ADOLPH E. CAHN
FRANKFURT AM MAIN ◇ NIEDENAU 55

Versteigerungs-Katalog No. 49

Sammlung
eines rheinischen Gelehrten

Bedeutende Serien barbarischer Prägungen
und deutscher Mittelaltermünzen,
besonders
Brakteaten in gewählten Exemplaren



VERSTEIGERUNG
Montag, den 18. Dezember 1922 und folgende Tage
unter Leitung des Obengenannten
FRANKFURT AM MAIN
Niedenau 55



Besichtigungstage: 11. bis 17. Dezember 1922

Adolph E. Cahn · 1922

Versteigerungs-Bedingungen.

Die Versteigerung erfolgt gegen Barzahlung mit einem Aufgelde von **25 %** (fünfundzwanzig Prozent).

Gebote können mit einer Mindeststeigerung von

M. 10.— bis zu M. 1000.—
„ 50.— von M. 1000.— „ „ „ 10000.—
„ 100.— „ „ 10000.— an

abgegeben werden.

Der Versteigerer ist berechtigt, Nummern zusammenzufassen oder Nummern, welche mehrere Münzen enthalten, zu teilen.

Für die Echtheit sämtlicher Stücke leistet der Leiter der Auktion, sofern nichts Gegenteiliges bemerkt ist, seinen Auftraggebern gegenüber unbedingte Gewähr.

Aufträge werden unter Berechnung einer Besorgungsgebühr von 5 % vom Unterzeichneten auf das sorgfältigste ausgeführt.

Zu allen Auskünften ist der Auktionsleiter gerne erbötig.

Ausfuhrgenehmigung nach valutastarken Ländern wird laut Verfügung des Reichswirtschaftsministeriums nur erteilt, wenn die Zahlung in der Landeswährung des Käufers erfolgt. Die Rechnungen müssen daher in Schecks in der fremden Währung beglichen werden, welche ich der Reichsbank abzuliefern habe.

Die Versteigerung beginnt **Montag, den 18. Dezember 1922, 9 1/4 Uhr vormittags Frankfurt a. M., Niedenau 55.** Der Zutritt zu dieser Versteigerung ist nur Interessenten gestattet, die sich im Besitze des vorliegenden Katalogs befinden.

Telegramm-Adresse:
Münzenhandlung Cahn Frankfurtmain.
Fernruf: **Taunus 420.**
Postscheckkonto No. 3294.

Adolph E. Cahn
Frankfurt a. M., Niedenau 55.

	Abkürzungen.	*Abréviations.*	*Abreviations.*
Av.	= Avers (Vorseite)	Avers.	obverse.
Rv.	= Revers (Rückseite)	Revers.	reverse.
Gr.	= Gramm	grammes.	grammes.
mm.	= Millimeter	millimètres.	millimetres.
r.	= rechtshin.	à droite.	to the right.
l.	= linkshin	à gauche.	to the left.
I. A.	= Im Abschnitt	à l'éxergue.	in the exergue.
I. F.	= Im Felde	dans le champ.	in the field.
AV	= Gold	or.	gold
AR	= Silber	argent.	silver.
Æ	= Erz, Bronze	bronze.	bronze, brass.
Gel.	= Gelocht	troué.	holed.
Stplglz.	= Stempelglanz	fleur de coin.	mint state.
Vorz. od. treffl.	= Von vortrefflicher Erhaltung	superbe.	extremely fine.
S. schön	= Sehr schön	très belle.	very fine.
Schön	= —	belle.	fine.
S. g. e.	= Sehr gut erhalten	très bien conservé.	very well preserved.
G. e.	= Gut erhalten	bien conservé.	well preserved.
Z. g. e.	= Ziemlich gut erhalten	conserv. médiocre.	fair.

English correspondence — Correspondence française — Correspondenza italiana.

Inhalts-Verzeichnis.

(Die Zahlen bedeuten die Nummern des Katalogs.)



A. Barbarische Prägungen.

Literatur: F. = Dr. Robert Forrer. Keltische Numismatik der Rhein- und Donaulande. Strassburg 1908.
D. = Graf Dessewffy, Miklos. Barbár Pénzei. Budapest 1910.
de L. T. = Henri de La Tour. Atlas des monnaies Gauloises. Paris 1892.

Asien.

9,500. 1 **Skythen** in Kleinasien. Barbarische Nachprägung der Tetradrachme des Königs Euthydemus I. von Baktrien (222—187 v. Chr.) durch skythische Völker. Kopf r. mit geperlten Locken und geperltem Diadem. Rv. Wilde semitische Schriftzeichen. Herakles auf einem Felsen sitzend, roh gezeichnet. F. 429/430. 10,05 Gr. Schön. **Tafel I.**

4800 2 **Kelto-Galater** in Kleinasien. Drachme. Nachahmung einer frühen griechisch-kleinasiatischen Drachme. Weiblicher Kopf r. mit gewelltem Haar. Rv. Quadratum incusum, von einer vierblättrigen Blüte (Kleeblatt?) ausgefüllt. Unediert. 2,15 Gr. Sehr gut erhalten.

5,000. 3 — Nachahmung der Drachme Philipp II. von Macedonien. Bärtiger Kopf r. mit Stirnbinde. Rv. Pferd l. F. —. 3,2 Gr. Hieb über den Av. Schön.

1,500. 4 — Drachme. Nachahmung der Drachme Alexanders des Grossen. Glatter, buckelartiger Schild ohne Prägung. Rv. Thronender Zeus, den Adler auf der R. haltend. Kugeln statt Umschrift. F. —. 3,34 Gr. S. g. e.

26,500. 5 **Mittelasien.** Mittelasiatische (iranische?) Nachbildung eines Denars des Augustus. Büste r. mit langen Locken, statt der Umschrift buchstabenähnliche Ornamente. Rv. Ornamentierte Darstellung der beiden Caesares (Caius u. Lucius Caesar). F. —. D. —. 2,3 Gr. Von vorzüglichster Erhaltung. **Tafel II.**

Osteuropäische Barbaren.

5000. 6 **Sarmaten.** Nachbildung eines Augustusdenars. Belorb. Kopf r. von barbarischer Zeichnung, wirre Umschrift. Rv. Die beiden Caesares stehend mit Schilden u. Opfergeräten. Wirre Umschriften. Vgl. F. 243. 3,1 Gr. Fundort Südrussland. Sehr gut erhalten.

4000. 7 — Nachbildung desselben Denars, stärker barbarisiert. Büste linkshin mit Locken und Stirnbinde. Rv. Die beiden Caesares stehend. Beiderseits ornamentierte Umschriften. Vgl. F. 245. 2,9 Gr. Schön.

2,500. 8 — Nachahmung eines Denars von Antoninus Pius. CNAIR – VANVCANI · Belorb. Büste r. Rv. CANONA – IMIOVANNI · Stehende Annona mit Füllhorn. Scheint unediert. 2,95 Gr. Sehr gut erhalten.

9 **Thracien. Die Tetradrachme von Thasos und ihre Nachbildungen durch thracische und donaukeltische Volksstämme.** Griechisches Urstück. Tetradrachme des 2. Jahrhunderts v. Chr. Kopf des jugendlichen Dionysos mit Stirnbinde u. einem Kranze von Weinblättern und Trauben. Rv. ΗΡΑΚΛΕΟVΣ — ΣΩΤΗΡΟΣ — ΘΑΣΙΩΝ. Stehender Herakles auf die Keule gestützt. Mzz. ΜΗ Vgl. Head, Hist. num. p. 266. 16,4 Gr. Vorzüglich. **Tafel I.**
16,200.

10 — Leichte Barbarisierung des Urstücks. Der Dionysoskopf breiter, noch von gutem Stil. Rv. Gleiche Darstellung. Die Inschriften noch korrekt, aber punktierte Buchstaben. Mzz. :·: Vgl. F. Fig. 36. Aehnlich D. 541. 14 Gr. Sehr schön. **Tafel I.**
14,500.

11 — Weiter fortgeschrittene Barbarisierung. Dionysoskopf mit starkem Kinn u. gedrehtem Zopf. Rv. Kleine, ganz unbekleidete Heraklesfigur mit sinnlosen Umschriften. Mzz. o Vgl. F. 409. D. 540. 16,3 Gr. Schön.
6,000.

12 — Weitere Barbarisierung. Der Dionysoskopf flacher. Rv. Die Heraklesfigur ganz roh, die Buchstaben in Ornamente OIIIIO etc. aufgelöst. Unregelmässig behauener Schrötling. F. —. D. —. 12,2 Gr. Sehr gut erhalten.
4,800.

13 — Ganz rohe Zeichnung des Dionysoskopfes, die Haare durch Zickzacklinien angedeutet. Rv. Ornamentierte Buchstaben. Die Heraklesfigur grösser. F. —. D. —. 16 Gr. Sehr schön. **Tafel I.**
16,000.

14 — Aehnliche Auffassung des Dionysoskopfes, die Haare ornamentiert. Rv. Statt der Umschriften doppelte Kugelreihung, Keule und Gewand durch Kugeln angedeutet. Vgl. F. 38 u. D. 545. Fund von Ueskueb in Macedonien. 16,2 Gr. Sehr schön. **Tafel I.**
12,500.

15 — Streng ornamentale Auffassung des Kopfes u. der Heraklesfigur, die Umschriften durch einzelne sinnlose Buchstaben angedeutet. Aehnlich F. 408 und D. 542. Fund von Ueskueb. 16,1 Gr. S. g. e.
5,000.

16 — Aehnlich mit stärkerer Betonung des Kinns. Die ganz schematische Heraklesfigur von doppelter Kugelreihung umgeben. F. —. Aehnlich D. 548. 17 Gr. Schön.
7,500.

17 — Der Kopf kleiner, mit starker Nase, schneidet oben mit dem Kranze flach ab. Rv. Die Heraklesfigur etwas freier, doppelte Kugelreihung. Aehnlich F. 411. Fund von Ueskueb. 15,2 Gr. Sehr schön. **Tafel I.**
9,000.

18 — Flache Prägung von ganz roher Zeichnung des Kopfes. Rv. Die ganz barbarische Figur trägt einen Vogelkopf. Kugelreihung. Vgl. F. 417. D. —. 14,6 Gr. Gel. Sehr gut erhalten.
6,000.

19 — Die Haare des sehr roh gezeichneten Kopfes in Kugeln aufgelöst, die Heraklesfigur hat Strahlen um den Kopf. Kugelreihungen. F. —. D. —. Fund von Ueskueb. 16,4 Gr. Schön. **Tafel I.**
10,000.

20 — Die Haare unter dem ornamentierten Zopf durch Strichreihen und vierfache Kugelreihung angedeutet. Rv. Die Kugelreihungen um die ganz schematische Figur durch Ringel und buchstabenähnliche Ornamente unterbrochen. F. —. D. —. Fund von Ueskueb. 16 Gr. Schön. **Tafel I.**
10,500.

21 — Ganz primitive Zeichnung des Kopfes mit Bartansatz. Rv. Kleinere, schematische Figur in dreifacher Kugelreihung. F. —. D. —. Gefunden bei Novygrad in Bulgarien. Schön. **Tafel I.**
12,000.

22 — Völlige Auflösung des Haares ins Ornament. (Zweig zwischen Kugelreihen.) Rv. Die Figur, nur noch durch Linien angedeutet, in doppelter Kugelreihung. F. —. D. —. Fund von Ueskueb. 16 Gr. Schön. **Tafel I.**
16,000.

23 **Lysimachus von Thracien.** 323—281. Goldstater attischen Gewichts. Jugendlicher Kopf des idealisierten Alexander d. Gr. r., mit Ammonshorn Rv. ΒΑΣΙΛΕΩΣ—ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ Athena Nikephoros l. sitzend, hinter ihr der Schild, i. Abschn. liegender Dreizack. Im Felde Mzz. Δ, unter dem Sitze Β. B. M. Guide T. XXVIII, 18. Griechisches Urstück von feinstem Stil. 8,5 Gr. Vorzüglich. **Tafel II.**
135,000.

24 Barbarische Nachprägung des Goldstaters des Lysimachus von Thracien. Der Alexanderkopf leicht barbarisiert, in die Breite gezogen. Rv. Athena Nikephoros sitzend über dem Dreizack, von unbeholfener Zeichnung, statt der Inschriften 2 Stelen mit schriftähnlichen Zeichen. F. —. D. —. 7,8 Gr. Sehr schön. **Tafel II.**

130,000.

25 Goldstater, stark barbarisierte Nachbildung des Alexandertypus (Av.) und des Lysimachusgoldstaters (Rv.). Herakleskopf r. von roher Zeichnung in stilisiert. Löwenfell, um welches 5 Vögel angeordnet sind. Rv. Nachbildung der Athena Nikephoros über dem Dreizack, karrikaturartig verzeichnet, zwischen zwei gerieften Säulen. Vgl. F. 377. D. —. Fundort Adrianopel. 5,82 Gr. Vorzüglich. **Tafel II.**

185,000.

26 Tetradrachme des Lysimachus, griechisches Urstück. Der idealisierte Kopf des jugendlichen Alexander d. Gr. r. mit Ammonshorn. Rv. ΒΑΣΙΛΕΩΣ—ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ· Athena Nikephoros l. sitzend, auf den Schild gestützt, die kleine Nike auf der r. Hand. Mzz. ΔΞ, im Felde l. eine Herme. Mzz. von Sestus. Müller, Lysimachus 91. 17,2 Gr. Feinster Stil, vorzüglich. **Tafel II.**

69,500.

27 Halbbarbarische Nachprägung der Lysimachus-Tetradrachme mit dem thracischen Namen Skostokes. Der jugendliche Alexanderkopf breiter, von etwas roher Zeichnung. Rv. ΒΑΣΙΛΕΩΣ—ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, im Abschn. ΣΚ∘ΣΤ∘Κ∘Υ· Sitzende Athena Nikephoros l.; im Felde eine Herme v. vorn. Müller 95, T. II, 7 nach dem Exemplar des britischen Museums. 16,3 Gr. Vorzüglich. **Tafel II.**

80,000.

28 Thracische, leicht barbarische Nachprägung des Viertelgoldstaters Philipps II. von Macedonien. Jugendlicher Apollokopf in Lorbeerkranz r. von leicht barbarischer Zeichnung mit breitem Kinn. Rv. Keule und Bogen, oben Λ, unten ΦΙΛΙΓΓΟΥ· F. —. D. —. 1,54 Gr. Vorzüglichste Erhaltung. **Tafel II.**

35,000.

29 Thracische Nachbildung der Tetradrachme des Quaestors Aesilas in Macedonien (93—88 v. Chr.). Kopf Alexanders d. Gr. r. leicht barbarisiert, die Haare aufgelöst, unten ΝΑΙ—Ο, i. Felde r. Mzz. ΓΡ· Rv. AEωILLAS | ⌐ Keule zwischen Geldkiste (fiscus) und Quaestorenstuhl, von einem stilisierten Kranz umgeben. F. —. D. —. Scheint unediert. 16,3 Gr. Sehr schön. **Tafel II.**

40,000.

30 **Dacien.** Didrachme vom Philipper Typus. Kopf r. mit starker Nase und Lorbeerkranz in Kugelkreis. Rv. Reiter r. stark barbarisiert, in Kugelkreis. In Ungarn gefunden. F. —. D. —. 4,1 Gr. Sehr schön. **Tafel VIII.**

11,000.

31 Dacischer Silberstater vom Philipper Typus. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz, stark barbarisch, die Haare durch Kugeln angedeutet. Rv. Pferd l., Kopf und Mähne durch Kugeln und Perlreihen gebildet. Vgl. D. 544. F. —. 9,4 Gr. Schön. **Tafel II.**

6,500.

32 Dacischer, konkav geprägter Stater aus stark legiertem Silber. Kopf r., rohe Nachbildung des Herakleskopfes. Rv. Stilisiertes Pferd l., die Mähne durch 2 Perlreihen angedeutet. Vgl. D. 443 u. 445. 7,96 Gr. Sehr gut erhalten.

3,000.

33 Drachme. Jugendlicher Kopf vom Herakles-Typus vor dem Lorbeerkranz. Rv. Stilisiertes Pferd r. mit schnabelförmigem Maul, darüber ein Rad. Aehnlich F. 300. 2,5 Gr. Schön. **Tafel II.**

34 Aehnliche Drachme. Rv. Das stilisierte Pferd l., darüber ein Rad. Zu F. 300 und D. 190. 2,5 Gr. Sehr gut erhalten.

35 — Lorbeerkranz zwischen 2 Ornamentreihen. Rv. Pferd l. mit langem Schweif, oben Rad. Aehnlich D. 184. 2,6 Gr. Sehr schön.

36 Aehnliche Drachmen von verschiedener Zeichnung des Kranzes. 2 Var. zu F. 299. 2,45 und 2,4 Gr. S. g. e. 2

650.

37 — Statt des Kranzes eine Krücke, 3 Ringe und 2 gedrehte Säulen. Rv. Pferd l., darüber ⊙ D. 199. 2,52 Gr. Schön.

2,800.

38 — Unter dem Lorbeerkranz Ƨ ⊙ S· Rv. Pferd l., darüber ω· d. L. T. T. LI, 9930. D. 197 var. 2,57 Gr. Schön.

6,500.

39 Drachme. Jugendlicher Kopf r. von gutem Stil, vor gedrehter Säule und Lorbeerkranz. Rv. Stilisiertes Pferd l., auf der Kruppe ein Vogel. D. 164 var. F. —. d. L. T. T. LII, 9934. 2,6 Gr. Vorzüglich. **Tafel II.**

40 Aehnliche Drachme. Kopf r. vor Lorbeerkranz zwischen 2 gedrehten Säulen. Rv. Grösserer Vogel auf der Kruppe des Pferdes. D. 163. 2,6 Gr. Schön.

41 — Kopf r. vor gedrehter Säule, der Lorbeerkranz nicht sichtbar. Rv. Aehnlich d. vorigen, das Pferd stark barbarisiert. 2,6 Gr. Schön.

42 — Herakleskopf r. in stilisiertem Löwenfell. Rv. Pferd l. F. —. D. —. 3,4 Gr. Kleines Loch, sonst schön.

Donaukelten in Pannonien.

43 **Dacien und Noricum. Münzen des Königs Audoleon von Paeonien** (315—286) **und ihre donaukeltischen Nachahmungen.** Drachme, griechisches Urstück. Behelmter Pallaskopf von vorn in Perlkreis. Rv. ΑΥΔΩΛΕ∘—Ν—Τ∘Σ· Pferd r. mit erhobenem r. Vorderfuss. B. M. C. Paeonia, 12. 3 Gr. Sehr schön. **Tafel II.**

44 Halbbarbarische Nachahmung des Audoleon Staters. Behelmter Pallaskopf von vorn. Rv. ΑΥΔΩΛΕ•Ν—Τ•Σ· Pferd r. trabend, unten Monogramm aus A und Y. Aehnlich F. 321 a. 12,25 Gr. Schön. **Tafel II.**

45 Halbbarbarische Nachahmung mit dem Av. des Philipper Typus. Bärtiger Zeuskopf r. in Lorbeerkranz. Rv. ΑΥΔΩΛΕ∘Ν—Τ∘Σ· Pferd r., darauf der Oberkörper eines behelmten Reiters, im Felde r. Kugel. F. 321 var. 13,3 Gr. Sehr schön. **Tafel II.**

46 Variante dieses Typus, stärker barbarisiert. Der Zeuskopf breiter mit stark ausgebildetem Ohr. Rv. ΛΥΔ⌒ΛΕ∘Ν—Τ∘Σ· Der Oberkörper des Reiters grösser, unten Gegenstempel ⅄·. Aehnlich F. 321. Fund von Nógrád. 13,5 Gr. Schön.

47 Donaukelten Stater mit janusartigem Doppelkopf. Zwei bärtige Zeusköpfe mit Lorbeerkränzen, janusartig nach aussen sehend. Rv. Roh gezeichnetes Pferd r., darüber Oberkörper eines behelmten Reiters, vor ihm ein Perlkranz. Vgl. F. 328. D. 385. Sehr schön. **Tafel II.**

48 Variante dieses Typus. Der Doppelkopf breiter, in der Mitte ein Ringel. Rv. Der Reiter schwächer ausgeprägt, der Schweif des Pferdes geperlt. Zu D. 384. 13,1 Gr. Leichte Henkelspur, schön.

49 Keltische Nachbildung der Didrachme von Larissa. Kopf der Quellnymphe Larissa von vorn in langen, gelockten Haaren. Rv. Reiter l. mit unproportioniert grossem Kopf, unter ihm ein Zweig. Vgl. F. 318. D. 386. 13,2 Gr. Sehr schön. **Tafel II.**

50 Variante dieses Typus, von kleinerem Stempel, stärker barbarisiert. Der Kopf der Quellnymphe schematischer gezeichnet. Rv. Der Reiter verschwommen, im Felde ein Horn und ein stehender Zweig. Aehnlich F. 319 und D. 388. 13,5 Gr. Schön.

51 Keltischer Obol vom Larissatypus. Kopf von vorn, die Haare durch Kugeln angedeutet. Rv. Roh gezeichnetes Pferd l. Schüsselförmig. F. 320. D. 288. 0,8 Gr. Schön.

52 **Pannonische Liga.** Schwersilbermünzen mit Fürstennamen. **Biatec.** (Nachbildung eines römischen Republikdenars der Gens Fufia ca. 62 v. Chr.). Zwei Köpfe r., nach denen des Honos und der Virtus gebildet, der vordere in Locken und Lorbeerkranz, der hintere in flachem Helm mit Busch, umher 3 Blätter mit Stilen. Rv. Reiter r. galoppierend schultert einen Zweig, vor u. unter ihm je ein Blatt, im Abschn. ꟗ BIATEC ꟗ D. Biatec, Typus B, 1. Vgl. d. L. T. 10170. 17,3 Gr. Sehr gut erhalten. **Tafel III.**

53 Variante dieses Typus von breiterem Stempel, der flache Helm des Honos ohne Busch, im Felde keine Blätter sichtbar. Rv. Der Reiter grösser, im Felde nur ein Blatt, Bogenumrandung. D. Biatec, Typus B, 2. Fundort Schwechat bei Wien. 17,4 Gr. Schön. **Tafel III.**

54 Weitere Barbarisierung dieses Typus. Die Köpfe ins Breite gezogen, mit starken Nasen, Haare und Busch durch Striche angedeutet, in Kugelkreis. Rv. Der r. galoppierende Reiter, mit der erhobenen Rechten eine Wurfschleuder schwingend, unten der Name BIATEC ohne Abschnittstrich. D. Biatec, Typus B, 7 a. Vgl. F. 240. Fund von Pressburg. 17,5 Gr. Schön. **Tafel III.**

55 Variante dieses Typus, der Kopf des Honos flacher geprägt, der Lorbeerkranz stärker. Rv. Die Wurfschleuder des Reiters und Zügel des Pferdes von anderer Zeichnung. D. Typus B, 7 b. 17,4 Gr. Sehr gut erhalten. **Tafel III.**

56 **Busumarus.** Grosssilberling. Brustb. einer Frau l. mit umgelegtem und geflochtenem Zopfe, vor ihr ein gewundener Zweig. Rv. Geflügelte Kentaurin l. sich umwendend, mit langem Schweif, darunter die Inschrift BVSV, Perlkreis. Aehnlich F. 549 und D. 150. Fund von Pressburg. 17,15 Gr. Av. Sehr gut erhalten. Rv. Schön. Unregelmässiger Schrötling. **Tafel II.**

57 **Nonnos.** Grosssilberling. Barbarisch gezeichneter Kopf r., die Haare durch Striche gebildet, in einem Blattkranz. Rv. Reiter r. galoppierend, die r. Hand erhoben, an der r. Seite eine lange Schwertscheide, unten rückläufig die Inschrift NONNOS · F. 552. Aehnlich D. 157. 17,3 Gr. Sehr gut erhalten. **Tafel III.**

58 **Der Silberstater Philipps II. von Macedonien und seine Nachbildungen durch die Donaukelten.** Griechisches Urstück. Kopf des bärtigen Zeus von Dodona in Lorbeerkranz r. Rv. ΦΙΛΙΠ—ΠΟΥ · Nackter Knabe r. reitend hält einen Zweig, unter dem erhobenen l. Fuss des Pferdes eine Cicade. Müller, Philipp II, 263. 14,5 Gr. Feinster Stil, von vorzüglichster Erhaltung. **Tafel III.**

59 Spätere Variante von weniger feinem Stil, der Kopf breiter, das Pferd kleiner, unter demselben das Mzz. Γ Müller 246. 14,3 Gr. Schön.

60 Halbbarbarische Typen. Der Zeuskopf noch von strengem Stil. Rv. + ΙΛΙΓ—Υ · Unter dem Reiter, der auf einer Linie r. trabt, Λ, Fackel und Delphin. (Nachahmung des Staters von Amphipolis, Müller No. 46.) Vgl. D. 297/298. F. —. 13,95 Gr. Schön.

61 — Der Zeuskopf breiter gezeichnet. Rv. + ΙΛΙΓ—Γ · V · Unter dem Reiter Λ, Fackel und Mzz. ΕΥ (Nachbildung des Staters von Amphipolis, Müller, No. 34). Vgl. F. 75 und D. 279. 14,1 Gr. Schön.

62 — Aehnlicher Zeuskopf. Rv. ΦΙΛΙΓ—Π · V, unter dem Reiter C und Γ · Starker Hieb im Schrötling. 14,1 Gr. Sehr gut erhalten.

63 — Zeuskopf von strengem Stil und hohem Relief. Rv. + ΙΛΠΙ—ΘΓ · Reiter r. unter ihm ein Zweig, im Felde r. ⊏ F. —. D. —. 12,7 Gr. Sehr schön. **Tafel III.**

64 — Der Zeuskopf breiter und flacher. Rv. + ΙΙ, unter dem Reiter o und Zweig, starker Perlkreis. F. —. D. —. 13,9 Gr. Auf dem Av. ein Hieb. Sehr gut erhalten.

65 — Zeuskopf in stärkerem Relief und gutem Stil. Rv. ΛΙΛ · Der Reiter nach vorn gebeugt. F. —. D. —. 13,4 Gr. Schön.

66 — Der Zeuskopf von ganz flacher Prägung. Rv. ΛΙΠ, unter dem Reiter Λ und fahnenartiges Zeichen. 13,95 Gr. Starker Hieb im Schrötling. S. g. e.

67 — Der Zeuskopf stark reliefiert mit langen Locken im Nacken. Rv. + ΙΛΓ ·, unter dem Reiter Λ—+, im Felde r. ΟΠ · Vgl. F. 329. Hieb im Rv. 14,5 Gr. Schön.

68 Frühbarbarische Typen. Zeuskopf r. ohne Lorbeerkranz, die Locken stark betont, die Kopfhaare blattartig ornamentiert. Rv. Barbarisch gezeichneter Reiter linkshin, in der erhobenen Linken einen Zweig haltend. F. 26. D. 419. 12,5 Gr. Vorzüglich, scharfes Gepräge. **Tafel III.**

69 Aehnlicher Stater, der Zeuskopf von etwas anderer Zeichnung, mit leicht gebogener Nase. F. 266. Vgl. D. 424. 12,2 Gr. Vorzüglich. **Tafel III.**

70 — Desgl. etwas stärker barbarisiert, strahlenartige Schraffierung des Schrötlings vor dem Zeuskopf. Vgl. D. 426. 12,15 Gr. Schön.

37,000. 71 Stater. Der Zeuskopf von breiter Zeichnung und hohem Relief mit stark hervortretendem Lorbeerkranz; Perlkreis. Rv. Reiter rechtshin, hinter ihm ein Zweig, auf dem ein Vogel sitzt; Perlkreis. F. —. D. 295. Fundort Siebenbürgen. 13,8 Gr. Vorzüglich. **Tafel III.**

29,000. 72 — Zeuskopf r., mehr schematisch gezeichnet. Rv. Reiter r. einen Zweig haltend, unter dem Pferde ein Zweig, im Felde l. Φ· F. —. D. —. de L. T. 9751. 14,25 Gr. Sehr schön. **Tafel III.**

18,000. 73 Aehnlich, von gröberer Zeichnung des Kopfes. Rv. Der Reiter stützt die Rechte auf die Kruppe des Pferdes, unten Zweig; im Felde l. ein Korn. D. —. Aehnlich de L. T. 9721. 13,5 Gr. Schön.

31,000. 74 Stater von kleinerem aber dickerem Schrötling. Zeuskopf r., breit gezeichnet, mit Andeutung von Bekleidung auf der r. Schulter. Rv. Reiter r. mit erhobenem Arm, auf seiner Kopfbedeckung ein Vogel, unten ein Zwerg; im Felde r. ein Blattornament. F. —. D. —. 14,1 Gr. Vorzüglich. **Tafel III.**

22,000. 75 Leicht konkaver Schrötling. Der Zeuskopf ohne Lorbeerkranz von breiter, starker Zeichnung, unter dem Halsabschnitt geperlte Linie. Rv. Reiter linkshin, in der erhobenen Rechten einen Zweig haltend, vor dem Pferde Kreisornament. F. —. D. 525. Fundort Siebenbürgen. 11,7 Gr. Vorzüglich. **Tafel III.**

20,000. 76 Belorb. Zeuskopf, stärker barbarisiert, die Barthaare schematisch gezeichnet. Rv. Behelmter Reiter linkshin, einen Zweig haltend, vor ihm ein gekrönter Tierkopf. F. —. D. —. 14,2 Gr. Sehr schön. **Tafel III.**

12,000. 77 Aehnlicher Zeuskopf. Rv. Behelmter Reiter linkshin mit fliegendem Helmbusch, vor ihm ein Kugelornament. Vgl. F. 289 und D. 265. 14,3 Gr. Schön.

18,000. 78 Aehnlicher Stater auf konkavem Schrötling. Rv. Der Reiter sprengt linkshin auf geperlter Linie, hinter dem Helm B· F. 290. D. 268 ff. 10 Gr. Sehr schön. **Tafel III.**

10,000. 79 Aehnlicher Typus von flacherem Gepräge, auf leicht konkavem Schrötling. D. 273. 12,4 Gr. Sehr gut erhalten.

24,000. 80 Pannonische Philipperstatere mit Einfluss des Audoleontypus auf dem Rv. Belorb. Zeuskopf r., hochreliefiert, von kräftigem Stil. Rv. Behelmter Reiter r., hinter ihm ein Dreizack, unter den Vorderfüssen eine Triskelis, im Felde r. ΠIV—ΛW. D. 405. 13,5 Gr. Sehr schön. **Tafel IV.**

10,000. 81 Variante dieses Typus, stärker barbarisiert. Auf dem Rv. im Felde r. oben ⊣ΠIV, unten Triskelis. F. —. D. —. 13,3 Gr. Sehr gut erhalten.

16,000. 82 — Zeuskopf mit langen Locken im Rücken und ornamentiertem Schnurrbart. Rv. Reiter r., im Felde Dreizack, ΠIV—IW und Triskelis. F. 322. D. 782. In Ungarn gefunden. 13,4 Gr. Schön. **Tafel IV.**

15,000. 83 Weitere Verwilderung dieses Typus. Der Zeuskopf mit scharfem Einschnitt unter den Haaren. Rv. Vom Reiter nur der stilisierte Oberkörper sichtbar, vor dem Pferde ΛΛΛ, unten Π· F. —. D. 768. 11,8 Gr. Sehr schön. **Tafel IV.**

29,000. 84 — Zeuskopf mit ∽ förmigem Schnurrbart und kreisförmigem Halsabschnitt. Rv. Reiter r. mit Zweig, hinter ihm ein Vogel, vor ihm ein Kugelornament. F. —. D. 293. Fundort Siebenbürgen. 13,8 Gr. Vorzüglich. **Tafel IV.**

22,000. 85 Abart dieses Typus. Locken und Bart des Zeuskopfes ornamentiert, gekrümmte Nase. Rv. Hinter dem Reiter im Felde T· F. —. D. —. Fundort Nisch in Serbien. 13,7 Gr. Schön. **Tafel IV.**

18,000. 86 — Zeuskopf linkshin, roh gezeichnet. Rv. Reiter linkshin, über ihm ein Vogel. F. —. D. —. Vgl. de La Tour 9839. 13,7 Gr. Schön. **Tafel IV.**

18,000. 87 Stater von kleinerem, dickerem Schrötling. Zeuskopf r. mit stark profiliertem Lorbeerkranz. Rv. Reiter linkshin, hinter ihm ein Vogel. F. —. Vgl. D. 226. 11 Gr. Sehr schön. **Tafel IV.**

6,200. 88 Desgl. von roherem Stil. Rv. Reiter linkshin, die Beine nicht sichtbar, hinter ihm eine Kugel. F. —. D. —. 13,5 Gr. Sehr gut erhalten.

89 Zeuskopf r. mit hochreliefiertem Kranz und Haaren. Rv. Stilisierter Reiter r., die Beine nicht sichtbar, umher Mäanderornament ⎯⊓⊔, V—⊓ unten Triskelis. Vgl. F. 296 und D. 329. Fund bei Tolna in Ungarn. 12,8 Gr. Vorzüglich. **Tafel IV.** 20,000.

90 Aehnlicher Typus mit grösserem, flacherem Zeuskopf. Rv. Der Reiter grösser, ohne ⊓ unter dem Pferde. D. 371. Fund von Tolna. 13,6 Gr. Sehr schön. 14,100.

91 — Das Pferd auf dem Rv. stark verzeichnet, unten Triskelis und ⊓. D. 350. Gleicher Fund. 13,9 Gr. Schön. 13,000.

92 — Zeuskopf von breiterer Zeichnung, ähnlicher Rv. mit Triskelis und ⊓ unter dem Pferde. D. 368 var. Gefunden in Poszony, Ungarn. 12,5 Gr. Schön. 10,500.

93 Stärker barbarisierter Zeuskopf. Rv. Unter dem Reiter V über II und ⊓. F. 323. 13,4 Gr. Sehr schön. **Tafel IV.** 14,500.

94 Aehnlich. Auf dem Rv. vor dem Pferde eine Lyra, unter dem Pferde eine Art Blüte und S Vgl. D. 326. de L. T. 9740. 13,1 Gr. Schön. 12,000.

95 Desgl. Reiterfigur und Beizeichen noch mehr verwildert. Vgl. D. 327. 13,4 Gr. Sehr gut erhalten. 10,000.

96 Stark reliefierter Zeuskopf r. Rv Roh gezeichneter Reiter linkshin mit Lanze und Helmbusch, im Felde V, ⊔—⊓⊔, ein Rad, Λ und 2 Kugeln. F. 85. Aehnlich de L. T. 9794. 12,85 Gr. Fund bei Munkacs. Vorzüglich. **Tafel IV.** 18,000.

97 Abart dieses Typus. Zeuskopf von besserem Stil. Rv. Reiter r., mit Lanze und befedertem Helm; im Felde Swastika, Y, Ligation Ix, unter dem Pferde Δ und O. F. —. D. —. de L. T. —. 11 Gr. Gel., sonst schön. **Tafel IV.** 16,000.

98 Desgl. Der Zeuskopf roh gezeichnet. Rv. Behelmter Reiter linkshin, hinter ihm ein Ringel. Vgl. F. 289. 11,4 Gr. Sehr gut erhalten. 7,000.

99 Zeuskopf r. von strengem Stil. Rv. Reiter linkshin, auf dem Pferde Gegenstempel Kreuz in Kreis, im Felde ⊓, III, unter dem Pferde ein Zweig. F. 326. D. 308. 11,2 Gr. Sehr gut erhalten. 8,000.

100 Spätere Abarten des pannonischen Philipperstaters. Barbarisierter Zeuskopf r. mit ornamentierten Locken und Barthaaren. Rv. Behelmter Reiter l. stark stilisiert, vor ihm ein Halbmond, unter dem Pferd eine Schlinge. D. 240. F. —. 13,5 Gr. Sehr schön. **Tafel IV.** 16,000.

101 Stater von kleinerem, dickerem Schrötling. Barbarisierter Zeuskopf r., flach geschnitten. Rv. Reiter l., Helm und Körper in Ornamente aufgelöst. F. —. Vgl. D. 224. 12 Gr. Schön. 7,000.

102 Stark barbarisierter Zeuskopf linkshin, Haare, Kranz und Bart ornamentiert, das Auge rhombenförmig gebildet. Rv. Reiter l. mit zopfartigem Helmschmuck, vor ihm Λ und ⊓, unten Triskelis. F. 297. Aehnlich D. 232. In Siebenbürgen gefunden. 11,7 Gr. Vorzüglich. **Tafel IV.** 21,000.

103 Aehnlicher Typus mit ganz ornamentiertem, flach geprägtem Zeuskopf. Rv. Reiter und Beizeichen ähnlich, grössere Triskelis. 11,7 Gr. Sehr gut erhalten. 4000.

104 Zeuskopf l. von strengem Stil, unter dem Lorbeerkranz eine Binde. Rv. Pferd r. auf welchem der roh gezeichnete Reiter steht, unten ein Zweig. F. —. D. —. de L. T. 9840. 13,3 Gr. Schön. **Tafel IV.** 14000.

105 Später pannonischer schwerer Philipperstater von rohem Typus. Zeuskopf r., ohne Kinn, über dem Kranz eine Binde mit doppelter Perlreihung. Rv. Roh gezeichneter Reiter auf stilisiertem Pferde r. F. 284. D. 414. de L. T. 9618. 15,5 Gr. Vorzüglich. **Tafel IV.** 15,000.

106 Aehnlich, von schärferem Schnitt auf leicht konkavem Schrötling; der Zeuskopf schneidet oben mit der zweiten Perlreihe ab. 15,1 Gr. Sehr schön. 15,000.

107 Desgl. ähnlich von flacherer Prägung. 6,000.

108 Völlig barbarisierte Abart dieses Typus, der Zeuskopf fast ganz in Ornamente aufgelöst. Vgl. F. 285. D. 413. In Siebenbürgen gefunden. 14 Gr. Sehr gut erhalten. 8,000.

109 Zeuskopf r. mit ornamentiertem Kranz und Barthaaren, am Halse konzentrische Ringe. Rv. Reiter r. eine kleine menschliche Figur haltend, welche einen Vogel auf einer Stange trägt. F. —. D. —. de L. T. 9728. 13,9 Gr. Schön. **Tafel IV.**

110 Zeuskopf r. von roher, schematischer Zeichnung. Rv. Reiter r. mit gesträubten Haaren, vor ihm eine Torques. D. 108. F. —. 13,6 Gr. Schön. **Tafel IV.**

111 Variante dieses Typus von noch roherem Schnitt. D. 109. 14,2 Gr. Gehenkelt, sonst schön.

112 Stark barbarisierte Typen des donaukeltischen Philipperstaters. Zeuskopf r. mit hervortretendem Lorbeerkranz, darunter Perlreihung, ornamentiertem Ohr und Wange. Rv. Pferd l., darüber eine Lyra, unten ein Rad. F. —. D. 527 var. de L. T. 9869. 11 Gr. Sehr schön. **Tafel V.**

113 Zeuskopf r. mit hochreliefiertem Lorbeerkranz, ornamentiertem Haar und Bart. Rv. Reiter r. hinter ihm liegendes Kugelkreuz, unten ein Palmzweig. Vgl. F. 278. D. —. 9,8 Gr. Sehr schön. **Tafel V.**

114 Variante dieses Typus. Der Zeuskopf stärker ornamentiert. Rv. Reiter r. wie vorher, doch ohne Palmzweig. F. —. D. 882. 11,1 Gr. Vorzüglich. **Tafel V.**

115 Sehr roher Zeuskopf r. mit gezacktem Bart. Rv. Pegasus l. galoppierend. F. —. D. —. de L. T. 9816. 10,3 Gr. Sehr gut erhalten. **Tafel V.**

116 Zeuskopf r. stark ornamentiert, Wulst unter dem Lorbeerkranz. Rv. Reiter l. mit zopfartigem Haarschmuck. F. —. D. —. Aehnlich de L. T. 9834. 10,2 Gr. Sehr gut erhalten. **Tafel V.**

117 Roher Zeuskopf r. mit stark ornamentiertem Haar, vor ihm eine Bogenreihung. Rv. Pferd l. mit Ornamentresten des Reiters, unten Kugelkreuz und Ring. Vgl. F. 291. 9,1 Gr. Legiertes Silber. Sehr gut erhalten.

118 Ornamentierter Zeuskopf r., Haar und Bart mit Perlreihen umrahmt. Rv. Reiter r., statt des Kopfes ein Perlkreis, die Pferdefüsse aus Perlen gebildet. F. —. D. 448. de L. T. 9825. 12 Gr. Schön. **Tafel V.**

119 Der Zeuskopf ganz in Ornamente aufgelöst. Rv. Roh gezeichneter Reiter r., unten verbundene Kugeln. Aehnlich F. 285 und de La T. 9626. 13,5 Gr. Schön. **Tafel V.**

120 Sehr roh gezeichneter Kopf mit gestricheltem Barthaar. Rv. Reiter r. mit Helmbusch, hält einen Perlkranz empor. F. 272. D. 564 var. 13,2 Gr. Schön. **Tafel V.**

121 Aehnlicher Typus. Rv. Reiter l. hinter ihm und vor dem Pferde ein Perlkreis, unten ein Zweig. Vgl. D. 563. S. g. e.

122 Ganz verwilderter Zeuskopf r., die Haare durch Striche angedeutet. Rv. Roh gezeichneter Reiter l. mit eckigen Gliedmassen. Vgl. D. 774. 12,4 Gr. Sehr gut erhalten.

123 Zeuskopf in ähnlicher Verzeichnung. Rv. Roh gezeichneter Reiter l., das Pferd hat ein schnabelförmiges Maul, unten Achterschleife. F. 292. 14,5 Gr. Schön. **Tafel V.**

124 Variante dieses Typus mit stärker ausgeprägter Schnabelform des Pferdes. 12,6 Gr. Fund von Szegszarbe. Sehr gut erhalten.

125 Abart dieses Typus aus stark mit Bronze legierter Billonmischung. Aehnlich F. 295. D. 240. Sehr schön. **Tafel V.**

126 Variante des vorigen, ebenfalls fast reine Bronze. Fundort Simontomyer in Ungarn. Schön.

127 Dacische leichte Statere vom Philippertypus. (Siebenbürgen und Karpathenländer). Zeuskopf r. mit schematisierten Locken ohne Kranz. Rv. Roh gezeichnetes Pferd l., statt des Reiters, von dessen Körper die Beine sichtbar sind, 2 Kugeln. Aehnlich F. 546. D. 430. 8,9 Gr. Schön. **Tafel V.**

128 Aehnlicher Stater. Breiter Kopf. Die Figur des Reiters über dem Pferde leicht angedeutet. Vgl. D. 429. 8,9 Gr. Schön. **Tafel V.**

129 — Variante, der Zeuskopf mehr schematisiert, Arm und Kopf des Reiters durch Kugeln angedeutet. Aehnlich D. 432. 8,7 Gr. Sehr gut erhalten.

130 Aehnlich von flacherer Prägung, über dem Pferde 2 Kugeln. Fundort Siebenbürgen. Vgl. D. 435. 8,4 Gr. Schön.

131 Verwilderung dieses Typus, die Haare des Zeuskopfs als Blattornament gezeichnet. Rv. Ueber dem roh gezeichneten Pferde l. 3 Kugeln. Aehnlich F. 287. de L. T. 9883. 7,6 Gr. Schön. **Tafel V.**

132 Aehnlich, statt des Kinns unter dem Kopf 2 Kugeln. Rv. Pferd mit Bein und 3 Kugeln. Vgl. D. 439. Fundort Pozsony. 8,4 Gr. Sehr gut erhalten.

133 Spätere Abart des leichten dacischen Staters. Zeuskopf r. mit starkem Kranz, Haar und Bart durch Perlen markiert. Rv. Roh gezeichnetes Pferd l., Perlreihung statt Mähne. D. 443. 10,5 Gr. Schön. **Tafel V.**

134 Aehnlicher Typus von breiterer Zeichnung. Leichter Hieb auf dem Rv. Vgl. D. 444. 10,1 Gr. Schön.

135 Desgl., ähnlich mit schnabelartigem Maul des Pferdes. Vgl. D. 446. 8,7 Gr. Schön.

136 Desgl. von ganz flacher Prägung auf leicht konkavem Schrötling. Vgl. D. 445. 7,9 Gr. Sehr gut erhalten.

137 Dacische Mischbildungen aus dem Philipper- u. Alexandertypus. Späteste Abarten auf breitem, konkavem Schrötling, aus legiertem Silber. Tetradrachme. Barbarisierter Herakleskopf r., vor ihm S förmiges Ornament. Rv. Roh gezeichnetes Pferd r. mit Andeutung des Reiters, vor ihm ∃. Vgl. F. 343. Fundort Siebenbürgen. 11,3 Gr. Schön. **Tafel V.**

138 Weitere Verwilderung dieses Typus. Der Kopf fast nur noch Ornament. Vgl. D. 410. 10,5 Gr. Schön. **Tafel VI.**

139 — Der Kopf r. in Ornamente aufgelöst. Rv. Pferd l. umgeben von Kugeln, Dreieck und Ringel. Aehnlich F. 381 und D. 408. 10 Gr. Legiertes Silber. Sehr gut erhalten.

140 Desgl. von ganz flacher Prägung. Rv. Pferd l. Vgl. F. 381. Fundort Arad. S. g. e.

141 Konkave Tetradrachme aus besserem Silber. Perl- und Strichreihungen statt der Haare. Rv. Ganz roh gezeichneter Reiter r. D. 411. 8,8 Gr. S. g. e.

142 Ganz verwilderter Typus. Legierung aus stark kupferhaltigem Billon. Rv. Pferd l., darüber Kugelreihungen, den Reiter andeutend. Vgl. D. 409 und de L. T. 9608. Schön. **Tafel V.**

143 Variante des vorigen, sehr verschnörkelt. Fast reines Kupfer. Sehr gut erhalten.

144 **Kotini** in Westungarn. Gebuckelte Statere. Abgeplatteter, runder Buckel, auf dem 3 Kugeln. Rv. Roh gezeichnetes Pferd l., oben Andeutung des Reiters, unten 2 Rechtecke. F. —. D. —. 4,8 Gr. Schön. **Tafel V.**

145 — Runder, glatter Buckel. Rv. Roh gezeichnetes Pferd l., oben 4 Kugeln, unten Keil. F. 288. Fund von Gewitsch in Mähren. 9,1 Gr. Schön. **Tafel VI.**

146 Aehnliches Gepräge, kleiner (Halbstater?). Ueber dem Pferde 2 Kugeln. Vgl. D. 283. de L. T. 9894. 6,6 Gr. Schön.

147 Schwerer Stater. Doppelte Buckelung auf dem Av. Rv. Hochreliefierter Pferdekörper l., darüber Kugel. Vgl. D. 278 und 279. 14 Gr. Schön. **Tafel VI.**

148 Desgl. Doppelte Buckelung, ausgebuchtet. Rv. Ueberreste des Pferdekörpers in 6 verschieden grossen Kugeln. F. 283. 11,3 Gr. Schön. **Tafel VI.**

149 Pannonische Viertelstatere vom Philippertypus. Bärtiger Zeuskopf r. Rv. Reiter l. mit langem Helmbusch. Vgl. D. 241. 3,4 Gr. Sehr schön. **Tafel VI.**

150 Desgl. Der Zeuskopf stilisiert. Rv. Stilisiertes Pferd l., oben Ringel. 2,1 Gr. S. g. e.

151 Späterer, stark barbarischer Typus, auf kleinem, dickem Schrötling. Kopf r. mit breiter Stirnbinde. Rv. Roh gezeichneter Reiter l. F. 293. D. 243. 2,7 Gr. Schön. **Tafel VI.**

1,600. 152 Weitere Verwilderung dieses Typus. Der Reiter mit sehr grossem Helm. D. 246. 2,6 Gr. Fund von Szegszard. Vorzüglich. **Tafel VI.**

2,000. 153 Aehnlich d. vorigen. Der Reiter zwischen 2 Kugeln. D. 247. Fund von Szegszard. 2,7 Gr. Schön.

1,500. 154 Desgl. Aehnlich. Vor dem Pferde l. Kugelreihung. Vgl. D. 250. 2,7 Gr. Sehr schön.

1,000. 155 Weitere Barbarisierung. Roh gezeichneter Zeuskopf r. Rv. Pferd l., darüber Ringel. Vgl. de L. T. 9845. 2,1 Gr. Sehr gut erhalten.

30,000. 156 **Die Tetradrachme Alexanders des Grossen und ihre Nachprägungen durch die Donaukelten.** Griechisches Original. Herakleskopf mit den Zügen des jugendlichen Alexander r. in Löwenfell. Rv. ΑΛΕΞΑΝΔΡ∘Υ· Thronender Zeus Aetophoros, vor ihm ein Epheublatt, unter dem Sitze I· Vgl. Müller 244. 17,3 Gr. Vorzüglich. **Tafel VI.**

12,000. 157 Späterer Typus. Philipp III. von Macedonien (323—317 v. Chr.). Tetradrachme, leicht barbarisiert. Herakleskopf r. Rv. ΙΛΙΠΝ∘V | ΑΣΙΛΕ· Thronender Zeus, im Felde 2 Monogramme, unten I· Vgl. Müller 94 und de L. T. 9635. 16,7 Gr. Schön. **Tafel VI.**

20,000. 158 Tetradrachme auf breitem Schrötling von strengem, leicht barbarischem Stil. Herakleskopf mit stilisierter Löwenhaut. Rv. ΑΣΙΛΕΩΣ—ΑΛΕΞΑΝΔΡ∘Υ· Thronender Zeus, im Felde ΘΕ, unten verwildertes Monogramm. F. —. D. 529. 16,2 Gr. Sehr schön. **Tafel VI.**

6,000. 159 Barbarisierung des Typus von Amphipolis. Breit gezeichneter Herakleskopf. Rv. ΜΙΙΙVΙ : Λ Thronender Zeus, im Felde Λ und Fackel. F. —. D. —. 16,6 Gr. Sehr gut erhalten.

3,000. 160 Aehnlich, flacheres Gepräge. Rv. ΑΛΕ · · · · · · · ∘Υ· Im Felde Monogramm. Vgl. de L. T. 9632. 15,9 Gr. S. g. e.

13,000. 161 Leicht barbarisierte Tetradrachme auf konkavem Schrötling. Herakleskopf strengen Stils. Rv. Ohne Umschrift, thron. Zeus. F. —. D. —. 16,6 Gr. Sehr schön. **Tafel VI.**

10,000. 162 Aehnlich, etwas stärker barbarisiert, konkav. Auf dem Rv. Ornamente als Reste der Umschrift und des Monogramms. Vgl. F. 337. D. 317. 16,4 Gr. Schön.

3,000. 163 Weitere Verwilderung dieses Typus. Kopf u. Zeusfigur sehr roh gezeichnet. D. 318. Vgl. de L. T. 9635. 16,6 Gr. Sehr gut erhalten.

21,000. 164 Letztes Stadium der Verwilderung. Der Herakleskopf ist zum Buckel geworden. Rv. ΙΛΙΛΙΠΙΙΠΠ Thronender Zeus. F. 336. Vgl. de L. T. 9640. 15,3 Gr. Schön. **Tafel VI.**

4,000. 165 Drachmen vom Alexandertypus. Griechisches Original. Herakleskopf r. Rv. ΑΛΕΞΑΝΔΡΟ· Thronender Zeus; im Felde M, unten I· 4,3 Gr. Sehr schön.

3,500. 166 Leicht barbarisierte Alexanderdrachme. Inschrift und Monogramm des Rv. in Ornamente verwandelt. Vgl. D. 534. 3,8 Gr. Schön. **Tafel VI.**

4,500. 167 Weitere Barbarisierung. Kopf und Zeusfigur roh gezeichnet. Auf dem Rv. geperlt ΠΙΛ F. 339. Mährischer Fund. 2,9 Gr. Schön. **Tafel VI.**

800. 168 Aehnlich. Variante von flacherer Prägung mit ΠΙV· 2,7 Gr. S. g. e.

5,000. 169 Stark barbarisierter Typus. Die Haare der Löwenhaut ornamentiert, die Zeusfigur ganz roh. Vgl. F. 334. 3 Gr. Sehr gut erhalten. **Tafel VI.**

2,600. 170 Leicht konkaver Schrötling. Buckel statt des Kopfes. Vgl. D. 322. 3,5 Gr. S. g. e.

4,200. 171 Letzte Stufe d. Verwilderung. Haarkranz statt Kopf. Rv. Geperlte Zeusfigur. Vgl. de L. T. 9661. 3,2 Gr. Schön.

130,000. 172 **Norische Kelten in Oesterreich, Kärnten und Tirol.** Der Silberstater des Königs **Patraos von Paeonien** (340—315 v. Chr.) und seine Nachbildungen durch die norischen Kelten. Griechisches Original. Apollokopf r. in Lorbeerkranz. Rv. ΠΑΤΡΑ∘Υ· Behelmter Reiter r. einen am Boden liegenden Feind durchbohrend; im Felde l. Monogramm. B. M. C. IV, 6. 12,9 Gr. Sehr schön. **Tafel VII.**

29,000. 173 Variante dieses Typus. Der Apollokopf trägt eine Taenia (Stirnband). Rv. · · · Α∘Υ· Behelmter Reiter r., ähnlich d. vorigen. Imhoof-Blumer, Monn. Gr. p. 58, 8. 12,7 Gr. Schön. **Tafel VII.**

174 Leicht barbarisierter norischer Stater. Apollokopf r. in Lorbeerkranz. Rv. Reiter l. sprengend, oben III· Vgl. de L. T. 9859. Gefunden in Kärnten. 12,5 Gr. Schön. **Tafel VII.**
16,000.

175 — Bartloser Kopf strengen Stils mit dreifacher Perlreihung um die Stirn. Rv. Reiter l. trabend, mit erhobenem r. Arm, oben IΛIΛ; im Felde Λ—O—Λ· F. —. Vgl. D. 407. 13,2 Gr. Prachtexemplar. **Tafel VII.**
58,000.

176 Variante dieses Typus von schärferem Schnitt des Kopfes. Rv. Reiter l., nur der Oberkörper sichtbar, unten eine Torques. F. 302. D. 104. 12,8 Gr. Vorzüglich. **Tafel VII.**
60,000.

177 Stärkere Barbarisierung, die Nase gekrümmt, der Reiter mit wallend. Haarschopf. Vgl. D. 103. 12,7 Gr. Vorzüglich. **Tafel VII.**
52,000.

178 — Roh gezeichneter Kopf mit starkem Kinn. Rv. Reiter l., hinter dem Kopfe Ornament, unten Torques. Vgl. D. 106. 12,4 Gr. Schön.
12,500.

179 — Kopf r. mit ornamentierten Locken, Kranz u. starkem Schnurrbart. Rv. Roh gezeichneter Reiter l. hält einen Bogen, unten Perlkreis. de L. T. 9866. 13,7 Gr. Schön. **Tafel VII.**
35,000.

180 Spätere Abarten des norischen Silberstaters. Roh gezeichneter Kopf r. mit schematisierten Haaren, geperltem Stirn- und Halsband. Rv. Pferd l., darüber Ringel. Vgl. de L. T. 9922. 10,5 Gr. Schön. **Tafel VII.**
23,000.

181 Bartloser Kopf l. mit viergeteilter Lockenreihung. Rv. Behelmter Reiter l., unten ein Ornament. Vgl. D. 745. 12,2 Gr. Sehr schön. **Tafel VII.**
35,000.

182 Kopf l. mit überhöhter Stirn und dreifachem Perlkranz. Rv. Pferd l., im Felde Kugeln. de L. T. 9912. 10,9 Gr. Schön. **Tafel VII.**
13,000.

183 — Aehnlich, mit stark hervortretendem Lorbeerkranz. Rv. Reiter l. in verziertem Helm. de L. T. 9910. In Kärnten gefunden. 11,9 Gr. Schön. **Tafel VII.**
24,000.

184 — Kopf l. mit breitem Lorbeerkranz. Rv. Reiter l., auf dem Pferd eine Kugel. D. 96. 10 Gr. Sehr gut erhalten.
18,000.

185 — Kopf mit schematisierten Locken und dreifachem starkem Perlband. Rv. Pferd l., Verzierung auf dem Körper. Vgl. D. 86. 8,6 Gr. Fund von Warasdin in Westungarn. Schön.
16,000.

186 Weitere Barbarisierung dieses Typus. Haare und Stirnbinde ornamentiert und stark hervortretend. Rv. Pferd l. 3 Kugeln auf dem Körper. F. 306. 9,3 Gr. Schön. **Tafel VII.**
20,000.

187 — Aehnlich. Rv. Das Pferd hat zwei Köpfe und Hälse. Scheint unediert. 7,6 Gr. Sehr gut erhalten. **Tafel VII.**
14,000.

188 Variante dieses Typus von noch roherer Zeichnung und flachem Gepräge. D. 477. 10 Gr. Sehr gut erhalten.
8,500.

189 Desgl. auf ovalem Schrötling. Die Haare wie Blätter ornamentiert. Vgl. D. 480. 10,2 Gr. Schön. **Tafel VII.**
6,000.

190 Desgl. von veränderter Zeichnung. Legierung, stark kupferhaltig. Vgl. D. 480. 10 Gr. Schön.
4,000.

191 Roh gezeichneter Kopf rechtshin, Haare und Perlband stark ornamentiert. Rv. Pferd l. darüber ein Rad, unten T· Vgl. de L. T. 9916. In Krain gefunden. 10,2 Gr. Schön. **Tafel VII.**
26,000.

192 Norische Silberstatere mit Inschriften. Lorbeerkranz, zu beiden Seiten Blattornamente, quer darüber eine Tierfigur. Rv. Reiter r. eine Lanze schwingend, im Felde Monogramm Æ, im Abschn. SVICCA· Wie F. 307. 9,8 Gr. Sehr gut erhalten. **Tafel VII.**
95,000.

193 — Kopf l. in geperltem Diadem. Rv. Reiter r. mit geschwungener Lanze, unten NE ME—T· Vgl. F. 310. D. 102. 9,6 Gr. Schön. **Tafel VII.**
28,000.

194 Norische Obole vom Philippertypus. Reste eines Kopfes. Rv. Pferd l. Vgl. F. 316 und D. 725. 0,6 Gr. Schön. **Tafel IX.**
800.

195 Aehnlich, von flacher Prägung. Rv. Das Pferd stark verzeichnet. Vgl. D. 726. 0,5 Gr. S. g. e.
500.

196 **Quaden** (nördlich der Donau). Nachbildung eines römischen Republikdenars des C. Coelius Caldus (um 94 v. Chr. Bab. 2). Verwildeter Romakopf l., hinter ihm Rosette. Rv. Biga l. mit vorwärtsgeneigtem Lenker, im Abschn. buchstabenähnliche Zeichen. Vgl. D. 457. de L. T. 10072. 3,7 Gr. Sehr gut erhalten. **Tafel VIII.**

197 Nachbildung der Naeviadenare (um 74 v. Chr.). Verwilderter Venuskopf r., dahinter Perlkreuz und V· Rv. Biga l., im Abschn. IVИAIIV· Vgl. F. 235. D. 458. 3,5 Gr. S. g. e. **Tafel VIII.**

198 Variante ähnlich mit stärkerer Verwilderung. Im Abschn. des Rv. VИΛIIV· 2,8 Gr. Gut erh.

199 **Aravisci** (in Krain und Westungarn). Nachbildung eines römischen Denars des Cn. Lentulus. Verwilderter Zeuskopf r. Rv. Kugel, Steuer und Stab, unten RAVIƧ· F. 224. de L. T. 10110. 3,1 Gr. Schön. **Tafel VIII.**

200 Variante des vorigen mit mehr verwildertem Zeuskopf. D. 508. 3,2 Gr. S. g. e.

201 Nachbildung eines Augustusdenars (Cohen 20). Barbarisierter Kopf des Augustus r. Rv. Capricornus r. mit Füllhorn und Kugel, im Abschn. AVGVSTVS· F. —. D. —. de L. T. —. 3,2 Gr. Sehr schön. **Tafel VIII.**

202 **Die Goldprägung der Bojer, Germanen und Rheinkelten in Böhmen und Süddeutschland (Regenbogenschüsselchen).** Goldstater aus dem Funde von Podmokl in Böhmen, schüsselförmig. Umrisse eines Kopfes auf buckelförmiger Rundung. Rv. Halbmondartiges Gebilde über verwilderten Ornamenten. F. 2. 7,5 Gr. Schön. **Tafel VIII.**

203 Variante des vorigen, aus dem gleichen Funde. Die Buckelung des Av. strahlenförmig überprägt. Breitere Zeichnung auf dem Rv. D. 743. 7,7 Gr. Schön.

204 Goldstater mit ringförmigem Buckel. Rv. Muschelförmig, der untere Teil mit Strahlen beprägt. Fund von Podmokl. D. 121. 6,7 Gr. Schön. **Tafel VIII.**

205 Rätischer Goldstater. Sehr rohe Umrisse eines Kopfes, buckelförmig. Rv. Rohe Darstellung des Schlangendrachens. Vgl. F. 485 und de L. T. 9446. Fund von Cilli in Steiermark. 6,9 Gr. Schön. **Tafel VIII.**

206 Goldstater der Markomannen mit eingekerbtem Buckel. Rv. Halbmondförmiger Wulst, darunter eine Kugel. Vgl. D. 123. 7,5 Gr. Schön.

207 Rheinkeltischer Goldstater mit starkem Einhieb. Buckelung. Rv. kreuzförmig überprägt. Vgl. D. 488. Gefunden bei Basel. 7,6 Gr. Schön.

208 Goldstater der Bojer in Süddeutschland. Sternförmige Ueberprägung des Wulstes. Rv. Halbmond, darunter grätenförmiges Gebilde mit langen Rippen, darauf zwei Kugeln. F. —. D. —. de L. T. —. 6,5 Gr. Sehr schön. **Tafel VIII.**

209 Aehnlicher Goldstater. Vierstrahliger Stern auf Buckelung. Rv. Halbmond, darunter strahlenförmiges Gepräge. F. 389. 6,7 Gr. Schön. **Tafel VIII.**

210 Aehnlicher Goldstater mit fünfstrahligem Stern. Rv. Muschelförmig, unregelmässiger Wulst unter dem Halbmond. Aehnlich de L. T. 9447. 6,7 Gr. Schön.

211 Variante mit breitem Stern und stark vertiefter Muschel des Rv. D. 122. 7,3 Gr. Schön.

212 Goldene Schüsselstatere der Schwarzwald-Bojer. Glatte Buckelung. Rv. In der Vertiefung ein vierstrahliger Stern. F. 394. Fund von St. Ludwig bei Basel. 7,8 Gr. Sehr schön. **Tafel VIII.**

213 Aehnlicher Schüsselstater. Strichförmige Prägung auf der Buckelung. Rv. Breiterer kreuzförmiger Stern. Vgl. D. 469. 6,9 Gr. Schön.

214 Goldener Viertelstater der Schwarzwald-Bojer, schüsselförmig. Buckelung, am Rande geschwungene Linie und 2 Kugeln. Rv. Vierstrahliger Stern. Vgl. F. 3. D. 471. 1,93 Gr. In Württemberg gefunden. Sehr schön.

215 Goldener Viertelstater, schüsselförmig. Glatte Buckelung. Torques um 3 Kugeln gelegt. Vgl. D. 465. de L. T. 9426. Zu Streber T. III, 38. 1,9 Gr. Sehr schön.

15,000. 216 Viertelstater der Schwarzwald-Bojer. Glattes Regenbogenschüsselchen. Reste von Prägung um den Buckel auf dem Av. F. 3. In Schwaben gefunden. 1,8 Gr. Schön.

62,000. 217 Germanischer Goldstater (Regenbogenschüssel). Gewundene Schlange, ringförmig. Rv. Drei Leierornamente in Triquetrumform um eine Kugel gestellt. Av. F. 396. Rv. F. 393. Vgl. de L. T. 9443. Fund von St. Ludwig bei Basel. 7,9 Gr. Schön. **Tafel VIII.**

50,000. 218 Schüsselförmige Goldstatere der Bojer in Bayern. Vogelkopf mit grossem Auge und krummem Schnabel l., oben Reste eines Kranzes. Rv. Vierstrahliger Stern über 2 Sförmigen Ranken; oben 3 Kugeln. Vgl. F. 528. de L. T. 9437. Streber T. II, 19. 7,7 Gr. Sehr schön. **Tafel VIII.**

42,000. 219 Aehnlicher Schüsselstater aus Blassgold (Elektron, Mischung von Gold und Silber). Auf dem Rv. über dem Stern nur 2 Kugeln. de L. T. 9436. 7,5 Gr. Schön.

47,000 220 Regenbogenschüsseln der keltischen und germanischen Stämme in Süddeutschland und am Rhein. Vogelkopf l., über und unter dem gekrümmten Schnabel je eine Kugel, umgeben von einem Blattkranz. Rv. Torques, in deren Rundung 5 Kugeln. Fund von Irsching in Bayern. F. 5. Streber T. IV, 45. 7,2 Gr. Sehr schön. **Tafel VIII.**

40,000. 221 Aehnlicher Goldstater. Der Kranz besteht aus zwei geteilten Zweigen, die in Kugeln enden. Rv. Andere Anordnung der Kugeln. Vgl. de L. T. 9428. 7,4 Gr. Sehr schön.

40,000. 222 Ovaler Schüsselstater mit Einhieb. Nur eine Kugel unter dem Schnabel des Vogelkopfes. Rv. Torques mit 5 Kugeln. Vgl. F. 398. In Bayern gefunden. 7,5 Gr. Schön.

40,000. 223 Stark konkaver Schüsselstater. Der Vogelkopf in Kranz ohne Kugeln, hinter ihm ein spiralförmiges Ornament. Rv. Torques mit 3 Kugeln. D. 117. de L. T. 9430. Streber T. IV, 33. 7,1 Gr. Sehr schön. **Tafel VIII.**

35,000. 224 Bojischer Schüsselstater ohne Vogelkopf. Glatte Buckelung, oben von einem Kranze umgeben. Rv. Torques mit 6 Kugeln. F. 20. de L. T. 9423. Zu Streber T. V, 27. In Bayern gefunden. 7,6 Gr. Sehr schön. **Tafel VIII.**

20,000. 225 Aehnlicher Schüsselstater aus Blassgold. Grösserer Blattkranz. Rv. Andere Anordnung der Kugeln. Vgl. de L. T. 9424. 6,9 Gr. Schön.

48,000. 226 Mittelrheinischer Schüsselstater aus Blassgold. Triquetrum in einem Lorbeerkranz. Rv. Fünf Doppelringe von einem Zickzackkranz umgeben. F. 400. Streber T. VII, 84. Bei Cöln gefunden. 7,1 Gr. Sehr schön. **Tafel VIII.**

52,000. 227 Aehnlicher Typus. Das Triquetrum von einem Blattkranze umgeben der in Ringe endet. Rv. Drei Doppelringe und drei Kugeln in Ringen von Zickzackkranz umgeben. Vgl. F. 399 und D. 115. Fund von Mardorf in Hessen. 7,2 Gr. Blasses Gold. Sehr schön. **Tafel VIII.**

39,000. 228 Rheinischer Schüsselstater. Die glatte Buckelung zeigt 4 Gegenstempel, Kreuze in Vertiefungen. Rv. Torques mit 5 Kugeln. Vgl. Streber T. VII, 83. 4,3 Gr. Sehr schön. **Tafel VIII.**

Germanische Prägungen.

105,000. (for 229–232)

229 Niederrheinische Schüsselstatere der Usipeter, Tenkterer, Ubier etc. mit starker Beimischung von Kupfer und Silber. (Um etwa 1 Karat Gold.) Triquetra in Kranz. Rv. 3 Doppelringe und 3 Kugeln in Ringen. Vgl. F. 21. Fund von Bochum 1908. 5,7 Gr. Sehr schön. **Tafel IX.**

230 Varianten des vorigen, kleinerer Schrötling, silberhaltig. Vgl. F. 400. Fund von Bochum. Schön. 2

231 Weitere Varianten mit verschiedener Anordnung der Ringe und Kugeln. Gleicher Fund. S. g. e. und schön. 2

232 Desgl. stark kupferhaltig. G. e. und s. g. e. 2

233 **Mittelrheinische Kelto-Germanen.** Kleinsilbermünze um 50 v. Chr. Kopf r. in geperltem Halsband. Rv. Mann in Mantel l. schreitend hält grosse Torques, im Felde Ringel und Halbmonde. F. 352. 1,6 Gr. Sehr schön.

234 Variante d. vorigen von anderer Zeichnung. Hinter dem schreitenden Mann eine Perlreihung. 1,7 Gr. Sehr schön.

235 **Vangiones.** Kleinsilbermünze. Springender Mann mit Torques und Schlange. Rv. Pferd r. sich umwendend. F. 351 a. 1,6 Gr. Schön.

236 **Nemetes** (in der Pfalz). Kleinsilbermünze. Sitzender Mann l. mit Ornamenten. Rv. Pferd l., oben Kugeln, unten Ring. Vgl. F. 349 a. Blanchet 532. 1,7 Gr. Sehr schön.
Die Darstellung des Av. ist eine Verrohung des sitzenden Zeus der Alexanderdrachmen.

237 — Sitzender Mann l. Rv. Pferd l., oben Kugeln. Vgl. F. 349. 1,7 Gr. Schön.

238 Variante d. vorigen von anderer Zeichnung des sitzenden Mannes. Bei Speyer gefunden. 1,6 Gr. Sehr gut erhalten.

239 Drachme vom Apollotypus. Kopf l. mit spiralförmigen Haaren. Rv. Pferd l., oben Kugeln. F. 350. de L. T. 9401. 2 Gr. Sehr schön.

240 Variante d. vorigen von anderer Zeichnung des Kopfes und des Pferdes. 1,6 Gr. Schön.

241 **Tribocci.** Kleinsilbermünze. Roh gezeichneter, bartloser Kopf r. Rv. Pferd l. Vgl. F. 6 Bei Strassburg gefunden. 1,8 Gr. Schön.

242 **Südgermanen.** Gold-Halbstater, Nachbildung der Alexanderstatere. Verwilderter Athenakopf r. in niedrigem Helm mit Kugelreihung, im Felde r. ein ᔕ; Perlkreis. Rv. Geflügelte Nike stehend mit Lanze zwischen zwei Kugelornamenten; Blattkreis. Scheint unediert. Vgl. de L. T. 9376 und F. 358. 4,2 Gr. Vorzüglich. **Tafel IX.**

243 Schüsselförmiger Viertelstater. Glatte Buckelung. Rv. Ornamentale Linien (Reste einer knieenden Figur). Vgl. de L. T. 9368. 2 Gr. In Tirol gefunden. Schön. **Tafel IX.**

244 **Raeter.** Drittel-Goldstater. Unregelmässige Buckelung, Umrisse eines Kopfes. Rv. Rohe Figur eines Centauren (aus Krieger und Pferd entstanden). F. 365. 2,7 Gr. Schön.

245 Drittelstater. Herzförmige Buckelung. Rv. Doppelbuckelung, darunter Schriftreste ΛΙΚΛ, am Rande ΙΙΙΛΛΝ· Vgl. de L. T. 9460. 2,65 Gr. Fund von Podmokl. Schön. **Tafel IX.**

246 Desgl. ähnlich. Kugeln unter der herzförmigen Buckelung. Rv. ΙΙΙ ΛΙΚ^ unter der Doppelbuckelung. F. 366. 2,6 Gr. Schön.

247 Desgl. Buckelung, am Rande Kugeln. Rv. Doppelbuckelung, von Zickzackornament umgeben. Einhieb im Schrötling. Vgl. F. 367. 2,4 Gr. In Böhmen gefunden. Schön. **Tafel IX.**

248 Desgl. Umrisse eines roh gezeichneten Kopfes mit Andeutung ornamentierter Haare. Rv. Zickzackornament um herzförmige Buckelung. Vgl. F. 367. Bei Basel gefunden. 2,2 Gr. Schön.

249 Aehnlich d. vorigen. Das Ornament des Rv. in buchstabenähnliche Zeichen VNV aufgelöst. 2,3 Gr. Schön.

250 Raetischer Achtelstater. Herzförmige Buckelung. Rv. Dreieck von dem Strahlen ausgehen, oben 3 Kugeln. Vgl. F. 368. D. 497. Fund von Stradonic. 1 Gr. Feingold. Sehr schön.

251 Früher raetischer Silber-Halbstater. Buckelung mit Andeutung eines Kranzornamentes. Rv. Herzförmige Buckelung. 3,2 Gr. S. g. e.

252 Raetische Silberdrachme. Kopf r. mit Stirnband und langen Haaren. Rv. Kriegerfigur mit Schild und Speer (aus der kämpfenden Athene entstanden) unten Π−Ε, am Rande CIEC und ΛΛΛ· Vgl. F. 360 und D. 472. Aus Sammlung Forrer. 3,2 Gr. Sehr schön. **Tafel IX.**

253 Spätere Hemidrachme, schüsselförmig. Kopf r. mit Kranz und ∞förmig ornamentiertem Haar. Rv. Pferd l., oben und unten Kugelornamente. Scheint unediert. 1,7 Gr. Sehr schön. **Tafel IX.**

254 Raetischer Obol. Kopf l. mit Lorbeerkranz. Rv. Pferd l. Vgl. F. 316. 0,6 Gr. Schön.

255 Stark barbarisierte Variante des vorigen. Kopf und Pferd ganz roh gezeichnet. Vgl. F. 317. 0,5 Gr. Sehr gut erhalten.

256 **Germanische Nachprägungen römischer Münzen.** Nachahmung eines römischen Republikdenars. Stark barbarisierter Romakopf r., dahinter Dreizack (aus X entstanden) und ΛΛΛ·. Rv. 3 Pferde (Reste einer Triga) l. und Wagenlenker, unten Schriftreste. Scheint unediert. Vgl. D. 458. 4 Gr. S. g. e. **Tafel IX.**

257 — Romakopf r., stark barbarisiert, der Helm mit Stacheln besetzt. Rv. Zwei Pferde r. (Reste der Biga) unten TVCII· Vgl. F. 236 und D. 461. 3,5 Gr. Sehr gut erhalten. **Tafel IX.**

258 **Alamannen.** Nachbildung eines römischen Kaiserdenars (vielleicht Marc Aurel). Barbarisierter, bärtiger Kopf in Lorbeerkranz r., darum schriftähnliche Zeichen. Rv. Stehende Figur mit Speer r. (Mars?) von sinnlosen Schriftzeichen umgeben. Unediert. Fundort Strassburg. 2,5 Gr. Sehr gut erhalten. **Tafel IX.**

259 Nachahmung einer Mittelbronze der frühen Kaiserzeit. Barbarisierter Kopf r., darum Schriftzeichen. Rv. ƧC· Unediert. G. e.

260 **Tectosagen im Donauland.** Eckig behauene Drachme. (Typus von Rhoda). Kopf l. Rv. Kreuz, in den Winkeln Rosette und Torques. Vgl. F. 131. 2,3 Gr. Schön.

261 Desgl. Aehnlich, stark behauen. Prähistorisches Beil in einem Radwinkel. Vgl. F. 127. Bei Ulm gefunden. 2,2 Gr. Schön.

262 Desgl. Viereckig. Kopf in Ornamente aufgelöst. Rv. Beil, Ringel und Kugeln in den Radwinkeln. F. 133. 1,6 Gr. Schön.

263 Obol vom Tectosagentypus. Linienornament. Rv. Rad mit 4 Blättern in den Winkeln. F. 135. 0,75 Gr. Sehr gut erhalten.

264 **Rauraci.** Goldstater. Apollokopf mit Lorbeerkranz r. Rv. Pferd vor Wagen r., oben Wagenlenker, unten Triquetrum. Aus dem Funde von Tayac-Libourne. F. 523. 7,4 Gr. S. g. e.

265 Potinmünze. Hüftbild von vorn mit beiden Händen l. und r. einen Zopf haltend. Rv. Eber r., oben Schlange und Halbmond. F. 516. Schön.

266 Desgl. Variante, über dem Eber Schlange und Stern. Vgl. Blanchet 2. S. g. e.

267 **Helvetii. Der Goldstater Philipps II. und seine Nachprägungen durch die Protohelvetier und Helvetier.** Griechisches Original. Makedonischer Goldstater (von Amphipolis?). Apollokopf r. in Lorbeerkranz. Rv. Biga r. mit Wagenlenker, darunter Dreizack und Σ, im Abschn. ΦΙΛΙΠΠ ∘ Υ· Müller 68. 8,7 Gr. Schön. **Tafel IX.**

268 Protohelvetischer Goldstater frühesten Stils vom Typus der Goldmünzen Philipps II. Apollokopf leicht barbarisiert mit starkem Lorbeerkranz. Rv. Biga r., darunter Doppelkugel, im Abschn. ·ΙΙΛΙΠΓ·Υ· Im Felde zwei unregelmässige Stempelerhöhungen. Vgl. F. 431. Am Oberrhein gefunden. 8,6 Gr. Sehr schön. **Tafel IX.**

269 Protohelvetischer Halbstater frühen Stils. Apollokopf r. mit Kranz. Die Haare als Weinblätter stilisiert. Rv. Biga r., der Wagenlenker mit langen Haaren hält in der L. eine Torques empor, oben Kugelornament, unten undeutliches Zeichen. Scheint unediert. (Vgl. de L. T. 9304.) 4,1 Gr. Sehr schön. **Tafel IX.**

270 Helvetischer Viertelstater aus Elektron. Jugendlicher Kopf r. mit Blattkranz und ornamentierten Haaren. Rv. Biga r. mit Wagenlenker, darunter 2 Ringel, Blatt und ⊕, im Abschn. Π ΝΝΠ Scheint unediert. Vgl. F. 433. 2 Gr. Sehr schön. **Tafel IX.**

271 Viertelstater aus Elektron von späterem, stark barbarisiertem Typus. Roh gezeichneter Kopf r. mit halbmondförmigen Locken, oben Ringel. Rv. Biga r., unten Kreuz, Halbmond und 4 Kugeln. 2,5 Gr. Schön. **Tafel IX.**

17000. 272 Später Viertelstater aus Elektron. Jugendlicher Kopf r. Rv. Wagen mit einem Pferd und Lenker r., darunter gezacktes Rad. Unregelmässiger Schrötling. 1,9 Gr. Sehr gut erhalten.

21000. 273 **Aduatiker** in Belgien. Goldknollen aus Blassgold, knopfförmig, die untere Halbkugel etwas abgeplattet, der Rand erhöht, oben ein vierstrahliger Stern aufgeprägt. F. 544. 7,3 Gr. Sehr schön.

20000. 274 Aehnlicher Goldknollen aus Blassgold von etwas anderer Form, leichter Einhieb oben auf dem Schrötling. F. 468. Fund von Chalons. 7,2 Gr. Schön.

14000. 275 **Nordische Barbaren.** Drachme. Barbarisierter Kopf von vorn, umgeben von Kugeln und gewundenen Linien. Rv. Wildes Ornament von Linien, Kugeln und Halbmonden. Scheint unediert. 4,1 Gr. Schön. **Tafel IX.**

5500. 276 Halbobol. Blattornament zwischen zwei S förmigen Ranken. Rv. Ornament von Kugeln und Ringeln. Scheint unediert. 0,6 Gr. Schön.

Britische Kelten in England.

150000. 277 **Westlicher Distrikt. Antedrigus.** Goldstater. Farrenkrautzweig, oben in eine Spitze, unten in eine Kugel auslaufend. Rv. · NTED – · · · · · · Stilisiertes Pferd r., darunter ein Rad, im Felde 2 Halbmonde, Kreuzchen und Kugeln. Evans, Ancient British Coins I, 7. 5 Gr. Vorzüglich. **Tafel IX.**

135000. 278 **Südostdistrikt Verica. Tincommius.** Goldstater. In vertieftem Rechteck die Inschrift COM·F· Rv. VIR–REX Reiter r. sprengend mit kurzem Speer, hinter ihm ein Lituus; Perlkreis. Evans T. II, 10. de L. T. XLII, 10. 5,4 Gr. Sehr schön. **Tafel IX.**

140000. 279 **Mitteldistrikt. Cunobelinus.** Goldstater. CA – MV zu Seiten einer aufrechtstehenden Kornähre. Rv. CVNO unter einem r. sprengenden Pferde, darüber Zweig zwischen 2 Kugeln. Vgl. Evans T. IX, 5 und 6. Kat. Montagu No. 82. Vgl. de L. T. XLIV, 4 — 9. 5,4 Gr. Vorzüglich. **Tafel IX.**

120000. 280 **Addedomarus.** Goldstater. Sechs gewundene Blattornamente, von drei Halbmonden ausgehend. Rv. Pferd r. sprengend, zwischen ⊙ – ⊙, oben Blattornament, unten eine Leier. Vgl. Evans T. XIV, 5 u. 6. Exemplar der Sammlung Montagu No. 91. 5,5 Gr. Sehr schön. **Tafel IX.**

45000. 281 Früher, britischer Goldstater. Breiter Blattkranz zwischen Perlreihungen, oben 2 Palmettenornamente, unten Blatt und Spirale. Rv. Pferd r. mit spitzen Ohren, oben lyraartiges Ornament und 3 Kugeln. de L. T. 9498. Evans T. C, 60 var. 5,8 Gr. Sehr schön. **Tafel IX.**

35000. 282 Britischer gebuckelter Goldstater. Glatte, gebuckelte Fläche. Rv. Pferd r., darüber ein lyraförmiges Ornament, unten Ring und Rad. Vgl. Evans T. XIII, 14. de L. T. XLV, 14. 5,7 Gr. Sehr schön. **Tafel VIII.**

12000. 283 Britischer Viertelstater. Eberartiges Tier (boar) l., darunter 2 Doppelkugeln. Rv. Zwei Ʌ mit den Spitzen gegeneinander zwischen 2 Herzen. Vgl. Evans T. E, 9. Aus Sammlung Carlyon-Britton (No. 19). 1,4 Gr. Sehr schön. **Tafel IX.**

21000. 284 Späterer britischer Viertelstater. Unförmiges Tier l., darunter 2 kleinere Tiere (aus der säugenden Wölfin entstanden) im Zickzackkreis. Rv. Stilisierte Pflanze, darunter HY∘· Evans —. Scheint unediert. 1,5 Gr. Sehr schön. **Tafel IX.**

5000. 285 **Iceni.** Britische Kleinsilbermünze (Quinar). Kopf r. mit ornamentierten Haaren, im Felde 2 Kleeblätter. Rv. Pferd r., oben Kreisornament, unten Kugelkreuz mit Bogen. Vgl. Evans F, 11. 1,1 Gr. S. g. e.

7000. 286 Aehnlicher Quinar. Barbarischer Kopf mit gesträubten Haaren r. Rv. Pferd r., oben ein halbes Rad. 1,2 Gr. Schön.

6000. 287 Quinar. Zwei Halbmonde zwischen Linienornamenten und Kugeln. Rv. Pferd r. springend, oben Kugelkranz und Zweig, unten Kugelornamente. Evans T. XVI, 8. 1,2 Gr. Vorzüglich.

Gallo-Kelten.

288 **Morini.** Früher Goldstater. Glatte Buckelung. Rv. Pferd r., darüber Hufeisen zwischen 4 Kugeln, davor Ringel, unten Halbmond und Kugel. F. 472. de L. T. 8734 var. Fund von Chalons. 6,4 Gr. Vorzüglich.

289 Goldstater, ähnlich dem vorigen. Das Hufeisen über dem Pferde zwischen ∵ – :, hinter dem Pferde ein lyraförmiges Ornament. Fund von Chalons. 6,4 Gr. Vorzüglich. **Tafel VIII.**

290 Desgl. Auf der Buckelung eine Erhöhung. Rv. Aehnlich; das Pferd läuft auf einer den Erdboden andeutenden Linie. Vgl. de L. T. 8707. Blanchet Fig. 300. 6,2 Gr. Sehr schön.

291 Aehnlicher Goldstater. Das Pferd läuft auf einer ornamentierten Linie, oben und unten Halbmonde zwischen Kugeln. Vgl. de L. T. 8717. Fund von Chalons. 6,4 Gr. Vorzüglich.

292 Goldener Sechstelstater. Glatte Buckelung. Rv. Blatt zwischen gewundenen Linien, unten Halbmond. Vgl. F. 473. 1,4 Gr. Sehr schön. **Tafel IX.**

293 **Ambiani.** Goldener Viertelstater. Jugendlicher Kopf mit ornamentierten Locken r. Rv. Biga r., der Wagenlenker hält Zügel und Peitsche. Vgl. de L. T. 8389. 2,1 Gr. Sehr schön. **Tafel X.**

294 Bronzemünze. Kopf r. mit gesträubten Haaren und Kranz. Rv. Eber l. und Ring in Perlkreis. Blanchet 363. Schön.

295 **Atrebates.** Goldstater. Kopf r. mit ornamentierten Haaren und Lorbeerkranz. Rv. Pferd r. galoppierend, darüber Hufeisen zwischen Kugeln, im Felde r. ein Spiralornament. Vgl. Blanchet 294. 7,18 Gr. Sehr schön. **Tafel VIII.**

296 **Armoricani emigrati.** Breiter Goldstater. Apollokopf mit ornamentierten Haaren und Lorbeerkranz r. Rv. Androkephales Pferd l. stark stilisiert, hinter ihm ein Perlkreis, unten eine liegende Lyra und Ornamente. F. 83. Vgl. de L. T. 9297. 7,4 Gr. Kleiner Hieb im Schrötling, sonst sehr schön. **Tafel VIII.**

297 Viertel-Goldstater. Apollokopf r. streng stilisiert. Rv. Androkephales Pferd l., darüber der Oberteil eines vorwärtsgebeugten Wagenlenkers; unten lyraartiges Ornament. Vgl. de L. T. 9298. 1,9 Gr. Vorzüglich. **Tafel VIII.**

298 **Nervii.** Goldstater. Ornament aus Halbkreisen und Linien, darüber Schriftreste V⊙VIIO–X Rv. Pferd l. sprengend, darüber VIROS, unten Halbmond. Vgl. de L. T. 8766. 5,7 Gr. Schön. **Tafel VIII.**

299 Aehnlicher Goldstater (kupferhaltig). Ueber den Halbkreisornamenten Ringel und Vierecke. Rv. Pferd r., darüber Rad und Schriftornamente. Vgl. F. 459. 5,7 Gr. Schön.

300 **Remi.** Goldstater aus Blassgold (silberhaltig). Kranz, beiderseits ornamentierte Haare. Rv. Pferd r., oben 3 Kugeln und 2 Arme, hinten ein Schild, unten ein Rad. Blanchet 383. 6 Gr. Schön. **Tafel X.**

301 — **Ateula-Vlatos.** Silberdenar. ATEVLA· Geflügelte weibliche Büste l. mit Torques. Rv. VLATOS· Stehendes Pferd r., oben Ranke, unten Pentagramm. Blanchet 392. F. 87. de L. T. 7191. 1,85 Gr. Sehr schön. **Tafel X.**

302 Aehnlicher Denar, besser centriert; im Abschnitt des Rv. Halbmond. 1,9 Gr. Vorzüglich. **Tafel X.**

303 Variante dieses Denars, unter dem Pferde eine vierblättrige Blüte. Vgl. de L. T. 7186. 1,8 Gr. Sehr gut erhalten.

304 Bronzemünze. REMOV· Kopf l. Rv. Löwe l. über einem Drachen. Blanchet 379. S. g. e.

305 — REMO· 3 Köpfe nebeneinander l. Rv. REMO Biga l. mit Wagenlenker. de L. T. 8040. Blanchet 386. 2 sich ergänzende Exemplare. Vorzüglich. 2

306 Desgl. Wie vorher ohne die Umschriften. Sehr schön.

307 **Bellovaci.** Breiter Goldstater. Apollokopf l. mit stark ornamentierten Haaren, Lorbeerkranz und Gewand. Rv. Pferd l., oben Hufeisen und Kugeln, unten Rosette. Aehnlich F. 441. de L. T. 7886. 7,9 Gr. Sehr schön. **Tafel X.**

308 Goldstater. Völlig in Ornamente aufgelöster Apollokopf. Rv. Roh gezeichnetes Pferd r., im Felde Halbmonde, Kugeln und Rosetten. Vgl. F. 442. Fund von Tayac-Libourne. 7,6 Gr. Sehr gut erhalten. **Tafel X.**

309 Goldener Viertelstater. Jugendlicher Kopf l. mit Kranz und ornamentierten Haaren. Rv. Pferd l., im Felde Halbmond, Kugelkreuz und Rosette. de L. T. 7892. 1,9 Gr. Vorzüglich. **Tafel X.**

310 Desgl. Barbarisierter Kopf, nur der Lorbeerkranz deutlich ausgeprägt. Rv. Pferd l., darüber Ornament aus 2 S förmigen Zeichen. 1,9 Gr. Sehr gut erhalten. **Tafel X.**

311 Potinmünze. Roher Kopf r. in Ranken. Rv. Eberfigur, Ring, Kugeln u. Torques. de L. T. 7905. Blanchet 351. Sehr schön.

312 Varianten dieses Typus mit anderer Anordnung der Ornamente. Vgl. F. 22. Sehr schön. 2

313 **Suessiones.** Bronzemünze. Janusartiger Doppelkopf. Rv. Löwe l., im Felde Ringel. Vgl. Blanchet 376. S. g. e.

314 **Silvanectes** (bei Seuliss). Mittelbronze. Kopf r. mit Torques in Ringelkreis. Rv. Pferd l., im Felde Ornamente, Ringelkreis. Blanchet 340. Vorzüglich. **Tafel VIII.**

315 Desgl. Kopf r. und Zickzackornament in Perlkreis. Rv. Pferd l., oben Ringel, unten Kreuz. de L. T. 7870. Sehr schön.

316 Potinmünze (silberhaltig). Barbarischer Kopf mit gesträubten Haaren r. Rv. Pferd l., im Felde 3 Kugeln. Vgl. de L. T. 7859. S. g. e.

317 **Parisii.** Breiter Goldstater. Lockiger Frauenkopf mit Blattkranz r., vor ihm Spiralen. Rv. Stilisiertes Pferd l., das obere Feld von einem Gitterornament mit Kugeln und Ringeln ausgefüllt, unten Kugelrosette. de L. T. 7777. (In Paris gefunden, 1912). 27 mm. 7 Gr. Sehr schön. **Tafel X.**

318 Dicker Goldstater. Frauenkopf r. mit halbmondförmigen Blättern im stilisierten Haar, das Gewand durch Striche angedeutet, r. Spirale. Rv. Stilisiertes Pferd l., oben Gitterfüllung, unten Rosette. F. 444. de L. T. 7782. 7,2 Gr. Vorzüglich, von strengstem Stil. **Tafel X.**

319 Goldener Viertelstater. Kopf r. mit stilisierten Haaren. Rv. Pferd l., oben Gitterfüllung, unten Rosette. de L. T. 7792. 1,9 Gr. Schön. **Tafel X.**

320 **Carnutes.** Goldstater. Weiblicher Kopf r. mit Lockenhaar. Rv. Pferd r., dahinter Rad und Reste des Wagenlenkers. Vgl. de L. T. 5957 und Blanchet 255. 7,5 Gr. **Tafel X.**

321 Silbermünze. Weiblicher Kopf l. mit geperltem Halsband. Rv. Wolf auf dem Rücken des r. springenden Pferdes, unten Triskelis. Vgl. de L. T. 6017. 3,4 Gr. Sehr schön. **Tafel X.**

322 Desgl. Weiblicher Kopf r. mit Blätterkranz im Haar. Rv. Vogel auf dem Rücken des r. springenden Pferdes, unten Lyra. Vgl. de L. T. 6032. 2,3 Gr. Sehr schön. **Tafel X.**

323 Desgl. Weiblicher Kopf r. Rv. Pferd r., oben Rad, unten Lyra. 2,1 Gr. S. g. e.

324 Bronzemünze. Kopf r. Rv. Grosser und kleiner Adler, Rosette und Schlange. de L. T. 6088. Sehr schön.

325 Varianten d. vorigen. F. 221. Schön. 2

326 — Kopf r. Rv. Adler, im Felde Rad. de L. T. 6117. Sehr schön.

327 **Aulerci Cenomani.** Goldstater. Apollokopf r. mit breitem Lorbeerkranz. Rv. Androkephales Pferd l. Ueber ihm Wagenlenker, r. Blatt, unten liegende geflügelte Menschenfigur. F. 435. de L. T. 6818. 7,7 Gr. Sehr schön. **Tafel X.**

328 Goldstater. Apollokopf mit stilisierten Haaren r. Rv. Wagen mit androkephalem Pferd r., der Wagenlenker hält eine Tafel an einem Seil; unten liegende Figur. de L. T. 6852. 7,4 Gr. Schön. **Tafel XI.**

329 Goldstater. Jugendlicher Kopf, hinter ihm ein Perlschnurornament mit Füllung, oben noch ein kleiner Kopf. Rv. Androkephales Pferd r., oben Wagenlenker mit Peitsche, unten liegende, geflügelte Figur. Vgl. de L. T. 6830 u. 6835. 7,5 Gr. Schön. **Tafel XI.**

330 **Aulerci Diablintes.** Silberstater. Kopf r. mit breitem Haarkranz. Rv. Androkephales Pferd r., darüber Wagenlenker mit Peitsche, unten liegender Krieger. de L. T. 6493. 4,3 Gr. Schön. **Tafel XI.**

331 **Aulerci Eburovices.** Konkave Bronzemünze. Kopf r. mit stilisierten Haaren. Rv. Pferd r., oben Ornamente, unten ein Eber. Vgl. de L. T. 7020. 22 mm. Sehr schön.

332 **Caletes.** Goldener Viertelstater. Strichornamente (völlige Auflösung des Kopfes). Rv. Pferd l., oben Lanze, unten Lyra. F. 448. Vgl. Blanchet 303. 2 Gr. Schön.

333 Aehnlicher Viertelstater. Ueber dem Pferde die Reste eines stilisierten Wagenlenkers, der eine Lanze hält. 2 Gr. Sehr schön. **Tafel XII.**

334 **Bajocasses.** Elektronstater. Lockiger Kopf r. Rv. Wagen mit androkephalem Pferd und Wagenlenker, unten ein Eber. Vgl. de L. T. 6978 und F. 540. 6,7 Gr. Schön.

335 Silberstater. Kopf r. von Perlbogen umgeben, oben ein Eber. Rv. Androkephales Pferd r., oben Wagenlenker und Tafel, unten ein Eber. de L. T. 6967. 5,7 Gr. Schön. **Tafel XI.**

336 Silberstater. Kopf r. von Spiralen umrahmt, vorn ein Perlbogen. Rv. Androkephales Pferd l., oben ein Wagenlenker, unten ein Eber. Fund von Jersey. de L. T. Pl. XXVI, 40. 6,1 Gr. Schön. **Tafel X.**

337 Aehnlicher Stater. Auf dem Kopf ein Kamm. Rv. Aehnlich, das Pferd ohne Menschenkopf. Fund von Jersey. de L. T. Pl. XXVI, 23. 7,2 Gr. Schön.

338 Silberstater. Kopf r. mit Spiralumrahmung. Rv. Androkephales Pferd r., oben Wagenlenker mit Stab und Perlkranz, unten Eber. Fund von Jersey. Vgl. de L. T. Pl. XXVI, 41. 5,9 Gr. Schön.

339 Silberbillonstater (zinnhaltig). Kopf r. Rv. Androkephales Pferd r., oben Wagenlenker mit Stab, unten Lyra. Fund von Jersey. Vgl. de L. T. Pl. XXVI, 37. 6,4 Gr. Sehr gut erhalten.

340 Variante des vorigen. Blütenförmige Ranken vor dem Kopf. Rv. Unter dem Pferd liegende Lyra. Vgl. F. 185. Schön.

341 Desgl. Vor dem androkephalen Pferd ein liegendes Kreuz, oben Zickzackornament. Fund von Jersey. 6,7 Gr. Schön. **Tafel X.**

342 Stater aus Bronze-Zinnlegierung. Kopf r. Rv. Stilisiertes Pferd, oben Lyraornament, unten Eber. F. 484. Fund von Jersey. Sehr schön.

343 Desgl. Kopf r. von Spiralen umgeben. Rv. Androkephales Pferd und Wagenlenker. Fund von Jersey. de L. T. Pl. XXVI, 37. Schön.

344 Billon-Viertelstater. Kopf r., davor ein Rad. Rv. Pferd r., oben Rosette, unten Lyra. de L. T. 10409. 1,1 Gr. Sehr schön.

345 **Redones.** Goldstater. Jugendlicher Kopf r. mit stilisierten Locken und Lorbeerkranz. Rv. Reiter r. hält Schild und Schwert (Tarastypus), unten Kreuz und Lyra. de L. T. 6761. Vgl. F. 184. 7,5 Gr. Vorzüglich. **Tafel X.**

346 Silber-Billonstater. Kopf r. mit stilisierten Locken. Rv. Androkephales Pferd r., oben Wagenlenker, unten ein Rad. de L. T. 6774. Blanchet 212. 6,7 Gr. Sehr schön. **Tafel X.**

347 Variante d. vorigen von anderer Zeichnung des Kopfes und des Pferdes. 5,9 Gr. Sehr schön.

348 Billonstater. Kopf r. in Perlschnurumrahmung. Rv. Androkephales Pferd l., oben Wagenlenker, unten verziertes Rad. de L. T. 6794. Sehr schön.

349 **Curiosolitae.** Silber-Billonstater. Stilisierter Kopf r. Rv. Pferd r., oben Wagenlenker und Rosette, unten Eber. de L. T. 6634. 5,8 Gr. Schön.

350 Desgl. Stilisierter Kopf r., auf der Wange 3 Ringel. Rv. Pferd r., oben Ornamente, unten Lyra und Rosette. Fund von Jersey. Blanchet 6. 6,5 Gr. Sehr schön.

351 Billonstater. Kopf r. Rankeneinfassung. Rv. Pferd r., oben Ranken, unten Eber. Vgl. de L. T. 6598. Schön.

352 Aehnlicher Stater auf ovalem Schrötling. Vgl. de L. T. 6654. Sehr schön.

353 **Osismii.** Stater aus Silber und Zinnlegierung. Kopf r., umgeben von Perlschnörkeln in denen 2 Gesichter. Rv. Androkephales Pferd l., davor ein Gesicht, unten ein Eber. F. 463. de L. T. 6541. 6,9 Gr. Schön.

354 Aehnlicher Stater von anderer Zeichnung. Vor dem Kopf ein r. gewandtes Gesicht, auf dem Rv. zwei Gesichter. Blanchet 220. 6,9 Gr. Sehr schön.

355 Drachme. Kopf r., davor Perlbogen. Rv. Androkephales Pferd l., oben Blüte, unten Eber und Ornament. Vgl. de L. T. 6506. 1,6 Gr. Schön.

356 **Namnetes.** Goldstater. Kopf r. von Perlbögen umgeben, hinten ein zweiter Kopf. Rv. Androkephales Pferd r., oben Wagenlenker, unten Halbfigur eines Mannes, der die Pferdebeine umfasst. Vgl. F. 69 und de L. T. 6728. 7,2 Gr. Schön. **Tafel XI.**

357 Variante des vorigen. Vom Kopfe geht ein Strahl aus, der die Perlbogen trennt. Vor dem Kopfe 2 gegitterte Halbkreise. Rv. Aehnlich dem vorigen. Vgl. Blanchet 192. 7,6 Gr. Vorzüglich. **Tafel XI.**

358 Silberstater. Kopf r. mit Perlbogen, davor Ornament. Rv. Aehnlich den vorigen. Vgl. de L. T. 6743. 7,1 Gr. Sehr schön.

359 Obol. Roh gezeichneter Kopf von vorn. Rv. Eber r. über Bogen. Blanchet 194. 0,5 Gr. Schön.

360 **Turones. Cantorix.** Potinmünze. TVRONOC· Behelmter weibl. Kopf l. Rv. CANTORIX· Pferd l., oben Kugel, unten Lyra. de L. T. 7011. Schön. **Tafel XI.**

361 Variante d. vorigen, stark kupferhaltig. Ueber dem Pferde ein Ring. Sehr schön.

362 Bronzemünze. Kopf l. mit S förmigen Haaren. Rv. Stier l., darüber Xᔕ· Blanchet 114. Grüne Patina. Schön.

363 **Pictones.** Silber-Halbstater. Kopf r. mit Blattkranz, auf der Wange Kugelkreuz. Rv. Reiter r. mit Schild, unten eine Hand. Blanchet 28. 3,5 Gr. Sehr schön. **Tafel XI.**

364 Desgl. Jugendlicher Kopf r. Rv. Geflügelter Reiter r. Vgl. de L. T. 4461. 3,2 Gr. Sehr gut erhalten.

365 Silberdenar. Weibl. Büste mit Gewand, l. Blüte, r. 2 Ringel. Rv. Reiter r., unten Schriftrest IIT· Vgl. de L. T. 5072. 2 Gr. Sehr schön.

366 Desgl. Weiblicher Kopf mit Helm (Romakopf) r. Rv. Reiter r. mit Lanze. Vgl. F. 213. 1,6 Gr. Schön.

367 Beschriftete Drachme. Weibl. Kopf l. mit Diadem. Rv. VIPOTAL Stehender Krieger auf Speer und Schild gestützt. de L. T. 4484. Blanchet 14. 2 Gr. Vorzüglich. **Tafel XI.**

368 Potinmünze. Kopf r., davor Schriftreste. Rv. Pferd r., oben Dach, unten Rosette. Blanchet 180. Schön.

369 **Santones.** Elektronstater. Kopf r. mit blattförmig stilisierten Haaren und Torques. Rv. Androkephales Pferd r., oben Arm des Wagenlenkers, davor Halbmond, unten Pedum und Hand. Vgl. de L. T. 4512. 5,8 Gr. Sehr schön. **Tafel X.**

370 **Arivos.** Silberdrachme. ARIVO Behelmter, weiblicher Kopf l. Rv. SANTONO Pferd r. de L. T. 4525. 1,9 Gr. Sehr schön. **Tafel X.**

371 Desgl. Romakopf l., davor SANTONOS· Rv. Pferd r., unten Rosette. de L. T. 4520. 1,9 Gr. S. g. e.

372 **Lemovices.** Schwerer Silber-Halbstater. (Imitation des Massiliatypus). Weibl. Kopf r. mit Kranz und Ohrring. Rv. Barbarisierte Löwenfigur r., oben Henkelgefäss, unten Aehre. Vgl. Blanchet 100. Fund von Breith. 4,6 Gr. Sehr schön. **Tafel X.**

373 Kleinsilbermünze. Weibl. Kopf l. mit Diadem. Rv. Weibl. Kopf r. über Pferd, unten Ringel. Vgl. de L. T. 4561. 2,1 Gr. Schön.

374 **Petrocorii. Contutos.** Kleinbronze. CONTOVTOS Kopf des Marcus Antonius r. Rv. Wolf r. vor einem Zweig. F. 220. de L. T. 4316. Grüne Patina. Sehr schön.

375 **Tarusates.** Drachme. Doppelte Buckelung auf der 2 Kugeln. Rv. Unförmige Buckelung. F. 529. Blanchet 157. 3 Gr. Sehr gut erhalten.

376 **Elusates.** Silberdrachme. (Nachbildung der Drachme von Emporiae). Verwilderter
11000. Dianakopf. Rv. Stilisierter Pegasus l. F. 533. Fund von Manciet. 3,2 Gr. Vorzüglich. **Tafel X.**

377 Aehnliche Drachme von anderer Zeichnung aus dem Funde von Manciet. de L. T. 3587.
7000. 3,1 Gr. Sehr schön.

378 **Bituriges. Abucatos.** Elektronstater. Kopf mit stilisierten Locken und Perlhals-
48500. band l. Rv. L. springendes Pferd auf dem ein Adler mit ausgebreiteten Flügeln steht, unten A–BVCAT–⊙· unter 3 Ringen. F. 452. de L. T. 4173 var. 7 Gr. Sehr schön. **Tafel XI.**

379 **Cambotre.** Silberdrachme. Weiblicher Kopf l. mit Kranz und Perlhalsband. Rv. Pferd l.
13000. springend, oben ein Schwert, unten CA–MBOTR–E· de L. T. 4131. Blanchet 438. 1,9 Gr. Vorzüglich. **Tafel XI.**

380 — Stilisierter weibl. Kopf l. Rv. Pferd l., oben Blütenzweig, unten CAM· de L. T. 4139.
11000. 1,9 Gr. Vorzüglich.

11000. 381 — Stärker barbarisierter Kopf von schmaler Form. 2 Gr. Sehr schön.

382 — Weibl. Kopf l. Rv. Pferd l., unten ein Pentagramm. de L. T. 4097. 1,9 Gr. S. g. e.

6000. 383 Aehnlich. Ueber dem Pferde ein Schwert, unten Pentagramm. Vgl. de L. T. 4097. 2 Gr. S. g. e.

384 — Weibl. Kopf l. Perlkreis. Rv. Pferd l., oben ein Tannenzweig, unten 3 Ringe. de L. T. 4092. 2 Gr. Schön.

385 Silberner Halbstater. Gallierkopf r. mit stilisierten Haaren. Rv. Pferd r., darüber ein zweites
2500. Pferd, oben eine Blüte, unten Lyra. Blanchet 448. 3,5 Gr. Schön.

386 **Arverni.** Goldstater. Jugendlicher Kopf r. mit stilisierten Haaren und Lorbeerkranz.
56000. (Apollokopf der Philipperstatere). Rv. Pferd r., darüber der Wagenlenker, unten Schriftreste und Kugeln. Vgl. de L. T. 3679. F. 57. 7,7 Gr. Vorzüglich. **Tafel XI.**

387 Variante des vorigen. Stärker barbarisierter Kopf. Rv. Biga r., davor und unten Kugel-
35000. ornamente. Fund von Tayac-Libourne. Vgl. F. 58. 7,9 Gr. Sehr gut erhalten. **Tafel XI.**

388 Elektronstater. Jugendlicher, gelockter Kopf linkshin. Rv. Pferd l., oben Spirale, unten
92000. eine Amphora. Vgl. de L. T. 3758 ff. 7,6 Gr. Sehr schön. **Tafel XI.**

389 Desgl. Kopf l. mit stark stilisierten Haaren und Blattkranz. Rv. Pferd l., oben und unten
60000. Doppelringel. de L. T. 3711. 7,6 Gr. Schön. **Tafel XI.**

390 Silber-Halbstater. Apollokopf r. mit Kranz. Rv. Pferd r., oben Stern, unten Hufeisen.
2000. 3,7 Gr. S. g. e.

391 Bronzemünze. Jugendl. Kopf l., davor VERCA· Rv. Pferd r., oben Ringel. Blanchet 462.
8000. Pat. Sehr schön.

392 **Aedui.** Goldstater vom Philippertypus. Apollokopf r. mit leicht stilisierten Haaren und
70000. Lorbeerkranz. Rv. Biga r. mit Wagenlenker, darunter Dreizack, im Abschn. +IΛΠIΠ·Y· Vgl. de L. T. 4837. 8,5 Gr. Sehr schön. **Tafel XI.**

393 Elektronstater. Kopf r. mit stilisierten Locken. Rv. Pferd r., oben Wagenlenker,
45000. l. und r. Rosetten, unten Lyra. de L. T. 4843. 6,8 Gr. Schön. **Tafel XII.**

394 **Dubnorix.** Silber-Quinar. Weibl. Kopf r. mit Kranz. Rv. DVBNORE· Gallier l. trägt
11000. eine Eber-Standarte. Vgl. F. 88. Blanchet 430. 1,9 Gr. Schön. **Tafel XII.**

395 Aehnlicher Quinar. Weibl. Kopf, davor ···OCOV· Rv. DVBNOREX Standartenträger l.
12000. de L. T. 5026. 1,9 Gr. Schön.

396 **Diasulos.** Silber-Quinar. Stilisierter Kopf l. Rv. DIΛ–SV–LOS Pferd r. Blanchet 429.
8000. de L. T. 4871. 2 Gr. Vorzüglich. **Tafel XII.**

397 Variante d. vorigen, andere Zeichnung des Kopfes, nicht zentriert. 2 Gr. Schön.

8000. 398 **Dunos.** Silberdrachme. Kopf l. Rv. ⊳–VNO· Pferd r. Vgl. de L. T. 4886. 2 Gr. Schön.

399 Verschiedene Quinare vom Aeduer-Typus. Nachahmungen römischer Denare. Behelmter Kopf l. Rv. Pferd l., oben KPA, unten Dreieck. 3 Var. zu F. 190, 191. Schön. 3

400 Weitere Varianten dieses Typus. Zu F. 189. Schön. 2

8000. 401 Desgl., über dem Pferd KPA, unten ein Rad. Schön. 3

402 Schriftlose Quinare; über und unter dem Pferde Räder und andere Ornamente. 3 Var. Zu F. 193. de L. T. 3099. Schön und s. g. e. 3

403 Potinmünzen. Kopf l. mit rundem Helm. Rv. Tiergestalt l. mit langem Schweif. 2 Var. Zu Blanchet 107. Sehr schön. 2

404 Desgl., ähnlich auf kleinem Schrötling. Schön.

55000. 405 **Ambarri.** Goldstater vom Philippertypus. Apollokopf r. in strengem, fast klassischem Stil. Rv. Biga r., darunter Kugelornamente, im Abschn. IIΛΠΠ· Vgl. F. 86. Fund von Tayac-Libourne. 8 Gr. Schön.

35000. 406 Aehnlicher Stater aus Blassgold. Stärker barbarisiert, der Wagenlenker hält einen Kranz, unten Quadrat und Kugeln; Riss im Schrötling. Fund von Tayac-Libourne. Vgl. F. 58. 7,7 Gr. Sehr gut erhalten.

5000. 407 **Sequani.** Silber-Quinar. Gelockter, jugendlicher Kopf l. Rv. Eber l., Schriftreste. Blanchet 419. 1,9 Gr. Schön.

408 **Togirix.** Silber-Quinar. TOGIRIX· Kopf l. Rv. TOC· Springendes Pferd l. F. 206. 2 Gr. Sehr schön.

409 — Kopf l., davor TOGIR· Rv. Ornament aus gebogenen Linien und Kugeln. Vgl. F. 207. 2 Gr. S. g. e.

12000. 410 — Kopf l., davor Q·DOCI· Rv. Pferd l., darunter SAM·F· (Samutali Filius). F. 205. 2 Gr. Schön.

411 Aehnlicher Quinar. Romakopf l., davor Q·DOCI· Rv. Pferd l., oben Kugeln, unten SAM·F· Vgl. de L. T. 5405. 1,8 Gr. Schön.

412 Desgl. Variante. Vor dem Romakopf DOC'O·· Rv. Ueber d. Pferde Q·DO— unten SAM·Γ Vgl. F. 204. 2 Gr. Schön.

413 Potinmünze. Behelmter Kopf r., davor TOC· Rv. Dogge r. springend, unten TOC· F. 208. Coraggioni, Schweiz I, 22. Schön.

4000. 414 **Durnacus-Donnus.** (Liga gegen Ariovist). Quinar. Behelmter Kopf r., davor DVR NACVS· Rv. Reiter r., unten DONNVS· F. 213. de L. T. 5795. 2 Gr. Schön. **Tafel XII.**

5800. 415 **Voluntius.** Quinar. Romakopf r., davor ROV· Rv. Reiter r. mit Speer, unten V–OLV NT· de L. T. 5908. 2,2 Gr. Schön.

4000. 416 Potinmünze. Kopf l. mit Kranz. Rv. Tierfigur l. mit langem Schweif. de L. T. 5390. 2 Var. Schön und vorzügl. 2

2000. 417 Kleinere Potinmünze. Kopf l. Rv. Pferd l., oben und unten Hufeisen. Vgl. de L. T. 5538. Schön.

418 Desgl. Varianten mit stark stilisiertem Kopf und Stier. S. g. e. 2

1200. 419 **Catalauni.** Potinmünze. Bezopfter Krieger r. mit Speer und Schild. Rv. Pferd l., oben und unten Ringe. F. 387. de L. T. 8133. Schön.

2000. 420 Desgl. Krieger mit Speer und Torques r. Rv. Fabeltier, darüber Schlange. 2 Var. Zu F. 8. de L. T. 8124. Schön. 2

2000. 421 Weitere Varianten dieses Typus. Zu F. 7. Schön. 3

10000. 422 **Senones.** Potinmünze. 2 rattenartige Tiere gegeneinander. Rv. Wolf und Eber gegeneinander. Blanchet 324. Vorzüglich.

3000. 423 **Lingones.** Potinmünze. Stierkopf v. vorn zwischen 2 S· Rv. Bär r. Blanchet 397. S. g. e.

1200. 424 Varianten des vorigen, andere Zeichnung. Zu de L. T. 8351. S. g. e. 2

425 **Tricasses.** Potinmünze. 3 Fische um Kugel. Rv. 3 S förmige Ornamente um Kugel. de L. T. 8330. Schön.

426 Variante d. vorigen, rohere Zeichnung. Schön.

427 Kleine Kupfermünze. Pferd l. Rv. 3 S förmige Ornamente um Ring. S. g. e.

428 **Leuci.** Silber-Quinar. Kopf l., davor · OLIMA · Rv. AIMA · Pferd l., unten Eber. Blanchet 401. 1,1 Gr. Sehr gut erhalten.

429 Potinmünze. Doppelprofil zu beiden Seiten einer Linie. Rv. Eber l., unten Buchstabenornamente. Blanchet T. III, 12. Sehr schön.

430 Desgl. Stilisierter Kopf l. Rv. Eber l., darunter ein Kopf von vorn. de L. T. 9180. Grün pat. Schön.

431 — Kopf mit 3 Federn l. Rv. Eber l., unten 3 Ringel. 2 Var. Zu de L. T. 9044. Schön. 2

432 Desgl. Aehnlich, der Eber rechtshin. 2 Var. Schön. 2

433 Desgl., unter dem Eber l. eine Lilie. 2 Var. Zu de L. T. 2078 und F. 48. Schön. 2

434 **Mediomatrici.** Viertel-Goldstater. Barbarisierter Apollokopf r. Rv. Pegasus r., unten Punktrosetten und 2 Kugelreihen statt Inschrift. Vgl. F. 446. 2 Gr. Sehr schön. **Tafel XI.**

435 Desgl. Stärkere Barbarisierung dieses Typus mit flachem, langgestrecktem Kopf. Vgl. de L. T. 3958. 1,8 Gr. Sehr gut erhalten.

436 **Treviri.** Goldstater. Ornamentiertes Auge im Winkel von Lorbeerkranz, Linien und Rosetten. Rv. Pferd l., oben 3 Kugeln, unten 2 Rosetten. Vgl. de L. T. 8815 u. F. 71. 6,2 Gr. Sehr schön. **Tafel XI.**

437 Desgl. Weitere Barbarisierung. Das Auge in ein Dreieck stilisiert, über dem Pferd herzförmige, punktierte Figur. Blanchet 307. · 6,1 Gr. Sehr schön. **Tafel XI.**

438 Bronzemünze. Jugendliche Büste r. von gutem Stil. Rv. CERMANVS – INDVTIIII · Stier l. F. 175. Grün patiniert. Sehr schön. **Tafel XII.**

439 Variante d. vorigen mit grösserem, roher gezeichneten Kopf. S. g. e.

440 Bronzemünze. Kopf r. Rv. ARDA Pferd r. de L. T. 8849. Av. G. e. Rv. S. g. e.

441 **Südgallien.** Die Silberdrachme von Massilia und ihre südgallischen Nachbildungen. Griechisches Original. 4. Jahrh. Kopf der Artemis r. mit Olivenzweig. Rv. ΜΑΣΣΑ · Löwe r. Head, Hist. num. Fig. 1. F. 159. 3,8 Gr. Feiner Stil, vortrefflich. **Tafel XII.**

442 Frühe gallische Nachprägung vom Massiliatypus, leicht barbarisiert. Artemiskopf r. strengen Stils. Rv. ΜΑΣΣΑ · Löwe r., unten Μ · Vgl. F. 160. 2,6 Gr. Sehr schön. **Tafel XI.**

443 Weitere Barbarisierung. Kopf r. mit starken Locken. Rv. ΜΣΣΜ · Stilisierter Löwe r. F. —. 2,8 Gr. Schön.

444 Desgl. Kranz und Haar aufgelöst. Rv. ΣΣΑΜ Stilisierter Löwe r. Vgl. de L. T. 910. 2,6 Gr. Sehr gut erh.

445 Potinmünze vom Massiliatypus. Weibl. Kopf r. Rv. Schriftreste. Stilisierter Löwe r. Scheint unediert. Schön. **Tafel XI.**

446 Obol von Massilia (um 400). Griechisches Original. Apollokopf l. Rv. Rad, in dem Μ – Α · F. 156. 0,7 Gr. Sehr schön.

447 Leicht barbarische südgallische Nachbildung von strengem Stil, Ringel statt Locken. Vgl. de L. T. 699. 0,7 Gr. Vorzüglich. **Tafel XI.**

448 Desgl. Aehnlich, die Haare und der Kranz leicht stilisiert. Vgl. de L. T. 681. 0,7 Gr. Sehr schön.

449 Gallische Nachbildung einer Bronzemünze von Massilia. Kopf l. Rv. Stier r., oben Μ · Blanchet 110. S. g. e.

10000. 450 Archäischer Obol aus dem Funde von Auriol. Kopf r. in Helm und Stirnband. Rv. Quadratum incusum. de L. T. 95. F. 152. 0,7 Gr. Vorzüglich. **Tafel XII.**

10000. 451 Desgl. Gorgonenhaupt von vorn. Rv. Quadratum incusum. de L. T. 87. 0,6 Gr. Sehr schön. **Tafel XII.**

13500. 452 **Kelten im Rhonethal.** (Allobroges?) Silber-Quinar. Kopf l. mit Kranz, strenger Stil. Rv. Keltische Inschrift (Janos?). Pferd l., unten Rad. Blanchet 122. 2,1 Gr. Schön. **Tafel XII.**

6000. 453 Desgl. Kopf l. in Helm. Rv. Pferd l., unten Rad. 1,8 Gr. S. g. e.

11000. { 454 Späterer Quinar. Kopf l. in Kranz. Rv. Pferd l., oben Kugeln. Vgl. de L. T. 2895. 2,4 Gr. Schön.
455 Desgl. Der Kopf stark barbarisiert. Rv. Pferd l., darüber Zweig. 2,4 Gr. Schön.
456 Allobrogerquinar. Kopf l., schlecht zentriert. Rv. Hippokamp l. Vgl. de L. T. 2974. 2,3 Gr. S. g. e.

10000. 457 **Volcae Tectosages.** Silberdrachme. Nachbildung der Drachme von Rhoda. Weibl. Kopf (Ceres) l. Rv. Rad, zwischen den 4 Speichen 4 halbmondförmige Blätter, Kugeln und Ringel. de L. T. 3111. 3,6 Gr. Sehr schön. **Tafel XII.**

8000. 458 Desgl. Weibl. Kopf r. mit stilisierten Locken. Rv. In den Radwinkeln Beil und 3 Kugeln. de L. T. 3056. 3,5 Gr. Sehr schön. **Tafel XII.**

10000. { 459 Stärkere Barbarisierung. Kopf l., vor demselben zwei Delphine. Rv. In den Winkeln Beil und 3 Körner. Vgl. F. 118. de L. T. 3132. 3,7 Gr. Sehr schön. **Tafel XII.**
460 Aehnlich d. vorigen, vor dem Kopf ein Delphin, viereckig beschnitten. 3 Gr. Schön.
461 Desgl. Stilisierter Kopf l. Rv. In den Winkeln Beil, 2 Körner und Oese. de L. T. 3231. 3,7 Gr. Schön.

5000. { 462 — Kopf stark stilisiert. Rv. In den Winkeln Beil, Rad u. Feile. Blanchet 144. 2 Gr. Schön.
463 — Ganz barbarisierter Kopf l. von 2 Ornamenten umgeben. Rv. 4 Halbmonde und Kugeln in den Winkeln. de L. T. 2986. 2,6 Gr. Schön.

4000. 464 Eckig beschnittene Drachme. Eber l., oben Halbmond. Rv. Beil etc. Vgl. de L. T. 3533. 2,2 Gr. Schön.

6000. { 465 **Volcae Arecomici.** Silberdrachme. Stilisierter Kopf l. mit Kranz. Rv. Pferd l., oben Zweig, unten VOL· de L. T. 2630. 2,5 Gr. Sehr schön. **Tafel XII.**
466 Bronzemünze. Weibliche Büste r. in Diadem. Rv. AREC· Stehender Mann in Mantel. de L. T. 2677. Grün pat. Schön.

8000. 467 **Lugdunum.** Kleinbronze des Tiberius. Belorb. Büste r. Rv. Der Altar von Lyon, unten ROM ET AVG· de L. T. 4771. Hellgrüne Patina. Schön.

Cisalpinische Kelten in Oberitalien.

8000. { 468 Nachbildung der Drachme von Massilia. Stilisierter weibl. Kopf r. Rv. ΣMII Stilisierter Löwe r. Bei Bellinzona gefunden. F. 164. 1,6 Gr. Sehr schön. **Tafel XI.**
469 Keltische Nachbildung eines geprägten römischen Semis. Stilisierter Zeuskopf r., dahinter S· Rv. Prora r. 22 mm. Patiniert. Sehr gut erhalten. **Tafel XII.**
470 Keltische Nachbildung einer römischen Uncia. Stilisierter Kopf l. Rv. Prora r., unten RoMA 17 mm. Hellgrüne Patina. Sehr schön.

Keltiberer
(und römisch-hispanische Kolonialmünzen).

22000. { 471 Keltiberische Nachbildung der Drachme von Rhoda. Barbarisierter weiblicher Kopf l. mit ornamentiertem Haar. Rv. Rad mit 4 Blättern, Ring und 3 Kugeln. Vgl. de L. T. 2986. 2,1 Gr. Schön. **Tafel XII.**
472 Desgl. später. Der Kopf r. stark ornamentiert. Rv. In den Winkeln Halbmond u. Delphin. de L. T. —. Heiss —. 3,6 Gr. Schön.

473 **Hispania Tarraconensis. Emporiae.** Römische Kolonial-Grossbronze. Romakopf r., davor Γ·I···· Rv. Pegasus r., unten •ΕΜΓΟΡ• Vgl. F. 117. Heiss T. 3, 65 Pat. Schön.

474 **Pelendones. Aregrad.** Denar. Jugendl. Kopf r., dahinter Kugel. Rv. Reiter r. mit Speer, keltiberische Inschrift auf 2 Zeilen. Heiss T. 31, 3. 4 Gr. Sehr schön. **Tafel XII.**

475 **Arevaces. Tutia.** Mittelbronze. Bärtiger Kopf r., dahinter Dreizack. Rv. Reiter r. mit Speer, im Abschn. keltiberische Inschrift. Heiss T. 30, 2. Schön.

476 **Arsa Veronensium.** Denar. Bärtiger Kopf r., hinter ihm Pflugschar, vor ihm Pflanzenornament. Rv. Reiter r. mit Speer, unten keltiberische Inschrift. Heiss T. 32, 2. 3,8 Gr. Gel., sonst schön.

477 **Belsinum.** Denar. Bärtiger Kopf r., dahinter Schrift. Rv. Reiter r. mit Schwert, unten IMΘNKS· Heiss T. 20, 2. F. 105. 3,7 Gr. Vorzüglich. **Tafel XII.**

478 **Castulo.** Grossbronze. Jugendl. Kopf r. Rv. Geflügelte Sphinx r. schreitend, vor ihr Stern, unten keltiberische Schrift. Heiss T. 39, 2. S. g. e.

479 Mittelbronze. Jugendl. Kopf r. mit Taenia, vor ihm eine Hand. Rv. Wie vorher. Heiss T. 39, 5. Sehr gut erhalten.

480 Römische Kolonialbronze von Castulo. I QV · F · Q · ISCE · Kopf l. Rv. Europa auf dem Stier r., unten M·C·F· Heiss T. 40, 22. Sehr gut erhalten.

481 **Olige.** Mittelbronze. Bärtiger Herakleskopf r., dahinter Ornament. Rv. Reiter r. mit Speer, unten keltiberische Inschrift. Heiss T. 18, 3. Grüne Patina. Sehr schön. **Tafel XII.**

482 **Osca.** Denar. Bärtiger Kopf r., dahinter Schriftzeichen. Rv. Reiter r. mit Speer, unten keltiberische Schrift. Heiss T. 13, 1. 3,8 Gr. Vorzüglich.

483 Desgl. Aehnlich, von anderer Zeichnung. Heiss T. 13, 2. 4,1 Gr. Sehr schön.

484 Aehnlicher Denar, von leicht barbarisiertem Stil. Vgl. Heiss T. 13, 3. 4 Gr. Sehr schön. **Tafel XII.**

485 **Segobriga.** Denar. Jugendl. Kopf r., dahinter Mondsichel. Rv. Reiter r. mit Speer, unten Inschrift. Heiss T. 34, 1. 3 Gr. Schön.

486 Kolonialbronze des Tiberius. TI·CAESAR·DIVI·AVG·F·AVGVST·IMP·VIII· Büste l. Rv. Kranz, in welchem SEGO | BRIGA, unten D· Vgl. Heiss T. 35, 11. Sehr schön. **Tafel XII.**

487 **Valentia.** Römische Kolonial-Grossbronze. C · LVCIEN · – C · MV NI · Q · Behelmter Romakopf r. Rv. Füllhorn auf Pfeilbündel, unten VALE – NTIA · Heiss T. 28, 2. Grüne Patina. Schön.

488 **Baetica. Carteja.** Autonome Bronzemünze der römischen Zeit. Büste der Stadtgöttin mit Mauerkrone, davor CARTEIA Rv. Sitzender Fischer l. mit Angel zwischen D – D · Heiss T. 49, 19. Patiniert, schön.

489 **Gades.** Autonome Grossbronze. Herakleskopf l. Rv. 2 Fische, Reste punischer Schrift. Heiss T. 51, 9. Gut erhalten.

490 Mittelbronze. Herakleskopf l. in Perlkreis. Rv. Fisch, oben und unten punische Inschrift. Heiss T. 51, 19. Sehr gut erhalten.

491 Kleinbronze. Medusenhaupt von vorn. Rv. 2 Fische. Heiss T. 51, 15. Hohes Relief, grüne Patina. Schön.

492 Desgl. Aehnliches Medusenhaupt, flaches Relief. Rv. Ein Fisch l. Heiss T. 52, 27. S. g. e.

493 Hispanische Nachbildung einer Mittelbronze des Kaisers Claudius. Leicht barbarisierter Kopf des Kaisers l. Rv. Pallas r. schreitend zwischen S – C· Vgl. Cohen 84. Hellgrüne Patina. Vorzüglich. **Tafel XII.**

B. Mittelaltermünzen.

Karolinger.

494 **Pipin der Kleine.** 752—768. Denar. R P, darüber Strich, im Felde 6 Kugeln, geperlter Rand. Rv. M | ∴ D▷I | ON· auf 3 Linien (aus Autramno gebildet). Vgl. Prou 4. Gariel T. I, 14. 1,6 Gr. Vorzüglich. **Tafel XIII.**

495 **Karl der Grosse.** 768—814. Denar von Strassburg aus der ersten Periode 768—781. ⊏ÂR o | LVS auf 2 Zeilen. Rv. STRᴧTBVR⊏ um ein Kugelkreuz. Engel u. Lehr 12. Gariel T. X, 135. Fehlt Prou. 1,1 Gr. Sehr schön. **Tafel XIII.**

496 Denar von Melle in Aquitanien. 2. Periode 781—800. + CARLVS REX FR· Kreuz. Rv. + METVLLO Karolusmonogramm, verwildert. Vgl. Prou 688. Gariel T. XIII, 209. 1,5 Gr. Vorzüglich.

497 Denar von Agen in der Gascogne (781—800). + CᴧR'LVS RX FR· Kreuz. Rv. + AGINNO· Fein stilisiertes Karolusmonogramm. Prou 794. 1,6 Gr. Sehr schön. **Tafel XIII.**

Dieser und die folgenden Denare Karls bis zu dem Dirhem Harun al Raschids No. 512 einschliesslich, stammen aus dem im Frühjahr 1921 aus dem Rhein bei Biebrich gehobenem Funde von Karolingerdenaren, der als erster und bisher einziger seiner Art für die Geldgeschichte Deutschlands von grosser Bedeutung ist. Derselbe ist zwischon 795 und 800 in den Rhein versenkt worden.

498 Denar von Toulouse. XCARLVS REX FR· Schmales Kreuz. Rv. + TOLVꝏA· Breites Karolusmonogramm. Variante von Prou 801. 1,6 Gr. Schön. **Tafel XIII.**

499 Variante d. vorigen mit + CARLVS REX FR· Dickes Kreuz. Rv. + TOLVꝏA· Zierliches Karolusmonogramm. Zu Prou 801/802. 1,55 Gr. Am Rande leicht ausgebr. Sehr schön.

500 Denar von Bourges. + CARLVS REX FR· Kreuz von 4 Halbmonden umgeben. Rv. BITVRICAꝏ· Breites Karolusmonogramm. Prou 729 var. 1,72 Gr. Vorzüglich. **Tafel XIII.**

501 Variante des vorigen mit einfachem Kreuz im Perlkreis des Av. und zierlicherem Karolusmonogramm. Prou 728. 1,7 Gr. Sehr schön. **Tafel XIII.**

502 Denar von Duurstede. + CARLVꝏ RE⊞FR· Breites Kreuz von 4 Dreiecken umwinkelt. Rv. + DOREꝏTADO· Breites Karolusmonogramm. Gariel T. XIII, 195. 1,8 Gr. Vorzüglich. **Tafel XIII.**

503 Desgl. Variante, ähnliche Umschriften, aber schmales Kreuz mit 4 kleinen Dreiecken, im Karolusmonogramm des Rv. ein Punkt. Vgl. Prou 62. 1,63 Gr. Sehr schön. **Tafel XIII.**

504 Desgl. Av. ähnlich No. 502. Rv. Rückläufige Schrift. + DoЯƎꝏTADo· Karolusmonogramm, inmitten ein Punkt. Scheint unediert. 1,7 Gr. Sehr schön. **Tafel XIII.**

505 Denar von Mainz. + CARLVS REX FR· Karolusmonogramm. Rv. + MOGONTIᴧ· Kreuz auf drei sich verjüngenden Stufen. Vgl. Prou 30 u. Gariel T. XIII, 207. Cappe, Mainz, 11. 1,4 Gr. Sehr schön. **Tafel XIII.**

506 Mainzer Denar von feinem Stempelschnitt. + CARLVS RE⊞FR· Breites Karolusmonogramm. Rv. + MOGONTIA· Dünnes, stark befusstes Kreuz. Prou —. Gariel T. XIII, 206. Cappe —. 1,75 Gr. Vorzüglich. **Tafel XIII.**

507 Spätere Variante d. vorigen, von roherem Schnitt. + CAՈL'VS EX FR· Schmales Karolusmonogramm. Rv. + MOGONTI A· Kleines Kreuz mit keilförmigen Armen. Prou etc. —. Scheint unediert. 1,84 Gr. Schön. **Tafel XIII.**

508 Denar von Pavia. + CARLVꙍ REX FR · Kleines Kreuz. Rv. + PADIA · Karolusmonogramm mit C · Variante von Prou 897 und von Gariel T. XII, 197. 1,4 Gr. Schön. **Tafel XIII.**
15000.

509 Italienischer Denar mit dem Titel Rex Langobardorum ac Patricius Romanorum. + CARLVꙍ RE ⊞ FR · Breites Karolusmonogramm, in der Mitte ein Punkt. Rv. + ET LANG AC PAT RoM · Unerklärtes Monogramm aus P <, 2 C, in der Mitte Punkt. Variante von Prou 896 u. Gariel T. XII, 184. 1,7 Gr. Kl. Loch, sehr schön. **Tafel XIII.**
195000.

510 Variante des vorigen. + CARLVS REX FR · Kleineres Karolusmonogramm. Rv. + ET LANG AC PAT RoM · Aehnliches Monogramm, kleiner aus PA < ЄC · Prou —. Gariel —. 1,52 Gr. Am Rande kleiner Riss, schön.
175000.

511 **Papst Leo III.** 795–816. Petrusdenar. Brustbild Petri von vorn in Mütze und Mantel, auf der Brust ein Schlüssel, zu den Seiten S | C | S und PЄ | T | RV | S · Rv. • D͞N · | • LEoNI · | PAPE auf 3 Linien. Cinagli —. Vgl. Promis, Monete dei Rom. Pontifici T. IX, 1. 1,4 Gr. Vorzüglich. **Tafel XIII.**
250000.

Promis hatte von diesem höchst seltenen Denar kein Original in Händen und legte ihn daher irrtümlich dem Gegenpapst Leo VIII. 963–965 zu. Sein Vorkommen im Rheinfunde bei Biebrich beweist, dass er nur unter Leo III., vor 800 entstanden sein kann.

512 **Kalif Harun al Raschid.** Dirhem, geprägt in der Münzstätte Ifriqîja (Kairowân in Tunis) im Jahre der Hedschra 174 (790/797 n. Chr.). Beiderseits arabische Schrift in zierlicher Einfassung. 2,7 Gr. Schön. **Tafel XIII.**
48000.

Dieser im Rheinfunde gehobene Dirhem ist ein Beweis der tatsächlich vorhanden gewesenen Handelsbeziehungen des Araberreiches zum Reiche Karls des Grossen, welche auch durch die Gesandtschaft des Kalifen an Karl bestätigt werden.

513 **Ludwig der Fromme.** 814—840. Goldsolidus (vermutlich in Aachen geprägt). DN HLVDOVVICVS IMP AVG Roh gezeichnetes Brustbild des Kaisers r. in Mantel und Lorbeerkranz. Rv. MVNVꙄ DIVINVM um einen Lorbeerkranz, der durch ein Band gehalten wird, dessen 2 Enden die Umschrift begrenzen. In der Mitte ein Kreuz. Vgl. Prou 1072 und Gariel T. XIV, 12. 4,45 Gr. Sehr schön. **Tafel XIII.**
215000.

Nach Prou bezieht sich die Umschrift „Munus divinum" auf den Kranz, das Symbol der Kaiserkrone.

514 Goldsolidus, barbarische Nachbildung des vorigen durch die Friesen. DI H NVDOHVИC Stark barbarisiertes Brustbild des Kaisers r. in Mantel, der Kranz durch die Binde angedeutet. Rv. IIIVIIIIOVIIVIII Kreuz in Kranz, unten 3 Bänder. Vgl. Prou 1076 und Gariel T. XIV, 13. 4,4 Gr. Sehr gut erhalten. **Tafel XIII.**
130000.

515 Nachbildung in Bronze des Goldsolidus Ludwigs des Frommen. ƆIΛ–MVOC Ꙅ ИVC · Barbarisiertes Brustbild r. in Mantel. Rv. Reihung von IIIIO etc. Kreuz in Kranz. Engel u. Serrure, Traité, Fig. 608. Schön. **Tafel XIII.**
16000.

516 Denar von Melle. HLVDOVVICVS IMP AVC · Brustbild des Kaisers r. in Mantel und Lorbeerkranz. Rv. + METALLVM · Zwei Münzstempel (Ober- und Untereisen) zwischen zwei Münzerhämmern. Vgl. Prou 712/713. Gariel T. XIV, 11 und T. XVII, 73. 1,45 Gr. Sehr schön. **Tafel XIII.**
70000.

517 Denar von Tours. HLVDOVVICVS IMP Λ··· Roh gezeichnetes Brustbild r. in Kranz. Rv. + TVRONE··· Gebäude mit Portal auf 2 Stufen. Vgl. Prou 444, Gariel T. XIX, 133. Rechts ausgebrochen, sonst schön.
6000.

518 Denar von Pavia. + HLVDOVVICVS IMP · Kreuz in Perlkreis. Rv. PAPIA mitten im Felde. Prou 902. Gariel T. XVII, 95. 1,8 Gr. Vorzüglich. **Tafel XIII.**
16000.

519 Denar von Venedig. + HLVDOVVICVS IMP · Kreuz in Strichkreis. Rv. + VEN | ECIAS auf 2 Linien. Prou 917. Gariel T. XIX, 142. 1,7 Gr. Vorzüglich. **Tafel XIII.**
19000.

520 Reichsdenar, italienisches Gepräge. + HLVDOVVICVS IMP · Kreuz mit 4 Kugeln in Perlkreis. Rv. XPISTIΛNΛ RELIGIO · Viersäuliger breiter Tempel mit Kreuz in der Mitte. Vgl. Prou 1009 ff. Gariel T. XLIII. 1,8 Gr. Vorzüglich.
6200

521 Reichsdenar, deutsches Gepräge. Aehnlich d. vorigen, breitere Buchstaben. Rv. + PISTIANΛ RELIIO · Breiter Tempel. Vgl. Prou —. 1,6 Gr. Schön.
3800.

522 **Karl der Kahle.** 843—877. Denar von Rennes, nach dem Edictum Pistense (864). + GRATIA D⊢I REX· Karolusmonogramm. Rv. + HRED ◇ NIS CIVITAS· Kreuz. Prou 561. 1,1 Gr. Vorzüglich.

523 Denar von Le Mans. Gleicher Typus. Rv. + CIN ◇ NANIS CIVITAS· Kreuz. Prou 427. Gariel 129. 1,8 Gr. Vorzüglich.

524 Obol von Melle. + CARLVS REX F· Kreuz. Rv. HET | ALO | +, auf 3 Linien. Prou —. 0,5 Gr. Schön.

525 **Arnulf von Kärnten.** 887—899. Denar von Mainz. + ARNOΓIϽV·· Kreuz mit 4 Kugeln. Rv. MOC ··· CIVIT· Karolingertempel. Prou 37. Vgl. Cappe 22. S. g. e.

526 **Odo.** 887—898. Denar von Limoges. + CRATIA · D⊢I RE· Odomonogramm. Rv. + LIM◇VI CAS CV· Vgl. Gariel T. XLVII, 27. 1,15 Gr. Schön.

527 **Karl der Einfältige.** 912—923. Denar von Strassburg. + MROLVS PIVS REX· Kreuz. Rv. ARCEИT | HA CIVITS auf 2 Zeilen. Vgl. Prou 54. E. u. L. 35. Vorzüglich.

528 **Lothar III.** 954—986. Denar von Bourges. + LOTERIVS REX· Kreuz. Rv. BITV RICES CIVITAS· Tempel. Prou 735. Schön.

Niederlande.

529 **Friesland.** Barbarische Nachprägung des Reichsdenars Ludwigs des Frommen (um 1000 n. Chr.). Trugschrift, Kreuz mit 4 Kugeln. Rv. Trugschrift, langgestreckter Kirchengiebel mit Kreuz. Fund v. Dietrichfeld 17. Menadier D. M. IV, S. 108. Dbg. 1309. S. g. e.

530 **Graf Bruno III.** 1038—1057. Denar von Dokkum. + HENRICVS RE· Gekr. Brustbild König Heinrichs III. r. mit Kreuz. Rv. BRVN auf Leiste, Umschrift DOCC—VGGA· Dbg. 499. Schön.

531 Desgl. verwildert mit ·IEHRCI·Iϲʍ IM· und BPIIN·—DOCC—VGGA· Vgl. Dbg. 500. S. g. e.

532 Denar von Leeuwarden. + HNRNICVS · ER· Gekr. Kopf des Königs mit Kreuz r. Rv. BRVИ auf Leiste, Umschrift LIVA—VERO· rückl. Vgl. Dbg. 502 a. Sehr schön.

533 Desgl. verwildert mit HENRICVS IE·RI und LIVA—VHƧO· Dbg. —. Schön.

534 **Graf Egbert II.** 1068—1090. Denar von Dokkum nach Goslarer Typus. + ECBERT·· Brustbild Kaiser Heinrichs IV. von vorn. Rv. + DOGGINGVN· Die Brustbilder der Apostel Simon und Judas von vorn. Dbg. 528. Schön.

535 **Bistum Utrecht. Wilhelm de Ponte.** 1054—1076. + WILHLMV · C P · (rückl.). Geistl. Brustbild mit Krumm- und Kreuzstab von vorn. Rv. + TRAICTV · R · Ueber einer Mauer SA (rückl.) ECTR· Dbg. 545 var. Schön.

536 — + VVILIHEINIVS· Tonsuriertes Brustbild r. mit Krummstab, im Felde ein Kreuz. Rv. + HENRICVS RE· Brustbild Kaiser Heinrichs IV. von vorn. Dbg. 546. Vorzüglich. **Tafel XIII.**

537 Desgl. Variante. + VVIIHLINIVS· Hinter dem Brustbilde ∘· Rv. + HENRICVS RE· Bärtiges, gekr. Brustbild von vorn. Vgl. Dbg. II, 546 a. Vorzüglich.

538 — + EHIRIVBSNI· Bärtiges Brustbild von vorn zwischen Lanzenfahne und Kreuzstab. Rv. + NRVECIRHSV· Bärtiges Brustbild Kaiser Heinrichs IV. von vorn. Dbg. 549. Vorzüglich. **Tafel XIII.**

539 **Emden. Graf Hermann.** † 1086. Denar. + NERM AN· Diademiertes Brustbild r. Rv. Doppelfadenkreuz, in den Winkeln + A—HN—TH—ON· Vgl. Dbg. 772/773. Schön.

540 **Deventer. Kaiser Heinrich II.** 1002—1024. Denar. HEINRICV·IMP·RATO· Hand über Bogen zwischen RE—X· Rv. DAVANTRIA Kreuz mit 4 Kugeln. Dbg. 563 var. Schön.

541 Verwilderte Nachprägung dieses Denars mit Trugschrift auf Av. und IAVAИT·· S. g. e.

542 Denar. ···VS IM· Langhaariger Kopf l. Rv. DA···IA· B—O—N—A um ein Kreuz. Dbg. 564. Sehr gut erhalten.

8000. 543 **Bischof Bernold.** 1027—1054. Denar. Trugschrift. Tonsuriertes Brustb. von vorn. Rv. + BER···DVS EPC· Kreuz mit 4 Kugeln. Vgl. Dbg. 573. S. g. e.

45000. 544 **Zwolle. Kaiser Friedrich III.** 1440—1493. Goldgulden. ∘ MO'∘N'∘AV' – ∘ ZWOLL' – ∘ · Der hl. Michael mit Schwert und Kreuzschild bekämpft den am Boden liegenden Teufel. Rv. ✲ FREDRIC'∘RO'AN'∘IMPE'AT' Reichsapfel in Dreipass. v. d. Chijs IV, T. 17, 2. Vorzüglich. **Tafel XIII.**

Rheinland und Westfalen.

1900. 545 **Aachen. Kaiser Friedrich I.** 1152—1190. Denar. FREDER – I IMPR· Der thronende Kaiser mit Schwert, im Felde r. ein Stern. Rv. + ROMA CA···MVNDI· Pfalzgebäude. 2 sich erg. Exemplare. Zu Menadier 27. G. e. und s. g. e. 2

8000. 546 **Kaiser Friedrich II.** 1215—1250. Denar. Der Kaiser mit Rutenszepter und Reichsapfel. Rv. Gekr. Brustbild ein dreitürmiges Gebäude tragend. Men. 62. S. g. e.

10000. 547 **Wilhelm v. Holland.** 1247—1256. Denar, ähnlich d. vorigen, die Umschrift des Rv. beginnt mit + WIL··· Zu Men. 65. S. g. e.

12000. 548 **Rudolf v. Habsburg.** 1273—1291. Denar. ∗ RVDOLPh' – ROM · REX · Der thronende König mit Schwert und Reichsapfel. Rv. VRBS · AQVENSIS · VINCE · Die Krone unter einem mit 3 Kuppeltürmen besetztem Bogen. Men. 73 e. Sehr schön. **Tafel XIII.**

9000. 549 **Albrecht I. v. Oesterreich.** 1298—1308. Grosspfennig. ★ ALBERT' ∘ – ∘ ROM ∘ REX · Der thronende König mit Szepter und Reichsapfel. Rv. VRBS ∘ AQVENSIS ∘ VINCE ∘ S ∘ M ∘ · Das Aachener Marienmünster. Men. 77 a. Vorzüglich.

3500. 550 Variante d. vorigen mit ★ ALBTVS ∗ – ∗ ROM REX und VRBS AQVENSIS VINCE · SM · Men. 75 var. Sehr schön.

11500. 551 **Heinrich VII. v. Luxemburg.** 1308—1313. Grosspfennig. ★ hENRIC' ∘ ✿ – ✿ ROM ∘ IMPR· Der thronende Kaiser mit Szepter und Reichsapfel. Rv. VRBS ∘ AQVENSIS ∘ VINCE ∘ S ∘ M ∘ Das Marienmünster. Men. 80 b. Vorzüglich.

13000. 552 **Ludwig IV. der Bayer.** 1314—1347. Sterling. (Adler). LVDOVICVS ⋮ ROM ⋮ REX · Gekr. Brustbild von vorn. Rv. MON – ETA – AQVE – NSIS· Langkreuz mit Adler und je 3 Kugeln in den Winkeln. Men. 82 a. Sehr schön.

4000 553 Variante d. vorigen. Men. 82 d. Vorzüglich.

15000. 554 Zeit des Jülicher Pfandbesitzes. Turnosgroschen 1420. Brustbild Karls d. Grossen mit Münstermodell und Reichsapfel über Reichsschild. Rv. + ANNO ⁝ DOMINI ⁝ etc. Doppelte Umschrift um Kreuz. Men. 117. Sehr schön.

10000. 555 Breiter Mariengroschen 1491. ∘ AVE ⁝ REGIA ⁝ etc. Halbfigur der Madonna mit dem Jesusknaben über der Mondsichel. Rv. VRBS ⁝ etc. Adlerschild auf Blumenkreuz. Men. 125 a. Gut erhalten.

11000. 556 **Duisburg.** Königliche Pfalz. **Kaiser Heinrich III.** 1039—1056. Denar. + HEINRICHVS IMP· Gekr. bärtiges Brustbild des Kaisers von vorn. Rv. DI – VS – B | V – R | G· um ein von 4 Doppelbogen eingerahmtes Kreuz. Dbg. 317. Sehr schön. **Tafel XIII.**

15000 557 **Kaiser Heinrich IV.** 1056—1105. Denar. + HEINRICHVS IΛP· Bärtiges Brustbild des Kaisers r. in Krone und Mantel, vor ihm ein Kugelszepter. Rv. DI – VS – BV – RG in 4 Kreisen um ein Kreuz, von 4 Blattornamenten umgeben. Dbg. 1515 var. Vorzüglich. **Tafel XIII.**

Dieser seltene Denar zeigt bei dem Kaiserbildnis deutlich das Streben nach Porträtähnlichkeit.

3000. 558 **Kaiser Friedrich I.** 1152—1190. Denar nach Cölner Typus. ···ERЯI· Thronender Kaiser mit Lanze und Reichsapfel. Rv. + P·NOIAC··· Dreitürmiges Gebäude. Vgl. Cappe, Cöln 175. S. g. e.

4500. 559 Leichter Denar nach dem Vertrage mit Philipp v. Elsass 1173. Hüftbild des Kaisers von vorn mit Kreuzfahne und Palmzweig. Rv. + TV + II + · IC + IA· Kreuz mit 4 Ringeln. Kat. Buchenau 1031. Sehr schön.

560 **Cöln. König Otto I.** 936—973. Denar. + OTTO REX Kreuz mit 4 Kugeln. Rv. S | COLONI | AC · auf 3 Zeilen. Dbg. 331 var. Schön.

561 **Kaiser Otto II.** 973—983. Aehnlicher Denar mit + ODDO IMP ▾ AVC S und S | COLO NIA | A · Dbg. 3340. Vorzüglich.

562 **Kaiser Konrad II. und Erzbischof Piligrim.** 1021—1036. Denar. + CHVONRADVS IMP · Brustbild r. in Perldiadem. Rv. SANCTA COL · · IA · Tempel mit Rundkuppel, darin PILI | GRII · Vgl. Dbg. 380. Sehr schön.

563 Variante d. vorigen mit roher gezeichnetem Brustbild des Kaisers, das eine Krone trägt und einen Kreuzstab hält. Rv. · · · CTACOLONIA, im Tempel PILI | GRIN · Dbg. T. 71, 80 e. Schön.

564 — + CHVONRADVS IMP · Kreuz, in den Winkeln PI—LI—GR—IM · Rv. SANCTΛ COLONIΛ · Fünfsäuliger Tempel. Dbg. 381. Schön.

565 **Erzbischof Hermann II., Pfalzgraf.** 1036—1056. Denar. + CHVONRADVS IMP · Kreuz mit 4 Kugeln. Rv. HERMANN ACHIEPS · Tempel, im Portal COLO | NIA · Dbg. 385 c var. Schön.

566 **Philipp I. v. Heinsberg.** 1167—1191. Denar. + PHILIPP' — ARCHIEPC · Thronender Erzbischof. Rv. + · · NCTA · COLONIA · Dreitürmige Kirche. Cappe 433. Sehr schön.

567 Obol. Thronender Erzbischof. Rv. Dreitürmige Kirche. Vgl. Cappe 430. 0,7 Gr. S. g. e.

568 2 Denare vom HITARC Typus mit mitriertem und barhäuptigem Geistlichen. 2. Hälfte 12. Jahrhundert. Schön. 2

569 **Heinrich II. v. Virneburg.** 1306—1332. Bonner Grosspfennig. ҺENR'ARCҺ' — IEPS · COLN ⁝ Thronender Erzbischof. Rv. SIGN ECCE · SCI · CASSII · BVNEN ⁝ Das Bonner St. Cassiusmünster. Noss 22 a. Schön.

570 **Walram v. Jülich.** 1332—1349. Turnos von Deutz. + WALRAM ⁝ ARCҺIEPCS ⁝ COLONIE · Mitriertes Brustbild von vorn im Kreise von 7 Doppelbogen. Rv. Aussen + XPC ⁝ VICIT ⁝ etc., innen + MONETΛ ⁝ TVYCIEN · Kreuz. Noss 55 c. Vorzüglich.

571 Variante d. vorigen. (1343.) Noss 58 a. Sehr gut erhalten.

572 **Trier. Erzbischof Eberhard.** 1047—1066. Petrusdenar. + EBERHARDVS ARCHIEPS · Tonsuriertes Brustbild r., vor ihm Krummstab. Rv. + S PETRVS — BELGƆ CIV · (Belgica civitas). Hand mit Doppelschlüssel. Dbg. 475. Bohl II. S. 37, 2. Vorzüglich. **Tafel XIV.**

573 **Udo v. Nellenburg.** 1066—1078. Denar. + VDO ARCHIEPISCOPVS · Barhäuptiges Brustbild r., vor ihm Krummstab. Rv. Schwurhand auf Kreuz, oben A—ω, unten 2 Sterne. Dbg. 477. Bohl I, T. I, 2. Vorzüglich. **Tafel XIV.**

574 **Balduin v. Luxemburg.** 1307—1354. Doppelpfennig. · BΛ—LD—VIH'— · Mitriertes Brustbild von vorn. Rv. TREVE—R' Adler und Schlüssel. Noss 6 a. Bohl 12. Sehr schön.

575 **Kuno II. v. Falkenstein.** 1362—1388. Goldgulden (1378/79). CVNO : ΛR—EPS TRR · Thronender Petrus mit Kreuzstab u. Schlüssel, unten Minzenberger Schild. Rv. + SΛCRI IHPEII : PERGΛL Λ · Schild Trier-Cöln in Sechspass. Noss 109 b. Sehr schön.

576 **Werner v. Falkenstein.** 1388—1418. Trierer Petersgroschen (1394). + WERNҺE' + DEI ⁝ GRΛ' + ΛR'EPS ⁝ TREV' + Quadr. Schild Trier-Minzenberg. Rv. MONETΛ ⁝ N—OVΛ ⁝ TREV' + Der stehende hl. Petrus mit Kreuzstab und Schlüssel. Noss 374 a. Bohl 32. Vorzüglich. **Tafel XIV.**

577 **Jakob v. Sierk.** 1439—1456. Koblenzer Weissgroschen. ⊛ IΛCOB' ⊛ Λ — REPI' ⊛ TR' · Hüftbild Petri in Baldachin über dem Schild von Sierk. Rv. ▾ MONE' — ⊛ NOVΛ ⊛ — ⊛ COVE' 3 Schilde und Rosette in Dreipass. Noss 481 c var. Bohl 11. Vorzüglich.

578 **Soest. Kaiser Otto III.** 983—1002. Denar. + ODDO + IVIIPИG · Kreuz mit 3 Kugeln und Soester Zeichen. Rv. Colonia Aufschrift auf 3 Zeilen. Vgl. Dbg. 342 k. Sehr schön.

579 **Philipp v. Heinsberg.** 1167—1191. Denar. + PHLIPVS ○ ARCI ○ EPS · Kreuz mit 3 V und Soester Zeichen. Rv. Stilisierte Colonia-Aufschrift. Zu Weingartner Nachtrag 5. Vorzüglich.

10000. 580 **Dortmund.** **Otto III.** 983—1003. Denar. + ODDO + RE⊞· Kreuz mit 4 Kugeln. Rv. THERT | ⊕ | MANNI· auf 3 Zeilen. Dbg. 743. Vorzüglich.

7500. 581 **Heinrich IV.** 1056—1105. Denar. + HEINRCHVO· Gekröntes, bärtiges Brustbild von vorn zwischen Lanze und vierblättriger Rosette. Rv. TRERNRCR Kreuz mit 4 Kugeln. Zu Dbg. 762. Vorzüglich. **Tafel XV.**

5900. 582 Variante d. vorigen. Umschrift des Rv. TRIƎA··RCIN· Zu Dbg. 762 a. Sehr schön.

6500. 583 **Minden.** **Otto III.** 983—1002. Denar. + ODDO + □ ƆVIIIC· Kreuz mit 4 Kugeln. Rv. Colonia-Aufschrift, im Felde 3 Kleeblattspitzen und eine Kugel. Vgl. Stange, Minden 4. Dbg. S. 155. Sehr schön.

1000. 584 **Heinrich III.** 1039—1056. Denar. + HEINRICVS REX· Gekrönter, bärtiger Kopf des Königs l. Rv. + MINTEONA· Kreuz mit 4 Kugeln. Stange 11 a. Dbg. 726. Sehr schön. **Tafel XV.**

1500. 585 **Münster.** Denar um 1100. + MIMIGRADEFoRD· Dreitürmiges Kirchengebäude. Rv. + ODDO + □ * VIIC· Kreuz mit 4 Kugeln. Grote 2. Dbg. 767. Sehr schön.

1800. 586 **Ludolf v. Holte.** 1226—1248. Denar. ·:· LVDOL – FVS EPC· Thronender Bischof. Rv. MONESTERIENS· Kirchengebäude mit 2 Kreuzen. Grote 22. Schön.

12000 587 **Osnabrück.** **Gerhard v. Oldenburg.** 1192—1216. Denar. ƆIEHA – RVS∘· Thronender Bischof mit Stab und Buch über einem am Boden kauernden Drachen. Rv. · ИΩDVR STDDV· Torgebäude mit Zinnenturm und 2 Kuppeltürmen. Grote 9 var. Sehr schön.

Niedersachsen.

5500. 588 **Sächsische Herzöge.** **Bernhard I.** 973—1011. Denar. BERNHARDVꝏ DVX· Kopf mit Diadem l. Rv. + N NOMIHE DNI AM· Kleines Kreuz. Dbg. 585 var. Schön.

2000. 589 Variante d. vorigen mit BERNWARDƆꝏX· und N ИOMINI DNI AMEИ· Sehr gut erhalten.

1800. 590 **Bernhard II.** 1011—1059. Denar von Jever. ··ONRADT· Halbl. gekehrter bärtiger Kopf. Rv. ·ERNHA··· Dreigeteilte Herzogsfahne. 2 Var. zu Dbg. 591. S. g. e. 2

850. { 591 Varianten d. vorigen mit verwilderten Umschriften und Kopf halbrechts. S. g. e. 2

592 Nordische Nachprägung dieses Denars. ···DVV ꝏ· Roh gezeichneter Kopf mit gesträubten Haaren von vorn. Rv. ··EИHRDV+· Fahne. Scheint unediert. Sehr gut erhalten.

4500. 593 **Graf Dietmar.** † 1048. Denar. + HIADMERVƧ Kreuz mit 4 Kugeln. Rv. + HIADVV ONI· Dreieinigkeitsknoten. Vgl. Dbg. 1559. Schön.

500. 594 Verwilderung dieses Typus mit + HIADMEo u. wirrer Umschrift des Rv. Vgl. Dbg. 1291. S. g. e.

5000. 595 **Hermann.** † 1086. Denar. + IIER MON· Gekrönter Kopf von vorn. Rv. + ꝏoV··· Kreuz mit 4 Kugeln. Zu Dbg. 597. Schön.

7500. 596 **Erzbistum Bremen.** **Hartwig II.** 1184—1207. Einseitiger Denar von Stade nach dem leichten lübischen Fusse. Schriftreste einer Trugschrift. Brustbild des Erzbischofs von vorn mit Krummstab und Buch, darüber ein Punkt; Doppelkreisumrandung. Fund von Kusey. Berl. Mzbl. 1916, S. 625, 31. Vgl. Jesse, Zur ältesten Münzkunde Hamburgs. Schön.

4000. 596a Brakteat des 13. Jahrhunderts. Barhäuptiger Geistlicher (hl. Petrus?) auf einem Bogen thronend, hält zwei mit den Bärten nach innen gekehrte Schlüssel. Vgl. Jungk 11. 21 mm. Schön.

1000. 597 **Bardewik.** Niederelbische Denare vom Andernacher Colonia-Typus. Tempel mit Balken zu beiden Seiten. Rv. Stilisierte Buchstaben um einen Kreis als Nachbildung der Colonia-Aufschrift. Vgl. Menadier D. M. IV, S. 262. 3 Var. S. g. e. 3

1500. 598 **Heinrich d. Löwe.** 1139—1195. Denar. + HEIИRIC' DVX Kreuz mit 4 Kugeln. Rv. Roh gezeichneter Tempel. Bahrfeldt, Der Bardewiker Fund 1; desgl. 2 Var. mit + HEIИ RICV DVX und HEIИRIVX Vgl. Pick, Berl. Mzbl. 1917, S. 33. S. g. e. 3

599 **Hamburg.** Brakteat um 1220. Torburg mit hohem Zinnenturm und 2 kreuztragenden Seitentürmen in Hohlkreis. Fund von Bünstorff 33. 21 mm. Vorzüglich.

600 Hohlpfennig. 2. Hälfte 13. Jahrhundert. Nesselblatt im Tor; Strahlenrand. Gaedechens 1331. 17 mm. Sehr schön.

601 Hohlblaffert. 15. Jahrhundert. Halbes Nesselblatt neben 2 Türmen; Strahlenrand. Gaed. 1256. 21 mm. Sehr schön.

602 Schilling. 15. Jahrhundert. + MONETA ∘ NoVA + HAMBVRGEN' Torburg. Rv. + SIGNO + CRVCIS + SALVEMVR ∘ Nesselblatt in Vierpass auf Kreuz. Gaed. 909. Schön.

603 Schilling 1553 mit Torburg und Nesselblatt in Vierpass auf Kreuz. Gaed. 932. S. g. e.

604 **Lübeck.** **Kaiser Friedrich I.** Denar des leichten lübischen Fusses um 1185. + INENG DVIDVS IP· Gekrönter Kopf des Kaisers von vorn. Rv. Reihung von Io Io· Kreuz mit 4 Kugeln. Fund von Kusey. Vgl. Berl. Mzbl. 1916, S. 623, 28. Schön.

605 **Kaiser Friedrich II.** 1215—1250. Brakteat um 1220. Brustbild des Kaisers von vorn zwischen zwei mit Kreuzen besezten Kuppeltürmen über einer Brüstung in deren Bogen eine fünfteilige Rosette. Fund von Bünstorff (3 Exple.). Galster, Berl. Mzbl. 1917, S. 39, 57. Cappe, K. M. II, T. 17, 170. 21 mm. Vorzüglich. **Tafel XIV.**

606 Hohlpfennig nach 1250. Königskopf von vorn in Hohlkreis und Strahlenrand. Schön.

607 **Mecklenburg.** Brakteaten zwischen 1230 und 1240. Stierkopf von vorn in Rhombus, aussen 4 Kugeln. Fund von Roggentin (4 Exple.). Oertzen 15. 20 mm. Schön.

608 — Aehnlich, über dem Rhombus 2 Kugeln und 2 Schrägbalken. Gleicher Fund (4 Exple.). Oertzen 16. S. g. e.

609 — Stierkopf, zwischen den Hörnern ein Ringel, zu beiden Seiten je eine Blattverzierung. Gleicher Fund (3 Exple.). Oertzen 19. Vorzüglich. **Tafel XIV.**

610 Hohlpfennige, 14. Jahrhundert. Stierkopf, darüber 2 Halbmonde, glatter Rand. Oertzen 132; Stierkopf, Kugel zwischen den Hörnern, Strahlenrand. Oertzen 152. Sehr schön. 2

611 **Braunschweig.** **Heinrich der Löwe.** 1139—1195. Früher Löwenbrakteat um 1145. + · S ★ S · S · H · V · O · V · L · C · H · E · O · V · ИEV · Zwei Löwen mit durchgezogenen Schweifen halten einen geperlten Kreuzstab; oben 2 Sterne, unten 2 Ringel und 5 Kugeln, Stern in Bogen. Unikum aus der Sammlung v. Graba. 30 mm. Vorzüglich. **Tafel XIV.**

Im Katalog von Graba ist dies Stück irrtümlich unter „Hessen“ eingereiht. Es zeigt die charakteristischen Merkmale der frühen Harzer Stempelschneideschule und ist eines der ältesten Braunschweiger Löwengepräge.

612 Brakteat, sog. Hochzeitspfennig von 1168. + OΨIƎO · ⅃ƎO HJOVXHEINRICS o LEoA · Dreitürmige Torburg, über der Brüstung die Brustbilder des Herzogs u. seiner Gemahlin Mathilde v. England, in Bogen ein l. schreitender Löwe. Archiv T. 12, 6. Menadier D. M. I, S. 86 ff. 33 mm. Am äusseren Rande leichte Sprünge, sonst sehr schön. **Tafel XIV.**

613 — + HEINRICVS · LEO · DVX · HEIN · · · · LEO · Brustbild des Herzogs mit Schwert und Fahne über einem geperlten Bogen, der zwei Gebäude mit Zinnentürmen verbindet; unten kauernder Löwe r., im Felde Pfeilspitzenkreuz. Fund von Mödesse. Archiv T. 14, 17. 30 mm. Schön.

614 — + HAINNRIICVS · DE · BERWNESWII · SVVO · EGO · Löwe r. unter dem Bogen eines Pfalzgebäudes, das einen Kuppelturm trägt; unten Mauer mit Zinnenturm und 2 Kuppeltürmen. Archiv T. 24, 16. Fiala, Welfen, T. I, 14. 33 mm. Prachtexemplar aus dem Mödesser Funde. **Tafel XIV.**

615 — Trugschrift. Springender Löwe r. mit blütenförmig endigendem Schweif; oben eine Kugel. Mödesse 22. Fiala T. I, 8. 32 mm. Vorzüglich.

616 — Stehender Löwe l. über einer Mauer mit Zinnenturm und Torturm; vor ihm ein Lilienstab. Mödesse 30. Fiala T. II, 4. 27 mm. Sehr schön.

617 — Trugschrift. Löwe l. mit nach vorn gewandtem Kopf, erhobener r. Pranke und Palmettenschweif. Mödesse 33. Fiala T. II, 3. 27 mm. Schön.

7500. 618 Brakteat. Trugschrift + IPNИC etc. Kauernder Löwe l. den Kopf nach vorn gewandt, mit Palmettenschweif, oben eine Kugel. Mödesse 34. Fiala T. II, 2. 30 mm. Sehr schön.

7500. 619 — + IPNC·ƎHOƎ· etc. Springender Löwe l., im Felde 5 Ringel und eine Kugel. Halberstädter Fund von 1715. Archiv II, S. 141, 20 b. Fiala T. I, 23. 27 mm. Vorzüglich.

7800. 620 — + LEO·ƎƎ·· etc. Stehender Löwe l. mit Palmettenschweif. Halberstädter Fund. Archiv II, S. 140, 19. Fiala T. I, 21. 30 mm. Sehr schön.

11000. 621 — + VNESVVICH · DVX · LEO · INPRVNESVVICH · Springender Löwe l. mit Palmettenschweif, im Felde 2 Ringel. Mödesse 35 b. Fiala T. I, 22. 30 mm. Vorzüglich.

3500. 622 — Statt der Umschrift ein Kugelspitzfries. Löwe l., der Schweif in eine Blüte endigend. Mödesse 37. Fiala T. I, 24. 27 mm. Vorzüglich.

42000. 623 **Die Söhne Heinrichs des Löwen.** Brakteat um 1195. Im Bogen eines dreitürmigen Pfalzgebäudes zwei gegeneinander aufgerichtete Löwen die einen Kugelstab halten, unten Kreuz in Ring, im Felde 4 Kugeln. Mödesse 41. Fiala T. II, 6. Prachtexemplar. **Tafel XIV.**

1250. 624 **Otto das Kind.** 1212—1252. Brakteat. + OTTO DVX DE BRVN· Löwe r. über Zinnenmauer mit Tor. Schönemann T. A, 21. Fiala T. V, 16. 27 mm. Schön.

1600. 625 — Löwe l. springend über einer Lilie zwischen 2 Türmen. Fund von Saalsdorf 17. Fiala T. V, 20. 27 mm. Sehr schön.

1200. 626 Löwenpfennige aus dem Funde von Lehmke. Löwe r., Kopf von vorn. 2 Var. zu Fiala T. III, 17. 21 mm. Vorzüglich. 2

1700. 627 **Albrecht I.** 1252—1279. Brakteat. Löwe l. über halber Lilie. Fiala T. VI, 9. 23 mm. Vorzüglich.

1600. { 628 — Löwe l. über Halbbogen u. Kuppel. Fund von Hehlingen. Menadier, Berl. Mzbl. 1893, Sp. 1575, 15. 23 mm. Schön.

629 **Wilhelm.** 1279—1292. Löwe l. über Löwenkopf von vorn. Fund von Hehlingen 12. Sehr schön. }

1700. 630 — Löwe l. über einem Richtbeil; starker Perlkreis. Fund von Hehlingen 9. Fiala T. VI, 30. 24 mm. Vorzüglich.

1100. 631 Herzoglicher Löwenpfennig. 14. Jahrhundert. Löwe r., darüber der grosse Herzogsschild. Fund von Behnsdorf. Fiala —. 22 mm. Vorzüglich.

4000. { 632 **Stadt Braunschweig.** Städtische Löwenpfennige des 14. Jahrhunderts. Mit V und B unter Löwe l.; mit G über Löwe r. Schönemann 24. Schön. 3

633 Desgl. mit Ring, halber Lilie, Dreiblatt, Glocke, Stern, halber Rose. Schönem. T. VII, 22, T. IX, 7, 28 etc. Schön. 6

634 Desgl. mit Kreuz, Kreuz in Ring, Swastica, Gefäss etc. Schönem. 11, 16, 29 etc. Sehr schön. 5

635 Desgl. mit Beil, Hammer, Fisch, Kugel und Ring. Schönem. 53, 54 etc. Schön. 5 }

1000. 636 **Lüneburg. Söhne Heinrichs des Löwen.** 1195—1202. Brakteat. Löwe r. über Turm; hoher Perlrand. Fund von Lehmke. Berl. Mzbl. T. 28, 30. 22 mm. Sehr schön.

1400. 637 — Unter turmbesetztem Doppelbogen Löwe l. schreitend; im Felde 2 Ringel und Kugel. Fund von Hohen-Volkfin 6. 21 mm. Sehr schön.

1800. 638 **Wilhelm.** 1202—1213. Brakteat. + VVILLEHEL ΩVS · DE · LVN · Löwe r. 2 Var. Hohen-Volkfin 9 c und 9 d. Vorzüglich. 2

1100. { 639 Löwenpfennige aus dem Funde von Hohen-Volkfin. Löwe l. schreitend. 2 Var. 22 mm. Sehr schön. 2

640 Späteres 13. Jahrhundert. Gekrönter Löwe l., vor ihm ein Schild. Fiala T. VIII, 2. 21 mm. Vorzüglich. }

2000. 641 **Stadt Lüneburg.** Witten nach 1387. ∵ ИONETA : LVNEBORCH · Stehender Löwe l. Rv. ∵ SIT : LAVS : DEo PATRI · Ring auf Kreuz. M. Bahrfeldt, Berl. Mzbl. 1884, Sp. 454, 9 h. Schön.

642 Hohlblaffert 15. Jahrhundert. Löwe l. schreitend unter dreitürmiger Torburg, Strahlenrand. Bode, Niedersachsen T. V, 2. 20 mm. Sehr schön.

643 Desgl. Stehender Löwe r. neben 2 Türmen. Bode T. V, 3. 21 mm. Sehr schön.

644 Hohlpfennige. Stehender Löwe l. Strahlenkranz; desgl. Löwenschild in Strahlenkranz. Bahrf. 30. Schön. 2

645 **Grafschaft Ellrich.** Hohlpfennig um 1350. ЄLRI · Helm mit den Hirschstangen und Kleeblatt. Posern T. 26, 14. Sehr gut erh.

646 **Bistum Hildesheim. Hermann.** 1162—1170. Brakteat. Trugschrift. + SCI · ICN SIOENS etc. Brustbild des Bischofs mit Kreuz und Krummstab unter dreifachem Bogen, der mit Türmen und Gebäuden besetzt ist. Fund von Mödesse. Archiv T. 26, 55. 27 mm. Vorzüglich. **Tafel XIV.**

647 **Adelhog.** 1171—1190. Brakteat. + NЄ · ΛDЄLЄOGVS INI · ЄSЄOIЄNSIS · ЄPS · Der thronende Bischof mit Krummstab und Buch zwischen 2 Gebäuden, oben 2 Gewölbezwickel. Fund von Mödesse. Archiv T. 26, 46. 31 mm. Vorzüglich.

648 — Trugschrift. + ICISII etc. Auf breiter Bank thronender Bischof mit Krummstab und Buch zwischen Lilie u. Kugelkreuz; im Felde Ringel u. 2 Kugeln. Fund v. Mödesse 51. 31 mm. Sehr schön.

649 — In einem durchbrochenen Dreipass thronender Bischof mit Krumm- und Kreuzstab zwischen 2 Kuppeltürmen, aussen und innen je 4 Kugeln. Mödesse 59. 29 mm. Vorzüglich.

650 — Ueber der Brüstung einer Torburg Brustbild des Bischofs mit Krumm- und Kreuzstab zwischen Kuppeltürmen in einem Dreibogen. Mödesse 60. 29 mm. Vorzüglich.

651 — + ЄGO SVOI · HILDЄNSЄOIЄNSIS · Krückenkreuz, in den Winkeln 2 Kugelkreuze und 2 Lilien. Mödesse 53. 29 mm. Prachtexemplar. **Tafel XIV.**

652 Brakteat um 1170. + S/SMoN D/A · Kreuz in dessen Winkeln 3 Ringel und ein Kreuzstab. Cappe, Goslar T. VI, 63. 26 mm. Vorzüglich. **Tafel XIV.**

Dieser Brakteat mit der von Goslar entlehnten Simon und Judas-Umschrift, kann nach Analogie der vorigen in Hildesheim, aber auch in einer anderen nordharzischen geistlichen Münze entstanden sein, etwa in Gandersheim. Sicher nicht in Goslar selbst.

653 **Otto I. v. Braunschweig.** 1269—1279. Brakteat. PΛX — VOБ · Stehender Bischof mit zum Segnen erhobenen Händen. Cappe T. V, 58. 27 mm. Sehr schön.

654 — Thronender Bischof, zwei grosse Schlüssel haltend. 27 mm. Vorzüglich.

655 **Abtei Helmstädt. Heribert II. v. Büren.** 1199—1230. Brakteat. Brustbild des Abtes mit Lilie und Buch über einem Portal, dessen Bogen 2 Zinnentürme umschliesst; Zierreif. Fund von Saalsdorf. Schönemann T. I, 12. 28 mm. Vorzüglich.

656 **Gerhard v. Graffschaft.** 1230—1255. Brakteat. GЄR — AR — D · Thronender Bischof mit Fahne und Palmzweig, im Felde 2 Ringel. Schönemann T. B, 36. 28 mm. Sehr schön.

657 **Albert I. v. Goer.** 1255—1258. Brakteat. ΛLB — ЄRT · Auf einem Bogen thronender Bischof mit 2 Palmzweigen. Fund von Saalsdorf. Schönemann T. I, 11. 26 mm. Sehr schön.

658 **Abtei Gandersheim. Adelheid v. Sommerscheburg.** 1152—1184. Brakteat. Brustbild der Aebtissin von vorn in Schleier unter einem Bogen, der 3 Kuppeltürme und ein Gebäude trägt; durchbrochener Bandkreis. Fund von Mödesse 66 a (nur in 4 Exemplaren bekannt). Aus Sammlung Düning. 25 mm. Vorzüglich. **Tafel XV.**

659 Brakteat geistlichen Schlags der Nordharzgegend, vielleicht Gandersheim, um 1160. + ƧVoWDV + NA · (verderbtes Simon et Juda). Dreitürmiges Gebäude, in dessen Bogen ein aufrecht stehender Krummstab, oben 2 Sterne. Cappe, Goslar T. VI, 65. 28 mm. Vorzüglich. **Tafel XV.**

660 **Abtei Quedlinburg. Agnes I.** 1110—1125. Dünnpfennig. + Ɔ I V M GƧИΛ · Gekrönter, bärtiger Kopf r. über der Mauerbrüstung einer zweitürmigen Burg. Rv. + VI · · · SO · Brustbild der Aebtissin halbrechts mit geschultertem Kreuzstab. Archiv T. 13, I a. Schön.

165001. 661 **Beatrix II. v. Winzenburg.** 1138—1160. Aeltester Brakteat um 1140. S·C SERVЄT NRVΛ — HS · Unter einem Bogen, der 2 Türme verbindet und 3 Kuppeltürme trägt, sitzt die Aebtissin linkshin, mit der L. einen Palmzweig haltend, mit der R. das vor ihr aufgestellte Psalterium aufschlagend. Leuckfeld, Quedlinburg T. II, 31. Cappe T. IX, 83. 33 mm. Prachtexemplar von strengstem Stil. **Tafel XV.**

58000. 662 Brakteat nach 1150. Auf verziertem Faltstuhle thronende Aebtissin hält Kreuz und Lilie. Zu beiden Seiten Turmgebäude. Fund von Freckleben 56. 30 mm. Prachtexemplar aus Sammlung von Graba. **Tafel XV.**

40000. 663 — BЄA—T—RI—X, im Felde AB·, auf der Mauer BΛT—TIRI · Auf einer von Rundbogen getragenen Mauerbrüstung thront die Aebtissin mit Lilie und Buch zwischen den Brustbildern zweier Nonnen. Freckleben 57 a. Düning 7. 29 mm. Vorzüglich. **Tafel XV.**

13000. 664 — Auf einem Mauerbogen thront die Aebtissin mit Lilie und erhobener Linken zwischen 2 Turmgebäuden; zu ihren Füssen die Brustbilder zweier betenden Nonnen und eine Lilie. Freckleben 59 a. Cappe T. III, 30. 32 mm. Schön.

30500. 665 — BAI—T—IRBI—ΛCΓ—RA auf der Mauer eines Gebäudes, das 3 Kuppeltürme trägt. Im mittleren Bogen thront die Aebtissin mit Lilie und erhobener Hand, unter den Seitenbogen zwei Brustbilder, zu ihren Füssen lagern eine Nonne und ein Geistlicher mit Buch. Freckleben 60 b. 31 mm. Vorzüglich.

22000. 666 **Adelheid III. v. Sachsen.** 1161—1184. Brakteat. Die Aebtissin mit offenem Buche und Kreuzstab thront unter dem Bogen eines auf zwei Kuppeltürmen ruhenden Gebäudes; im Felde Ringel und Kugeln. Freckleben 67 c. Düning 8. 29 mm. Vorzüglich.

15500. 667 — Die Aebtissin mit Lilie und offenem Buch thront im Runde einer mit 4 Türmen und Zinnenmauer bewehrten Burg. Freckleben 68 a. 31 mm. Vorzüglich.

1150. 668 **Bistum Halberstadt. Ulrich v. Reinstein.** 1149—1180. Aeltester Brakteat. ✠S—STE—V—Λ V O͜A· Thronender Bischof mit Stab und Buch; im Felde r. Kugelkreuz. Leuckfeld T. I, 15. 26 mm. Sehr schön.

1000. 669 — ✠S/STE·· VᏀΛ· Brustbild eines barhäuptigen Geistlichen mit Zweig und Lilie. Leuckf. T. III, 41. 23 mm. Schön.

13500. 670 Brakteat frühen Stils nach 1150. ✠STЄPHANVS·OWDΛLRICVS EPC· Der Heilige thronend l. mit segnender R. und Buch, vor ihm kniet der Bischof einen Krummstab haltend; im Felde Kugeln. Leuckf. T. I, 5. 32 mm. Vorzüglich.

40000. 671 Desgl. ✠SANCTVS·STEPHAN9, innen rückl. ○DALRIϽ· Der Heilige r. knieend mit erhobenen Händen vor der aus Wolken kommenden Hand Gottes, im Felde 6 Steine, Kreuz und Ringel. Leuckf. T. I, 4. 33 mm. Prachtexemplar. **Tafel XV.**

9000. 672 Desgl. ✠·V⊣SCS·STЄPHΛNVS· Ueber der Brüstung eines dreitürmigen Gebäudes das Brustbild des Bischofs mit segnender Rechten und Krummstab, oben zu Seiten des Mittelturms 2 Köpfe von vorn. Leuckf. T. I, 9. 30 mm. Sehr schön.

13000. 673 Brakteat des Uebergangstils. S—S·STEPH—ANVS—PRoTH (innen) OMAP | TIR· Der hinsinkende Heilige mit ausgebreiteten Händen vor der segnenden Hand Gottes; im Felde l. Hakenkreuz. Leuckf. T. I, 3. 31 mm. Vorzüglich.

16000. 674 Brakteaten feinsten Stils aus dem Funde von Freckleben, Zeit Geros 1161—1177. Ueber einer Mauerbrüstung ein Doppelbogen, der ein Turmgebäude trägt, in demselben l. Brustbild des Bischofs mit Krummstab und erhobener L., r. Brustbild des Heiligen mit erhobener R. und Buch; im Felde 2 Pfeilspitzenkreuze. Freckl. 19 a. 31 mm. Vorzüglich. **Tafel XV.**

Dieser und der folgende Brakteat sind doch wohl bei Halberstadt zu belassen, vgl. Katalog von Höfken No. 1086.

14000. 675 Variante des vorigen, im Felde über den Händen des Bischofs und des Heiligen 2 Ringel. Freckl. 19 b. 30 mm. Sehr schön.

1500. 676 Brakteat. Trugschrift. Viertürmiges Gebäude, oben Brustbild des Heiligen, unten das des Bischofs mit Stab und Palmzweig. Freckl. 32 c var. 28 mm. Sehr schön.

4200. 677 — S – S STЄPHANVS P POT auf Mauerbogen, oben tragen 2 Engel auf Tüchern das Bildnis des Heiligen in niedriger Mitra und Glorie, unten der liegende Heilige von 9 Steinen bedeckt. Freckl. 34 a. 27 mm. Sehr schön.

5400. 678 Variante d. vorigen, die Aufschrift endet mit ·PRoT·, das Brustbild des Heiligen im Glorienschein ist barhäuptig. Freckl. 34 b. 30 mm. Vorzüglich.

15000. 679 Nachbildung dieses Typus durch eine weniger geübte Hand. Statt der Aufschrift auf dem Mauerbogen eine Reihung von Querstrichen. Nicht bei Stenzel, Freckleben. Wohl Unikum. Aus Sammlung von Graba (No. 522). 28 mm. Sehr schön. **Tafel XV.**

20000. 680 — S – S · S – TEPH – ANVS P (im Felde) RoTHoM – A · Zwei Juden in Spitzhüten r. steinigen den in die Kniee gesunkenen, betenden heiligen Stephan, oben Hand Gottes. Freckl. 35. 30 mm. Sehr schön. **Tafel XV.**

19500. 681 — Auf einem Schriftbande unter dem Auge Gottes SCS – ST – Є – HPAN – VS · Der von Steinen getroffene, in die Kniee sinkende Heilige, vor ihm ein Steiniger, hinter ihm 3 Männer Steine schleudernd. Leuckf. T. II, 23. 31 mm. Schön. **Tafel XV.**

2200. 682 — Trugschrift. Brustbild des Heiligen mit erhobenen Händen, im Felde Stern und 4 Kugeln. Freckl. 34 a. 27 mm. Vorzüglich.

3000. 683 — + S – STЄPHANVS PROTOMARTI ·· Brustbild des Heiligen in Gloriole von vorn, im Felde 3 Steine und Stern. Freckl. 40 a. 26 mm. Vorzüglich.

1000. 684 — Trugschrift. Brustbild des Heiligen von vorn mit erhobenen Händen. Freckl. 41. 24 mm. Sehr schön.

1400. 685 — SC – STЄPHAN – ISROTHVIS · Thronender Heiliger auf verz. Faltstuhl, vor sich das Manipel haltend, in durchbrochenem Zierkreise. Freckl. 45 b. 28 mm. Schön.

2000. 686 — Variante d. vorigen mit ISROTHVISI · Freckl. 45 c. 27 mm. Vorzüglich.

2500. 687 — S – S·STЄPHA – NVS·PROTH· Der Heilige auf verziertem Faltstuhl thronend mit ausgebreiteten Händen. Freckl. 46 a. 27 mm. Sehr schön.

3200. 688 — Trugschrift. Auf einem Doppelkreise der thronende Heilige mit erhobenen Händen, auf dem l. Knie das Evangeliar; durchbrochener Zierkreis. Freckl. 47 a. 27 mm. Vorzüglich.

2000. 689 — S – C – S · STЄPHAN – VSPR – oTOM – ARTR · Der stehende Heilige hält Manipel und Evangeliar. Freckl. 48 b. 27 mm. Sehr schön.

1500. 690 Variante d. vorigen. Freckl. 48 d. 27 mm. Schön.

6000. 691 — Ueber der Brüstung eines zweitürmigen Gebäudes Brustbild des Heiligen, segnend, unten Brustbild des Bischofs mit Stab und Buch. Freckl. 49. 28 mm. Vorzüglich.

19000. 692 **Dietrich v. Krosigk.** 1180—1193. Brakteat. · + · TЄOᗡЄRICVS·ᗡЄI·GRA ЄP· Mitriertes Brustbild von vorn mit Krumm- und Kreuzstab. Vgl. Leuckf. T. III, 53. 29 mm. Schön. **Tafel XV.**

140000. 693 **Gardolf v. Harbke.** 1193—1201. Breiter Brakteat. + STCPHAИVS PRTMARTIR IN · In geperltem, oben abgeplattetem Vierpass, der zwei Kirchengebäude trägt, thront der Bischof mit Stab u. Buch, oben Brustbild des Heiligen mit segnenden Händen. Fund von Seega 627. (T. 26, 8 dies Stück, nur 2 Exple. im Funde.) 44 mm. Prachtexemplar. **Tafel XIV.**

15500. 694 **Aschersleben.** Askanische Münzstätte. Nachprägungen der Halberstädter Stephansbrakteaten nach 1160. NVS·PR – OMARTIR – ASCHЄRS – IDIN Der stehende hl. Stephan in Kreis, das Manipel über den ausgebreiteten Händen. Freckl. 43 a. Archiv II, S. 79, 10. 28 mm. Schön.

4000. 695 — NV – S PRoNAR – TIR · A – SC · Der knieende Heilige mit erhobenen Händen halbr., hinter ihm 5 Steine. Freckl. 42 a. 23 mm. Schön.

696 **Wegeleben,** askanische Münzstätte, **Albrecht der Bär.** Halbbrakteat um 1140. ✠ A · ƎJƎƎЯTVƧ (Adelbertus, rückl.). Brustbild des Markgrafen von vorn zwischen 2 Türmen. Rv. ✠ P E · · VS · Giebelturm auf Mauer zwischen 2 Palmzweigen. Archiv T. 13, 7. Sehr gut erhalten.

697 Früher Brakteat vor 1150. Der stehende Markgraf in Helm u. Ringelpanzer mit Schwert und Setzschild unter einem Bogen, der zwei kreuztragende Türme verbindet. Oben r. rückl. ATE –, l. BE · ✠, im Felde ein Ringel. Seeländer T. I, 7. 33 mm. (Aus Sammlung von Graba.) Vorzüglich. **Tafel XIV.**

Dieser Brakteat, dessen Beschriftung deutlich die Elemente des Namens Atelbertus enthält, ist sicher wie der stilgleiche von Otto I. in den askanischen Stammlanden, vermutlich in Wegeleben entstanden.

698 **Goslar.** Otto Adelheidpfennige. (Ausbeute des Rammelsbergs bei Goslar nach 990.) OTTO RE· · · · ·EIDA· Kopf des Königs in Diadem l. Rv. ✠ DITRIA ✠ · · · Kreuz, in den Winkeln o–D–D–o· Dbg. 1164. S. g. e.

699 — ✠ D·ILR⊢A ✠ RE·X· Kreuz, in den Winkeln o–D–D–o· Rv. ∴ ATEAHLHT· Tempel. Dbg. 1167. Schön.

700 Varianten dieses Typus mit Querbalken und ∵ im Portale des Tempels. S. g. e. 2

701 Desgl. mit A – ω zu den Seiten des Tempels. Fund Leissower Mühle. S. g. e.

702 Desgl. mit wirren Umschriften und · – o zu den Seiten des Tempels. Berl. Mzbl. Sp. 1802, 47. Sehr schön.

703 — Kreuz mit o–T–T–o und ✠ D · ILRA ✠ REX Rv. ✠ AMEN · Tempel. Dbg. 1171. Vorzüglich.

704 Goslarer Brakteat frühen Stils um 1150. ✠ S/SIANDoV EL o DVDAS· Ueber einem Bogen, der zwei Spitztürme verbindet, ein Adler von vorn l. blickend, unten ein l. schreitender Löwe; im Felde Kugelornament und Kreuz. Cappe, Goslar T. II, 11. Archiv II, S. 52, 1. 34 mm. Prachtexemplar. **Tafel XV.**

Die Zuteilung dieses viel besprochenen Brakteaten aus Goslar, die P. I. Meier an a. O. verteidigt, ist entschieden die wahrscheinlichste.

705 — ME FICID·ERTH·VELHAR· Fein stilisierter Adler zwischen zwei Ranken, neben dem Hals zwei Rosetten und zwei Kugeln. Cappe, K. M. II, T. 26, 303. Archiv II, S. 55, 5. 32 mm. Vorzüglich. **Tafel XV.**

706 **Kaiser Friedrich I.** 1152—1190. Königsbrakteat nordharzischer Fabrik um 1180. Auf einer Mauerbrüstung, die zwei Kuppeltürme verbindet, thront der Kaiser mit Kreuzszepter und Reichsapfel. Cappe, K. M. II, T. XI, 88. Mader II, T. I, 15. 36 mm. Sehr schön. **Tafel XV.**

707 Apostelbrakteat 12. Jahrhundert. Die Brustbilder der beiden Heiligen von vorn, oben Ringel, unten Lilie. Fund von Mödesse. Archiv T. 24, 1. 23 mm. S. g. e.

708 Desgl. 13. Jahrhundert. Die beiden gekrönten Köpfe über Rosetten. Cappe T. IV, 36. 26 mm. Schön.

709 Mathias Hohlpfennige. 14. Jahrhundert. Brustbild des Heiligen mit Beil und Buch. 2 Var. Zu Cappe T. VI. Schön. 2

710 Sog. „Bauerngroschen" 15. Jahrhundert. Helm über Stadtschild. Rv. Die beiden Apostel stehend. Cappe T. VII, 84. S. g. e.

711 Hohlpfennig mit G, 15. Jahrh.; Schüsselpfennig mit gekr. G, 16. Jahrh. Schön. 2

712 **Reichsmünze zu Nordhausen. Kaiser Otto IV.** 1208—1215. Brakteat. Das Kaiserpaar thronend mit Kreuz und Lilie zu Seiten eines Kreuzstabes auf dem ein Perlkranz, unten Kolben über ƆI A ƆI· Fund von Seega 143. 39 mm. S. g. e.

713 Nordhäuser Kaiserbrakteaten von abgenütztem Stempel mit einpunzierten Emissions-Kugeln. 2 Var. Seega 131 und 132. 45 mm. S. g. e. 2

714 Dynastische Beischläge zum Nordhäuser Typus um 1210. Thronendes Dynastenpaar, der Mann mit Lilienszepter, die Frau mit erhobener Linken, oben Gebäude auf Doppelbogen. Seega 169. 39 mm. Aufgezogen, schön.

715 — Dynastenpaar in Kreis, der 3 Türme trägt, zu Seiten des Kreuzstabes über Perlbogen. Seega 174. Schön.

716 — Dynastenpaar zu Seiten des Kreuzstabes auf Kuppelturm, oben 2 Kuppeltürme auf Doppelbogen. Seega 176. 40 mm. S. g. e.

717 **Kaiser Friedrich II.** Brakteat nach 1220. Das Kaiserpaar thronend (der Kaiser l. mit Lilienszepter) zu Seiten eines Kreuzstabes über dreitürmigem Pfalzgebäude. Fund von Ringleben. Archiv T. 45, 1. 46 mm (!). Vorzüglich.

718 3 Hälften dieses Brakteaten von verschiedenen Durchschnitten aus dem Funde von Ringleben. Schön. 3

719 Brakteat. Das Kaiserpaar thronend ohne Attribute zu Seiten des Kreuzstabes, unten A unter Turm. Gleicher Fund. Archiv T. 45, 2. 43 mm. Schön.

720 — Gleiches Gepräge, zwischen den beiden Perlkreisen der Umfassung oben und unten je eine Kugel. Gleicher Fund (5 Exple.). 43 mm. Vorzüglich.

721 Späteres 13. Jahrhundert. Stilisiertes Königspaar zu Seiten eines Perlstabes über Turm; am Rande ·:· A ·:· A· Posern T. III, 6. 38 mm. Sehr schön.

722 Königsbrakteat um 1300. Auf breiter Bank sitzender König mit Kreuz und Lilienszepter; doppelter starker Perlkreis. Posern —. Fund von Kachstädt. 36 mm. Schön.

723 Variante d. vorigen mit eierstabförmigem Doppelkreis, sehr roh gezeichnet. Gleicher Fund. 36 mm. Schön.

724 **Frauenabtei zum hl. Kreuz in Nordhausen. Cecilia** (um 1135—1160). Brakteat frühester Technik vor 1140 mit incus eingestempeltem Münzbild. Die auf einem Faltstuhl sitzende Aebtissin hält mit der Linken einen grossen Kreuzstab, die Rechte zum Segnen erhoben; im Felde vertieft Pfeilspitzenkreuz und Rosette. Posern T. XLIV, 8. 25 mm. Sehr schön. **Tafel XIV.**

725 Brakteat vor 1150. · SCSIMVON VD͡A · Die Aebtissin thront halbl. mit erhobenem Kreuzstab u. Lilie, vor ihr der stehende Vogt mit geschultertem Schwert, im Felde l. ein Turm, oben die segnende Hand Gottes. Cappe, Quedlinb. T. IX, 34. Archiv II, S. 88. Dorothea Menadier, Z. f. N. XXXII, S. 270. Aus Sammlung von Graba. 33 mm. Vorzüglich. **Tafel XIV.**

Die Zuweisung zur Abtei hl. Kreuz in Nordhausen, im Gegensatz zu früheren nach Quedlinburg und Gandersheim hat D. Menadier a. a. O. wahrscheinlich gemacht.

726 Brakteat feinen Stils um 1160. CEC–ILI–A ABB· Zwei weibliche Personen im Schleier einander gegenüber sitzend, die l. mit Palmzweig und Lilie, die r. mit Palmzweig und aufgestütztem R.; in der Mitte kniet ein Mann (hl. Eustachius?) vor grossem Kreuzstab. Posern T. XXIII, 2. 40 mm. Prachtexemplar. **Tafel XIV.**

727 **Berta** (um 1160—1180). Brakteat. SC⊷S·ЄVSACHIVS BERTA ABBATISA DЄ NOR· Vor dem auf einem Bogen thronenden hl. Eustachius, der Palmzweig und Kreuzstab hält, kniet die Aebtissin mit erhobenen Händen. Fund von Gotha 1900. Archiv T. 56 d. 46 mm. Vorzüglich, aufgezogen. **Tafel XIV.**

728 **Magdeburg. Kaiser Otto III.** 983—1002. Denar. Kreuz mit o–т–т–o· Umschrift ✠ DI GRA REX· Rv. ✠ MDΛQΛBVBG Tempel. Dbg. 639. S. g. e.

729 Variante d. vorigen mit ✠ M o ΛDΛBVBG Aus Sammlung Hauswaldt. Sehr schön.

730 Beischlag zu diesem Typus. Trugschrift. Tempel, oben x–x· Rv. NOИИ DVINIE· Var. von Dbg. 643. Schön.

731 Moritzdenar 11. Jahrh. ✠ S··MΛVIC··· Bärtiger Kopf r. in Helm. Rv. ✠ MΛ···VRG· Mauer mit Türmen. Zu Dbg. 648. Schön.

732 Variante d. vorigen von feinerem Stempel. S. g. e.

733 Dergl. Kopf l. in Diadem. Rv. Kreuz über Torburg. 2 Var. zu Dbg. 651. S. g. e. 2

734 Moritzdenar um 1100. Behelmter, bärtiger Kopf von vorn zwischen Schwert und Lanze. Rv. Torburg. Dbg. 652. S. g. e.

735 **Kaiser Friedrich I.** Brakteat um 1160. Gekr. Brustbild von vorn mit Kugelszepter und Reichsapfel unter Dreibogen, der ein Pfalzgebäude und 2 Kuppeltürme trägt; Zierreif. Cappe K. M. II, T. VII, 48. Archiv T. 11, 8. 29 mm. Sehr schön.

736 **Erzbischof Konrad I. v. Querfurt.** 1134—1142. Brakteat frühester Technik. CO···OP·S·MAVRICIVS· Brustbild des Heiligen r. in Helm und Panzer, hält einen Kreuzstab, gegenüber Brustbild des Erzbischofs mit Pedum. Köhne N. F. XIV, 22. 31 mm. Schön.

737 Brakteat. ✠ CVNRADVS AREP· Brustbild von vorn mit Pedum und Palmzweig zwischen 2 Türmen. Leitzmann Num. Ztg. 1842, T. I, 8. 30 mm. Sehr schön.

738 — ✠ CVNR ADVS AR CHI ЄPS· Tonsuriertes Hüftbild mit segnender Rechten und Pedum. Hoffmann, Gesch. d. Stadt Magd. 13. 31 mm. S. g. e., am Rand etwas ausgebrochen.

739 **Friedrich I. v. Wettin.** 1142—1152. Brakteat frühen Stils. ✠ FRITHERIC‿A···IЄPS· Brustbild von vorn in spitzer Mitra mit Pedum und erhobener L.; im Felde 2 Ranken, 2 Sterne und 2 Kugeln. Bl. f. Mzfrde., T. 190, 23. 30 mm. Schön.

740 Desgl. ✠ ƎNoIƧToI·VIƧLLVIЄΛƧ Auf doppeltem Perlbogen thronender, mitrierter Geistlicher mit segnender Rechten und Pedum, im Felde 3 Sterne, Ringelornamente und V· Num. Ztg. 1848, T. III, 1. Schlumberger T. VIII, 75. 34 mm. Vorzüglich.

Dieser von Leitzmann unter irriger Deutung der sicher sinnlosen Umschrift an Abt Wizzelin von Northeim verwiesene Brakteat ist völlig stilgleich, ja sogar offenbar von derselben Hand geschnitten wie der vorhergehende Friedrichs, also in Magdeburg unter Erzbischof Friedrich geprägt.

741 **Wigmann v. Seeburg.** 1152—1192. Brakteat. WICᗰA—NNVS A in Dreibogen, der 2 Gebäude u. Bogen mit dem Brustbilde des Heiligen trägt; unten thront der Erzbischof mit Pedum und Palmzweig hinter einer Brüstung, die von 2 Türmen flankiert wird. Bl. f. Mzfrde., T. 113, 26. 32 mm. Vorzüglich. **Tafel XV.**

742 — Ueber einem Dreibogen, der zwei zinnenbewehrte Turmgebäude trägt, Brustbild des barhäuptigen Erzbischofs mit Palmzweig und Pedum, unten Torburg und 2 Kuppeltürme; Zierkreis. Num. Ztg. 1843, T. III, 45. 33 mm. Prachtexemplar aus Sammlung Hauswaldt. **Tafel XV.**

743 — WIC:—ᗰAN· In einer Mandorla, die von 2 Männern gehalten wird, thront der Erzbischof mit Kreuzstab und Pedum. Becker T. VI, 156. Archiv I, S. 207, 3. 29 mm. Vorzüglich.

744 — Brustbild des Erzbischofs mit Pedum zwischen 2 Türmen über einem Bogen, der einen Turm umschliesst. Fund von Marschwitz 29. Leuckf. T. V, 75. 31 mm. Sehr schön.

745 — Brustbild des Erzbischofs von vorn in Kreisbogen, vor einem fünftürmigen Gebäude. Marschwitz 30. Leuckf. T. I, 74. 30 mm. Vorzüglich.

746 — Auf einem Bogen mit der Aufschrift MAVRICI, der 2 Türme verbindet, Hüftbild des Heiligen mit Schwert u. Fahne, unten der knieende Erzbischof im Gebet. Num. Ztg. 1843, T. II, 20. 26 mm. Sehr gut erh.

747 **Moritzbrakteaten des 12. Jahrhunderts.** Frühester Stil vor 1140. ✠ SCS MAVRICIVS· Brustbild l. in Spitzhelm mit Fahne und Schild hinter zweitürmiger Mauerbrüstung. Köhne Ztschr. N. F., T. 14, 18. 25 mm. Schön.

748 — ✠ SC⊢S· MAVRICIVS· Geharn. Hüftbild mit Fahne und Schild in zweitürmiger Burg, im Felde V—✠· Mader T. II, T. V, 39. 30 mm. Sehr schön.

749 — ✠ SCS MAVRICIVS· Behelmtes Hüftbild in Mantel mit Schwert und Fahne über den Zinnen einer dreitürmigen Burg. Köhne T. XIV, 19. 27 mm. Sehr schön.

750 — ✠ SC⊢S∘MAVRICIVS∘· Behelmtes Brustbild mit Schwert und Schild unter dem geschwungenen Bogen eines dreitürmigen Gebäudes, oben 2 Sterne. Aus Sammlung Hauswaldt. 28 mm. Vorzüglich. **Tafel XV.**

Von derselben Hand wie der obige Brakteat Friedrichs v. Wettin.

751 **Moritzbrakteaten des 12. Jahrhunderts.** ·SCS· MAVRICIVS· Geharnischtes Brustbild l. mit Fahne und Schild, über dem eine Lilie unter einem Bogen, der 2 Spitztürme verbindet und 3 Kuppeltürme trägt. 26 mm. Kat. Hauswaldt 211. Sehr schön.

752 — ∘SC–S· MAVR–ICIVS–∘ Hüftbild in Glorienschein, Helm und Mantel mit Fahne und Schwert hinter Schild. Bl. f. Mzfrde., T. 113, 13. 28 mm. Sehr schön.

753 — MAVRI–CIVS SC–S· Der stehende Heilige in Helm und Mantel, mit Schwert, Fahne und Schild. Ebenda 16. 26 mm. Schön.

754 — SC–S· MAV–RICIVS· Der Heilige auf einer Zinnenmauer thronend hält Kreuz- und Lilienstab, auf seinem Schosse das Schwert. Ebenda 14. 23 mm. Vorzüglich.

755 — SC–S· MAVRICIVS· Behelmtes Brustbild des Heiligen mit Kreuzstab und Fahne zwischen Türmen über einem Bogen, unten ein Turmgebäude. Ebenda 15. 26 mm. Schön.

756 — SCS–MAV–RIC–IVS· In einem Vierpasse stehender Heiliger in Glorienschein, Helm und Ringelpanzer, mit Schwert u. Schild zwischen 2 Gebäuden. Num. Ztg. 1861, T. I, 10. 28 mm. Feinster Stil. Vorzüglich. **Tafel XVI.**

757 — SC–S· MAVRICIVS–DVX· Brustbild in Glorienschein u. Mantel mit Palmzweig u. Fahne über Bogen, der einen Turm umschliesst. Bl. f. Mzfrde., T. 113, 20. 30 mm. Vorzüglich.

758 — + SC–S MAVRICIVS DVX· Hüftbild von vorn in geperltem Glorienschein und Mantel, hält Palmzweig und Doppelkreuz; im Felde Blüte. Ebenda 19. 30 mm. Sehr schön.

759 — + SC–S MAVRICIVS·DVX· Hüftbild von vorn in Helm u. Ringelpanzer, hält Palmzweig und auf dem Manteltuch die Krone. Ebenda 11. 25 mm. Sehr schön.

760 — + SC–S· MAVRICIVS·DVX· Hüftbild von vorn in geperltem Glorienschein, Helm u. Panzer, hält das Schwert u. auf dem Manteltuch die Krone. Ebenda 12. 24 mm. Schön.

761 — + SC–S· MAVRICIVS·DVX· Brustbild von vorn in Glorienschein und Mantel, hält Kreuzstab; im Felde r. stilisierte Wolken. Ebenda 25. 26 mm. Sehr gut erhalten.

762 — SC–S MAVRICIVS· Brustbild von vorn in Glorienschein und Mantel hält 2 Kugeln auf denen Kreuze unter Bogen, der ein Pfalzgebäude und 2 Türme trägt. Fund von Freckleben 104. 27 mm. Sehr schön.

763 — ·SC–S· MAVRICIVS·DVX· Brustbild von vorn barhäuptig mit Schwert und Fahne über Mauerbrüstung zwischen 2 Türmen in einem Bogen, der ein Turmgebäude trägt. Bl. f. Mzfrde., T. 113, 22. 29 mm. Sehr schön.

764 Moritzpfennig um 1200. Barhäuptiges Brustbild mit Fahne und Kreuz zwischen Türmen über einem Bogen. Fund von Trebitz 58. 2 Var. 24 mm. Schön. 2

765 Variante d. vorigen. Brustbild mit Schwert u. Fahne. Fund von Trebitz 60. 22 mm. Schön.

766 — M–A–V–P–I–C· Brustbild in Glorienschein u. Mantel in einem Sechspass. Trebitz 56. 23 mm. Vorzüglich.

767 **Burgbrakteaten des 12. Jahrhunderts** (vermutlich älteste städtische Prägung). MAGEDE BVRGENSIS· Perlbogen, der 2 Türme verbindet und ein Pfalzgebäude trägt, unten Gebäude in Seitenansicht. Fund von Bardewik 26. 25 mm. Vorzüglich.

768 — + MAGEDEBVRGENSIS· Zinnenmauer die 3 Türme trägt, unten ein weiterer Kuppelturm, im Felde ◡–◡ Vgl. Mader III, 47. 24 mm. Schön.

769 **Albrecht I. v. Käfernburg.** 1205—1232. Brakteaten. AL–IT· Brustbild unter Turmbogen, Fund von Borne 8; 2 Brakteaten mit thronendem Erzb. und Erzb. und Heiligen stehend, aus dem Borner Funde. Sehr schön. 4

770 **Wilbrand v. Käfernburg.** 1235—1254. Brakteat. + VILLEBARN + EPISCOPVS ∘ Brustbild mit Krumm- und Kreuzstab. 2 Var. Fund von Trebbin 1. Schön. 2

771 — + VVILLEBRANDVS PISCO· Thronender Erzbischof auf Bogen. Fund von Uhrsleben. Z. f. N. XIII, S. 235, 1. 22 mm. Sehr schön.

772 — Thronender Erzbischof mit 2 Kreuzen in Sechspass; Brustbild unter viertürmigem Gebäude. Trebbin 5 und 6. 22 mm. Sehr schön. 2

773 **Rudolph v. Dingelstädt.** 1254—1260. Brakteat. + RODOLPħVS DEI G· Brustbild mit Krumm- und Kreuzstab. Z. f. N. XV, T. 6, 1. 22 mm. Schön.

774 **Rupert v. Querfurt.** 1260—1266. Brakteaten. ROP—ERTI· Stehender Erzbischof mit 2 Fahnen, Z. f. N. XV, T. 6, 3; 2 Brakteaten mit stehendem Erzbischof, aus dem Funde von Zeitz. 2 Var. Schön. 3

775 Stumme erzbischöfliche Brakteaten des 13. Jahrhunderts aus den Funden von Borne, Gerbstedt und Barby, sämtlich variant, sehr schön und vorzüglich. 15

776 Lot von Moritzbrakteaten des 13. Jahrhunderts, teilweise beschriftet, aus den Funden v. Trebbin, Borne, Gerbstedt etc. Sehr interessant. Meist vorzüglich erhalten. 30

777 **Halle-Giebichenstein.** Denar 11. Jahrhundert nach dem Typus der Otto-Adelheid-Pfennige. Neben dem Tempel Krummstab und Rosette. Vgl. Dbg. 1167. S. g. e.

778 Wendenpfennige. Prägungen der slawischen Stämme östlich der Elbe nach deutschen Typen. Aelteste Denare 10. Jahrhundert. Viersäuliger Karolingertempel von Strichen und Ringeln umgeben. Rv. Kreuz mit 4 Kugeln, Strichornament, Ringel und Kreuz; breiter Schrötling. 3 Var. zu Dbg. 1325. Aus dem Fund v. Bünde (Altmark). Vorzüglich. 3

779 Weitere Verrohung dieses Typus mit starkem Perlkreis und dickem Strichornament. Gleicher Fund. Sehr schön.

780 Spätere Wendenpfennige des 11. Jahrhunderts, kleiner, von dickerem Schrötling mit aufgehämmertem Rand. Beiderseits Kreuz, mit verschiedenen Ornamenten (9 Var.); 3 Obole dieses Typus. Schön. 12

781 **Halle,** als Magdeburgische Münzstätte. **Erzbischof Wigmann.** 1152—1192 Moritzbrakteat. + MoNETA · HALLENSIS · Hüftbild des hl. Moritz halbr. in Nimbus und Mantel, hält r. die Fahne, l. das Schwert geschultert. Posern T. XLVI, 19. 33 mm. Vorzüglich. **Tafel XIV.**

782 **Ludolf.** 1192—1205. Breiter Moritzbrakteat. Der auf einem Sessel thronende Heilige in Nimbus, geperltem Lockenhaar und Mantel, hält r. ein Banner, l. einen Palmzweig; Leiterreif. Fund von Seega 448 (nur 4 Exple.). Leuckfeld T. IV, 62. Vgl. Archiv II, S. 168. 42 mm. Durch Faltung beschädigt und aufgezogen, sonst schön.

783 **Albrecht I.** 1205—1232. Wahlbrakteat. ALBERTVS·ELECTUS· Auf einem Klappstuhl sitzender Geistlicher in der Tracht eines Dompropstes hält eine Lilie und ein Buch, am Rande 4 Rosetten. Fund von Seega 462 (5 Exple.). Archiv II, S. 163, 35. 36 mm. Prächtig erhalten. **Tafel XIV.**

Obersachsen.

784 **Pommern. Bogislaw II. und Kasimir II.** 1187—1219. Denar. + SCS·IOHANNES· Kopf des Täufers von vorn in Glorienschein. Rv. BVOIZLAV KAISOMER· Dreitürmiges Gebäude. Dannenberg 18. Sehr gut erhalten.

785 **Barnim I.** 1264—1278. Denar von Pyritz. Stehender Herzog zwischen 2 Ringen, hält 2 Helme. Rv. oTPLVDRE· Vierblättrige Rose. Dbg. 66. S. g. e.

786 **Bogislaus X.** 1474—1523. Schilling von Damm 1496. Greif l. Rv. MoN—ETA∘N—oVA·D—AM·96· Schild von Rügen auf Langkreuz. Dbg. 384. Vorzüglich.

787 **Demmin.** Hohlpfennig 14. Jahrhundert. Lilie in Strahlenrand. Dbg. 108. 17 mm. Schön.

788 **Stargard.** Hohlpfennig 2. Hälfte 13. Jahrhundert. Stern, in der Mitte Kugel; glatter Rand. Fund von Broda. Dbg. 129. Schön.

789 **Stettin.** Hohlpfennig 2. Hälfte 13. Jahrhundert. Gekrönter Greifenkopf l. in Strahlenkreis. Fund von Hohenwalde. Dbg. 137. Sehr schön.

790 **Stralsund.** Hohlpfennig 2. Hälfte 13. Jahrhundert. Strahl in Hohlkreis. Dbg. 146. Schön.

791 Witten nach dem Vertrage von 1403. + MONETA ⸽ SVNDENSIS · Strahl auf Schild. Rv. ∗DEVS ⸽ IN ⸽ NOMINE TVO· Wie auf dem Av. Dbg. 267. Schön.

792 **Brandenburg. Przibislaw Heinrich** —1150. Dünnpfennig. (H) EINRICVS (rückl.). Reitender Fürst mit Helm und Fahne r., hinter ihm ein Kreuz. Rv. ✝ BRAND ··· G (rückl.). Viertürmiges Gebäude. Bahrfeldt 1 a. Sehr gut erhalten.

793 Varianten dieses Typus von versch. Zeichnung des Reiters, aus dem Funde von Michendorf. 2 Var. zu Bahrf. 1 b. S. g. e. 2

794 — ···BRAND· (rückl.). Behelmtes Brustbild mit Schwert und Fahne. Rv. ✝ PЄTIRSSꟼ· Hüftbild seiner Gemahlin Petrissa von vorn zwischen Stern und Kugelkreuz. Fund von Michendorf. Bahrf. 3 d. Schön.

795 **Przibislaw und Albrecht der Bär** um 1150. Denar. Behelmter, sitzender Fürst schultert eine Fahne und hält vor sich einen Schild, am Rande r. ꟼ· Rv. IEↃ·· Undeutliche Figur eines Sitzenden mit Fahne. Fund von Schollehne. B. 4. Z. f. N. VIII, S. 261. S. g. e.

796 **Jakza, Wendenfürst zu Köpnick** um 1150—1157. Brakteat, Magdeburger Fabrik. IA—KZA·CoPTNIK·C—NЄ· (Knaes-Fürst). Brustbild von vorn in Helm und Ringelpanzer mit geschultertem Schwert, neben ihm eine Ranke im Portale einer dreitürmigen Burg. B. 5. Aus Sammlung Pogge. 29 mm. Vorzüglich. **Tafel XVI.**

797 — ·IACZA·DЄ COPNIC· Barhäuptiges, bärtiges Brustbild des Fürsten r. mit geschultertem Schwert und Palmzweig, im Felde 3 Sterne. B. 6. Archiv T. I, 13. Aus Sammlung Pogge. 27 mm. Vorzüglich. **Tafel XVI.**

798 — IꟼC—KЄꞶ Der in einem durchbrochenen Perlkreise stehende Fürst in Helm und gegürtetem Ringelpanzer, hält Speer und Schild. B. 9. Aus Sammlung Bahrfeldt. 27 mm. Vorzüglich. **Tafel XVI.**

799 — Der zwischen 2 Kuppeltürmen l. thronende Fürst mit langem Bart hält Schwert und Zweig, im Felde Kugeln, Kreuzchen und Verzierung. B. 11. Aus Sammlung Bahrfeldt. 27 mm. Sehr schön. **Tafel XVI.**

800 **Albrecht der Bär.** 1134—1170. Brakteat früher Magdeburger Fabrik. ✝ ꟼLBREH (rückl.). Der Markgraf l. reitend mit Fahne und Schild, hinter ihm ein Blatt. B. 13 a. Fund von Michendorf. 24 mm. Sehr gut erhalten.

801 Variante d. vorigen. Im Felde r. achtstrahliger Stern. B. 13 b. 23 mm. Schön.

802 — ✝ ƎRꟼNDEBAЯG· Hüftbild des geharnischten Markgrafen mit Schwert und Schild über Mauerbrüstung zwischen 2 Türmen. Fund von Michendorf. B. 14 b. 29 mm. Schön.

803 — Variante d. vorigen von feinerem Schnitt mit ✝ ƎRAN··BVRG und Stern, im Felde über dem Schild. Gleicher Fund. Aus Sammlung Nolte. B. 14 c. 30 mm. Schön.

804 Brakteaten nordharzischer Fabrik aus den askanischen Landen. Hüftbild in Helm und Panzer r. blickend mit geschultertem Schwert und Fahne über einer auf Rundbogen ruhenden, von zwei Wehrtürmen flankierten Brüstung. B. 19. (Nur 4 Exple. bekannt.) Schlumberger T. I, 2. 30 mm. Vorzüglich. **Tafel XVI.**

805 — Barhäuptiges Brustbild des Markgrafen von vorn in Mantel zwischen zwei Lilienstäben; Zierreif. B. 22. Aus dem Funde von Freckleben. (No. 2, nur 9 Exemplare). 26 mm. Sehr schön. **Tafel XVI.**

806 — Barhäuptiges Hüftbild in Mantel über einem Bogen, hält Lilienszepter und Fahne. B. 23. Freckleben 3. 25 mm. Sehr schön.

807 — Hüftbild des Markgrafen von vorn in Helm und Ringelpanzer, schultert Schwert und Fahne über einem Bogen; im Felde Kugeln, Zierreif. B. 24. Freckleben 16. 28 mm. Sehr schön.

808 — Brustbild von vorn in Helm und Mantel mit Schwert und Fahne über einer Brüstung, die von zwei Türmen flankiert wird, im Rund eines Bogens, der eine Turmkuppel und zwei Kreuzstäbe trägt; im Felde Ringel. B. 27. Freckleben 5. 28 mm. Vorzüglich.

809 — Brustbild in Helm, Panzer und Mantel mit geschultertem Schwert und Fahne über der Brüstung eines Rundbogenfrieses, der 2 Kuppeltürme trägt; unten Strahlenornament, im Felde Kugeln. B. 28. Freckleben 6. 27 mm. Sehr schön.

12600. 810 Brakteaten. Brustbild von vorn in Helm und Mantel mit Schwert und Fahne, über der Bogenbrüstung einer zweitürmigen Torburg, im Felde Pfeilspitzenkreuz und Kugeln. B. 29. Freckleben 7. 28 mm. Sehr schön.

51000. 811 — Ueber einer von zwei Kuppeltürmen bewehrten Mauer das behelmte Brustbild des Markgrafen in Mantel mit Schwert und Fahne; im Mauerbogen eine Turmkuppel, im Felde Ringel. B. 30. Freckleben 7. (Nur 5 Exemplare.) Aus Sammlung Nolte. 29 mm. Vorzüglich. **Tafel XVI.**

48000. 812 — Ueber der Brüstung einer Rundbogenarkade, die zwei Türme trägt, Brustbild von vorn in Helm, mit der R. einen Palmzweig, mit der vom Mantel bedeckten L. ein Kreuz haltend; im Felde Quadrate und Ringel. B. 31. Freckleben 9. (Nur 4 Exple. bekannt.) Aus Sammlung Nolte. 27 mm. Vorzüglich. **Tafel XVI.**

39000. 813 — Der stehende Markgraf in Helm und Ringelpanzer hält die Lanzenfahne und den verzierten Setzschild; zu beiden Seiten Kuppeltürme auf breitem Unterbau, im Felde Pfeilspitzenkreuz und Ringel. B. 32. Freckleben 11. (Nur 12 Exple. im Funde.) 27 mm. Prachtexemplar von feinstem Stil, aus Sammlung Bahrfeldt. **Tafel XVI.**

4000. 814 — Der stehende Markgraf in Helm, Panzer und Mantel, mit geschultertem Schwert und Fahne zwischen zwei von Türmen überragten Kuppelgebäuden. B. 33. Freckleben 12. 27 mm. Schön.

15600. 815 — Der barhäuptige Markgraf in Mantel auf einem Mauerbogen thronend, der zwei Türme verbindet, hält Schwert u. Fahne empor; unten 2 Pfeilspitzenkreuze. B. 36. Freckleben 14. (Nur 4 Exple. im Funde.) Aus Sammlung Bahrfeldt. 28 mm. Schön. **Tafel XVI.**

5500. 816 **Otto I.** 1170 – 1184. Brakteat Magdeburger Fabrik. BR – AVN – ᴅ – Є – BV – RS – OTO · Der stehende Markgraf in Helm, Panzer und Mantel mit Schwert und Fahne vor einem Mauerbogen, der 2 Türme verbindet. B. 37. Fund von Michendorf. 28 mm. Sehr gut erhalten.

9000. 817 — RA – N – ᴅƎBVRG, im Felde OTO · Der stehende Markgraf in Helm und Panzer mit umgegürtetem Schwert hält die Fahne und den beschlagenen Schild, zu beiden Seiten Pfalzgebäude von Türmen überragt. B. 38. Fund v. Michendorf. 29 mm. Prachtexemplar.

8000. 818 — BRANDЄ – BVRGЄNSIS, im Felde OT – TO · Der Markgraf in Helm, Panzer u. Mantel mit geschultertem Schwert und Fahne, auf einem von 2 Türmen überragten Mauerbogen sitzend. B. 39. Fund von Michendorf. 30 mm. Prachtexemplar.

38000. 819 — BR – AND – ЄBV – RG, im Felde OT – TO · Burg mit dreitürmigem Pallas und Ringmauer in der ein Torturm. B. 41. Fund von Michendorf. 30 mm. Vorzüglich.

Wohl aus der Münzstätte Brandenburg, das Münzbild dem ältesten Stadtsiegel ähnlich.

30000. 820 — BRANDЄB – VRGЄNS · Der behelmte und gepanzerte Markgraf mit Lanzenfahne und Setzschild steht in einem durchbrochenen Bogenkreis. B. 42. Fund von Michendorf. (25 Exple.) Mader II, T. IV, 70. Aus Sammlung Düning. 29 mm. Vorzüglich.

34000. 821 — OTTO – BRANDЄ · Der stehende Markgraf in Helm und Ringelpanzer mit geschultertem Schwert und Lanzenfahne halbr., zu seinen Füssen die Brustbilder zweier Geharnischten mit vorgehaltenen Schilden, im Felde Palmzweig und Lilienszepter. B. 44. 28 mm. Sehr schön.

40000. 822 — OTTO · B – RAN – DE – N – BO – G · Der Markgraf zu Pferde r. in Helm und Ringelpanzer, mit geschwungenem Schwerte und Schild; das Pferd schreitet auf einer Leiste. Aus Sammlung von Bodenhausen. B. 52 var. 29 mm. Schön. **Tafel XVI.**

60000. 823 Brakteat aus der Münzstätte Havelberg. HAVЄL BЄRG · OTTO MA · Hüftbild des Markgrafen in Helm und Ringelpanzer mit geschultertem Schwert und Fahne über dem dreieckigen Ausschnitt einer von 2 Kuppeltürmen bewehrten Burg. B. —. Fund von Bardewik, T. III, 44 (6 Exemplare). 24 mm. Sehr schön. **Tafel XVI.**

824 **Otto II.** 1184—1205. Brakteat. OTO·MA—RCIO·ЄST· Der stehende Markgraf in Helm und Ringelpanzer mit geschultertem Schwert und Fahne, zwischen 2 verzierten Reichsäpfeln in durchbrochenem Kreis. B. —. Fund von Kusey. Berl. Mzbl. 1916, T. 60, 1. 26 mm. Sehr schön.

825 — OTTo—ϖARCIO· Der in einem durchbrochenen Zierkreis stehende Markgraf in Helm und Panzer hält Schwert und Fahne, neben ihm ein Zinnenturm. B. 62. Fund von Kusey 2. 25 mm. Sehr schön.

826 — OTTO—ϖARIO· Der in durchbrochenem Kreis stehende gepanzerte Markgraf hält die Fahne, in der L. ein Burgmodell, neben ihm der Setzschild, im Felde l. Rosette. B. —. Fund von Kusey 3. 22 mm. Schön.

827 — OTTOO—ϖARCIO· Der barhäuptige, gepanzerte Markgraf stehend mit Schwert, Lanze und Schild, um den Kopf einen Nimbus, zu den Füssen 2 Turmgebäude. B. 65. Fund von Kusey 7a. 21 mm. Schön.

828 — Der gepanzerte Markgraf mit Schwert und Fahne zwischen 2 von Türmen überragten Pfalzgebäuden. B. 72. Fund von Bömenzien. 21 mm. Schön.

829 — OT· Der Markgraf in Helm und Panzer stehend mit Fahne und Schild, über letzterem ein Ringel. B. 87. Fund von Kusey 9. 21 mm. Sehr schön.

830 — Der stehende Markgraf gepanzert mit Schwert, wehender Fahne und Setzschild, unten l. eine Lilie. B. 90. 20 mm. Schön.

831 — + INOPЄNS·BRAHI HINDO· Brustbild in Helm und Panzer hält Schwert, Fahne und Schild, über letzterem ein Ringel. Im Felde l. 5 Kugeln. B. —. Fund von Kusey 14a. 22 mm. Sehr schön.

832 — + ϖЄNDCIN' DVNCH POVON· Aehnliches Brustbild ohne Ringel, Kugel l. im Felde. B. —. Fund von Kusey 14c. 22 mm. Schön.

833 Denar des leichten lübisches Fusses (in der Altmark nach 1185). + OTTO·MARIIO ЄST· Brustbild l. in Helm, auf dem ein Stern, und Panzer hält mit der R. eine Lilie, l. das Schwert. Rv. I·I·I· etc. Dreitürmige Burg, im Portale ein Stern, oben 2 Sterne. B. 97/98. Fund von Kusey 15. 0,6 Gr. Sehr schön.

834 Aehnlicher Denar, wohl ein Bardewiker Gepräge. + DINDVISЄNISI· Behelmtes Brustbild l., ähnlich dem vorigen. Rv. I·I·I· etc. Dreitürmige Burg, neben dem Mittelturm je ein Sternchen. Vgl. B. 99. Fund von Kusey 19. 0,58 Gr. Schön.

835 Desgl. Aehnlich dem vorigen mit + INDVISЄNSIS· Rv. 2 Ringel neben dem Mittelturm. Fund von Kusey 20a. 0,55 Gr. Schön.

836 Brakteat aus der Münzstätte Salzwedel. Ueber einem Mauerbogen, der zwei Tortürme trägt, barhäuptiges Brustbild des Markgrafen in Mantel, r. den Schlüssel, l. die Fahne und den mit einem Kreuz gezierten Schild haltend; unten Pfalzgebäude mit Turm. B. —. Scheint unediert. 21 mm. Vorzüglich. **Tafel XVI.**

837 — Torgebäude mit Zinnenturm zwischen 2 Kuppeltürmen, im Bogen ein aufrecht stehender Schlüssel. B. 104. Fund von Kusey 12. 22 mm. Vorzüglich.

838 **Heinrich v. Gardelegen.** 1184—1192. Brakteat von Salzwedel. Brustbild des Grafen mit Schwert und Fahne zwischen Türmen über einem Doppelbogen, unter dem ein Schlüssel liegt. B. 108a. 18 mm. Sehr schön.

839 — Ueber dem Zinnenturm eines von 2 Kuppeltürmen überragten Gebäudes liegt der Schlüssel, oben die segnende Hand Gottes unter einem Perlbogen. B. 111. 21 mm. Vorzüglich.

840 Denar von Salzwedel. Aufrecht stehender Schlüssel zwischen Türmen unter Bogen, der 3 Türme trägt. Rv. Der Brandenburger Adler l. blickend. B. 112. Sehr schön.

841 Brakteaten aus der 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts. Stehender Markgraf mit Fahne und Schild, im Felde Ringel. B. 401. 21 mm. Sehr schön.

842 — Stehender Markgraf mit 2 Fahnen zwischen 2 Kreuzen. B. — (vgl. B. 412). 20 mm. Schön.

843 Brakteat. Der stehende Markgraf hält 2 Lilienszepter, im Felde Ringel und Rosette. B. 425. 21 mm. Schön.

844 Hälbling eines Brakteaten (nach 1250). Stehender Markgraf mit Schwert u. Lilienszepter. B. 543. 17 mm. Schön.

845 Lot Brandenburger Denare des 13. Jahrhunderts. B. 196, 228, 231, 235, 245, 405, 571, 592 u. 620. S. g. e. und schön. 15

846 **Herzogtum Sachsen-Wittenberg. Bernhard.** 1180–1212. Brakteat. + BER NARDVS · DVX · V · Brustbild des Herzogs l. in langen Locken; vierfacher verzierter Kreis. Erbstein, Fund von Trebitz 1. 29 mm. Prachtexemplar.

847 — ⊛ ERNARDVS · DVX · V · Der Herzogslöwe l. schreitend, vierfacher Kreis. Trebitz 2. 28 mm. Vorzüglich.

848 — Der barhäuptige Herzog mit Schwert und Kreuzstab in durchbrochenem Vierpass und dreifachem Kreise thronend. Trebitz 23. 26 mm. Sehr schön.

849 — Der stehende Herzog, barhäuptig, in Panzer und Mantel hält Schwert und Fahne; durchbrochener Bogenreif und dreifacher Kreis. Trebitz 20. 27 mm. Vorzüglich.

850 — Kopf des Herzogs von vorn unter einem auf zwei Türmen ruhenden Giebel, unter ihm der l. schreitende Herzogslöwe; dreifacher Kreis. Trebitz 32. 25 mm. Sehr schön.

851 — Kopf des Herzogs von vorn unter dem Giebel einer von zwei Türmen bewehrten Torburg; dreifacher Kreis. 25 mm. Sehr schön.

852 — ΛVΗI · Der stehende Herzog im Panzer mit gesenktem Schwert und Kreuz, im Felde l. eine Lilie. Trebitz 14. 24 mm. Vorzüglich.

Ueben diesen sächsischen Beischlag zu den Magdeburger Moritzpfennigen vgl. Erbstein a. a. O. S. 27 ff.

853 — Der stehende Herzog barhäuptig im Panzer mit geschultertem Schwert u. Fahne zwischen zwei Zinnentürmen, l. ein Türmchen auf einem Bogen, im Felde r. ein Stern. Unikum aus dem Funde von Seega, No. 607. 26 mm. Vorzüglich. **Tafel XVI.**

854 — Brustbild des Herzogs von vorn in Lockenhaar und Mantel unter dem geperlten Bogen eines Gebäudes, das einen Zinnenturm trägt; dreifacher Kreis. Fund von Seega 612. 24 mm. Vorzüglich. **Tafel XVI.**

855 — Rechte Hälfte eines Brakteaten. Brustbild des Herzogs mit Lilienszepter über einem Bogen, in dreifachem Kreis. Unikum aus dem Funde von Seega (No. 611). 26 mm. S. g. e.

856 Kleiner Reiterbrakteat. Der Herzog zu Pferde r. mit wehender Fahne; im Felde 3 Kugeln. Scheint unediert. (Vgl. Num. Ztg. 1850, T. 5, 3.) 21 mm. Schön. **Tafel XVI.**

857 **Albrecht I.** 1212–1260. Brakteat. DVX SAX–OINE · Stehender gepanzerter Herzog mit Fahne und Schild; l. eine Kugel. Num. Ztg. 1850, T. V, 20. 23 mm. Schön.

858 — Brustbild des Herzogs mit 2 Kugelstäben unter einem Bogen, der drei Türme trägt. 22 mm. Schön.

859 **Anhalt. Albrecht der Bär.** 1134–1170. Brakteat nordharzischer Fabrik um 1160. Barhäuptiges Hüftbild von vorn in Mantel mit Schwert und Lilienszepter zwischen zwei Kuppeltürmen über der Brüstung eines Arkadenbogens, in welchem ein Kopf von vorn. Fund von Rathau. Archiv T. 7, 4. Berl. Mzbl. 1919, S. 349. 22 mm. Sehr gut erhalten. **Tafel XVI.**

Vgl. auch die unter Brandenburg eingereihten Anhaltiner Brakteaten Albrechts.

860 **Heinrich I.** 1212–1250. Brakteat. Thronender Fürst als Richter das Schwert auf dem Schosse haltend, l. Türmchen und Kugel, r. Lilie. Num. Ztg. 1850, T. V, 31.

861 **Die Söhne Heinrichs I.** Brakteaten der 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts. Stehender Fürst mit 2 Türmen; desgl. mit Schwert u. Fahne. Fund von Piesdorf. 20 mm. Schön. 2

862 Desgl. mit thronendem Fürsten mit verschiedenen Attributen. Aus den Funden v. Piesdorf, Borne und Gr. Briesen. 9 Var. Schön. 9

49000. 863 **Edelherren von Arnstein.** Münzstätte Hettstedt. **Walter II.** 1135—1166. Brakteat. ƆHIARIƆIVNAOMSI· L. blickender Adler über einem aus vier palmenartigen Blättern bestehenden Pflanzenornament; im Felde Ringel und Pfeilspitzenkreuze. Fund von Freckleben 88. 29 mm. Vorzüglich. **Tafel XVI.**

25000. 864 — Der stilisierte Adler l. blickend über dem Pultdache eines von zwei Türmen flankierten Gebäudes, in dessen Rundbogen die Brustbilder des Dynasten und seiner Gemahlin erscheinen. Freckleben 90. 29 mm. Vorzüglich.

16000. 865 — Adler l. blickend über breitem, zinnenbesetztem Torbogen, der zwei hohe Türme verbindet; darunter Mauer mit 3 Türmen. Im Felde Ringel. Freckleben 84. 28 mm. Vorzüglich.

11000. 866 — Adler l. blickend mit breit ausladenden Flügeln über dem Bogen einer zweitürmigen Torburg, darunter ein breiter Kuppelturm; im Felde 2 Sterne u. Kugeln. Freckleben 85. 27 mm. Vorzüglich.

9500. 867 — Der Adler über einem verzierten Bogen, der zwei Kuppeltürme verbindet und ein Palmettenornament umschliesst; im Felde Pfeilspitzenkreuze. 30 mm. Sehr schön.

7000. 868 Arnsteiner Brakteaten aus der 1. Hälfte des 13. Jahrhunderts. Der links blickende Adler unter einem Kleeblattbogen, der ein mit 4 Türmen besetztes Gebäude trägt. Stenzel, Fund von Gerbstedt 73. 29 mm. Sehr schön.

5000. 869 — Der stehende Dynast im Panzer zwischen zwei Türmen, auf denen je ein Adlerkopf; im Felde 2 Ringel. Gerbstedt 15. 25 mm. Sehr schön.

70000. 870 **Edelherren von Falkenstein.** Münzstätte Ermsleben. **Burkhard II.** 1142—1172. Brakteat. BORHC· – CIЄFITA – S· Falke r. auf einem Palmettenornament stehend zwischen 2 Pfalzgebäuden, deren Türme mit Lilien bekrönt sind. Im Felde 2 Pfeilspitzenkreuze. Freckleben 99a. 27 mm. Sehr schön. **Tafel XVI.**

60000. 871 — Der Falke unter dem Bogen eines Pfalzgebäudes auf einem aus 6 Steinen gebildeten Hügel r. sitzend, der auf zwei hohen Turmgebäuden ruht; im Felde r. Pfeilspitzenkreuz. Freckleben 100a. 28 mm. Sehr schön. **Tafel XVI.**

155000. 872 **Mansfeld. Graf Burchard zu Eisleben.** 1183—1229. Breiter Brakteat. +V+S–Ɱ+Ɑ· Der Graf in Beckenhaube und Panzer r. schreitend, schwingt das Schwert und hält mit der L. den beschlagenen Schild vor sich; vor und hinter ihm je ein Bäumchen. Unikum aus dem Funde von Seega No. 410. Aus Slg. Buchenau (Kat. No. 1762). 43 mm. Vorzüglich. **Tafel XVII.**

6500. 873 **Grafschaft Stolberg.** Brakteat, 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts. Ueber geperltem Doppelbogen der r. springende achtendige Hirsch. Friedrich 16. 22 mm. Sehr schön.

2500. 874 — **Wernigerode. Albrecht V.** 1268—1319. Brakteat. Sitzender Graf, in jeder Hand einen Helm mit der Wernigeroder Forelle haltend. Archiv T. 55, 148. 26 mm. S. g. e.

1000. 875 **Konrad V.** 1325—1370. Kleiner Brakteat. Sitzender Graf zwischen 2 nach aussen gekehrten Adlerköpfen. Fund von Minsleben 1. 18 mm. Schön.

2000. 876 — Zwei aufrecht stehende Forellen, dazwischen 3 Kugeln. Berl. Bl. für Münz- etc. Kunde IV, T. II, 1. 18 mm. Schön.

4500. 877 **Heinrich XVI.** 1378—1402. Hohlpfennig. S–Ƃ–O–L· Hirschkopf von vorn, zwischen den Stangen ein Kleeblatt. Friedrich 46. Posern 808. 16 mm. Schön.

11500. 878 **Grafschaft Hohnstein.** Brakteat, 13. Jahrh., nach Nordhäuser Typus. Thronendes gekr. Paar zu Seiten eines auf einem Giebel stehenden Kreuzstabes; auf d. Rand zweimal der Hohnsteiner Schachschild und Stern, doppelter Perlkreis. Fund von Kachstädt. Posern T. III, 14. 39 mm. Schön.

2500. 879 — Spätere Variante d. vorigen um 1300. Von den gekr. Figuren nur die Brustbilder sichtbar, der Giebel kleiner, die Schachschilder schwach ausgeprägt. Posern —. 38 mm. Schön.

13500. 880 **Edelherren von Querfurt. Gebhard VII.** 1240–1297. Brakteat. QVERN–VO· Lockiges Brustbild l. in Grafenkrone; doppelter Perlkreis. Bl. f. Mzkde. T. 48, 5. 21 mm. Vorzüglich.

2000. 881 Helm mit Büffelhörnern zwischen 2 halben Lilien über Bogen. Vgl. Erbstein, Mansfeld 14. 22 mm. S. g. e.

4800. 882 **Markgrafschaft Meissen. Heinrich d. J. v. Eilenburg.** 1106–1123. Halbbrakteat. + MI–DDo· Brustbild von vorn mit Fahne, r. Stern. Dbg. 602 (dem Windolf v. Pegau zugeschrieben). 2 Var. S. g. e. 2

6000. 883 **Hermann II. v. Winzenburg.** 1124–1129. Frühester Brakteat. + HEVEIR + MACHTKI in ganz rohen Buchstaben. Brustbild v. vorn mit Schwert und Fahne, im Felde Kugeln und Kreuz. Archiv T. I, 23. 29 mm. Sehr gut erhalten.

7500. 884 **Konrad d. Grosse.** 1130–1156. Brakteat frühester Fabrik. + MONETA MARCIONI VEIM· Der stehende Markgraf hält Fahne und Schwert, neben ihm eine aufgerichtete Fahne, im Felde Kreuz, Kugeln und 2 Sterne. Archiv T. I, 22. 29 mm. Schön.

21500. 885 — + MARHIO EONRADVS· Der stehende Markgraf in Helm u. Panzer hält eine Lanze, die L. am umgürteten Schwert; im Felde Stern über Halbmond. Fund von Paussnitz. Archiv T. 54, 2. 31 mm. Sehr schön. **Tafel XVI.**

42000. 886 — +·D·E∘M∘F∘S∘A∘V∘R∘C∘N∘O∘ Der stehende Markgraf gepanzert in Spitzhelm mit umgegürtetem Schwert, hält Lanzenfahne u. Schild, im Felde ein Hakenkreuz. Gleicher Fund. Archiv T. 54, 3. 31 mm. Vorzüglich. **Tafel XVI.**

10500. 887 — Der zwischen 2 hohen Spitztürmen stehende Markgraf in Helm und Panzer hält r. das Schwert, die L. in die Seite gestemmt; das Feld mit Ringeln bedeckt, doppelter Perlkreis. Gleicher Fund. Archiv T. 54, 4. 34 mm. Vorzüglich.

19000. 888 — + CONRADVS ⊙ M· Krückenkreuz, in den Winkeln zwei Aehren und 2 Kreuzstäbe, aussen 4 Ringel. Fund v. Rodewitz. Archiv T. IV, 4. 32 mm. Vorzüglich. **Tafel XVI.**

Die Figur in der Umschr. vor M ist deutlich ein Ringel mit Punkt, nicht ein Buchstabe O, wie bisher immer gelesen wurde, was aber sinnlos wäre.

30000. 889 Turmbrakteat (vermutlich von Torgau). Grosses Torgebäude mit Zinnenturm zwischen zwei Kuppeltürmen, auf denen je ein Vogel sitzt; im Felde Hakenkreuz, Stern und Ringel. Fund von Paussnitz. Archiv T. 54, 11. 38 mm. Prächtig erhalten. **Tafel XVII.**

14500. 890 — Rundburg mit Zinnenmauer, Fenstern und hohem Zinnenturm, der auf Arkadenbögen steht; oben im Felde Halbmond und Stern. Gleicher Fund. Archiv T. 54, 12. 34 mm. Vorzüglich. **Tafel XVII.**

9500. 891 **Otto der Reiche.** 1156–1190. Brakteat. Kuppelturm mit breitem Umgang auf einem Bogen, zu den Seiten je ein Brustbild, oben zwei Sterne. Dresd. Dubl. 58. 28 mm. Vorzüglich. **Tafel XV.**

250. 892 — Pfalzgebäude, in dessen Rundbögen 2 Köpfe. Fund von Döbeln. Bl. f. Mzfrde. T. 197, 10. 26 mm. S. g. e.

2500. 893 — Brustbild d. Markgrafen v. vorn in einem Kreise, der einen Kuppelturm trägt. Döbeln 14. 25 mm. Sehr schön.

1000. 894 — Behelmtes Brustbild des Markgrafen v. vorn in Mantel zwischen 2 Sternen. Döbeln 18. Archiv T. 7, 10. 26 mm. Schön.

1200. 895 — Behelmtes Brustbild in Rhombus, der von Leisten eingefasst wird. Döbeln 20. 25 mm. Vorzüglich.

9500. 896 — Torburg mit Zinnenmauer und Kuppelturm, auf dem Rande hebräische Schriftzeichen. Bl. f. Mzfrde. T. 198, 24b. 26 mm. Schön.

5000. 897 **Dietrich der Bedrängte.** 1197–1221. Brakteat Leipziger Schlags. Auf geperltem Bogen thront der Markgraf mit Lilie und doppeltem Reichsapfel. Im Felde 2 Pfeilspitzenkreuze, am Rande 4 Kugeln. 37 mm. Vorzüglich.

898 Brakteat. Thronender Markgraf zwischen zwei Ringeln mit doppeltem Reichsapfel und Lilie. 38 mm. Vorzüglich.

899 — Der Markgraf auf Bogen thronend mit Lilienszepter u. Doppelapfel; im Felde 3 Kugeln. 33 mm. Sehr schön.

900 — Der Markgraf ebenso, hält r. den Doppelapfel, l. die Lilie; im Felde 2 Kugeln. 36 mm. Sehr schön.

901 — Der Markgraf thronend mit Kreuzstab und doppelten Reichsapfel, zwischen den Beinen das quergestellte Schwert; dreifacher, geperlter Kreis. 36 mm. Vorzüglich.

902 **Heinrich der Erlauchte.** 1221—1288. Brakteat. Der auf einem Bogen thronende Markgraf hält Kreuzstab und Lilienszepter. Am Rande 4 Kugeln. 38 mm. Sehr schön.

903 — Der thronende Markgraf mit Lilie und der Wettiner Grafenfahne. 42 mm. Vorzüglich.

904 — Der Markgraf zwischen 2 Ringeln mit Wettiner Fahne u. Rosenstab. 42 mm. Sehr schön.

905 — Der Markgraf mit Doppelreichsapfel und Doppelkreuz zwischen 2 Ringeln. 40 mm. Sehr schön.

906 Breite knopfförmige Brakteaten der 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts. Der Markgraf mit Fahne und Lilienszepter. 44 mm. Schön.

907 — Derselbe mit Schwert und verziertem Lilienszepter. 44 mm. Schön.

908 — Desgl. mit Schwert und Kreuz, über dem ein Stern. 44 mm. Sehr schön.

909 — Desgl. mit zwei verzierten Blütenstäben, auf der Brust ein Ring. 43 mm. Vorzüglich.

910 — H D C M O M · Markgraf mit 2 Schwertern. Götz 3401. 38 mm. Schön.

911 — MN ✤ M ✤ N Markgraf mit 2 Lanzen. 41 mm. Sehr schön.

912 — Markgraf mit 2 Lanzen, glatter Rand. 38 mm. S. g. e.

913 — H D C M O M · Aufgerichteter Löwe l. Dresd. Dubl. 127. 38 mm. Schön.

914 — H D C M · Löwe l., hinter ihm ein Blatt. 37 mm. S. g. e.

915 — Aufgerichteter Löwe l.; glatter Rand. 38 mm. S. g. e.

916 — H D Ç M O M · Helm mit Zier zwischen Kugeln. 37 mm. 2 Var. S. g. e. und schön. 2

917 — H D M O M O · Helm mit Zier. 37 mm. Schön.

918 — Zwei aufrecht stehende Helmfedern, glatter Rand. 2 Var. 38 mm. S. g. e. 2

919 **Herren v. Eilenburg. Otto.** 1239—1295. Brakteat Meissener Schlags. NVO NVO · Stehender Herr mit grossem Kopf zwischen 2 Zweigen. Berl. Mzbl. Sp. 1468. 42 mm. Vorzüglich.

920 — N M N M · Gleiche Vorstellung, ganz rohe Zeichnung. S. ebenda. 42 mm. Sehr schön.

921 **Abtei Pegau. Windolf.** 1100—1150. Brakteat frühester Fabrik. Der Abt auf einem Bogen hält ein offenes Buch und Krummstab; im Felde r. 2 Ringel. Fund von Neustadt an der Orla. 27 mm. Schön. **Tafel XV.**

922 **Siegfried v. Rekkin.** 1185—1224. Brakteat. S·I·F·R·I·D 9· Krückenkreuz, in den Winkeln Hand, Kopf, Pedum und Reichsapfel. Posern T. 38, 8. 33 mm. Sehr schön.

923 Aehnlicher Brakteat von roherem Schnitt, am Rande statt Umschrift 4 Kreuzchen. Posern T. 42, 1. 34 mm. Schön.

924 Desgl. ähnlich von anderer Zeichnung. Reste von Ueberprägung. 33 mm. S. g. e.

925 **Grafen v. Brena. Konrad.** 1264—1278. Brakteat. Seeblatt in 2 Ringeln, zwischen denen 4 Kugeln. Bahrfeldt 67. 21 mm. Schön.

926 — Pflanze mit 2 herabhängenden Seeblättern. Bahrf. 69. 21 mm. S. g. e.

927 — Drei Seeblätter auf verzierter Leiste. 20 mm. Schön.

928 **Herren v. Pagk.** Brakteat 13. Jahrh. Helm mit 2 Hirschstangen als Helmzier. 22 mm. Sehr schön.

929 **Lausitz.** Königlicher Brakteat um 1250, wahrscheinlich von Görlitz. Die Königskrone mit Kreuz u. Bügel über einem Bogen. Dresd. Dbl. 85. 23 mm. Sehr schön.

930 Markgräflicher Brakteat um 1250. Der aufgerichtete Meissener Löwe auf spitzem Schilde in Wulstkreis. Fund v. Stargeddel 1897. 21 mm. Schön.

931 — Kreuz in Kreis unter Mauerbrüstung. Gleicher Fund. 21 mm. Schön.

932 — 2 Schilde mit Querbalken, darüber 2 Sterne. Gleicher Fund. 22 mm. Schön.

933 — Kreuztragender Giebel zwischen 2 Pokalen. Gleicher Fund. 2 Var. 22 mm. S. g. e. 2

934 — Kleine Lausitzer Brakteaten mit 2 Schwertern (2), 2 Fahnen, 2 Lanzen mit Schilden etc. S. g. e. und schön. 5

935 Oberlausitz unter Meissen. Münzstätte Bautzen. Knopfförmiger Brakteat. 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts. ✠·✠·✠·✠· Zwei grosse Kreuze nebeneinander. 43 mm. Vorzüglich.

936 — Stilisierter Baum mit Wurzeln, 6 Zweigen und Blüten. Archiv T. 48, 1. 41 mm. Schön.

937 — unter Brandenburg. **Otto IV.** und **Konrad.** 1281—1291. Knopfförmiger Brakteat. Grosser Brandenburger Adler, das Feld u. den Rand bedeckend. Bl. f. Mzfrde. T. 28, 7. 39 mm. S. g. e.

938 **Bistum Merseburg.** **Kaiser Heinrich V.** 1106—1125. Dünnpfennig. ✠ H·INRI·/· Gekr. Brustbild v. vorn hält Schwert u. Szepter. Rv. ✠ VICA··· Dreitürmige Kirche, im Felde 2 Ringel. Dbg. 1561. Vgl. Archiv T. 48, 4. S. g. e. **Tafel XV.**

939 **Albuin.** 1097—1112. Dünnpfennig. ✠ LOHVMON··· Brustbild des Bischofs in Mitra bicornis von vorn. Rv. ✠ ∘ ✠ ∘ Dreitürmige Kirche. Vgl. Dbg. 606. Kleiner Sprung, schön.

940 — ···RCN· Brustbild halbl. in bebänderter Mitra, hält einen Reichsapfel empor. Rv. ···H·· Kirche wie vorher. Dbg. 607. Beiderseits scharf ausgeprägt, sehr schön.

941 — Varianten dieses Typus, halbbrakteatenförmig. S. g. e. 2

942 — Brustbild von vorn mit Krummstab und Palmzweig. Rv. Kreuz über Doppelbogen, der 2 Türme verbindet; im Felde 2 Ringel. Dbg. 610. Schön.

943 **Bistum Naumburg.** **Udo I. von Thüringen.** 1125—1148. Frühester Brakteat. Mitriertes Brustbild v. vorn mit segnender R., die L. erhebt ein Lilienszepter, auf d. Brust Kreuz in Ring; im Felde 2 Kreuze. Archiv T. 48, 3. 32 mm. Sehr schön.

944 Brakteat aus der Münzstätte Strela. ✠ NIΛΟΛNIOЄ ONDΛN · Stehender barhäuptiger Bischof hält Krummstab und Strahl. Fund von Paussnitz. (4 Exemplare im Funde!) Archiv T. 54, 5. 31 mm. Sehr schön. **Tafel XVI.**

945 **Wigmann.** 1150—1154. Brakteat aus der Münzstätte Strela. Brustbild in bebänderter Mitra, hält den Krummstab; vor ihm ein Strahl, im Felde 2 Kreuze. Auf d. Rande 4 Kreuze und schraffierte Füllung. Fund von Paussnitz. Archiv T. 54, 8. 30 mm. Vorzüglich scharf.

946 — Dreitürmige, zinnenbekrönte Torburg, auf der Mauer liegender Strahl, Rand wie vorher. Gleicher Fund. Archiv T. 54, 9. 31 mm. Schön.

947 **Berthold II.** 1186—1206. Brakteat. BЄRTHOLDVS·DЄI· Der Bischof auf einem Bogen thronend, mit Krumm- und Kreuzstab. Posern, T. 30, 3. 37 mm. Sehr schön.

948 **Dietrich II. v. Meissen.** 1242—1272. Brakteat. DITERIC9—PISCOPVS· Der thronende Bischof mit Krumm- u. Kreuzstab. Fund v. Naumburg. Posern —. 37 mm. Vorzüglich.

949 Letzte Zeit des 13. Jahrhunderts. Knopfförmige Brakteaten. Stehender Bischof mit Krummstab u. Schlüssel, am Rande 2 Kreuze. Posern T. 34, 16 var. 34 mm. Schön.

950 — Der Bischof mit Schlüssel und Doppelkreuz. 36 mm. S. g. e.

951 — Der auf einem Bogen thronende Bischof hält 2 Rosenstäbe. 34 mm. S. g. e.

952 Dynastischer Beischlag. Stehender Herr mit Schwert und Fahne. 31 mm. S. g. e.

953 Hohlpfennig. 14. Jahrhundert. ✠ ✠ ✠ ŊVЄMBЄ Schwert und Schlüssel gekreuzt. Posern 1057. Schön.

Thüringen.

954 **Landgrafen von Thüringen. Ludwig II.** 1140–1172. Brakteat. ⁘ LVDVICVS · PROVIИT·COMEƧ· Reitender Landgraf l. in bebändertem Helm auf Schabrake, mit Fahne und Schild; vor ihm ein Zinnenturm. Fund von Milda. Archiv T. 47, 7. 45 mm. Am Rande etwas ausgebrochen und aufgeklebt, sonst sehr schön. **Tafel XVII.**

955 Obere Hälfte des Brakteaten mit dem l. reitenden Landgrafen und den beiden Bogenschützen auf Zinnentürmen. Fund von Milda 8. 43 mm. Auf den Gipsabguss eines ganzen Stückes montiert und dadurch ergänzt. Sehr schön.

956 **Ludwig III.** 1172—1190. LVDEVICVS · PROVINCIALIS · COOES · + Der r. reitende Landgraf auf einem Apfelschimmel in Helm und Panzer, mit umgehängtem Schild und Lanzenfahne; im Felde Pfeilspitzenkreuze und Kugeln. Fund von Milda. Var. vom Archiv T. 47, IV. Am Rande leicht lädiert und aufgezogen, sonst vorzüglich.

957 — + LVDEVVICHVS · PROVINCIALIS · COMES · A Der r. reitende Landgraf in Beckenhaube und Panzer auf verz. Schabracke mit umgehängtem Schild und Lanzenfahne; im Felde grosses und kleines Kreuz. Fund von Gotha 1900. Vgl. Schlegel, T. I, 3. Kat. Buchenau 2029. 46 mm. Prachtexemplar. **Tafel XVII.**

958 **Lugwig IV.** 1216—1227. Brakteat. Der Landgraf r. reitend, mit Fahne und Löwenschild, hinter ihm ein Turm auf Bogen, Trugschrift VOICIVIOↃ—CIO· Fund von Sulza. (4 Exemplare!) Archiv T. 10, 21. 39 mm. Sehr schön.

959 **Albrecht der Unartige.** 1262—1317. Reiterbrakteat von Eisenach. ISENAC̄· Der Landgraf r. reitend mit dem Schapel bedeckt, erhebt die Rechte zum Schwur; hinter ihm ein Turm, doppelter Perlkreis. Fund von Eisenach. Archiv T. 52, 3. 27 mm. Sehr schön.

960 — I·S·E·N·A·C̄· Aehnliche Darstellung wie vorher. Fund von Eisenach (nur 5 Exemplare!). Archiv T. 52, 4. 27 mm. Vorzüglich. **Tafel XVII.**

961 — Der Landgraf r. reitend schwingt das Schwert und hält mit der L. Fahne und Buckelschild, am Rande oben und unten je ein H und zwei männliche Profilköpfe der Söhne Friedrich und Diezmann. Gleicher Fund. Archiv T. 52, 5. 27 mm. Sehr schön.

962 — Aehnliche Darstellung, am Rande zwischen den Profilbildern zwei sechsspeichige Räder. Gleicher Fund (nur 2 Exemplare! im Funde). Archiv T. 52, 7 (dies Exemplar). 28 mm. Am Rande r. kleines Loch, sonst sehr schön.

963 — Der Landgraf l. reitend mit erhobener R. u. Löwenschild, am Rande zwischen den Profilköpfen von Friedrich u. Diezmann N—N· Fund von Ohrdruff 1910. 26 mm. Schön.

964 — Der Landgraf l. reitend in Schapel mit Fahne u. Löwenschild, hinter ihm im Felde Ā, am Rande H—H und zweimal der aufsteigende Thüringer Löwe. Fund v. Eisenach (7 Exemplare!) Archiv T. 52, 9. 28 mm. Vorzüglich.

965 — Der Landgraf l. reitend wie vorher, hinter ihm ein Turm auf Bogen, auf dem Rande 2 Lilien u. zweimal der aufsteigende Thüringer Löwe. Gleicher Fund. Archiv T. 52, 11. 27 mm. Sehr schön.

966 — Der Landgraf l. reitend, hinter ihm Turm, wie vorher; auf dem Rande R—R · r. und l. je ein kreuztragender Turm. Gleicher Fund. Archiv T. 52, 12. 27 mm. Vorzüglich.

967 — Der Landgraf l. reitend wie vorher, hinter ihm eine grosse Rosette, auf dem Rande 2 V und 2 kreuztragende Türme. Gleicher Fund. Archiv 52, 14. 26 mm. Vorzüglich.

968 — Der Landgraf l. reitend wie vorher, hinter ihm ein Turm, auf dem Rande V R V R · Gleicher Fund. Archiv T. 52, 15. 27 mm. Vorzüglich.

969 — ISENAC̄· Der thronende Graf barhäuptig hält Fahne und Kreuzstab. Archiv T. 53, 17. 27 mm. Vorzüglich.

970 Sog. „Hochzeitsbrakteat" von 1290. ISENAC Der Landgraf r. neben seiner Gemahlin Elisabeth von Lobdeburg thronend, beide Lilienszepter haltend. Gleicher Fund (nur 9 Exemplare). Archiv T. 53, 20. 27 mm. Vorzüglich. **Tafel XVII.**

971 — Das thronende Landgrafenpaar in den freien Händen je einen Stern haltend, auf dem Rande 2 Türme, 2 Sterne und 4 Kugeln. Gleicher Fund (9 Exemplare). Archiv T. 53, 21. 25 mm. Schön.

972 — Aehnliche Darstellung, ohne die Kugeln auf dem Rande. Fund von Ohrdruff. 26 mm. Schön.

973 — Das thronende Landgrafenpaar einen geperlten Stab haltend, in den Händen Lilienszepter; auf dem Rande die stehenden Ganzfiguren der Söhne Friedrich und Diezmann, oben und unten eine Rosette. Fund von Ohrdruff. 26 mm. Sehr schön.

974 — Aehnliche Darstellung, schlechterer Schnitt, am Rande oben und unten eine Lilie. Fund von Ohrdruff. 27 mm. Schön.

975 Helmbrakteat. ISENAC Der Thüringer Helm mit Helmzier von vorn dargestellt; doppelter Perlkreis. Fund von Eisenach. Archiv T. 53, 22. 27 mm. Sehr schön.

976 Reiterbrakteat von Gotha. GOTA· Der Landgraf l. reitend mit Fahne und Löwenschild, hinter ihm ein Turm. Fund v. Eisenach (12 Exemplare). 28 mm. Vorzüglich. **Tafel XVII.**

977 **Friedrich III.** um 1350. Hohlpfennig von Eisenach. ISENA · Im Hohlring grosses F· Posern T. 22, 44. Schön.

978 **Elisabeth,** Witwe Friedrichs III. † 1359. Hohlpfennig von Gotha. GOTA· Im Hohlring grosses E· Posern T. 22, 43. Schön.

979 Münzstätte Gotha. Hohlpfennig 15. Jahrh. + GOThЭ · Zwei Kronen gegeneinander. Posern T. 19, 22. Schön.

980 Münzstätte Weissensee. Hohlpfennig 14. Jahrhundert. WIZENƆ'· Kopf von vorn mit geperlten Locken. Posern T. 22, 16. Schön.

981 — + WISSEN· Zwei Fische, zwischen denen eine Lilie. Posern T. 20, 51. Sehr schön.

982 Münzstätte Jena. 15. Jahrhundert. Hohlpfennige. + IhENE· Zwei Weintrauben. Verschiedene Varianten mit Rosetten, Kugeln etc. Zu Posern T. 19, 27—29. S. g. e. u. schön. 6

983 — + IhENE· Weintraube auf Schild. Posern T. 19, 25. S. g. e.

984 **Herren von Lobdeburg. Münzstätte Jena.** Brakteat nach Altenburger Vorbild um 1210. Sitzender Gekrönter hält in der R. eine Weintraube, in der L. einen Doppelapfel; im Felde ein Kreuz. Fund von Voigtsgrün. Archiv T. 39, 17. 34 mm. Schön.

985 Brakteat um 1230. Sitzender Gekrönter hält 2 Aepfel auf denen Weintrauben. Fund der Saalegegend. 29 mm. Sehr schön.

986 **Münzstätte Schleiz.** Brakteat um 1210. Stehender Wisent r., hinter ihm der geflügelte Fisch der Herren von Lobdeburg, vor ihm ein Turm auf Bogen, unten eine Rosette. Posern T. 14, 5. Aus dem Funde von Seega 494. (Sammlung Grabner.) 33 mm. Sehr schön. **Tafel XV.**

987 — Kopf eines Wisent von vorn unter dem Bogen eines dreitürmigen Gebäudes; Zäpfchenreif und doppelter Wulstkreis. Posern T. 14, 14. 36 mm. Vorzüglich. **Tafel XV.**

988 **Grafen v. Orlamünde. Hermann I.** 1142—1176. Brakteat. CO···NE·ROANNVS✠ Grosser Adler r. blickend auf dem Dache eines von 2 hohen Wehrtürmen flankierten Gebäudes mit offenem Tor, neben ihm 2 kleine Vögel. Fund von Milda. Archiv T. 48, 11. 38 mm. Am Rande r. lädiert und aufgezogen, sonst vorzüglich.

989 **Hermann II.** 1206—1248. Reiterbrakteat. Der Graf auf einem Apfelschimmel r. sprengend in Beckenhaube und Ringelpanzer, hält eine an der Lanze befestigte schmale Fahne, hinter ihm eine Rosette. Fund von Seega 368. (Nur 3 Exemplare im Funde.) 47 mm. Prachtexemplar. **Tafel XVIII.**

990 Reiterbrakteat. Der Graf l. sprengend hält eine nach aussen wehende Fahne und einen ovalen Schild, im Felde ein Ringel. Fund von Seega 357. (10 Exemplare.) 45 mm. Sehr schön.

991 — Der Graf r. reitend, schwingt das Schwert und hält in der L. die wehende Fahne und den beschlagenen Schild; im Felde r. Rosettenkreuz. Fund von Seega 389. (8 Exple. im Funde.) 48 mm. Vorzüglich. **Tafel XVIII.**
Vielleicht ein Gepräge der Grafen von Mansfeld.

992 **Münzstätte Magdala.** Beischlag zu den Erfurter Martinusbrakteaten. 2. Hälfte des 13. Jahrhundert. Auf einem Bogen thronender Gekrönter hält Kreuz- und Krummstab. Fund von Schorba (1882). Vgl. Verworn. Z. f. N. XXIII, S. 71. 32 mm. Sehr schön.

993 — Thronender Gekrönter hält Krumm- und Blütenstab. Gleicher Fund. Ebenda S. 71. 32 mm. S. g. e.

994 **Grafen v. Beichlingen. Friedrich II., Vogt v. Oldisleben.** 1189—1217. Brakteat. Der Graf auf einem Apfelschimmel r. reitend, hält die wehende Fahne und den beschlagenen Schild; hinter ihm der schrägfliegende Beichlinger Adler. Fund von Seega 374. 44 mm. Vorzüglich. **Tafel XVIII.**

995 — Der Graf r. reitend mit geschultertem Schwert und strahlenförmig beschlagenem Schild, hinter ihm ein Turm auf Bogen, im Felde 3 Kugeln. Seega 380. 44 mm. Sehr gut erhalten.

996 — Der Reiter r. mit geschwungenem Schwert, Fahne und Schild, im Felde ein Stern und 3 einpunzierte Kugeln. Seega 384. 41 mm. Am Rande l. lädiert, sonst sehr schön.

997 **Grafschaft Henneberg. Berthold VII.** 1284—1340. Brakteat von Schleusingen. Der l. reitende Graf mit Fahne und Löwenschild, auf der Kruppe des Pferdes eine Henne; auf dem Rande 2 V und 2 Türme. Fund von Ohrdruff. 25 mm. Sehr schön. **Tafel XVII.**

998 — Der Graf l. reitend wie vorher, hinter ihm ein Turm, auf dem Rande 2 V u. 2 Hennen. Gleicher Fund. 26 mm. Schön.

999 — Zwei Hennen gegeneinander durch eine geperlte Säule getrennt stehen auf einer Brüstung, auf dem Rande HNHN· Gleicher Fund. 26 mm. Schön. **Tafel XVII.**

1000 **Reichsmünze zu Altenburg. Kaiser Friedrich I.** 1152—1190. Brakteat. FRIDERIC—VS IMPER· Der auf einem Bogen thronende Kaiser hält Lilienszepter und Reichsapfel in ausgebogener Umrahmung; im Felde Stern. Fund von Coblenz bei Altenburg. Vgl. Bl. f. Mzfrde. Sp. 4085. 33 mm. Vorzüglich, scharf. **Tafel XVII.**

1001 — FRIDERICVS·INPERATOR·ET·SEMP·AV· Der auf einem Bogen thronende Kaiser mit Lilienszepter und Reichsapfel. 31 mm. Prächtig erhalten.

1002 — FRIDERICVS·IMRATOR·ET·SEM· Der thronende Kaiser wie vorher; im Felde ein Ringel. Fund von Ebersdorf. 33 mm. Schön.

1003 **Otto IV.** Brakteat um 1210. Thronender Gekrönter hält in der R. einen Zweig, in der L. eine Doppelkugel über der ein Spitzhut, unten 2 Türme. Fund von Voigtsgrün. Archiv T. 39, 13. 38 mm. Vorzüglich.
Wohl ein dynastischer Beischlag zu den Altenburgern.

1004 **Friedrich II.** Brakteat um 1220. Der auf einem Bogen thronende Kaiser hält einen Blütenzweig und einen lilienbekrönten Doppelapfel. Fund von Ebersdorf. 34 mm. Sehr schön.

1005 **Reichsmünze zu Saalfeld. Otto IV.** Brakteat um 1210. Der thronende Kaiser zwischen 2 Türmen hält Doppelapfel und Lilie; im Felde Ring. Fund von Arnsgereuth 8. 35 mm. Sehr schön.

1006 — Der thronende Kaiser hält einen doppelten Reichsapfel und Lilienszepter. Fund von Arnsgereuth. 36 mm. Sehr schön.

1007 **Friedrich II.** Brakteat um 1220. Auf breiter Bank thronender Kaiser hält Lilienszepter und dreifachen Apfel. Gleicher Fund. 34 mm. Sehr schön.

1008 — Der thronende Kaiser im Mantel mit breitem Gürtel hält einen Doppelapfel, über dem ein Stern, und eine stilisierte Blüte. Fund der Saalegegend 1919. 32 mm. Vorzüglich, scharf.

1009 **Benediktinerabtei Saalfeld** unter dem Erzbistum Köln. **Abt Gottschalk** um 1150. Brakteat. + GODE · SC · ALC · AB – B + S · PETRV · S · Ueber geperltem Bogen Brustbild des hl. Petrus mit Doppelschlüssel und offenem Buch, unten Brustbild des Abtes r. mit Krummstab die Hände betend erhoben, im Felde Ornamente. Posern T. 23, 5. 38 mm. Am äusseren Rand leicht beschädigt, sonst vorzüglich. **Tafel XVIII.**

1010 **Abt Engelrich mit Erzbischof Rainald v. Dassel.** 1159—1167. Brakteat. ⁜ REINALT ∘ ARCI ∘ EP + ENGILR' ∘ SALVELT ∘ ⊕ Der Erzbischof in Mitra und Casula mit Krummstab und Buch halbl., vor ihm der Abt in Mitra und Cappa ein kleines Buch haltend und den Krummstab anfassend, am Aussenrande 4 ⁜. Fund von Ziegenrück. Bl. f. Mzfrde. T. 172, 2. 40 mm. Prachtexemplar. **Tafel XVII.**

1011 **Stadt Saalfeld.** Hohlpfennig 15. Jahrhundert. + SALVELD · Zwei gekrümmte Fische zwischen S – S · Posern 753. Sehr schön.

1012 **Gera.** Münzstätte der Abtei Quedlinburg. Brakteat um 1200. A V A V A V A V · Die thronende Aebtissin mit Palmzweig und offenem Buch zwischen 2 Kuppeltürmen, im Felde 2 Zweige. Posern T. 16, 1. Schmidt und Knab T. I, 20. 36 mm. Vorzüglich.

1013 — Die thronende Aebtissin mit geschlossenem Buch und Palmzweig zwischen zwei aufrechtstehenden Zweigen. Fund von Voigtsgrün. Archiv T. 40, 30. Posern T. 16, 10. 35 mm. Sehr schön.

1014 Brakteaten nach 1220. Auf breiter Bank sitzende Aebtissin hält das verzierte Evangeliar und ein Kreuz; im Felde 2 Zweige. Fund von Voigtsgrün. Archiv T. 40, 33. 39 mm. Vorzüglich.

1015 — Die thronende Aebtissin auf verziertem Stuhl hält einen Zweig und das Evangeliar, im Felde r. aufrechtstehender Zweig. Gleicher Fund. Archiv T. 56, 1. 41 mm. Sehr schön.

1016 — Die thronende Aebtissin hält in jeder Hand einen Zweig, neben den Knieen je ein Ringel. Gleicher Fund. Archiv T. 40, 36. 43 mm. Sehr schön.

1017 Späteres 13. Jahrhundert. Die auf einem Bogen thronende Aebtissin hält doppelten Reichsapfel und Doppelkreuz. Posern T. 17, 9. 42 mm. S. g. e.

1018 **Reichsmünze zu Mühlhausen. König Philipp von Schwaben.** 1198—1208. Brakteat. Der König l. reitend mit Banner und verziertem Dreieckschild, hinter ihm ein Reichsapfel, im Felde einpunziert eine Kugel. Fund von Seega 72. 46 mm. S. g. e.

1019 **Kaiser Friedrich II.** 1215—1250. Brakteat. Der Kaiser l. reitend mit Banner und Adlerschild, hinter ihm ein Rad; auf dem Rande Kugelkreuz und ∽ · Fund von Effelder. Bl. f. Mzfrde. T. 159, 5. 36 mm. Schön.

1020 — Der Kaiser l. reitend mit Banner und Adlerschild, hinter ihm ein Mühleisen. Fund von Effelder 6. 34 mm. Vorzüglich. **Tafel XVII.**

1021 — Der Kaiser r. reitend mit Banner und beschlagenem Schild, unten zwischen den Perlkreisen wirre Umschrift. 37 mm. Am Rande r. ausgebrochen, sonst vorzüglich.

1022 **Erfurt.** Königliche Brakteaten. **Friedrich I.** als König. 1152—1155. Brakteat. FRI · DERI · V · S · REX · ⊕ Auf einem mit Vogelköpfen verzierten Klappstuhle thront der König, Lilie und Kreuz haltend; im Felde l. 2 Kugeln. Aus Slg. Cappe resp. von Höfken (Kat. v. H. 1913 No. 274). 40 mm. Sehr schön.

1023 — ⊕ II ∘ S ∘ V ∘ M ∘ T ∘ V ∘ H ∘ Ǝ ∘ Ɑ ∘ VS · Der auf verziertem Klappstuhl thronenende König hält Palmzweig u. Kreuzstab; im Felde 2 Kreuzchen u. 3 Ringel. Cappe, K. M. II, T. 26, 297. Unikum aus Slg. Cappe resp. von Höfken (Kat. 1913 No. 277). 35 mm. Vorzüglich. **Tafel XVII.**

1024 — ⊕ FRIDERICVS · RƎX · Unter dreifachem Bogen, der drei Turmgebäude trägt, thront der König mit Lilienszepter u. Reichsapfel, zu seiner L. seine 1. Gemahlin, Adelheid v. Vohburg, zu seiner R. der Reichsvogt mit geschultertem Schwert. Fund von Georgenthal. Cappe, K. M. II, T. 9, 69. Menadier, D. M. I, S. 105. 39 mm. Sehr schön. **Tafel XVII.**

19000. 1025 Brakteat. ·F·R·I·D·Ǝ·R·I·C·V·S·Є·D·Є X·R·I·C·I Unter einem auf gewundenen Säulen ruhenden Dache, das 2 Türmchen trägt, thronen der König mit Schwert und Kreuzstab und die Königin l. gewandt mit aufgeschlagenem Buche. Fund von Gotha. 35 mm. Geschwärzt, sonst schön. **Tafel XVII.**

500. 1026 Zur Neuprägung plattgehämmerten Brakteat aus dem Funde von Gotha mit dem thronenden Königspaar neben einem Kreuzstab, von der Inschrift noch ∘ D ∘ R ∘ I ∘ C ∘ V erkennbar. Menadier, D. M. I, S. 105. 44 mm.

56500. 1027 — als Münzstätte der Erzbischöfe von Mainz. **Albrecht II. von Saarbrücken.** 1138—1141. Brakteat frühester Fabrik. Auf der Kehrseite erhaben die Umschrift + MARTINVS + ADЄLBЄRTVS, auf der Vs. erhaben das Münzbild. Das Hüftbild des hl. Martin l. als geflügelter Engel dargestellt, neben dem Hüftbild des Erzbischofs halbr. mit Pedum; im Felde eine Kugel. Posern, T. V, 2. 30 mm. Vorzüglich. **Tafel XVII.**

Höchst merkwürdige Technik, Uebergangsstadium von den Halbbrakteaten!

34000. 1028 **Heinrich I. von Harburg.** 1142—1153. Aeltester Brakteat. HEINRICH ✠ ЄRPЄS· Mitriertes Brustbild des hl. Martin von vorn in Nimbus mit Krumm- und Kreuzstab, unter ihm Brustbild des Erzbischofs r. betend zwischen 2 Türmen, vor ihm ein Stern. Posern, T. IX, 11. 39 mm. Vorzüglich.

8500. 1029 — ✠ HEINRICH ∘ ✠ ЄRPЄSFORDI· Ueber verziertem Bogen, der 2 Zinnentürme verbindet, mitriertes Brustbild des Heiligen mit Krumm- u. Kreuzstab, unten Brustbild des betenden Erzbischofs zwischen Turm u. Stern. Posern, T. IX, 5. 45 mm. Sehr schön.

3000. 1030 — EPPEƧ–FO͡RDI· Aehnliche Darstellung wie vorher, über d. Brustbilde d. Erzbischofs HEИRC· Posern, T. XI, 2. 41 mm. Sehr schön.

3000. 1031 — EPPES–FO͡RDI· Die Brustbilder des Heiligen u. Erzbischofs barhäuptig, ersterer mit Pedum u. Buch, eine Swastica auf der Brust, Turm mit Spitzdach hinter d. Erzbischof, Inschrift HEИRC· Im Felde ein Stern. Posern, T. IX, 8. 43 mm. Schön.

3000. 1032 Variante d. vorigen, ohne Stern im Felde, der Turm hinter dem Erzbischof flach, Inschrift HEИR· 38 mm. Sehr schön.

8500. 1033 — ERPES–FO͡RDI· Ueber dem zinnengekrönten Mauerbogen mitriertes Brustbild des Heiligen mit Pedum u. Buch, im Felde Stern und Lilie, unten der betende Erzbischof barhäuptig, hinter ihm ∘ ✠ und die Taube des h. Geistes, eine Blüte im Schnabel; Inschrift HEИRC· Posern, T. IX, 10. 37 mm. Sehr schön.

5000. 1034 — ERPES–FO͡RDI· Aehnliche Darstellung, der Heilige u. der Erzbischof barhäuptig, unten Spitzturm, im Felde ∘ – ✠ · Inschrift: LVDVIC· Posern, T. IX, 9. 34 mm. Vorzüglich.

Vielleicht ein Beischlag des Landgrafen Ludwig II. von Thüringen

30000. 1035 **Christian I. v. Buche.** 1160–1183. Brakteat. + SƆƆDN͞MARTIN⁶ × CRISTAN⁹ × ARCHI ∘ ЄP· Unter dreifachem, mit Kuppeltürmchen besetztem Bogen, der auf Zinnentürmen ruht, thront der Erzbischof auf verziertem Faltstuhl in Mitra, Krumm- u. Kreuzstab. Fund von Milda. Archiv T. 46, 2. 49 mm. Aufmontiert, vorzüglich. **Tafel XVIII.**

39000. 1036 — + Ƨ · ͶA͡RTINV͞S ∘ CRISƆANV͞S ∘ A͡RCЄPC·· Ueber geperltem Bogen Brustbild des Heiligen von vorn in Nimbus und Mitra mit segnender R. und Buch, unten Brustbild des Erzbischofs l. mit Krummstab, die R. an dem auf einem Pult ruhenden Evangeliar. Fund von Milda 3a. Posern, T. V, 7. 47 mm. Am Rande leicht lädiert u. aufgezogen; sehr schön.

90000. 1037 **Konrad I. v. Wittelsbach.** 1183–1200. Brakteat. +·C·V·И·R·Ⲁ·D·V·S·E·P·I·S·C·S· Unter fünftürmigem, mit Zinnen besetztem Bogen thront der Erzbischof in Mitra mit Krumm- und Blütenstab. Fund von Georgenthal. Posern, T. V, 6. 46 mm. Vorzüglich. **Tafel XVII.**

11500. 1038 **Siegfried II. v. Eppstein.** 1208—1230. Brakteat. CSN ∘ ИN–SPђCIЄP· Thronender Erzbischof mit Kreuz- und Krummstab. Fund von Seega 216. 38 mm. Schön.

1039 Martinusbrakteat, Ende 13. Jahrhundert. ✠MARTINVS· Thronender Erzbischof mit Kreuz- und Krummstab. Var. von Posern, T. VII, 12. 25 mm. Sehr schön.

1040 **Stadt Erfurt.** Freipfennige des 14. und 15. Jahrhundert mit Kopf d. Heiligen, Rad, Stadtschild etc. 6 Var. Sehr schön. 6

1041 **Arnstadt.** Münzstätte der Abtei Hersfeld. Brakteat um 1190. Trugschrift VOINOЄVONIO etc. Mitrierter Geistlicher mit Kreuz- und Krummstab sitzt auf einem Mauerbogen, zu seiner R. ein Adler (Ar), zu seiner L. ein Kuppelturm. Fund von Seega 250. Posern, T. VI, 7. 46 mm. Sehr schön.
Beischlag zu den Erfurter Brakteaten des Erzbischofs Konrad I.

1042 — als Münzstätte des Grafen von Schwarzburg. Hohlpfennig 14. Jahrhundert. ȢVABVR· Doppeladler, darüber 2 Kugeln. Fischer, Schwarzburg 37 var. Schön.

1043 Desgl. um 1350. Ohne Randschrift. Doppeladler in Hohlkreis. F. —. S. g. e.

Franken.

1044 **Coburg** unter Markgraf **Otto V. v. Brandenburg.** 1291—1295. Fränkischer Hohlpfennig. Brustbild eines Weltlichen v. vorn (Lockenkopf) zwischen 2 Sternen. Fund von Pfaffenmünster. Vgl. Buchenau, Bayr. Mitteilungen 1919, S. 49. Vorzüglich. **Tafel XIX.**

1045 **Friedrich von Henneberg.** 1381—1428. Hohlpfennig. Mohrenkopf in Schild. Posern T. 19, 7. S. g. e.

1046 **Schweinfurt.** Reichsmünze, verpfändet an d. Grafen von Henneberg. Denar 13. Jahrhundert. ···VRT· Brustbild eines weltlichen Herrn v. vorn in Schapel hält Lilienszepter und Kugel. Rv. Dreifacher Bogen, der einen Zinnenturm und zwei Kuppeltürme trägt, im mittleren Bogen ein Löwenkopf mit breitem Maul von vorn. Scheint unediert. S. g. e.

1047 **Nordgau. Herzoge von Meranien.** Denare, 13. Jahrhundert. Schreitender Löwe l. Rv. Adler r. blickend. 2 Var. Fikentscher 34 u. 35. S. g. e. 2

1048 — Aufgerichteter Löwe l. Rv. Palmette über Schild zwischen 2 Türmen. Fund von Mupperg (1865). Fikentscher —. S. g. e.

1049 **Bistum Bamberg. Egbert v. Meranien.** 1203—1237. Denare. Kreuz von 4 Lilien umwinkelt. Rv. Undeutliches geistliches Brustbild. 2 Var. Fikentscher 91, 92. S. g. e. 2

1050 — Bischöfliches Brustbild von vorn zwischen 2 Ringeln. Rv. Rose in Umrahmung. Fund von Mupperg. S. g. e. 2

1051 **Bistum Würzburg. Gottfried v. Limpurg.** 1443—1455. Schilling. ✛MON'ꝽRGЄ'⁎ ђЄRBIPOLЄNS'ₓ· Quadriertes Wappen. Rv. SꝽNCTVS—KILIꝽNVS· Stehender Heiliger. Schön.

1052 **Reichsmünze zu Nürnberg.** Halbbrakteat um 1150. Kopf von vorn im Kreise von 7 Bogen, die Köpfe umschliessen. Rv. Undeutl. thronende Figur. Obermayr. 84. S. g. e.

1053 **Kaiser Friedrich I.** 1152—1190. Halbbrakteat. Adler l. schreitend im Kreise von 6 Bogen, die Kreuze umschliessen. Rv. Adler. Fund von Wondreb. Bayr. Mitteilungen XIV, S. 82. S. g. e.

1054 — Brustbild des Kaisers r. in kleiner Krone im Kreise von 4 Bogen und 4 Rosetten. Rv. Adler. S. g. e.

1055 **Kaiser Friedrich II.** 1215—1250. Dickpfennig. Gekr. Brustbild von vorn in Lilienkreis. Rv. Der thronende König mit Szepter. Fikentscher T. I, 11. Schön.

1056 — Gekr. Brustbild von vorn, an der Krone 3 Kreuze. Rv. Männliches Brustbild l. neben ihm halber Adler. Fik. 23. S. g. e.

1057 — Adler l. blickend. Rv. Geflügelter Greif r. Vgl. Fik. 18. S. g. e.

Hessen.

1058 **Landgrafen von Hessen. Hermann II.** 1227—1242. Brakteat. ℌ–E–R–I· Der Landgraf l. reitend mit Lanze und Löwenschild, hinter ihm eine befusste Lilie. Fund von Nieder-Kaufungen 31. Bl. f. Mzfrde. T. 149, 2. 33 mm. Sehr schön. **Tafel XVIII.**

1059 — Der Landgraf l. reitend mit Fahne und Löwenschild, hält mit der Linken ein grosses Hifthorn empor; am Rande 4 Kugeln. Kaufungen 17 a, T. 150, 13. 35 mm. Vorzüglich. **Tafel XVIII.**

1060 — Reiter l. mit Fahne und Löwenschild, hinter ihm ein schräg liegender Fisch, am Rande V• – V• – und 2 Angelhaken. Kaufungen 18, T. 143, 18. 36 mm. Vorzüglich. **Tafel XVIII.**

1061 — Reiter l. in Barett mit Fahne und Schild auf dem eine knieförmige Figur, auf der Kruppe des Pferdes ein Falke; auf dem Rande ⁘ • ⩚ • ⁘ • ⩚ • Kaufungen 56, T. 149, 26. 37 mm. Vorzüglich.

1062 — Reiter l. mit Fahne und Schild auf dem eine Kugel, hinter ihm ein Dach auf dem ein Kugelkreuz; auf dem Rande V·S·V·S· Kaufungen 59, T. 149, 29. 38 mm. Sehr schön.

1063 — Reiter r. mit Fahne und Schild auf dem ein Ringel, hinter ihm ein Gebäude mit grösserem und 2 kleinen Kuppeltürmen; im Felde Ring, glatter Rand. Kaufungen 61, T. 150, 1. 34 mm. Zierliche Arbeit, vorzüglich. **Tafel XVIII.**

1064 — Reiter l. mit Löwenschild, vor und hinter ihm je ein sitzender Vogel (Krähe?); auf dem Rande Kugelkreuzchen. Kaufungen 47, T. 149, 17. 33 mm. Am Rande leicht lädiert, sonst schön.
Vielleicht ein Gepräge der Herren von Kreienberg aus Breitungen.

1065 **Heinrich Raspe.** 1242—1247. Brakteat. Brustbild des Landgrafen mit 2 Lilienszeptern über Doppelbogen in dem 2 Köpfe; auf dem Rande V–V–V–V· Fund v. Schleusingen. Bl. f. Mzfrde. Sp. 3127. 30 mm. Vorzüglich. **Tafel XVIII.**

1066 — Der Landgraf auf einem Bogen thronend mit geschultertem Schwert und Szepter zwischen 2 Kuppeltürmen; Leiterreif. Fund von Schleusingen. 30 mm. Vorzüglich.

1067 — als Gegenkönig 1246/47. Reiterbrakteat. Gekrönter Reiter r. mit Fahne und Löwenschild, hinter ihm 2 Kuppeltürmchen auf Bogen. 32 mm. Schön.

1068 **Heinrich I.** 1263—1308. Brakteat. Männlicher Kopf von vorn mit Schapel und Locken in Hohlkreis, aussen 20 Perlen. Katalog Buchenau 2779 (dies Exemplar). 22 mm. Schön. **Tafel XIX.**

1069 Desgl. Münzstätte Marburg. Torturm in einer Mauer hinter der 2 Kuppeltürme sichtbar werden; starker Perlkreis, aussen 18 Kugeln. Kat. Buchenau 2775 (dies Exemplar). 23 mm. Vorzüglich.

1070 **Abtei Hersfeld. Adelmann.** 1114—1127. Denar. ✠I∘HEREVELDIA Dreitürmiges Gebäude. Rv. AHCERENAN··· Kreuz mit 4 Kugeln. Fund von Aua 4. Bl. f. Mzfrde. T. 157, 6. S. g. e.

1071 Variante des vorigen mit verderbten Umschriften. Fund von Aua 5. S. g. e.

1072 **Heinrich I.** 1127—1155. Frühester Brakteat. ✠I·HEINRICVS ABB·A·S· Tonsuriertes Brustbild des Abtes l. mit Krummstab; im Felde Stern und 8 Ringel. Fund von Aua 6, T. 157, 8. 29 mm. Schön.

1073 **Siegfried.** 1180—1200. Brakteat. ISIGEFRIDVS AAB–A SIGEFRIDVS AAB· Auf einem Mauerbogen, der 2 Kuppeltürme verbindet, der thronende Abt mit Krummstab und Palmzweig. Fund von Hof Erzebach. Z. f. N. XV, T. 7, 5. 43 mm. Prachtexemplar. **Tafel XVIII.**

1074 — ISIGERRII–VNEVSI–FE· Der hl. Wigbert mit segnender R. und Buch thront neben dem Abt, der Krummstab und Buch hält; unten Turm auf Bogen. Gleicher Fund. A. a. O. T. 7, 3. 41 mm. Vorzüglich.

25000. 1075 **Johannes.** 1200—1213. Brakteat. Trugschrift. Kaiser Otto IV. mit Schwert und Kreuzstab thront neben dem Abt, der l. einen Krummstab hält; im Felde 2 Sterne und Kugeln. Posern T. 46, 1. 41 mm. Vorzüglich. **Tafel XVIII.**

22000. 1076 — IOHANNES HE-RSFELCENSI·S· Der stehende Abt barhäuptig mit Krummstab und Buch in durchbrochenem Zierreif. Fund Hof Erzebach. Z. f. N. XV, T. 7, 2. 43 mm. Prachtexemplar.

15000. 1077 — IOHANNES-HERSFEI· Der thronende barhäuptige Abt mit Krummstab und offenem Buche zwischen 2 Kuppeltürmen. Gleicher Fund. A. a. O. T. 7, 1. 45 mm. Vorzüglich, scharfes Gepräge.

7000. 1078 **Ludwig I.** 1217—1239. Brakteat. LVDE o W-ICGV· In durchbrochenem Perlkreise thronender Abt mit Krummstab und geschlossenem Buch. Fund von Lichtenberg. 37 mm. Sehr schön.

5000. 1079 — ICOI-IICCI· Der stehende Abt mit Palmzweig und Krummstab in durchbrochenem Perlkreis. Gleicher Fund. 32 mm. Vorzüglich.

4000. 1080 **Heinrich V. v. Boineburg.** 1270—1292. Brakteat. И-E-N-E· Mitriertes Brustbild mit Palmzweig und Buch zwischen Ringeln. 25 mm. Vorzüglich.

1000. 1081 Brakteat, Anfang des 14. Jahrhunderts. Mitriertes Brustbild mit Stab und Palmzweig zwischen Türmen über einer Mauerbrüstung. Fund von Cölleda im Vogelsberg. 23 mm. Schön.

10000. 1082 **Abtei Fulda. Konrad IV. v. Malkos.** 1222—1249. Brakteat. C-V-N-R· Mitriertes Brustbild von vorn mit Stab und Buch unter dreifachem Bogen, der ein Pfalzgebäude und 2 Türme trägt. Fund v. Schleusingen. Schneider, Buchonia T. I, 5. 30 mm. Vorzüglich.

9500. 1083 — C-V-N-R· Auf einem mit Tierköpfen verziertem Faldistorium thront der Abt mit Stab und Buch. Gleicher Fund. Buchonia —. 28 mm. Vorzüglich.

12000. 1084 — Der mitrierte Abt mit Stab und Buch thront auf einem Mauerbogen zwischen 2 Türmen; im Felde Ringel, starker Perlreif. Gleicher Fund. 29 mm. Vorzüglich.
Ganz ähnlich und von derselben Hand geschnitten wie der landgräfliche Brakteat Heinrich Raspes, No. 1066

4500. 1085 Variante d. vorigen von flacherem Schnitt ohne Ringel im Felde. Gleicher Fund. 29 mm. Sehr schön.

9500. 1086 **Berthold IV. v. Bimbach.** 1274—1286. Brakteat. B∴R∴H∴T∴ Abt mit Krummstab und Buch auf einer Mauer zwischen 2 Türmen. Buchonia T. I, 1. 26 mm. Vorzüglich.

3500. 1087 Variante d. vorigen mit B·H·R·T· Buchonia T. I, 3. 26 mm. Sehr schön.

2300. 1088 — B-R-H-T· Mitriertes Brustbild mit Stab u. Buch. Buchonia T. I, 4. 25 mm. Schön.

5000. 1089 **Markward II. v. Bickenbach.** 1286—1288. M·A·R·Q· Der thronende mitrierte Abt zwischen zwei Halbbogen, die Zinnentürme tragen. Fund von Eisenach. Archiv T. 52, 2. 26 mm. Vorzüglich.
Unikum im Funde, sonst nur das Exemplar der Sammlung Isenbeck (später von Graba und Fiorino) bekannt.

11500. 1090 **Fritzlar,** erzbischöflich mainzische Münzstätte. **Albert I. v. Saarbrücken.** 1111—1137. Denar. Barhäuptiges Brustbild von vorn mit Krumm- und Kreuzstab in doppeltem Ring und Perlkreis. Rv. Kreuz mit 4 Kugeln, gleiche Einfassung. Fund von Aua. Bl. f. Mzfrde. T. 157, 14. Schön.

31000. 1091 **Siegfried II. v. Eppstein.** 1230—1249. Brakteat. +·V·I·V· Auf einem mit Tierköpfen verziertem Faldistorium thront der Erzbischof in Mitra mit Krummstab und Kirchenfahne in durchbrochenem Leiterreif. Fund von Kaufungen. Bl. f. Mzfrde. T. 143, 2. 37 mm. Vorzüglich. **Tafel XVIII.**

50000. 1092 — +·I·N·I· Gebäude mit Vierungsturm auf einem Dreibogen, darunter das mitrierte Brustbild des Erzbischofs von vorn zwischen den Köpfen zweier tonsurierter Geistlichen. Gleicher Fund. Bl. f. Mzfrde. T. 143, 4. 37 mm. Vorzüglich, scharfes Gepräge.

10500. 1093 — ∴SVC∴DVS· Brustbild des Erzbischofs in Mitra bicornis mit Stab und Buch über einer Brüstung. Gleicher Fund. Bl. f. Mzfrde. T. 143, 9. 33 mm. Sehr schön.

12000. 1094 **Amöneburg,** erzbischöflich mainzische Münzstätte. **Werner v. Eppstein.** 1249—1284. Brakteat vom Wetterauer Typus. Unter einem Bogen, der eine Burg und 2 Türme trägt, Brustbild des Erzbischofs von vorn zwischen Blütenstab und Rad; Perlkreis, aussen 4 Kugeln. Scheint unediert. 21 mm. Sehr schön. **Tafel XIX.**

Die Wetterau.

4000. 1095 **Reichsmünze zu Wetzlar.** **Kaiser Heinrich VI.** 1190—1197. Denar. HEINC·· IMC· Gekröntes Brustbild unter Bogen, der ein Pfalzgebäude und 2 Kuppeltürme trägt. Rv. CICI···ENCIAR· Kreuz mit 4 Kugeln, die von 3 Punkten umgeben sind. Cappe K. M. III, T. V, 65. Oben ausgebr. sonst sehr gut erhalten.

1000. 1096 **Philipp v. Schwaben.** 1198—1208. Dünnpfennige. Trugschrift. Thronender König mit Szepter und Reichsapfel. Rv. Wie vorher. 2 Var. Cappe III, T. 5, 63. S. g. e. 2

2000. 1097 Denar 1. Hälfte des 13. Jahrhunderts. Auf breiter Bank sitzender Reichsvogt mit Banner und Lilienszepter. Rv. Dreitürmiges Gebäude, in dessen Bogen 3 kleine Kuppeltürme. Sehr gut erh.

15000. 1098 **Reichsmünze zu Frankfurt am Main.** **Kaiser Friedrich I.** 1152—1190. Brakteat um 1170. Auf einem mit Tierköpfen verzierten Faldistorium thront der Kaiser mit Lilienszepter und Reichsapfel, im Felde 2 Pfeilspitzenkreuze, durchbrochener Zierkreis. Fund von Lichtenberg im Odenwald. Bl. f. Mzfrde. T. 241, 1. 26 mm. Schön.

20000. 1099 — Der thronende Kaiser in eckigem Ueberwurf hält den Reichsapfel und ein kleines Lilienszepter, im Felde 2 Ringel und 2 Pfeilspitzenkreuze. Gleicher Fund. Bl. f. Mzfrde. T. 241, 8. 25 mm. Sehr schön.

25000. 1100 Brakteat um 1180. Brustbild des Kaisers mit Szepter und lilienbestecktem Apfel über einem Bogen mit der Aufschrift FRIDERIC, umschlossen von einem Dreibogen, der ein zinnengekröntes Pfalzgebäude und 2 Kuppeltürme trägt. Gleicher Fund. Bl. f. Mzfrde. T. 143, 12. Sehr schön. **Tafel XIX.**

10000. 1101 — Das Kniebild des thronenden Kaisers mit kurzem Szepter, den Reichsapfel vor die Brust haltend, über einer auf Arkadenbogen ruhenden Brüstung zwischen 2 Kuppeltürmen, die einen Zinnenbogen tragen. Joseph u. Fellner 15. Bl. f. Mzfrde T. 143, 22. 28 mm. Prächtige Erhaltung. **Tafel XIX.**

80000. 1102 — (nach 1185). FRID—RICVSI—M· Ueber einer auf Arkaden ruhenden Brüstung r. das Brustbild des Kaisers in Mantel mit Kreuzstab und Reichsapfel, l. das Brustbild der Kaiserin Beatrix v. Burgund in Mantel, eine Lilie haltend. Aelterer Odenwaldfund. Jos. u. Fellner 18b. 26 mm. Vorzüglich. **Tafel XIX.**

Dieser und die folgenden Brakteaten mit der Darstellung des Kaiserpaares entstammen vielleicht der Reichsmünze zu Gelnhausen.

10000. 1103 **Kaiser Heinrich VI.** 1190—1197. Brakteat. HEINRIC R—EX ROMA· Der auf einem Faltstuhl thronende Kaiser hält Blütenszepter und Reichsapfel. Aelterer Odenwaldfund. Jos. u. Fellner 20a. 29 mm. Vorzüglich.

51000. 1104 Variante d. vorigen mit Trugschrift INPVTOPI—ICVPICV· Jos. u. Fellner 20p. 30 mm. Prachtexemplar.

75000. 1105 — CNV—NR—N· L. der thronende Kaiser mit Szepter und Reichsapfel, r. die thronende Kaiserin Konstanze v. Sizilien, eine Blüte haltend. Var. zu Jos. u. Fellner 23. Menadier D. M. I, S. 107, e. 31 mm. Vorzüglich. **Tafel XIX.**

Dieser interessante Brakteat war Joseph nur in einem undeutlichen Exemplar des Berliner Münzkabinets bekannt.

102000. 1106 — CCVRA—EVAP; auf einer Leiste HRNEVI | ICA· Hinter der Leiste die Kniefiguren des thronenden Kaiserpaares mit den gleichen Attributen wie vorher; im Felde Pfeilspitzenkreuz. J. u. F. 26a. 31 mm. Prachtexemplar aus Slg. Cappe resp. v. Höfken (No. 481 d. Kat. 1913). **Tafel XIX.**

105000. 1107 Brakteat. CEVRA–ELARIE; auf einem Bogen HPNIEI· Ueber dem Bogen das Kniebild des Kaisers in geperlter Krone und Mantel, Lilienszepter und Reichsapfel haltend, zwischen 2 Perlbogen, die Turmgebäude tragen. J. u. F. 31 b. 30 mm. Von prächtigster Erhaltung mit dunkelblauer Patina. **Tafel XIX.**

41000. 1108 **König Philipp von Schwaben.** 1198—1208. Brakteat. PHILIPPI–IPPVSR–· Der König thronend mit Blütenszepter und lilienbestecktem Apfel, zu beiden Seiten je ein Kuppelturm, von denen geperlte Halbbogen aufsteigen. Variante von J. u. F. 34. Vgl. Archiv I, S. 96. Cappe K. M. II, T. 7, 59. 30 mm. Vorzüglich. **Tafel XIX.**

Von diesem interessanten Stück sind sonst nur noch die Exemplare der ehemaligen Sammlungen v. Höfken, Grote und Dannenberg bekannt!

7600. 1109 **Kaiser Friedrich II.** 1215—1250. Brakteat. Ueber einer Brüstung, welche auf flachem Bogen ruht, die Brustbilder des Kaisers und der Kaiserin Jolanthe v. Jerusalem, durch einen Kreuzstab getrennt, am Rande 4 Kugeln. Frankf. Mzztg., T. 8, 20. 24 mm. Sehr schön.

2000. 1110 **Rudolf v. Habsburg.** 1273—1291. Brakteat. Gekr. Brustbild mit Szepter u. Reichsapfel über einem Bogen, unter dem ein Löwe l. schreitet. 22 mm. Sehr schön.

4100. 1111 — In doppeltem Perlkreise thronender König mit Szepter und Reichsapfel, neben d. Kopf 4 Kugeln. Scheint unediert. 23 mm. Vorzüglich.

1000. 1112 Brakteat, Anfang des 14. Jahrhunderts. Der thronende König auf breiter Bank mit Szepter und Reichsapfel. Schlumberger, T. IV, 63. 22 mm. Vorzüglich.

62000. 1113 **Herren von Minzenberg. Kuno I.** 1152—1212. Brakteat. EVNCRN–NVRCAI· Hüftbild Kunos von vorn in Stirnreif und Mantel schultert r. das Schwert und hält l. ein Blütenszepter über einem flachen Arkadenbogen, der zwei auf Bogen ruhende Kuppeltürme trägt. J. u. F. 59 (dies Expl.) Archiv T. 8, 16. Unikum aus der Slg. v. Höfken! 30 mm. Am Rande r. leicht ausgebr., sonst vorzüglich und scharf. **Tafel XIX.**

Die etwas verderbte Umschrift lässt sich wahrscheinlich auflösen in Cuno camerarius (Erbkämmerer) in Nurings Castello (Burg Königstein), den Titel Kunos und den Stammsitz seiner Gemahlin Lukharde v. Nürings. Selbstverständlich würde das nicht beweisen, dass dieser Brakteat auf der Burg Königstein geprägt ist, ebensowenig wie der Titel von Lich den betreffenden Brakteaten nach Lich verweist. Diese Brakteaten sind wohl sämtlich in der Kuno zur Hälfte gehörigen Reichsmünze zu Frankfurt entstanden, jedenfalls ihre Stempel dort geschnitten worden.

60000. 1114 — HCVINI–PIOVRV· Kniebild des thronenden Dynasten, barhäuptig, in Mantel mit kurzem Lilienszepter und Reichsapfel über einer Arkadenbrüstung zwischen zwei Halbbogen, die Turmgebäude tragen. J. u. F. 56. Bl. f. Mzkde I, T. 24, 313. 30 mm. Vorzüglich. **Tafel XIX.**

Dieser Brakteat ist bis auf die Krone gleich dem kaiserlichen Heinrichs VI. No. 1107 und sichtbar von derselben Hand geschnitten!

100000. 1115 — PNCIVIC–VHANII· Kniebild des thronenden Dynasten, barhäuptig, in Mantel mit längerem und kürzerem Lilienszepter über einer mit zwei Kuppeltürmen bewehrten Brüstung, vor deren Mitte eine Lilie. J. u. F. 58 d (nach dem Berliner Exemplar). 27 mm. Vorzüglich. **Tafel XIX.**

30000. 1116 **Ulrich I.** 1212—1244. Brakteat. Thronender Dynast mit geschultertem Schwert r. neben seiner Gemahlin, die ein Knospenszepter hält, zwischen beiden ein Kugelkreuz, auf dem Rande 4 Kugeln. J. u. F. 70. Menadier D. M. I, S. 119, b. 28 mm. Vorzüglich. **Tafel XIX.**

20000. 1117 **Aschaffenburg,** erzbischöfl. mainzische Münzstätte. **Christian v. Buche.** 1165—1183. Brakteat. ··IS–TI–ANV· Der Erzbischof in Mitra bicornis thront auf einem Mauerbogen mit segnender R. und Krummstab. Fund von Lichtenberg. Bl. f. Mzfrde., T. 242, 20. 29 mm. Sehr schön.

35000. 1118 **Konrad v. Wittelsbach.** 1183—1200. Brakteat. EVRNA–CNAR∘–N· Der hl. Martin mit Palmzweig und erhobener L. thront neben dem Erzbischof, der Krummstab u. Buch hält; zwischen beiden ein Kuppelturm. J. u. F. 50 a. 30 mm. Vorzüglich. **Tafel XIX.**

20000. 1119 — RAEN–NCVC· Hüftbild des Erzbischofs, mitriert, mit Stab und Buch über flachem Bogen, zwischen zwei auf Perlbogen ruhenden Turmgebäuden, unten beiderseits ein Kuppelturm, im Abschn. Mauer mit 3 Türmen. J. u. F. 53 b. 29 mm. Vorzüglich.

Mittelrheingebiet.

1120 **Erzbistum Mainz. Kaiser Otto II.** 973—983. Denar. ··TOIA·· Kreuz mit 4 Kugeln. Rv. + MЯ··· Kirche mit Kreuz u. Portal. Zu Dbg. 778. S. g. e.

1121 **Kaiser Otto III.** 983—1002. Kleinerer Denar, ähnlich d. vorigen. Rv. Umschr. ON···CN· Dbg. 1268. S. g. e.

1122 **Erzbischof Willigis.** 975—1011. Denar. Brustbild eines barhäuptigen Geistlichen v. vorn. Rv. Kreuz mit 4 Kugeln. Zu Dbg. 802. S. g. e.

1123 **Kaiser Heinrich IV. u. Erzbischof Ruthard.** 1088—1109. Denar. + HEI(N)RICVS IMP· Gekr. Brustbild des Kaisers l. hält vor sich e. Reichsapfel. Rv. + RVODHARDVS EPS· Dbg. III No. 1911. Sonst unbekannt! Vorzüglich. **Tafel XVIII.**

1124 **Christian v. Buche.** 1165—1183. Denar. CRISTIANVS··RCI· Mitriertes Hüftbild v. vorn mit Stab und Buch, im Felde Pfeilspitzenkreuz. Rv. + MOGVNTIA·CRISTI· Ueber geperltem Bogen, der eine Blüte umschliesst, ein Giebelgebäude und 2 Kuppeltürme. Var. von Cappe 333. Sehr schön.

1125 **Konrad I. v. Wittelsbach.** 1183—1200. Denar. ΛCO· Hüftbild des Erzbischofs. Rv. Dreitürmiges Gebäude. Vgl. Pr. Al. 69. Gut erh.

1126 **Johann II. v. Nassau.** 1397—1419. Goldgulden von Höchst. ∘IOhS∘ARE—PS∘ MΛGV∘ Der Erzbischof auf gotischem Throne über d. Nassauer Schild. Rv. ✠ MONETΛ I hOEST SVP'·MOGEN· Radschild in Dreipass. Pr. Al. —. Vorzüglich.

1127 **Dietrich v. Erbach.** 1434—1459. Binger Weissgroschen 1445. ⁘Λ'NO⁘DNI'—M⁘CCCC⁘XLV Brustbild Petri im Gehäuse über d. Erbacher Schild. Rv. ⁘MONE'—⁘NOVΛ⁘—⁘BING' Dreipass mit quadr. Wappen und den Kurschildchen. Pr. Al. 163. Schön.

1128 **Adolph II. v. Nassau.** 1461—1475. Mainzer Weissgroschen. Der hl. Petrus im Gehäuse über d. Nassauer Schild. Rv. MONE'—⁘NOVΛ⁘—⁘MΛGVN· Schild Mainz-Nassau umgeben von den Kurschildchen im Dreipass. Pr. Al. 189. Sehr schön.

1129 **Worms. Kaiser Heinrich III.** 1039—1056. Denar. + HEINR···IMPER· Gekr. bärtiges Brustbild von vorn. Rv. + H··· Kreuz mit 3 Kugeln und Wormser Zeichen. Dbg. 847. Joseph 33. S. g. e.

1130 **Bischof Burkhard II.** 1120—1149. Denar. Mitriertes Brustbild von vorn mit Stab und Buch. Rv. Kreuz mit 3 Kugeln und Wormser Zeichen. Joseph 75. Schön.

1131 — Geistliches Brustbild l. mit Stab, hinter ihm ein Palmzweig. Rv. Kreuz mit 3 Sternen und Wormser Zeichen. Joseph 82. Schön.

1132 **Bischof Konrad I.** 1150—1171. Halbbrakteat. + ·V·—·O· In doppeltem Perlkreise der thronende Bischof mit Stab u. offenem Buch, oben ein Kreuz u. ein Granatapfel. Rv. Unbeprägt. Joseph 109. 27 mm. Sehr schön.

1133 **Kaiser Friedrich I. Barbarossa.** Halbbrakteat um 1180. Der Kaiser in durchbrochenem Perlkreise thronend v. vorn, mit deutlichem Vollbart, hält Lanze u. Reichsapfel; im Felde 4 Kugelkreuze. Joseph 150. 35 mm. Leicht geknittert, sonst sehr schön und scharf.
Joseph kannte von diesem ikonographisch wichtigen Gepräge nur 2 Exemplare.

1134 **Bischof Heinrich II. v. Saarbrücken.** 1217—1234. Einseitiger Pfennig, brakteatenartig. Befusstes Kreuz, in den Winkeln Bischofskopf, Lindwurm, Schlüssel und Halbmond mit Stern. Fund von Kerzenheim. Joseph 209. Schön.

1135 **Speyer. Kaiser Konrad II.** und **Heinrich III.** als König. 1028—1039. Denar. Die beiden gekr. Brustbilder von vorn durch einen Kreuzstab getrennt. Rv. SCA··· Brustbild d. Madonna in Nimbus v. vorn, auf der Brust der Kopf d. Christkindes (byzantinisch). Dbg. 829. Harster 5. Sehr gut erh.

1136 **Bischof Heinrich I. v. Scharfenberg.** 1067—1073. Denar. + HEIN··CVSREX· Zwei gekr. Brustbilder, in der Mitte Kreuzstab. Rv. + HEINRICVS EPS· Tonsuriertes Brustbild von vorn, mit Krummstab und Ringel. Dbg. 841. Harster 19. Schön.

Lothringen.

20000. 1137 **Herzogtum Bar. Robert.** 1352—1411. Goldgulden. + ROBER—ƃVS·DVX· Die Florentiner Lilie. Rv. S·IOHA — ИИES·B (Krone). Der stehende Täufer mit Kreuzstab und segnender R. De Saulcy, Bar. T. 4, 11. Vorzüglich.

5500. 1138 Turnos. + BHDICTV⁝ etc., innere Umschr. + ROBERTVS·DVX Kreuz. Rv. TVRONVS· CIVIS Stadtzeichen. De Saulcy T. 5, 2. Sehr schön.

4500. 1139 **Bistum Metz. Dietrich v. Boppard.** 1365—1384. Turnosgroschen. TђEODC'∗— EPS'∗ ΩETE'∗ Stehender Bischof mit segnender R. und Stab. Rv. + BHDICTV'∘ etc., innere Umschrift GRO—SVS—ΩE—TE'S· Langkreuz. De Saulcy T. 2, 73 var. Vorzüglich, scharf.

4800. 1140 **Saarburg. Domkapitel v. Metz.** Denar d. 12. Jahrhunderts. S·VTL ◡ IS (aus S. Paulus). Brustbild l. Rv. ∘◡∘∗∘◡∘ Kreuz. Vgl. Kat. Robert 720. S. g. e.

12000. 1141 **Stadt Metz.** Goldgulden. Anfang 15. Jahrh. + ∘ FLORЄNVS ∘ CIVITΛTIS ∘ MЄTЄNSI ∘ Stadtschild in Sechspass. Rv. S·STЄPђΛИ·—PROTђO·MΛ· Der stehende Heilige in Mandorla. Vgl. de Saulcy T. I. Sehr schön.

5300. 1142 Groschen (Metzblanken) Ende 14. Jahrh. Langkreuz mit doppelter Umschrift u. 4 Sternen. Rv. Der knieende Heilige zwischen den Stadtschilden. de Saulcy T. 2, 3. Vorzüglich und scharf.

5000. 1143 **Bistum Verdun. König Heinrich I.** 919–936. Denar. HƆN'··· Im Felde REX· Rv. +···VИ· Kreuz mit 4 Kugeln. Zu Dbg. 91. Robert T. 17, 5. S. g. e.

7000. { 1144 **Bischof Theoderich v. Lothringen.** 1047–1088. Denar. + TIЄD···ICVS ЄPS· Kreuz mit 4 Kugeln. Rv. + SЄA MARIA· Brustbild Mariae r. in Nimbus und Schleier. Dbg. 107. de S. 3. Schön.

1145 Variante d. vorigen, mit ∴ DERICVS ЄP··· und Kugeln an den Enden des Kreuzes. Dbg. 107 a. S. g. e. }

Das Elsass.

34000. 1146 **Abtei Weissenburg.** Denar um 1150. Brustbild des Abtes von vorn hält einen Kelch, über dem ein Kreuz und der Krummstab. Rv. Portal mit Zinnenturm und zwei kleine Seitentürmchen. Fund vom Hagenauer Forst (1842). Nessel 27. 0,6 Gr. Vorzüglich. **Tafel XIX.**

Sonst nur in dem einen Exemplar der Sammlung Nessel bekannt!

10500. 1147 Desgl. Barhäuptiges Brustbild von vorn mit segnender R. und Kreuz. Rv. Gebäude mit Kreuz im Portal, darüber das Lamm zwischen 2 Türmen. Umgelegte Ecken! Nessel Strassb. 114. Sehr gut erhalten.

14500. 1148 Denar um 1200. Brustbild des Abtes l. mit segnender R. und Lilienszepter. Rv. Kirchengebäude mit 3 kreuztragenden Türmen. Nessel nicht (Var. von Strassbg. 54, 55). Sehr schön.

17500. { 1149 **Abtei Selz.** Halbbrakteat um 1180 nach Speierer Vorbild. ···N·V··· Tonsuriertes Brustbild eines Abtes von vorn mit geperltem Haar und bestickter Kappe hält Krummstab und Palmzweig; im Felde 2 Kugelkreuzchen. Rv. Unbeprägt. Nessel —. Vgl. Harster, Speyer 64. 26 mm. Vorzüglich. **Tafel XIX.**

1150 Desgl. + ∘ N ∘ V ∘ N ∘ V ∘· Kirchengebäude mit breitem Vierungsturm und 2 seitlichen Kuppeltürmen, im Portal eine Lilie. Rv. Reste eines Gepräges. Nessel —. Vgl. Rv. von Harster 64. 24 mm. Sehr schön. }

4000. 1151 **Strassburg. Kaiser Heinrich II.** 1002—1024. Denar. Gekr. Kopf r. Rv. ΛRCEN··· Tempel, in dem ein Kreuz. Dbg. 916. E. u. L. 115. Gut erh.

3500. 1152 — HEINRICVS IMPRAV· Brustbild des Kaisers von vorn. Rv. ARGEN | TI—NA im Kreuz zwischen 3 Turmgebäuden. Dbg. 920. E. u. L. 131. Schön.

1153 **Kaiser Konrad II.** 1024—1039. Obol. CHVN··· VIP· Gekr. Kopf l. Rv. ARGEN | TI–NA im Kreuz, oben 2 Lilien, unten 2 Dächer. Ðbg. Nachtr. 1376. E. u. L. 142 var. 0,65 Gr. Sehr gut erh.

1154 **Bischof Udo u. Kaiser Otto I.** 950—965. Denar. ····DΛCHI·· Brustbild l. in Diadem und Backenbart. Rv. Tempel mit breitem Dach das von einer Lilie bekrönt ist. Dbg. 929 var. E. u. L. 54. S. g. e.

1155 **Bischof Erkambold** 965—991 **und Kaiser Otto II.** Denar. ✠OTT··MPE ΛVG· Gekr. unbärtiges Brustbild r. Rv. ✠ERCHΛ···LDEP· Kirchengebäude, im Portal ein Kreuz. Dbg. 920. E. u. L. 60. Schön.

1156 **Heinrich II. v. Vöringen.** 1202—1223. Denar. Bischöfl. Brustbild r. mit Buch und Stab. Rv. ✠HEINRICVS· Dreitürmiges Kirchenportal. Nessel 56. E. u. L. 156. Schön.

1157 Bischöfl. Engelpfennig, Anfang des 13. Jahrhts. Mitriertes Brustbild l. mit segnender R. und Stab. Rv. Kreuztragender Engel l. Nessel 17 var. Schön.

1158 Spätere Variante, über der segnenden Hand eine Kugel. Nessel 21. S. g. e.

1159 Bischöfl. Kirchenpfennig nach 1250. Mitriertes Brustbild l. mit Kreuz u. Stab. Rv. Kirchengebäude mit 3 Kreuzen. Nessel 75. Schön.

1160 **Colmar.** Rappen nach dem Vertrage von 1425. Adlerschild in Hohl- u. Perlkreis. S. g. e.

1161 Hälbling (Stäbler) dieses Typus von 1425. S. g. e.

1162 **Thann. Katharina von Burgund.** Rappen nach dem Vertrage von 1425. Schild Oesterreich-Burgund in Hohl- und Perlkreis. Cahn S. 71. S. g. e.

1163 **Grafschaft Pfirt. Ulrich I.** 1234—1275. Eckiger Brakteat. (Engelsburg.) Brustbild eines Engels von vorn über mitriertem Kopfe l. Bl. f. Mzfrde. T. 196, 95. Vorzüglich.

Baden.

1164 **Reichsmünze zu Offenburg.** Königlicher Denar 12. Jahrh. Gekr. Brustbild l. mit Kreuz und Szepter. Rv. Kreuztragender Engel l. Breiter Schrötling mit umgelegten Ecken. Variante zu Nessel Strassb. 33. S. g. e.

1165 Spätere Variante. Anfang 13. Jahrhundert von kleinerem Schrötling mit aufgehämmertem Rand. Nessel 34. Sehr schön.

1166 Königlicher Burgpfennig um 1250. Gekr. Brustbild l. mit Kreuz und Szepter. Rv. Turmgebäude, im Felde 2 Sterne. Fund von Traenheim. Nessel 94. Sehr schön.

1167 Denar. Ende des 13. Jahrhts. Adler l. blickend, über dem l. Flügel ein Stern. Rv. Reste einer Prägung, Lilienszepter. Nessel 143. Sehr schön.

1168 -- unter der Stadt Strassburg. Adlerpfennig nach 1309. Adler l. blickend in Perlkreis. Cahn 5. Müller S. 78. Schön.

1169 **Zähringer.** Eckiger Herzogspfennig um 1200. Bärtiger Kopf eines Weltlichen (sog. Struwwelkopf) v. vorn zwischen Stern u. Kreuz in Perlkreis. Einseitig. Bl. f. Mzfrde. T. 193, 11b. Sehr schön.

1170 Oberrheinische Löwenpfennige um 1200. Einer mit zweiseitiger Prägung. 4 Varianten. Vgl. Bl. f. Mzfrde. T. 193. S. g. e. und schön. 4

1171 **Breisgau.** Brakteat. 13. Jahrhundert. (Grafen v. Freiburg?) Schreitender Adler l., über ihm ein Kreuz. Vgl. Meyer, Schweiz T. III, 196. Bl. f. Mzfrde. T. 195, 60. Vorzüglich.

1172 Elefantenbrakteat. (Wahrscheinlich Breisgauer geistliches Gepräge um 1250.) Elefant l. schreitend, trägt einen Turm mit 3 Zinnen; Hohlkreis, eckiger Schrötling. Meyer T. V, 57. Vorzüglich.

1173 **Freiburg i. Br.** Städtischer Rappen nach dem Vertrage von 1387. Adlerkopf l. mit Schopffeder; Hohlkreis, eckig. Cahn S. 36, 1. 2 Var. Schön. 2

1174 Hälbling dieses Typus auf eckigem kleinem Schrötling. 2 Var. Schön. 2

1175 **Breisach.** Rappen nach d. Vertrage von 1425. Stadtschild in Hohlring u. Perlkreis. Berst. 57. Cahn 12.

Bodenseegebiet.

16500. 1176 **Konstanz.** **Bischof Ulrich I. v. Dillingen.** 1111—1127. Eckiger Halbbrakteat. Brustbild d. Bischofs v. vorn in Mitra, r. ein Krummstab, l. 3 Kugeln. Fund v. Steckborn. Vgl. Trachsel 7. Schön. **Tafel XIX.**

1177 Desgl. mit grösserem Brustbilde und 2 Kugeln l. im Felde. Aus Sammlung von Höfken (Kat. 1913 No. 721). S. g. e.

15000. 1178 **Hermann I. v. Arbon.** 1139—1166. Halbbrakteat. Stehender Bischof v. vorn mit Krummstab zwischen 2 Türmen, Schriftreste, einseitig. Cahn 35. Schön.

1179 **Heinrich II. v. Friedingen.** 1183—1189. Brakteat. Bischöfl. Brustbild v. vorn in Mitra bicornis hält Stab u. Buch unter perlbesetztem Dreibogen. Cahn 37. Schön.

1180 **Diethelm v. Krenkingen.** 1190—1206. Brakteat. Spätere Abart des vorigen, von kleinerem Schrötling u. roherem Schnitt. Cahn 38. Schön.

9500. 1181 **Konrad II. v. Taegerfelden.** 1109—1133. Brakteat. Brustbild v. vorn in Mitra bicornis hält zwei nach aussen gekehrte Krummstäbe; starker Kugelkreis. Cahn 41. Archiv T. 3, 18. Sehr schön. **Tafel XIX.**

12000. 1182 — Thronender Bischof hält den Krummstab u. ein Buch vor d. Brust; i. F. r. ein zweiter Krummstab. Fund v. Stetten. Cahn 46. Archiv T. 38, 15. Vorzüglich.

1183 **Eberhard II. v. Waldburg.** 1248—1274. Brakteat. Brustbild v. vorn mit Krummstab u. Lilienszepter zwischen 2 Ringeln. Fund v. Wolfegg. Cahn 57. Archiv T. 36, 24. Vorzügl.

11600. 1184 — Sog. „Trutzpfennig" gegen Richard v. Cornwallis. Auf einem Bande die Inschrift CHRONA zwischen der Kaiser- u. der Königskrone; feiner Perlkreis. Fund bei Rom. Cahn 59. Archiv T. 17, 28. Vorzüglich.

9200. 1185 — Kopf des Bischofs v. vorn mit seitlichen Locken in zweispitziger, perlbesetzter Mitra; feiner Perlkreis. Fund v. Füssen. Cahn 62. Archiv T. 60, 19. Schön.

4800. 1186 **Heinrich II. v. Klingenberg.** 1293—1306. Brakteat. Bischöfl. Brustbild v. vorn zwischen Krummstab u. Lilie. Cahn 63. Vorzüglich.

1187 — „Ewiger Pfennig" (1295—1335). Bischöfl. Brustbild v. vorn zwischen Halbmond u. Stern. 2 Var. zu Cahn 69. Sehr schön. 2

500. 1188 Späteres 14. Jahrhundert. Eckiger Brakteat. Mitriertes Brustbild mit Stab u. Buch. Cahn 74. Schön.

500. 1189 **Stadt Konstanz.** Städtischer Hohlpfennig der Prägung von 1404. Brustbild des hl. Konrad zwischen Halbmond u. Stern. Cahn 88. Schön.

6500. 1190 **Abtei Reichenau.** **Konrad v. Zimmern.** 1239—1255. Brakteat. Brustbild d. Abtes v. vorn mit Reliquienkästchen u. Krummstab; Kreuz-Viereckumrandung. Fund v. Wolfegg. Cahn 113. Archiv T. 5, 9. Vorzüglich.

6500. 1191 — Der Markuslöwe mit gekröntem Menschenhaupt und stilisiertem Schweif; Kreuz-Viereckumrandung. Cahn 115. Archiv T. 5, 7. Vorzüglich.

6200. 1192 **Albert v. Ramstein.** 1260—1296. Brakteat. Geflügeltes, greifenartiges Tier l. schreitend; Perlrand. Cahn 118. Archiv T. 6, 15. Vorzüglich.

28000. 1193 **Schaffhausen.** Aeltester Brakteat um 1180. Schafsbock l. auf einem spitzen Dache stehend, auf d. Rücken ein kleiner Turm, vor ihm ein Kugelkreuz, unter ihm ein Stern; doppelter Perlkreis. Fund vom Federsee 81. Cahn 171. Archiv T. 33, 26. Sehr schön. **Tafel XIX.**

3700. 1194 Runder Brakteat. 13. Jahrhundert. Schafsbock l. aus Turm springend in Perlkreis. Meyer, Schweiz T. V, 100. Sehr schön.

5500. 1195 Eckiger Brakteat um 1300. Schafsbock l. mit erhobener Vorderpfote, über ihm ein Stern. Meyer T. II, 96. Vorzüglich. **Tafel XIX.**

1196 Eckiger Brakteat nach 1335. Schafsbock l. aus Turm schreitend. Cahn 173. Meyer T. II, 86. Schön.

1197 Hohlpfennig nach 1400. Halber Schafsbock l. und Turm; Hohlring. Fund v. Osterfingen. Meyer T. II, 91. Sehr schön.

1198 **Abtei Rheinau.** Aeltester Brakteat um 1190. Brustbild des Abtes mit Krummstab u. Kästchen über einem r. gewandten Fisch (Salm); i. F. Kreuzstab, Kreuz, Ringel u. Lilie. Viereckumrandung. Fund vom Federsee 72. Cahn 161. Archiv T. 37, 61. Vorzüglich. **Tafel XIX.**

1199 Eckiger Brakteat. 14. Jahrhundert. Salmartiger Fisch um einen Stern gekrümmt; Hohlring. Cahn 166. Meyer T. III, 173. Schön.

1200 **Abtei St. Gallen.** Aeltester Brakteat um 1180. In Hohl- und Kugelkreis das Gotteslamm mit Nimbus nach einem Kreuzstab sich umwendend; breiter Schrötling (25 mm). Sattler, Bulletin Suisse VI, T. I, 8. Sonst unbekannt. Aus Slg. Kirsch. Sehr schön. **Tafel XIX.**

1201 Brakteat um 1200. ✠ MOИETA · SAИCTI · GALLI · Bärtiges, tonsuriertes Brustbild des Heiligen v. vorn. Fund vom Federsee. Vgl. Cahn 153. Meyer T. I, 73. Vorzüglich.

1202 **Konrad I.** 1226—1239. Bärenbrakteat. Bär l. schreitend, über ihm ein Kreuz; starker Hohl- und Kugelring. Cahn 154a. Meyer T. I, 48. Sehr schön.

1203 **Walter.** 1239—1244. Lammpfennig (1240). Lamm l. sich nach einem Krummstab umwendend; Kreuz-Viereckumrandung. Cahn 155. Archiv T. 3, 13. Vorzüglich.

1204 „Ewiger Pfennig" (1295—1335). Lamm l. in Nimbus vor Kreuzfahne; Perlrand. Cahn 157. Meyer T. I, 77. 2 Var. Schön u. vorzüglich. 2

1205 Eckige Lammpfennige (nach 1335). Lamm l. mit Kreuzfahne; desgl. mit Kreuzstab. Meyer T. II, 78 u. 83. Schön. 2

1206 **Herzogtum Schwaben.** **Friedrich V. v. Hohenstaufen.** 1167—1191. Brakteat einer ostschwäbischen Münzstätte um 1180. Kopf von vorn in Schapel zwischen den Säulen eines dreifachen Bogens, oben die beiden Herzogslöwen gegeneinander; Bogenkreis mit Lilien. Bl. f. Mzfrde. T. 181, 7. Sehr schön.

1207 Brakteat einer Bodenseemünzstätte um 1180. Brustbild d. Herzogs, eine Fahne haltend, halbr. neben dem Brustbilde seiner Gemahlin von vorn über einer auf 3 Bogen ruhenden Balustrade; im Felde Ringel, Stern und Kreuz. Viereckrand. Fund vom Federsee 23. Cahn 236. Sehr schön. **Tafel XIX.**

1208 Brakteat um 1220. Gesatteltes Herzogspferd l. schreitend mit Steigbügel, darüber ein sechsstrahliger Stern. Kugelkreis. Fund von Granheim (11 Exemplare). Cahn 239. Archiv T. 17, 5. Vorzüglich.

1209 **Ueberlingen.** Brakteat um 1260. Gekr. Löwe l., sich umwendend, über u. unter ihm ein Stern. Fund von Ueberlingen. Cahn 133. Archiv T. 11, 13. Sehr schön.

1210 „Ewiger Pfennig" (1295—1335). Gekr. Löwe r. schreitend; Perlkreis. Cahn 134. Vorzüglich.

1211 **Herren v. Markdorf.** Brakteat um 1260 (Beischlag zu den St. Galler Pfennigen). Bärenartiges Tier r. schreitend, über ihm eine 6 blättrige Rosette. Meyer, Schweiz T. I, 47. Schön.

1212 **Lindau.** Brakteat um 1200—1220. Lindenbaum mit Wurzeln, 7 Blättern u. 16 Blüten; doppelter Linien- und Kugelkreis. Archiv T. 36, 32a. Schöttle 4a. Sehr schön.

1213 Brakteat um 1230. Löwe l. kauernd vor einem Lindenbaum mit 3 Blättern; Kreuz-Viereckumrandung. Fund von Sigrazhofen. Cahn 180. Archiv T. 5, 1. Sehr schön.

1214 **Kaiser Friedrich II.** Brakteat. Gekr. Brustbild von vorn zwischen Lindenblüte u. Turm. Perlkreis. Cahn 186. Archiv T. 36, 37. Vorzüglich.

1215 „Ewiger Pfennig" (1295—1335). Lindenzweig mit 3 Blättern und 4 Blüten. Perlkreis. Cahn 188. 2 Var. Schön. 2

1216 **Frauenabtei Lindau.** Brakteat um 1260. Verzierter Kreuzstab von zwei Lindenzweigen umrankt. Perlkreis. Fund von Wolfegg. Cahn 189. Archiv T. 36, 33. Z. f. N. XXII, S. 109. Vorzüglich.

1217 **Grafschaft Montfort. Rudolf I.** 1257—1302. Brakteat um 1260 (Beischlag zu den Konstanzer Pfennigen). Brustbild v. vorn in Mitra hält Montforter Fahnen. Perlkreis. Fund von Füssen. Cahn 58. Archiv T. 44, 23. Schön.

1218 **Abtei Kempten.** Aeltester Brakteat um 1170. Kirchengebäude, auf 2 Rundbogen ruhende Kuppel mit hohem Kreuz zwischen 2 Kugeln. Zu den Seiten je ein gegittertes Spitzdach, unter den Bogen Gitter. Hohl- und Kugelkreis. Fund vom Federsee 85. Kat. Buchenau-Heye 6026. (Dies Expl.) Vorzüglich.

1219 Hildegardbrakteat um 1180—1190. Gekr. Brustbild von vorn mit Szepter und Kreuzstab. Umrahmung v. Kreuzen und Rosetten. Fund vom Federsee 13. Schön.

1220 **Abt Heinrich II.** 1197—1224. Brakteat um 1200. Kirchengebäude mit 2 hohen, kreuztragenden Seitentürmen, zu beiden Seiten Zweige, oben liegendes Kugelkreuz, unten •O• Fund vom Federsee 63. Cahn 198. Vorzüglich.

1221 Unter königlicher Verwaltung nach 1219. Brakteat. + PRINCEPS CAMPIDON H· Thronender König in Mantel hält Krummstab und offenes Buch; im Felde Kreuz und Stern. Cahn 200. Archiv T. 38, 16. Sehr schön.

1222 **Biberach.** Staufische Münzstätte. Brakteat um 1220. Löwe r., den Kopf nach vorwärts gekehrt, die r. Pranke erhoben, mit Palmettenschweif; Kugelkreis. Fund vom Federsee 78. Cahn 235. Archiv T. 37, 6. Sehr schön.

1223 **Grafschaft Sigmaringen-Helfenstein. Gottfried III.** 1247—1263. Brakteat. Schreitender Hirsch l., Zehnender, mit herabhängender Lefze und geperltem Fell; feiner Perlkreis. Fund von Wolfegg. Cahn 215. Archiv T. 37, 64 a. Vorzüglich.

1224 **Ravensburg.** Brakteat um 1200. + VAH + ∘ HD – IIA· Torburg mit zweistöckigem Mittelturm und seitlichen Kuppeltürmen, doppelter Kugelkreis. Cahn 202 var. Archiv T. 37, 45 a. Schön.

1225 **Kaiser Friedrich II.** Brakteat um 1230. Gekr. Brustbild v. vorn über sechs Felsen, die seitlich 2 Kuppeltürme tragen; im Felde 4 Ringel, Kreuz-Viereckumrandung. Cahn 205. Archiv T. 5, 4. Sehr schön.

1226 — Kopf des Kaisers v. vorn über dem geperlten Torbogen einer mit 2 Kuppeltürmen bewehrten Burg. Kreuz-Viereckumrandung. Fund von Wyl. Cahn 204. Archiv T. 5, 3. Vorzüglich.

1227 Brakteat um 1250. Torburg mit drei spitzen Mauertürmen; Viereckumrandung. Fund bei Rom. Archiv T. 17, 25. Sehr schön.

1228 Brakteat um 1260. Torburg mit drei ausladenden Türmen; Perlkreis. Fund v. Wolfegg. Archiv T. 37, 49. Vorzüglich.

1229 **Ulm.** Königliche Münzstätte. **Kaiser Friedrich I.** Aeltester schwäbischer Brakteat königlichen Schlags um 1170. Der Kaiser in Krone, Panzerhemd und Mantel, r. das Schwert schulternd, thront auf einer von 2 Kuppeltürmen flankierten Mauer; im Felde 2 Sterne u. 4 Ringel. Fund v. Federsee. Num. Ztg. 1861, T. I, 15. Sehr schön. **Tafel XIX.**

1230 Brakteat um 1180. FRIDERI – CVS CASER· Der Kaiser mit Kreuzszepter u. Reichsapfel thront auf breitem, verziertem Sessel. Starker Kugelkreis und Hohlring. Fund vom Federsee 2. 24 mm. Schön.

1231 **Kaiser Heinrich VI.** 1193—1197. Brakteat. HEINRICV – CESAR· Der thronende Kaiser in gedrungener Figur auf schmalem Sessel. Fund v. Wyl. Archiv T. 28, 22. Schön.

1232 **Kaiser Friedrich II.** Brakteat um 1235. Gekr. Brustb. r., die r. Hand zum Schwur erhoben, mit stilisiertem, perlbesetztem Flügel; breite Kreuz-Viereckumrandung. Fund von Wolfegg. Cahn 226. Archiv T. 5, 11. Sehr schön.

1233 — Gekr. Brustbild v. vorn mit zwei stilisierten, perlbesetzten Flügeln; breite Kreuz-Viereckumrandung. Fund v. Wolfegg. Cahn 227. Archiv T. 36, 5. Vorzüglich.

1234 — Gekr. Brustbild v. vorn in dreizackiger Krone, hält in jeder Hand ein Schwert; Viereckumrandung. Vgl. Archiv T. 17, 20. Vorzüglich.

1235 Brakteat nach 1240. Gekr. Brustbild v. vorn in Mantel mit Ringschliesse zwischen zwei Türmen. Cahn 231. Archiv III, S. 192, 16 d. Vorzüglich.

Vielleicht ein Ravensburger Gepräge, bei dem der mittlere Teil der Torburg durch den stärker betonten Kaiserkopf ersetzt ist.

1236 — Gekr. Brustbild v. vorn, in jeder Hand ein Lilienszepter haltend; Hohl- und Perlkreis. Fund v. Wolfegg. Cahn 232. Archiv T. 36, 14 a. Vorzüglich.

1237 — Gekr. Brustb. v. vorn, in der r. Hand ein Lilienszepter haltend, über der l. Schulter ein Turm; Perlkreis. Fund v. Wolfegg. Archiv III, S. 193, 18 b. Sehr schön.

1238 **König Konrad IV.** 1250—1254. Brakteat. Gekr. Brustbild v. vorn mit seitlichen Haarlocken zwischen 2 Ringeln; feiner Perlkreis. Archiv T. 57, 6. Schön.

1239 **Kaufbeuren.** Brakteat um 1260. Dreitürmiges Gebäude, in dessen Giebel ein sechsstrahliger Stern; Perlkreis. Fund v. Ueberlingen. Archiv T. 37, 50. Vorzüglich.

Nordschwaben.

1240 **Rottweil.** Zähringer Münzstätte. Brakteat um 1200. Adler r. blickend in starkem Kugelkreis. Archiv T. 17, 26. Bl. f. Mzfrde. T. 196, 109. Sehr schön.

1241 **Esslingen.** **Kaiser Heinrich II.** 1002—1024. Denar. ·HEINREV꟒· Brustbild r. in hoher, verzierter Krone. Ks. ꟒·VI — LV꟒· Aufgereckte Hand zwischen Ringel u. Kugelkreuz. Vgl. Dbg. 951. Schön.

1242 **Reichsmünze zu Hall a. Kocher.** Aelteste „Häller". 13. Jahrh. |H·Ā·LL·E· Hand. Rv. |X|·|X|·|X|·| Kreuz mit 4 Kugeln an den Enden. 3 Var. Fund von Eisenach (um 1295) 29 u. 30. S. g. e. 3

1243 Händelheller der 1. Hälfte des 14. Jahrhunderts mit Vierschlag. Versch. Var. Fund von Ichtershausen b. Arnstadt. S. g. e. 4

1244 **Nördlingen** (oder Nürnberg?). Heller nach 1356. Hand, i. F. l. И Ks. Gabelkreuz mit 4 Kugeln. Gleicher Fund. S. g. e.

Ostschwaben.

(Münzgebiet der „Augustenses".)

1245 **Augsburg.** Königliche Münzstätte. **Heinrich II.** 1002—1024. Denar. R|EX—H|IN|RI· Gekr., bärtiges Brustbild r. Rv. ·AVG꟒TA·CIV Kreuz, in d. Winkeln Ringel, Keil u. 2mal 3 Kugeln. Dbg. 1032 a. Schön.

1246 Variante d. Vorigen mit HE|IH|RI|C· und + AVG·STA CIV· Zu Dbg. 1032. Vorzüglich.

1247 **Bistum Augsburg.** **Liutolf.** 987—996. Denar. + LIVTOLFVƧ EPƧ· Kreuz mit Ringel u. 2 Kugeln. Rv. AVCV꟒TA CIV· Giebel, darin VVSI· Dbg. 1023 b. Schön.

1248 **Bruno,** Bruder Kaiser Heinrichs II. 1006—1029. Denar. BRVИO—XE—SX auf breitem Kreuz, in den Winkeln je ein von Kugeln umgebenes Dreieck. Rv. AV—GSTA·CIV· Giebel, darin IMMO· Dbg. 1027 a. Vorzüglich.

5500. 1249 **Konrad v. Hirscheck.** 1150—1167. Dünnpfennig. CONRΛDVS · ЄPISCOPVS ΛVG · Steh. Bischof mit erhobener R. u. Stab zwischen 2 knieenden Figuren. Rv. ✠ · ΛVGVSTΛ · VDΛLRICVS · Geistl. Brustbild halbl. mit Lilie über einer zweitürmigen Burg, in deren Tor ein Kopf. Fund v. Unterbaar. Bayr. Mittlgn. XVIII, T. I, 10. Schön.

5000. 1250 **Hartwig v. Lienheim.** 1167—1184. Halbbrakteat. Brustbild r. in Mitra bicornis, Kreis von 12 Strahlen u. Kugeln. Rv. Undeutl. Gepräge. Archiv T. 57, 28. Schön.

5000. 1251 — Brustbild eines Engels, mit beiden Händen ein Kreuz haltend, Kreis von 16 Strahlen u. Kugeln. Rv. 3 Türme auf Doppelbogen. Bl. f. Mzfrde. T. 181, 4. Sehr schön.

4500. 1252 **Udalschalk v. Eschenlohe.** 1184—1202. Halbbrakteat. Dreitürmiges Gebäude, in dessen Bogen Kopf des Bischofs v. vorn. Rv. Barhäuptiger Geistlicher thronend mit Stab u. Szepter, Umrandung von Sternen. Fund v. Wollishausen. Bl. f. Mzfrde. T. 181, 2. Schön.

9000. { 1253 — Brustbild d. Bischofs v. vorn mit Seitenlocken im Kreise von 4 Halbmonden u. 4 Lilienornamenten. Rv. Unbeprägt. Bl. f. Mzfrde. T. 181, 8. Schön.

1254 Aeltester Brakteat. Mitriertes Brustbild v. vorn. Aehnlich d. vorigen, im Kreise von 4 Halbmonden, die Rosetten umschliessen, 4 von Sternchen flankierte Lilien. A. a. O. 9. 26 mm. Vorzüglich scharf. }

5000. { 1255 Brakteat. Thronender Bischof auf Bogen mit Stab u. Buch in durchbrochenem Leiterkreise; aussen neunmal ∘ H ∘ A. a. O. 3b. Schön.

1256 — Mitriertes Hüftbild v. vorn hält Krummstab u. Buch; Kreis von Bogen, in denen Kreuzchen. A. a. O. 10. 26 mm. Vorzüglich. }

4000. 1257 — Mitriertes Brustbild v. vorn zwischen 2 Ringeln von einem Dornenkranz umgeben; aussen 12 Halbmonde mit Kugeln. A. a. O. 11. 25 mm. Vorzüglich.

4200. 1258 — Mitriertes Brustbild v. vorn hält Kelch u. Kreuz; i. F. 4 Ringel, aussen 12 Halbmonde u. Kugeln. A. a. O. 12. 25 mm. Vorzüglich.

16500 { 1259 **Hartwig v. Hirnheim.** 1202—1208. Brakteat. Mitriertes Brustb. v. vorn mit Stab u. Kreuz; aussen 8 Halbmonde mit Lilien. A. a. O. 5. Vorzüglich.

1260 — Mitriertes Brustbild v. vorn, die beiden Hände zum Segnen erhoben; i. F. 2 Kugeln, gleiche Umrandung. A. a. O. 6. Sehr schön.

1261 Hälbing. Brustbild des Bischofs mit Stab und Palmzweig über einem Bogen; Halbmondumrahmung. Fund von Ellenbrunn. Archiv T. 57, 17. 18 mm. Sehr schön.

1262 **Siboto v. Seefeld.** 1227—1249. Brakteat. Thronender Bischof v. vorn hält Kreuz und Krummstab, Bogenumrandung. Fund von Bliensbach. Archiv I, S. 551, 1. Vorzüglich.

1663 — Bischof mit grossem Flügel l. schreitend, hält einen Krummstab; Bogenumrandung. Gleicher Fund. Archiv I, S. 153, 4. Sehr schön.

1264 **Hartmann v. Dillingen.** 1250—1286. Brakteat. Brustbild v. vorn in perlbesetzter Mitra bicornis und Perlenhalsband; Bogenumrandung. Fund von Füssen 4. Archiv T. 9, 13. Vorzüglich. **Tafel XIX.**

1265 — Mitriertes Brustbild v. vorn zwischen 2 Halbmonden und 2 Ringeln; Bogenumrandung. Fund v. Füssen 2. Archiv T. 9, 15. Sehr schön.

1266 Sog. „Ewiger Pfennig" Ende des 13. Jahrhunderts. Brustbild v. vorn hält Stab und Buch; Bogenumrandung. Archiv T. 9, 17. 2 Var. Schön. 2

1267 Hohlpfennige des späteren 14. Jahrhunderts. Bischofskopf mit Stab und Buch, glatter Rand. Beyschlag T. III, 38. 2 Var. Sehr schön. 2 }

13500. 1268 **Königliche „Augustenses" aus den Münzstätten Schongau und Donauwörth. Kaiser Friedrich I.** Brakteat um 1185. Die Brustbilder des Kaisers und der Kaiserin Beatrix, durch einen Kreuzstab getrennt, über einem Bogen, der eine Rosette umschliesst; im Felde 3 Kugeln, Bogenkreis mit Kreuzchen. Fund von Wollishausen 19. Archiv T. 28, 1. Vorzüglich. **Tafel XIX.**

16500. 1269 — Brustbild v. vorn in einer mit 3 Blattzinken verzierten Krone hält 2 Kreuze empor, im Felde 2 Ringel; Kreis von 12 Bogen, die Kreuzchen umschliessen. Archiv T. 3, 10. 26 mm. Sehr schön. **Tafel XIX.**

8500. 1270 **Kaiser Heinrich VI.** 1190—1197. Zwei Adler sich umblickend zu beiden Seiten eines Kreuzes über einer eckigen Leiste; unter derselben der Kopf des Kaisers von vorn zwischen 2 Ringeln und 2 Kreuzchen, Kreis von 12 Bogen, die Lilien umschliessen. Wollishausen 18. Archiv T. 37, 11. Sehr schön.

3500 1271 — Der Kaiser thronend zwischen 2 Türmen hält Kreuz und Lilie; Bogenkreis mit Kreuzen und Lilien. Archiv T. 37, 11. Sehr schön.

15000. 1272 — Der Kaiserkopf mit geperlten Seitenlocken auf dem Rumpfe des Reichsadlers; unten ein Kreuz. Bogenumrandung. Archiv T. 28, 5. 22 mm. Vorzüglich. **Tafel XIX.**

4500. 1273 **König Philipp v. Schwaben.** 1198—1208. Brakteat. Kopf des Königs von vorn in Bügelkrone neben einem halben, r. blickenden Adler; Bogenkreis mit Kugeln. Fund von Ellenbrunn. Archiv T. 57, 16. Vorzüglich.

6000. 1274 **Kaiser Otto IV.** 1208—1212. Brakteat. Gekr. Kopf über d. Schweif e. aufsteigenden, sich, umwendenden gekr. Löwen, Bogenumrandung. Beyschlag T. V, 16. Bayr. Mittlgn. 1909 T. 5, 15. Vorzüglich.

4500. 1275 **Kaiser Friedrich II.** 1212—1250. Brakteat. Kaiserkopf zwischen 2 sich umwendenden Adlern auf einem Giebel, der ein Kreuz umschliesst; Bogenumrandung. Beyschlag T. V. 17. Vorzüglich.

4000. 1276 — Hüftbild des Kaisers, r. eine Lilie haltend, auf der l. Hand ein Jagdfalke; Bogenumrandung. Fund von Bliensbach. Archiv I, S. 153, 3. Vorzüglich.

2500. 1277 — (um 1245). Gekr. Brustbild hält 2 Kreuze; Bogenumrandung. 2 Var. Schön. 2

3500. 1278 **Elisabeth v. Bayern,** Witwe Konrads IV. 1254—1258. Brakteat. Hüftbild der Königin in Krone und Schleier mit erhobener R. und Palmzweig; Bogenumrandung. Fund von Füssen. Bayr. Mittlgn. 1909, T. V, 17. Sehr schön.

12000. {

1279 **Konradin v. Schwaben.** 1258—1268. Brakteat. Gekr. Brustbild v. vorn hält die beiden Kronen von Sizilien und Jerusalem. Bayr. Mittlgn. 1909, T. V, 4. Sehr schön.

1280 — Gekr. Brustbild hält 2 Rosenstäbe. Archiv T. 57, 2. Schön.

1281 — Gekr. Brustbild von 2 Ranken umgeben; Bogenkreis. Archiv T. 57, 20. Sehr schön.

1282 — Gekr. Brustbild hält Schwert und Palme; Bogenkreis. Archiv I, S. 87, 1. Sehr schön.

Bayern.

7000. {

1283 **Regensburg. Herzog Heinrich III.** 982–985. Denar. ·H·ENRICVS DVX· Kreuz mit Ringel und 2 Kugeln. Rv. REGINA CIVITAꙍ· Giebel, darin IVΛL· Variante zu Dbg. 1070 c. Sehr schön.

1284 **Heinrich IV.** als Herzog. 995—1002. Denar. H·ИꙍIVEIC·DVX (rückl.). Kreuz mit Ringel, 2 Kugeln und Dreieck. Rv. DECTNA·CIVTAꙍ· Giebel mit VVICI· Dbg. 1071 f var. Sehr schön.

5500. {

1285 Variante dieses Typus mit ganz verwildeter Umschrift und Münzmeisternamen AEIZ im Giebel. Dbg. —. Sehr schön.

1286 Derselbe als König. I. Periode. 1002—1004. Obol. Wirre Umschrift. Kreuz mit o–▾–∵–▾· Rv. RIGHV CVIATIꙍ· Giebel mit EИC· Dbg. —. (Variante von 1073.) Schön.

15000. {

1287 Denar. + HCINRTCVƧ ЯX· Kreuz wie vorher. Rv. RICCIИΛ CIVIOΛƧ· Giebel mit VVИ· Var. von Dbg. 1074 i. Schön.

1288 II. Periode. 1009—1014. Denar. Gekr. bärtiges Brustbild r., daneben IR | X–E | NI | RI | C Rv. + RT CIVS CVNNO (rückl.). Kreuz mit o–∵–▾–∵· Var. von Dbg. 1076. Schön.

1289 — Breiteres Brustbild r. Rv. + RCIS·VECCHO (rückl.). Var. v. Dbg. 1077 b. Sehr schön.

1290 — Aehnlicher Typus, rohere Zeichnung. Rv. + RTCIƧ VCCNO· Vgl. Dbg. S. 416. Schön.

5000. 1291 **Heinrich V.** 1004—1009 und 1017—1026. Denar. IHCINRI — + D — VX auf breitem Kreuz, in d. Winkeln 4 Dreiecke mit Kugeln. Rv. Giebel mit AZO· Var. von Dbg. 1090 b. Schön.

1292 — Aehnlich mit HCINR — + Ꝺ — VX· und Giebel mit OHƆƆƆ· Dbg. 1090 f var. Sehr schön.

6500. 1293 **König Heinrich III.** 1028—1040. Denar. + HEIN·CVS·IM· Gekr. Brustbild von vorn (byzantinisch). Rv. + RATΛ·NΛ· Zinnenmauer darüber ein Tempel. Dbg. 1101 a. S. g. e.

3800. 1294 **Heinrich der Stolze.** 1126—1138. Dünnpfennig. Herzog mit Fahne und Schild. Rv. Krieger mit Schwert und Schild einen Drachen bekämpfend. Fund von Alfershausen 2. Bayr. Mittlgn. 1903, S. 81. S. g. e.

3100. 1295 — Adler r. blickend im Bogenkreise. Rv. Thronende Figur neben einem Stehenden. Fund von Reichenhall. Obermayr 17. Gut erh.

3500. 1296 **Heinrich der Löwe.** 1139—1180. Dünnpfennig. Kauernder Löwe in Zickzackumrahmung, die 4 Köpfe umschliesst. Rv. Unbeprägt. Oberm. 100. S. g. e.

3000. 1297 — Löwe r. schreitend in lilienverziertem Bogenkreise. Rv. Stehende Figur. Oberm. 118. S. g. e.

1500. 1298 **Ludwig I.** 1183 — 1231. Dickpfennig München-Freisinger Schlags. Mitriertes Brustbild von vorn mit 2 Flügeln. Rv. Reste eines Gepräges. Fund von Karlstein. Bayr. Mittlgn. 1915, T. 3, 10. S. g. e.

2100. 1299 Regensburger Herzogspfennig. 13. Jahrh. Brustbild von vorn mit Schwert und Blattstab. Rv. Thronender Bischof. S. g. e.

Böhmen.

1300 **Premysl Ottokar I.** als König. 1198—1230. Brakteat. + REX·OTΛCΛΛRVS Gekr. Brustbild v. vorn unter breitem Dach zwischen 2 Spitztürmen. Donebauer 775. Fiala T. XX, 1. 27 mm. Vorzüglich.

1301 — Der thronende König auf breiter Bank hält Szepter u. Reichsapfel. Don. 655. Fiala 1969. 27 mm. Vorzüglich.

1302 — Gekr. Hüftbild v. vorn hält Schwert u. Lilienszepter. Don. —. Fiala 2221. 27 mm. Vorzüglich.

1303 **Wenzel I.** 1230—1253. Brakteat. Adler mit gekr. Menschenhaupt v. vorn; Wulst- u. Perlreif. Don. 591. Fiala 2231. 26 mm. Schön.

1304 — Halber Adler mit gekr. Menschenhaupt, darunter ein männliches Brustbild zwischen 2 Ringeln. D. —. F. —. 24 mm. Schön.

1305 **Ottokar II.** 1253—1278. Brakteat. Die gekr. Brustbilder des Königspaares unter Bogen von einer Säule getrennt, die auf einer Ballustrade steht. D. —. F. —. Dresd. Dubl. 2665. 26 mm. Sehr schön.

31000. 1306 — Harpye mit gekr. Menschenhaupt ein Schwert schwingend, vor ihr ein Schild. Fiala 2227. 27 mm. S. g. e.

1307 — Gekr. Löwe r. schreitend, auf seinem Rücken ein Wehrturm; Wulstreif. D. —. F. —. 24 mm. Vorzüglich.

1308 Kleiner mährischer Brakteat. Geflügelter Greif r. schreitend; Wulstreif. Don. 622. Fiala 2371. Schön.

1309 Denar v. Eger. Gekr. Brustbild l. hält Reichsapfel u. Szepter. Rv. Gekr. Greif l. Fiala 2213. Schön.

1310 — Wie vorher. Ks. Reiter r. ein Beil schwingend. Scheint unediert. S. g. e.

1311 **Wenzel II.** 1278 — 1305. Brakteat vor 1300. Gekr., doppelgeschwänzter Löwe l. aufsteigend, d. Kopf nach vorne. Don. 804. F. 2216. 27 mm. Schön.

1312 Variante d. vorigen, kleiner, der Löwe roher gezeichnet. 25 mm. Schön.

bis 14

Schlesien.

1313 Brakteat um 1250. Torburg mit breitem Turm zwischen 2 Seitentürmen; Wulstreif. Friedensburg 271. 26 mm. S. g. e.

1314 — Löwe l. aufgerichtet u. halber Adler in Wulst- u. Perlkreis. Fr. 111. 28 mm. S. g. e.

4000. 1315 **Herzog Heinrich III. v. Glogau.** 1274—1309. Denar. Brustbild v. vorn in Kleeblattkreis. Rv. + CLIPEVS·BAVWARIE· Weckenschild. Fr. 616c. S. g. e.

1316 **Fürstentum Breslau. Boleslaus d. Hohe.** 1163 — 1201. Brakteat. S·IOHES· Kopf l. unter dem Mittelbogen eines dreibogigen Gebäudes, unten B—A· Fr. 486. Schön.

1317 — + MILOCOL (Caritas). Lockiger Kopf d. Fürsten v. vorn in Perlkreis. Fr. 514. Vorzüglich.

21000. 1318 — Kopf d. Fürsten zwischen Fahne u. Kreuz unter e. Bogen, auf dem ein Knauf zwischen 2 Vögeln. Fr. 518. S. g. e.

1319 — Behelmtes Brustbild v. vorn hält Schwert u. Fahne. Fr. 520. Schön.

1320 — Verwilderte Umschrift (aus St. Johannes). Kopf v. vorn. Fund v. Rathau. 2 Var. zu Fr. 528. Schön. 2

C. Numismatische Bücher u. Schriften.

4000. 1321 **Becker, W. G.** 200 seltene Münzen des Mittelalters in genauen Abbildungen mit histor. Erläuterungen. Mit 7 Tafeln. Dresden 1813. 4°. Hlbfr.

3000. 1322 **Bode, W. J. L.** Das ältere Münzwesen der Staaten u. Städte Niedersachsens. Mit 10 Tafeln. Braunschweig 1847. 8°. Brosch.

550. 1323 **Buchenau, H.** Beiträge zur Münzkunde von Würzburg, Augsburg u. Bamberg im 11. und 12. Jahrhundert. S.-A. mit Tfl. 8°. Brosch.

300. 1324 — Ein ungarischer Fund von Wiener Pfennigen. S.-A. Wien 1911. Gr. 4°. Brosch.

6000. 1325 **Cahn, Julius.** Der Rappenmünzbund. Eine Studie zur Münz- und Geldgeschichte des oberen Rheinthales. Mit 4 Tfln. Heidelberg 1901. Gr. 8°. Brosch.

1000. 1326 **Francke, H. G.** Die Münze von Weida. S.-A. 8°. Brosch.

1800. 1327 **Friederich, Carl.** Zur Münzgeschichte des fürstlichen Hauses Stolberg. 3 Hefte mit 4 Tafeln. Dresden 1903—1906. 8°. Geh.

2000. 1328 **Heuser, Emil.** Wormser Pfennige des 13. Jahrhunderts. Mit 2 Tafeln. Stuttgart 1900. Kl. 8°. Brosch.

4900. 1329 **Höfken, Rudolf v.** Archiv für Brakteatenkunde. Bd. I—IV (alles was erschienen). Mit 60 Tafeln. Wien 1886—1906. 8°. Hlbfrz.

9900. 1330 — Desgl. Bd. III u. IV. Geh.

1200. 1331 — Ueber die Wetterauer Brakteaten. S.-A. mit 2 Tafeln und Abbildungen im Text. 8°. Geh.

1500. 1332 **Joseph, Paul.** Der Pfennigfund von Kerzenheim. Mit 1 Tafel. S.-A. Frankfurt a. M. 1901. Gr. 8°. Brosch.

6000. 1333 — Die Münzen von Worms, nebst einer münzgeschichtlichen Einleitung. Mit 14 Tafeln und vielen Abbildungen im Texte. Darmstadt 1906. Gr. 8°. Lwdbd.

4000. 1334 — Die Münzen und Medaillen des fürstlichen u. gräflichen Hauses Solms. Mit 18 Tafeln. Frankfurt a. M. 1912. Gr. 8°. Lwdbd.

800. 1335 **Kull, J. V.** Die regensburgischen Konventionsmünzen der Herzöge von Niederbayern. Mit Abbildungen. S.-A. Berlin 1903. Gr. 8°. Brosch.

1600. 1336 **Lelewel, Joachim.** Etudes Numismatiques. Le type Gaulois ou Celtique. 2 Vol. Bruxelles 1840 u. 1841. Vol. I. Text. 8°. Vol. II. Tafeln u. Atlas. Querfol. Halb-Maroquin.

2500. 1337 **Luschin v. Ebengreuth, Arnold.** Keltenmünzen von der Gerlitzenalpe und aus Moggio. Mit 2 Tafeln. S.-A. Wien 1904. Gr. 4°. Brosch.

1000. 1338 — Münzfund zu Mödling (Wiener Pfennige). Mit 2 Tafeln. S.-A. Wien 1910. Gr. 4°. Brosch.

1800. 1339 **Mestorf, J.** Goldbrakteatenfunde aus Schleswig-Holstein. Mit Abbildungen im Text. S.-A. Kiel 1897. 8°. Brosch.

4000. 1340 **Posern-Klett, Carl Friedrich v.** Sachsens Münzen im Mittelalter. Mit 46 Tafeln. Leipzig 1846. 4°. Hlbfrz.

1000. 1341 **Riggauer, Hans.** Die Entwicklung des bayrischen Münzwesens unter den Wittelsbachern. S.-A. München 1900. 8°. Brosch.

3100. 1342 **Schlegel, Chr.** De nummis abbatum Hersfeldensium apotelesma. Cum VI tabulis aeneis. Gotha 1724. 4°. Pappbd.

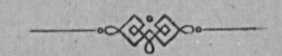
800. 1343 **Schöttle, Gustav.** Das Münzwesen der Grafen von Montfort-Tettnang. S.-A. Stuttgart 1915. 8°. Geh.

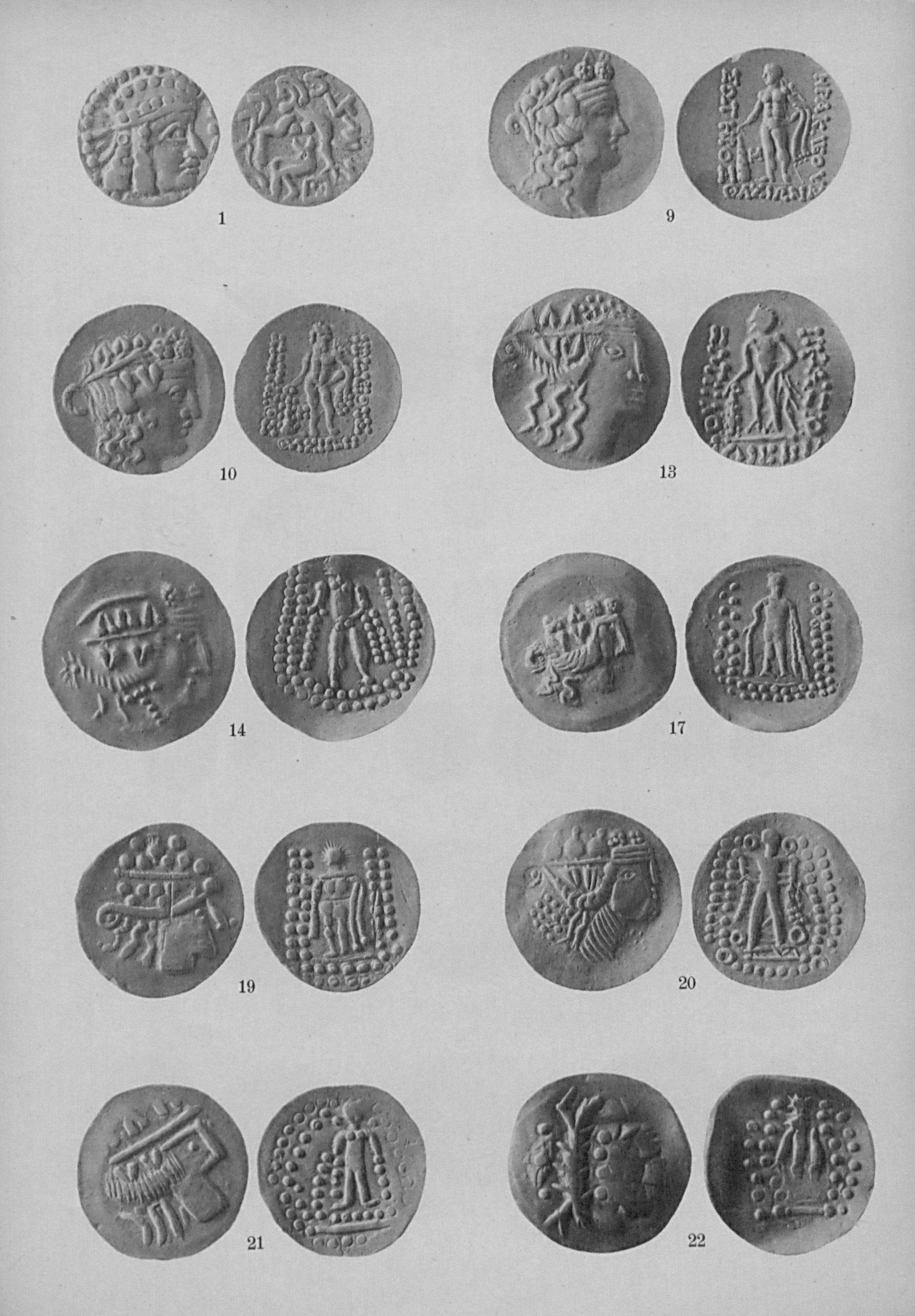
1344 **Trachsel, C. F.** Trouvaille á Niederbipp. Mit 1 Tfl. S.-A. Brüssel 1900. 8°. Brosch.

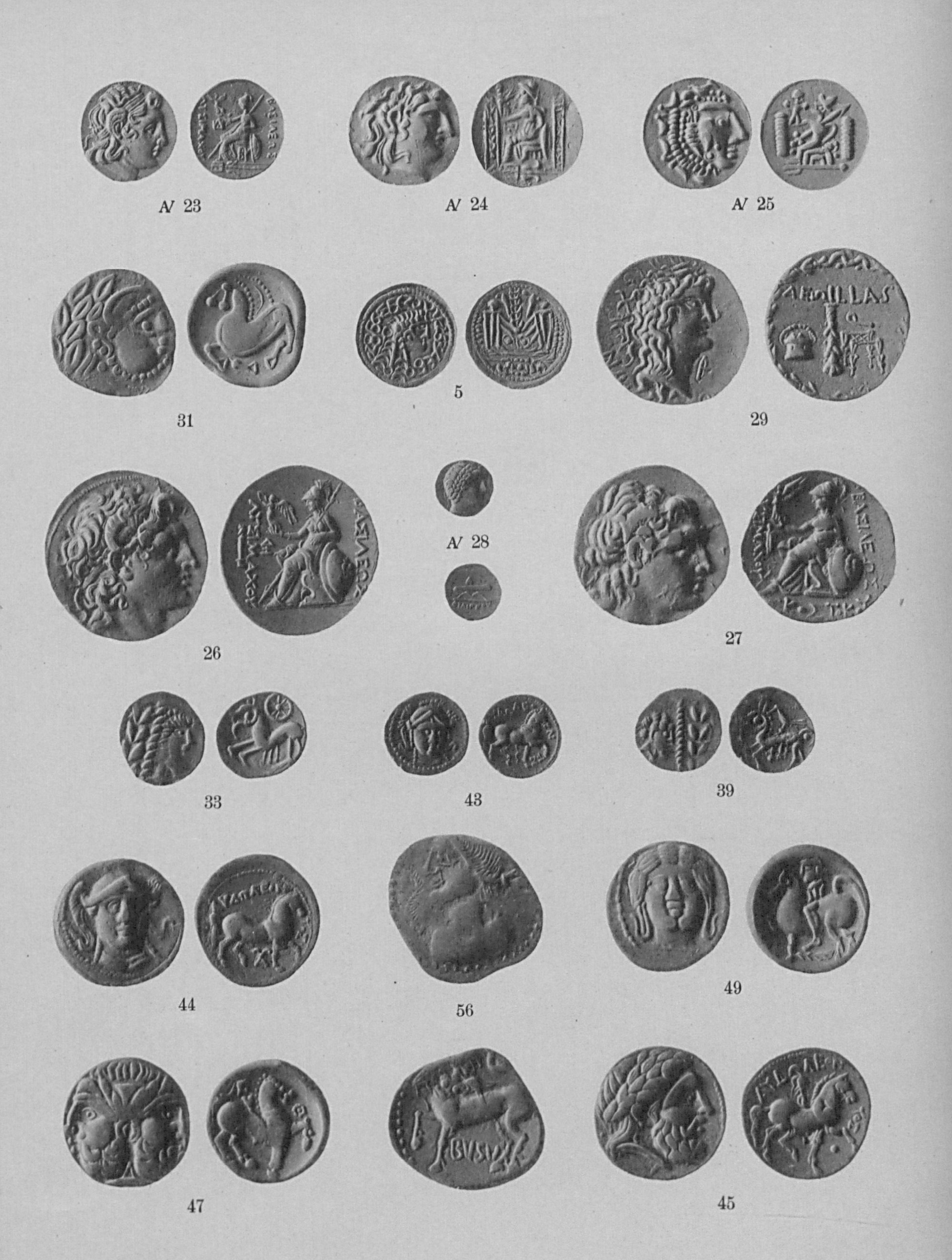
3000. 1345 **Verworn, Max.** Der Münzfund von Eisenach. Mit 2 Tafeln u. 4 Abbildungen im Texte. S.-A. Wien 1899. Gr. 8°. Geh.

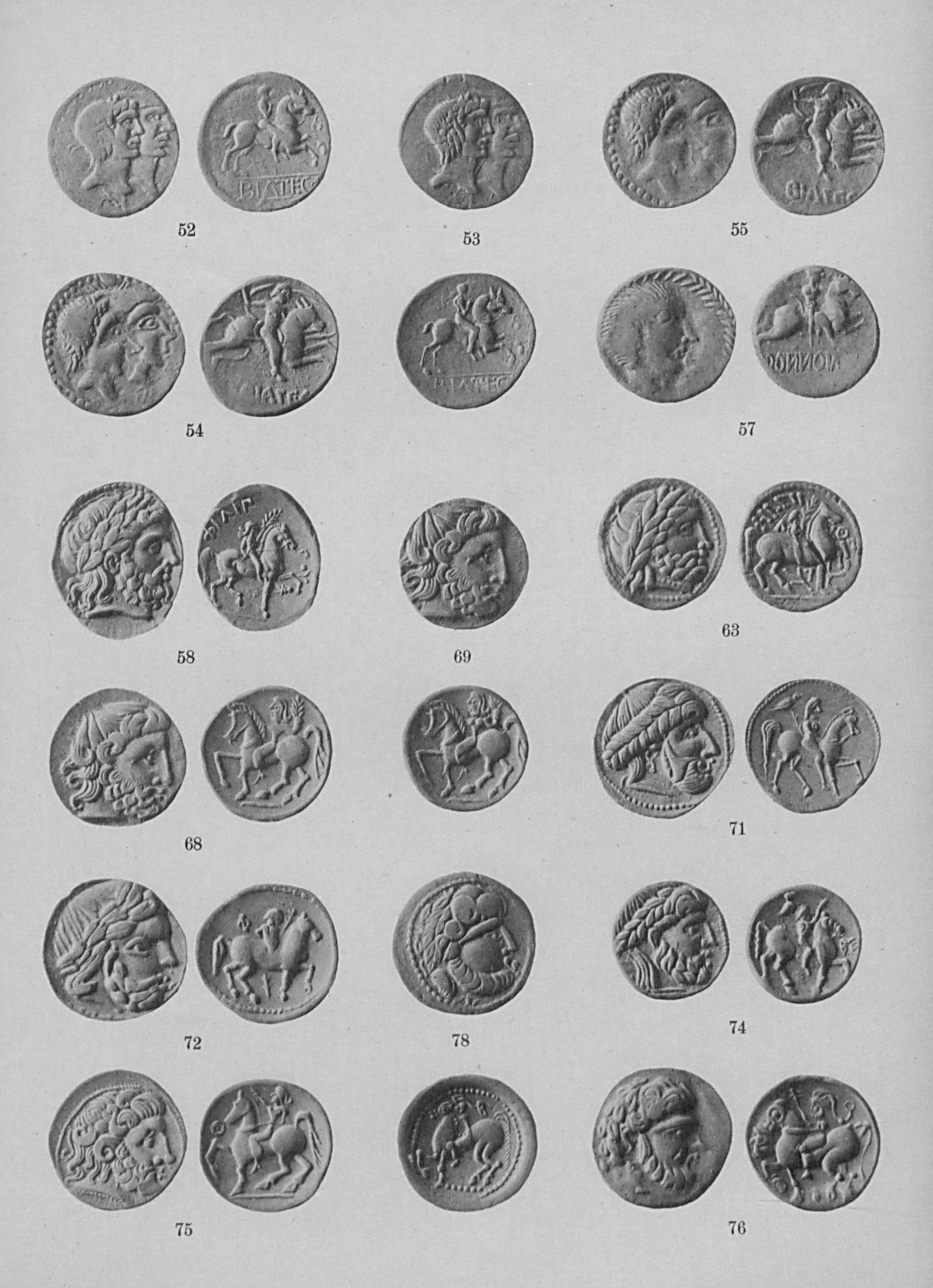
2000. 1346 — Numismatik und Kunstgeschichte. S.-A. Berlin 1903. Gr. 8°. Brosch.

2000. 1347 — Die ältesten Münzen der Langobarden. Mit 1 Tafel. S.-A. Berlin 1910. Gr. 8°. Brosch.



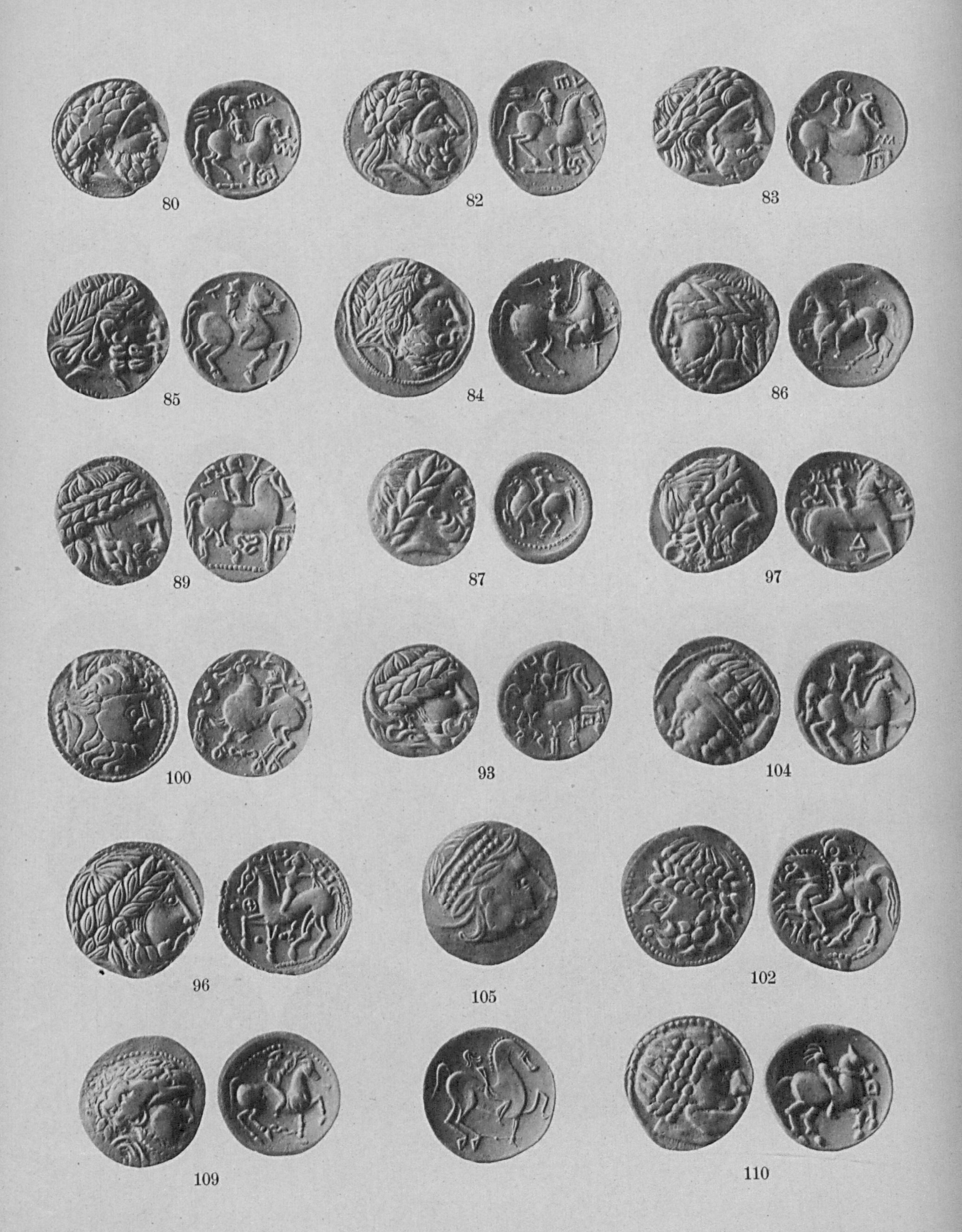

1 9 10 13 14 17 19 20 21 22


A/ 23
A/ 24
A/ 25
31
5
29
26
A/ 28
27
33
43
39
44
56
49
47
45



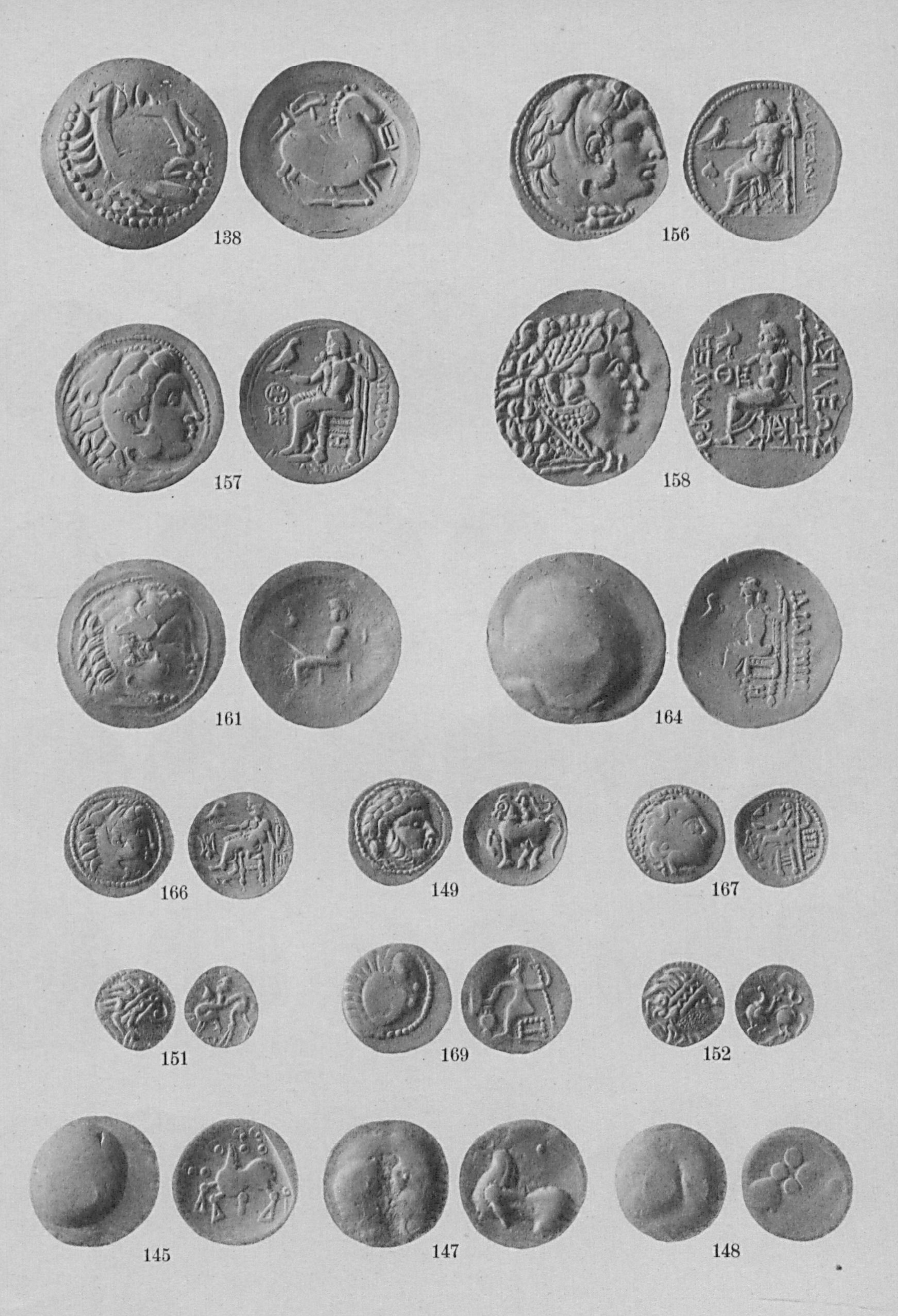
52 53 55 54 57 58 69 63 68 71 72 78 74 75 76

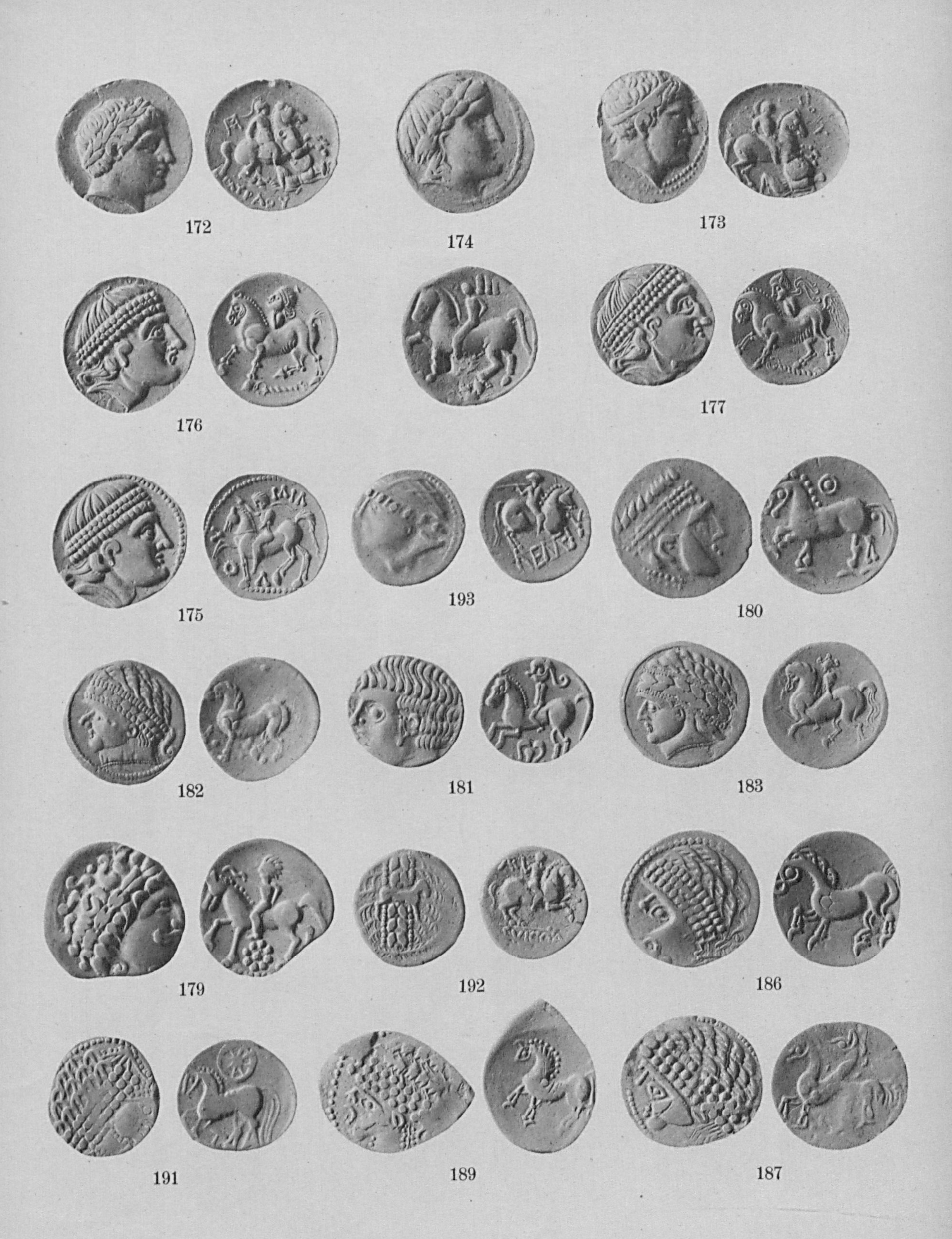
Tafel IV.

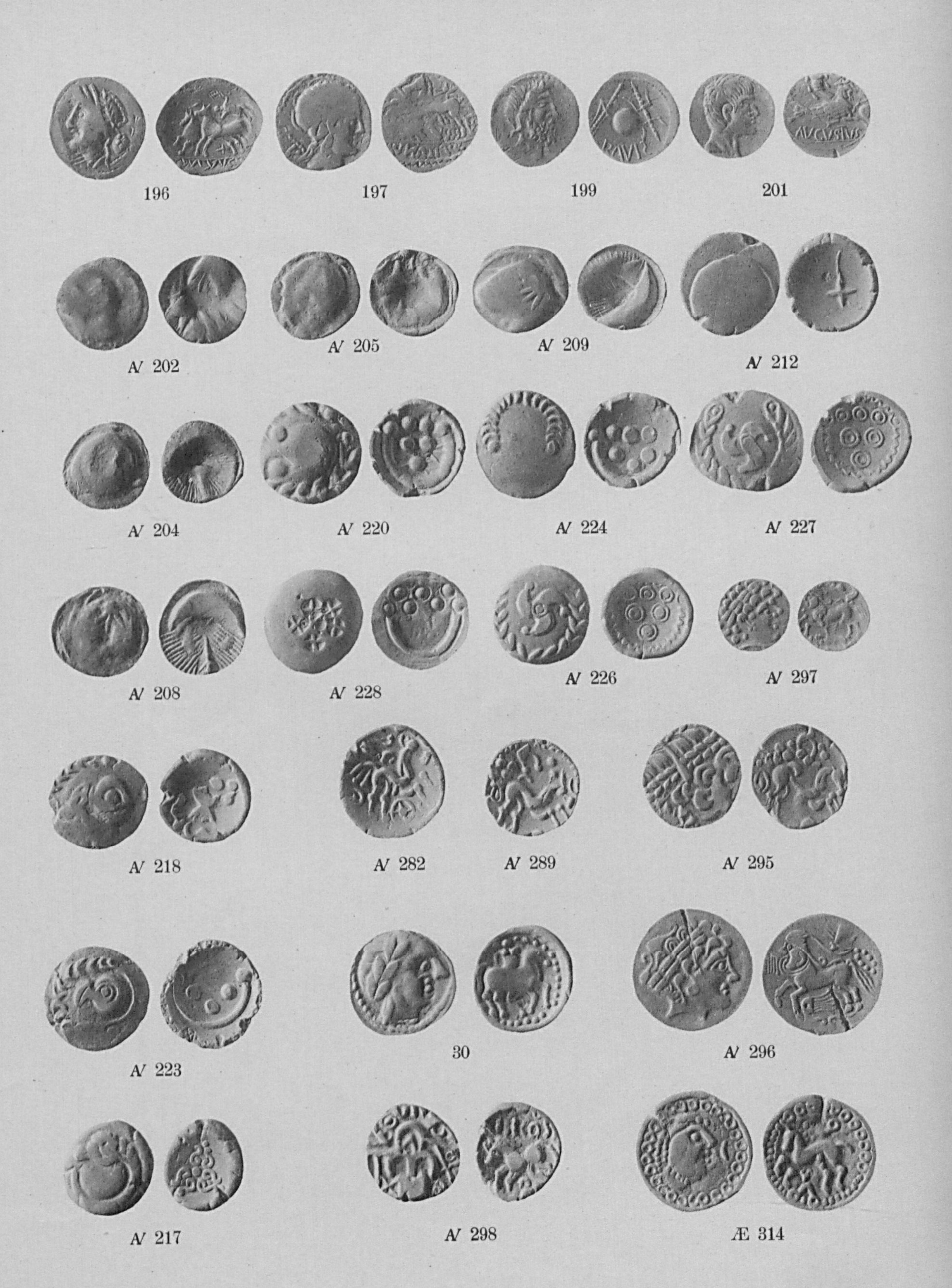


Tafel V.

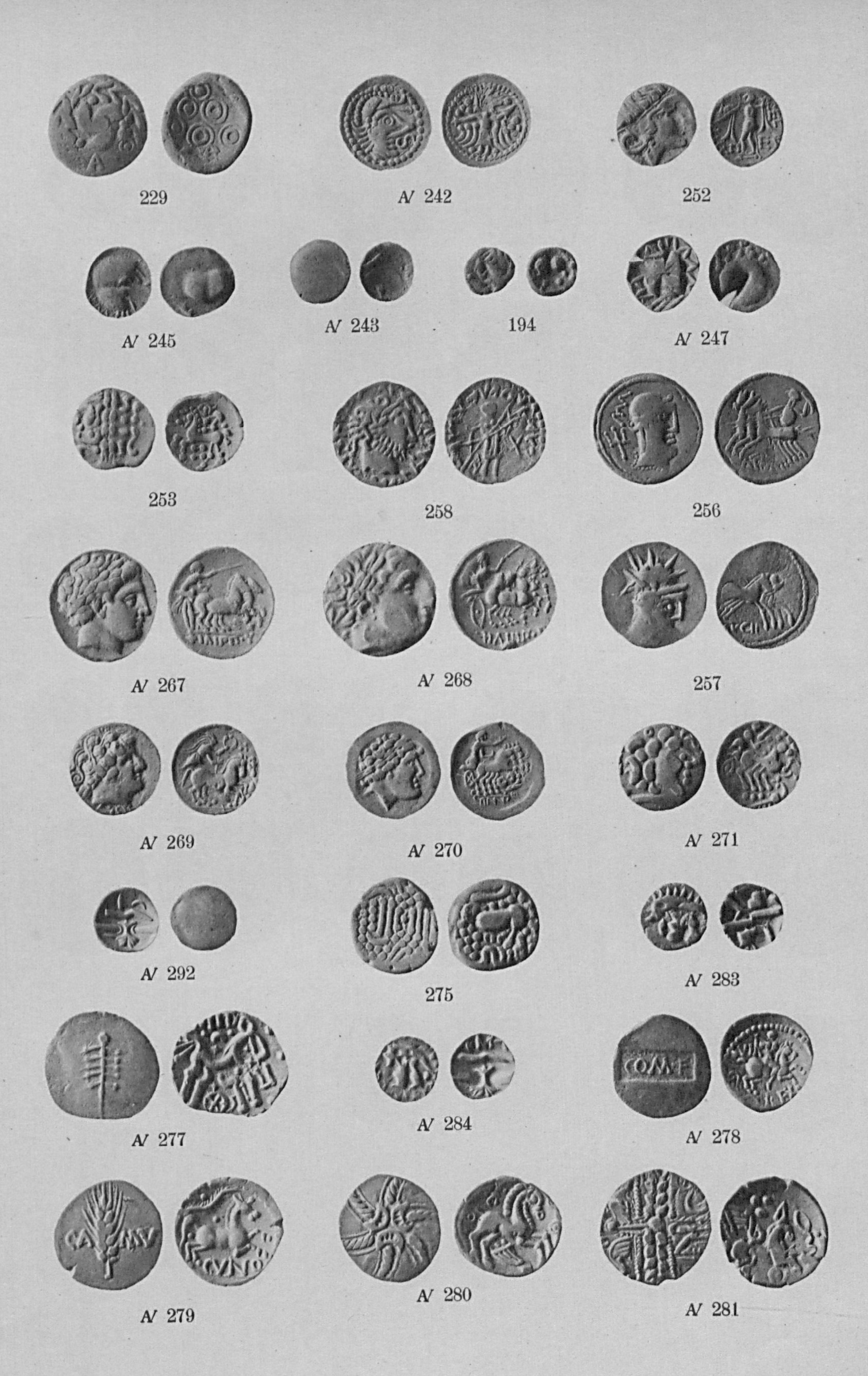

112
113
115
116
114
118
120
119
123
125
127
128
131
133
144
137
142


138
156
157
158
161
164
166
149
167
151
169
152
145
147
148


172
174
173
176
177
175
193
180
182
181
183
179
192
186
191
189
187



196
197
199
201
AV 202
AV 205
AV 209
AV 212
AV 204
AV 220
AV 224
AV 227
AV 208
AV 228
AV 226
AV 297
AV 218
AV 282
AV 289
AV 295
AV 223
30
AV 296
AV 217
AV 298
Æ 314



229 — AV 242 — 252

AV 245 — AV 243 — 194 — AV 247

253 — 258 — 256

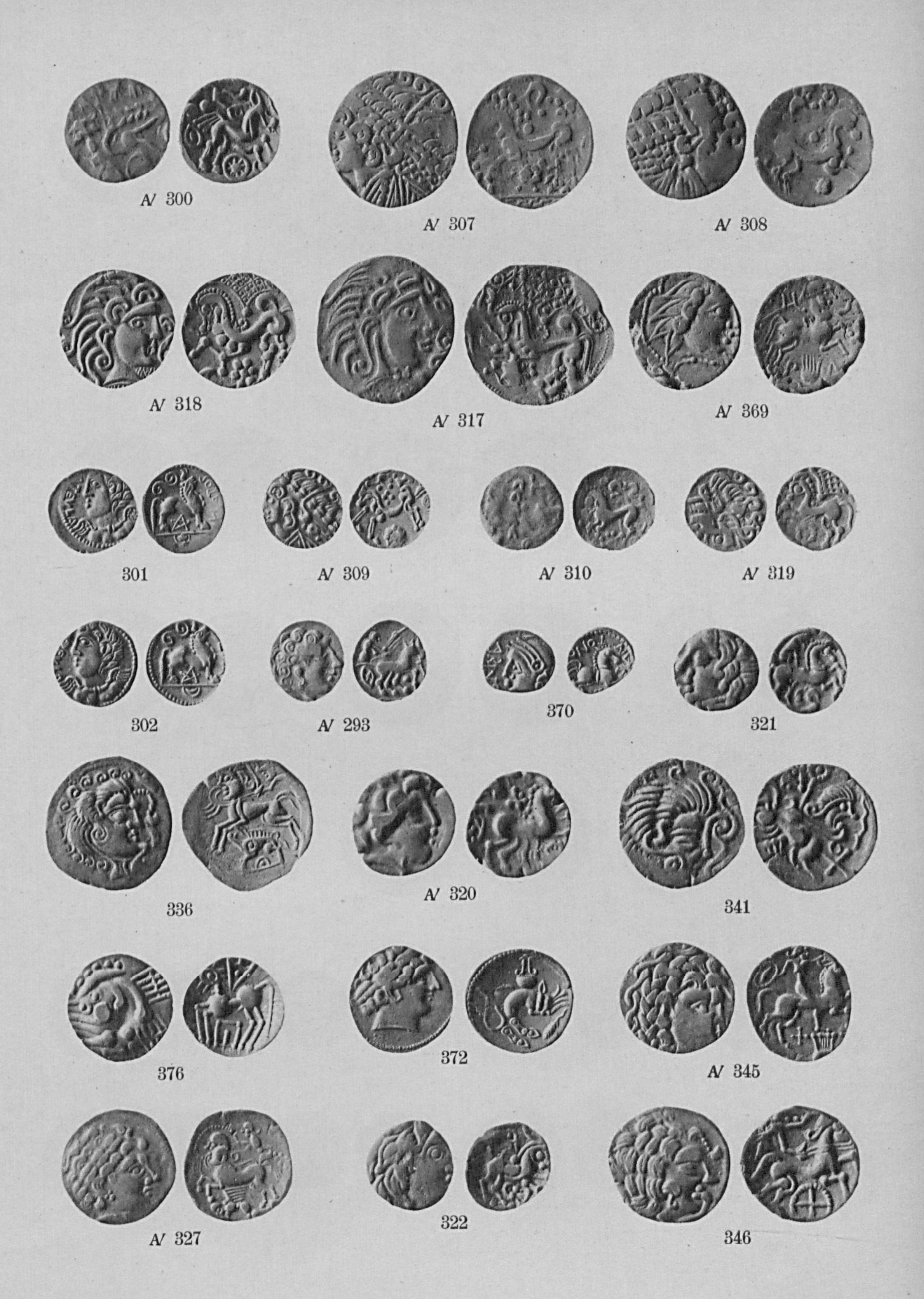
AV 267 — AV 268 — 257

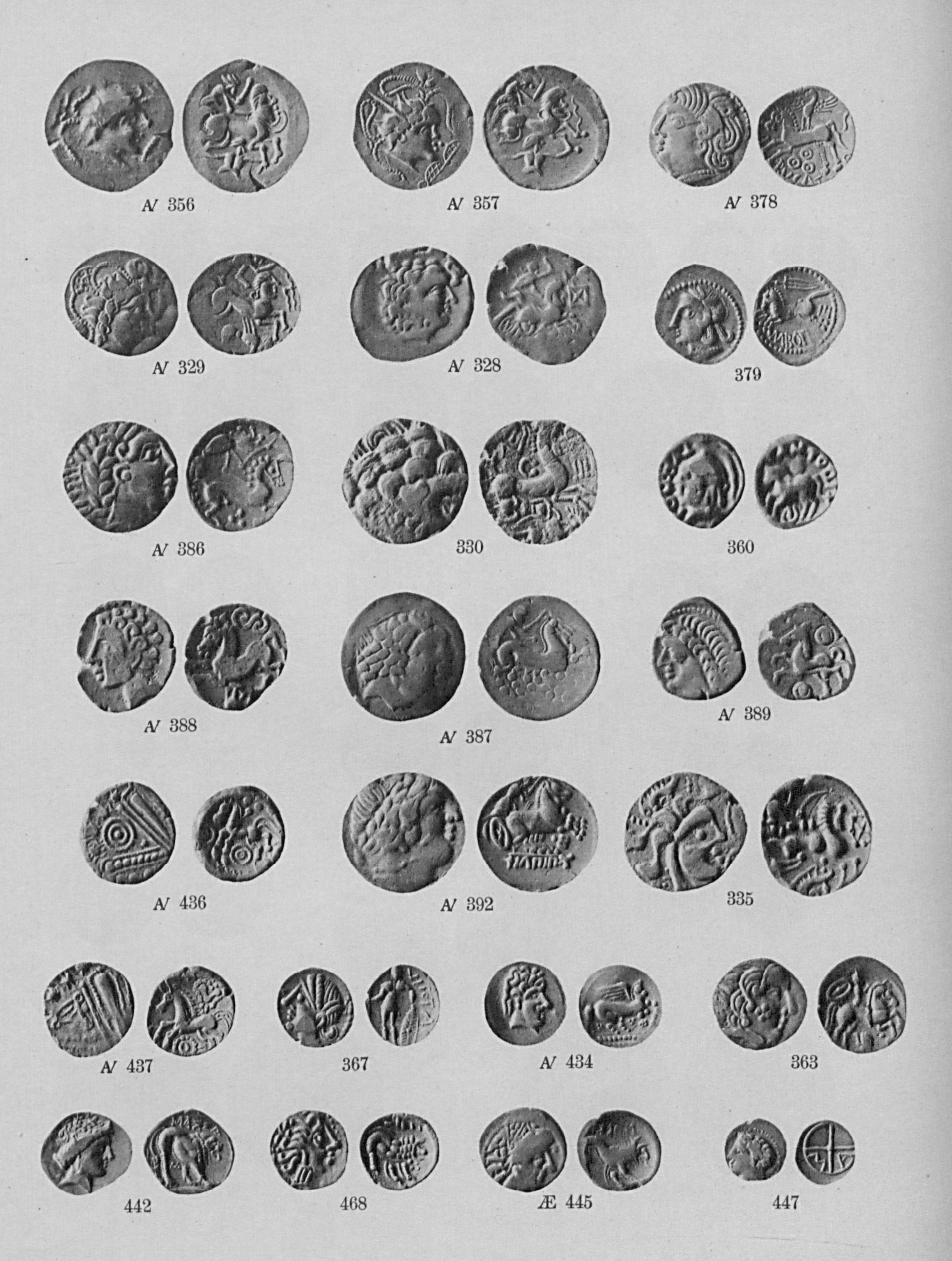
AV 269 — AV 270 — AV 271

AV 292 — 275 — AV 283

AV 277 — AV 284 — AV 278

AV 279 — AV 280 — AV 281


AV 300
AV 307
AV 308
AV 318
AV 317
AV 369
301
AV 309
AV 310
AV 319
302
AV 293
370
321
336
AV 320
341
376
372
AV 345
AV 327
322
346



A/ 356 A/ 357 A/ 378

A/ 329 A/ 328 379

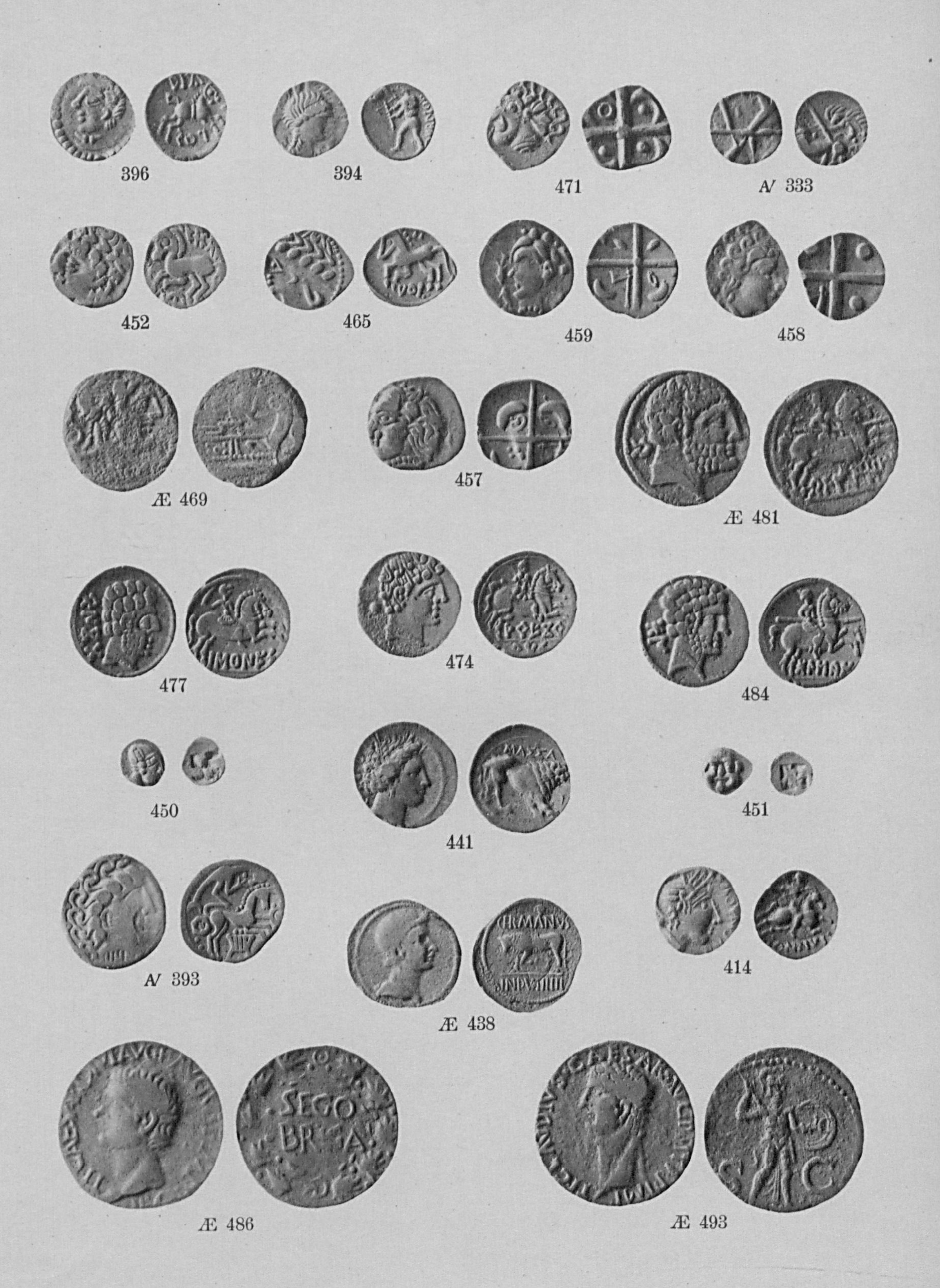
A/ 386 330 360

A/ 388 A/ 387 A/ 389

A/ 436 A/ 392 335

A/ 437 367 A/ 434 363

442 468 Æ 445 447



396 394 471 Λ/ 333

452 465 459 458

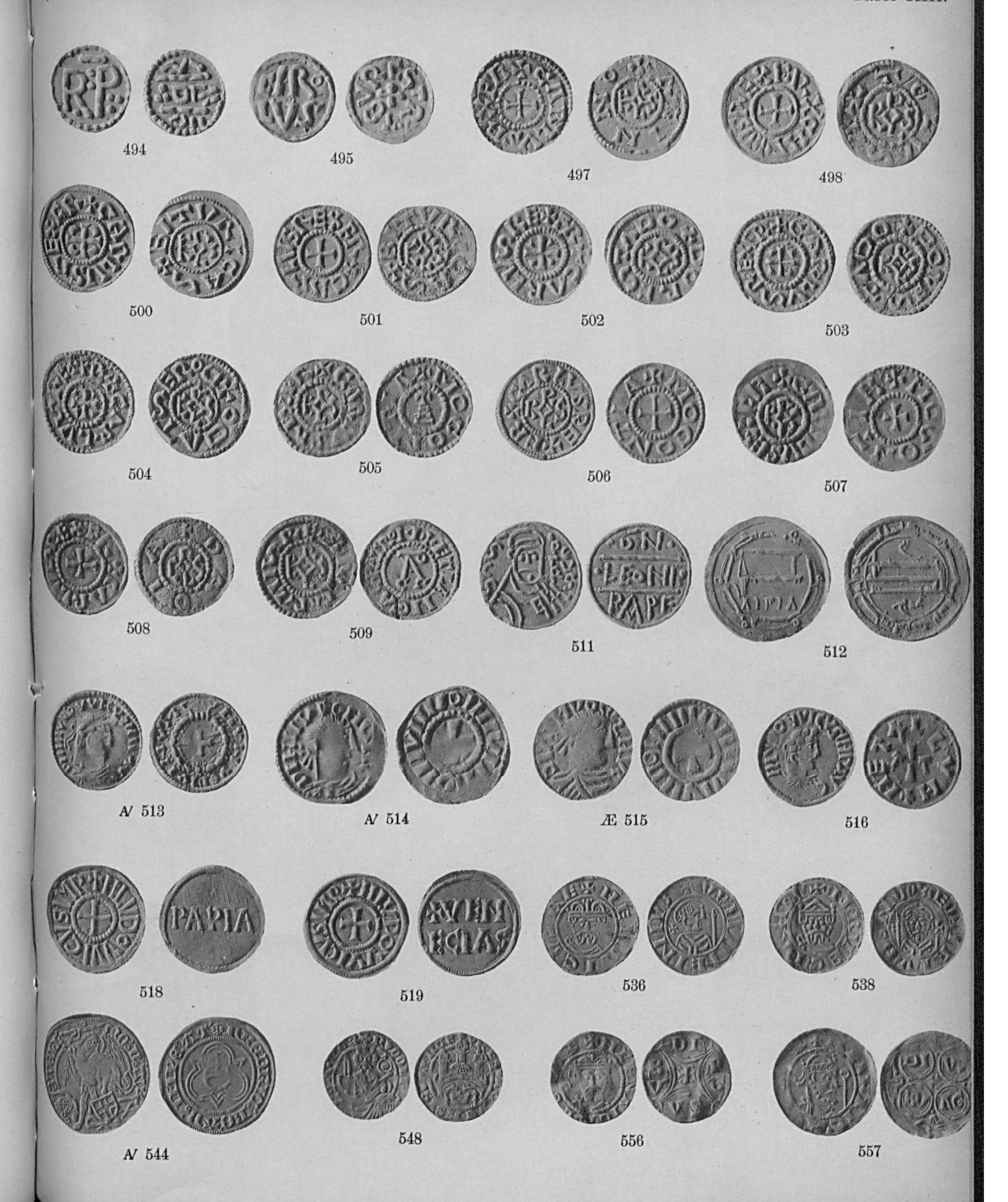
Æ 469 457 Æ 481

477 474 484

450 441 451

Λ/ 393 Æ 438 414

Æ 486 Æ 493



494 495 497 498

500 501 502 503

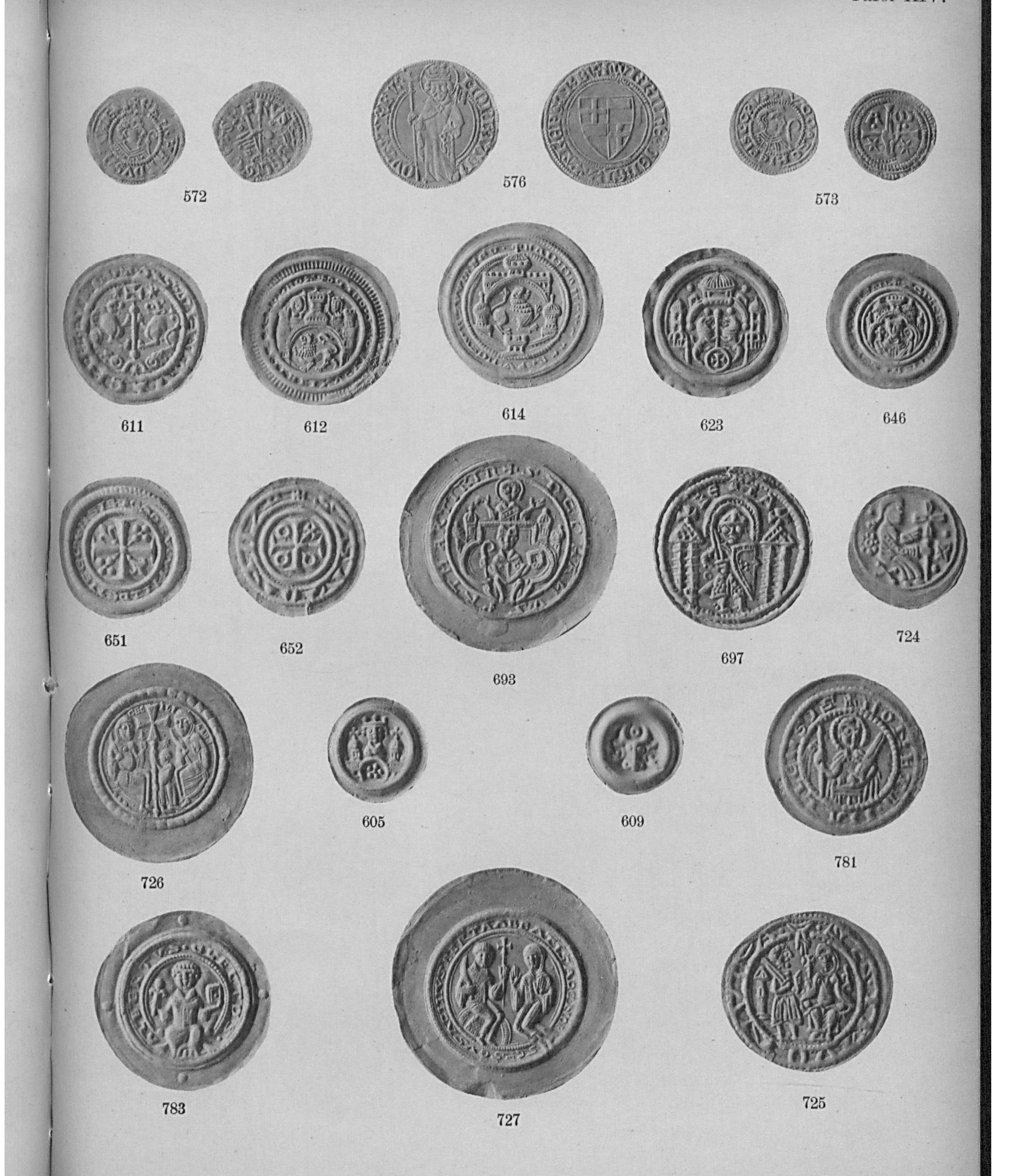
504 505 506 507

508 509 511 512

A/ 513 A/ 514 Æ 515 516

518 519 536 538

A/ 544 548 556 557



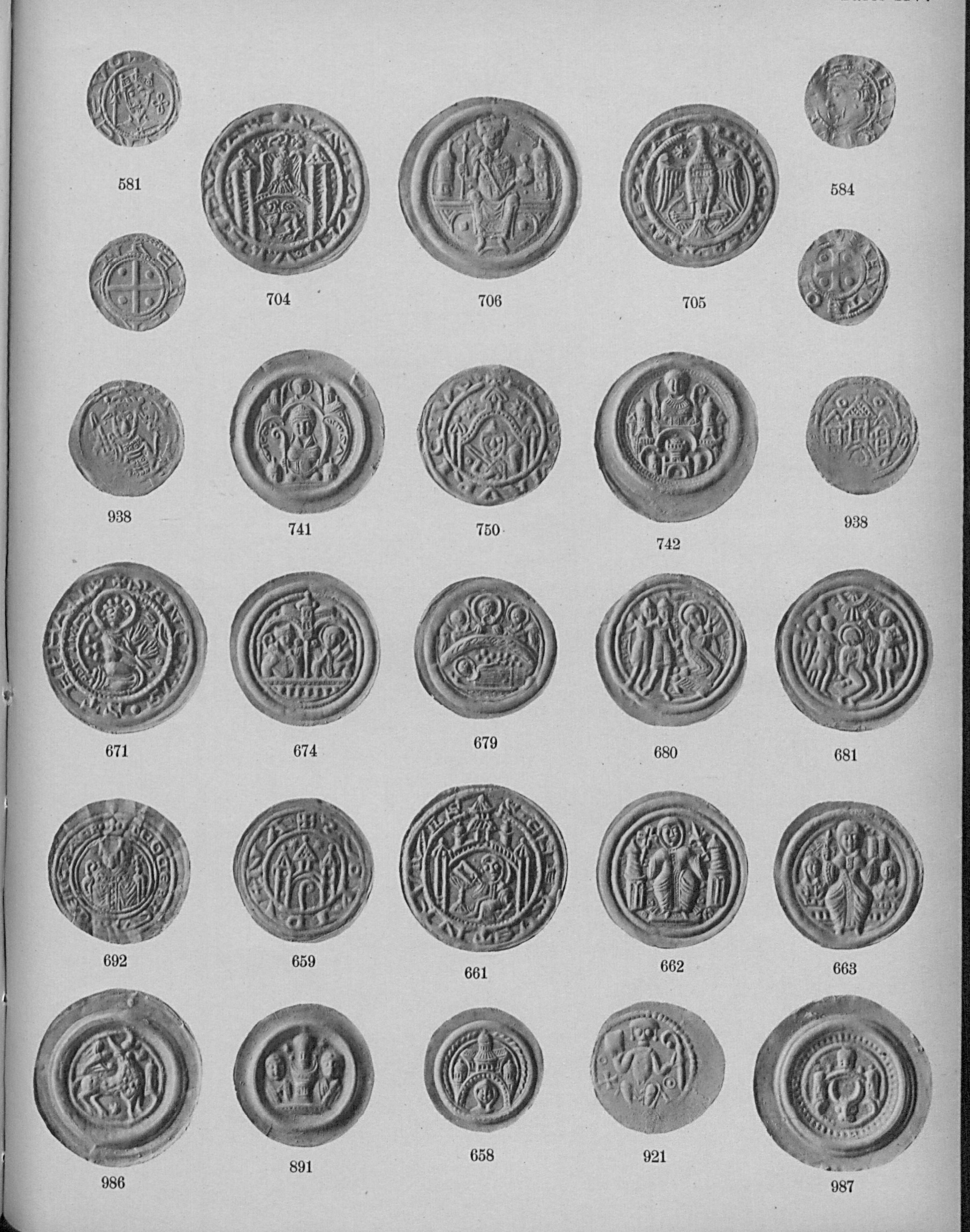
572 576 573

611 612 614 623 646

651 652 693 697 724

726 605 609 781

783 727 725


581
704
706
705
584
938
741
750
742
938
671
674
679
680
681
692
659
661
662
663
986
891
658
921
987



796 797 798 799 756

812 804 811 813 822

805 823 815 853 836

870 871 863 854 859

856 885 886 888 944



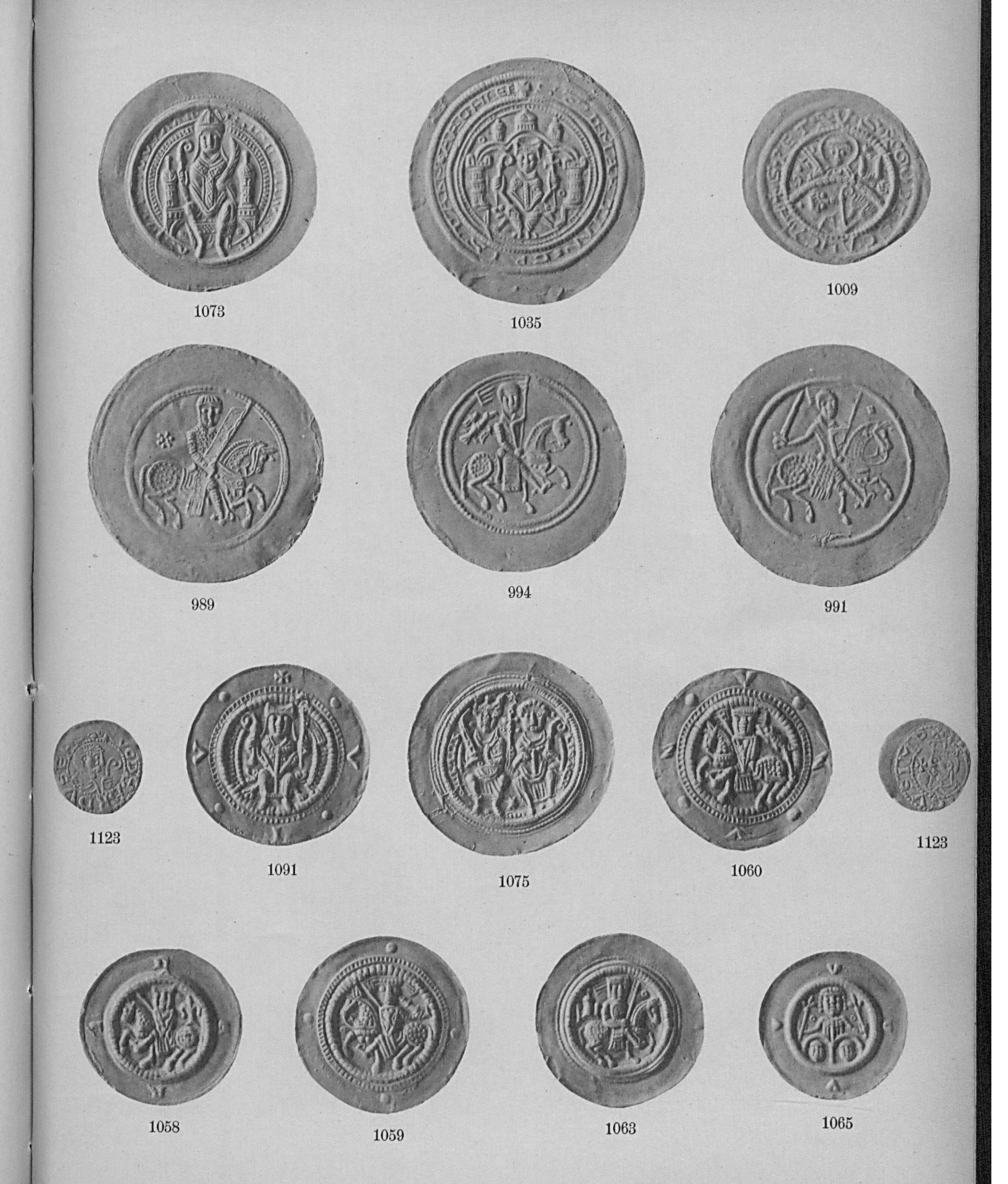
957 1037 954

1010 872 1024

1027 1025 1023 1020

1000 889 890 970

997 960 976 999

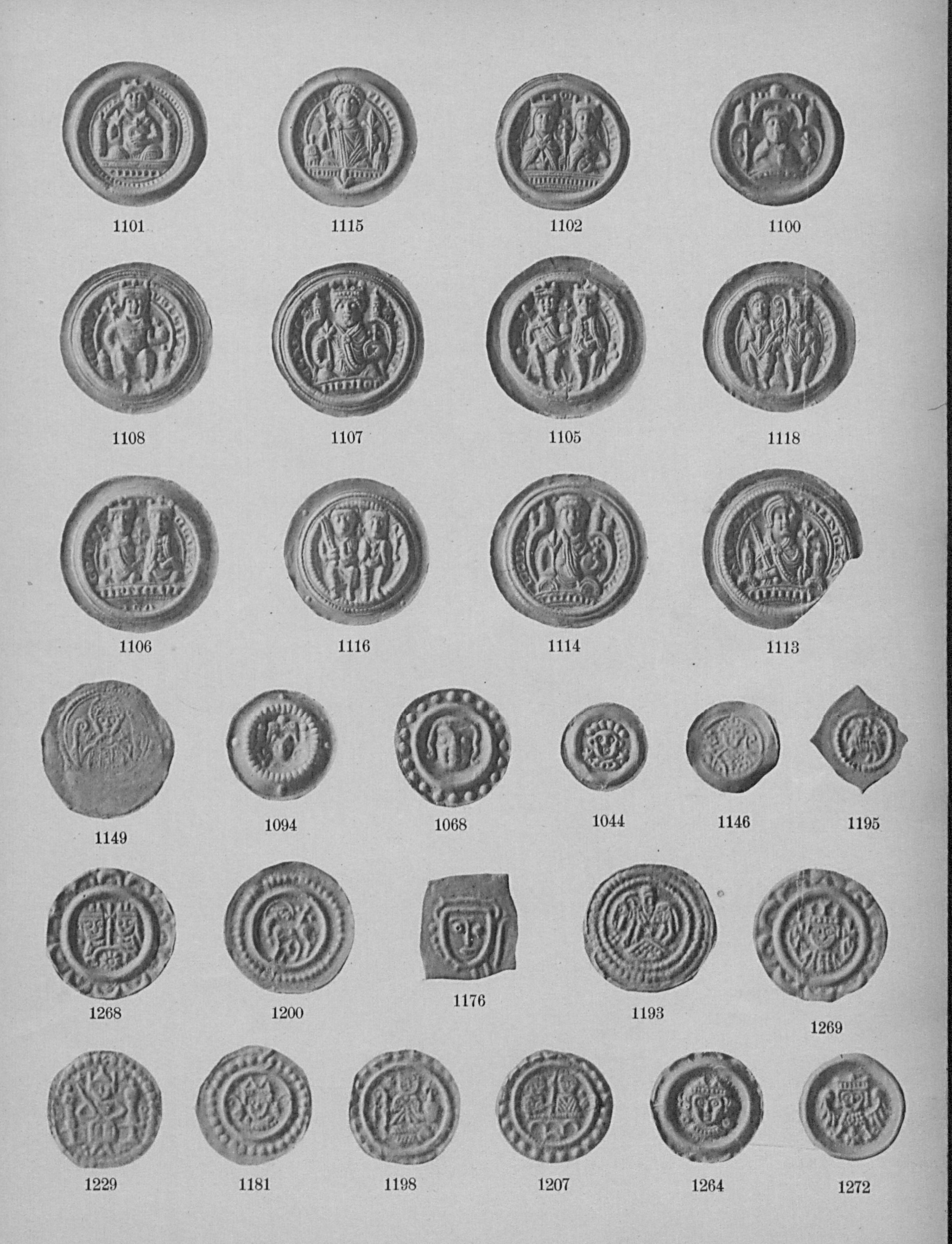


1073 1035 1009

989 994 991

1123 1091 1075 1060 1123

1058 1059 1063 1065



1101 1115 1102 1100

1108 1107 1105 1118

1106 1116 1114 1113

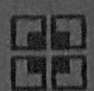
1149 1094 1068 1044 1146 1195

1268 1200 1176 1193 1269

1229 1181 1198 1207 1264 1272

Universitätsdruckerei Werner u. Winter G. m. b. H. Frankfurt a. Main

ADOLPH E. CAHN
FRANKFURT A. M., NIEDENAU 55



SAMMLUNG FRIEDENSBURG

DEUTSCHES MITTELALTER



VERSTEIGERUNGS-KATALOG 52

OKTOBER 1924

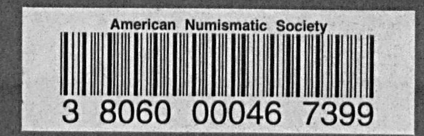
ADOLPH E. CAHN

Versteigerungs-Katalog No. 49

Sammlung
eines
rheinischen Gelehrten



FRANKFURT AM MAIN
Dezember 1922


American Numismatic Society
3 8060 00046 7399